

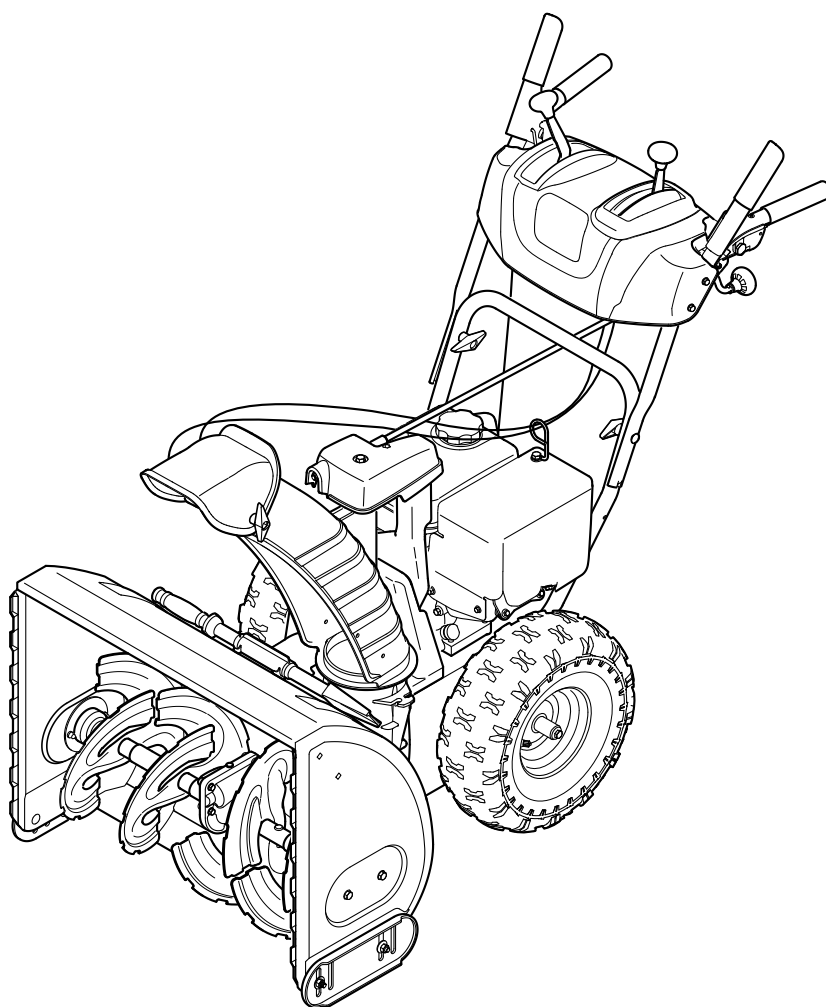
ЧИСТАЯ
КОМПАНИЯ



Чистая Компания - официальный
дистрибьютор немецкого концерна Alfred
KARCHER GmbH

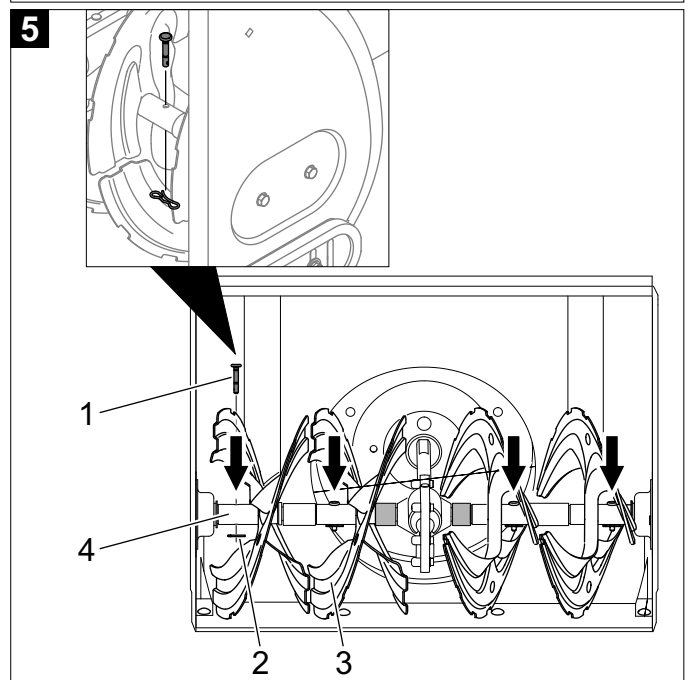
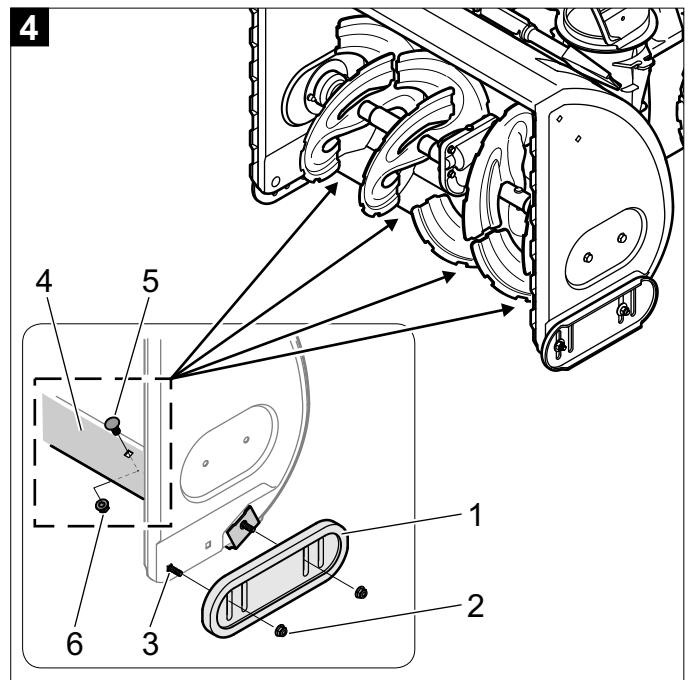
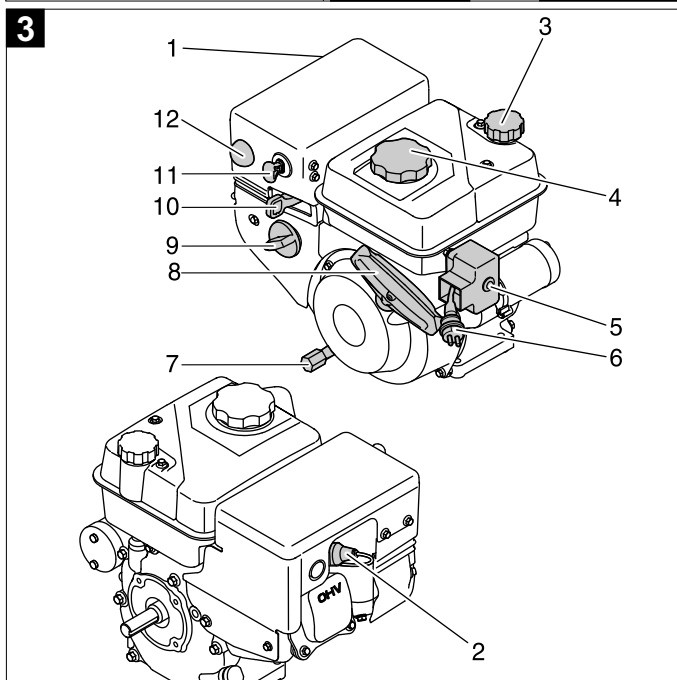
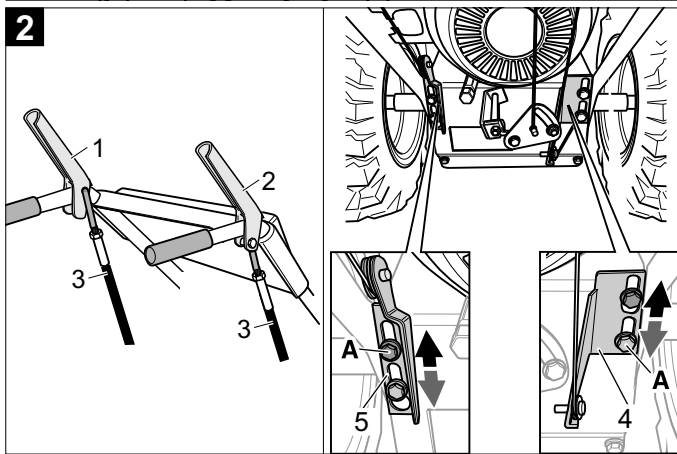
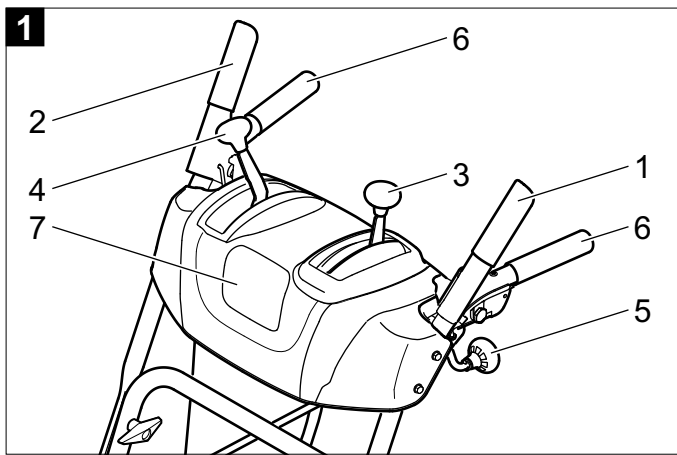
8 (800) 250-39-39

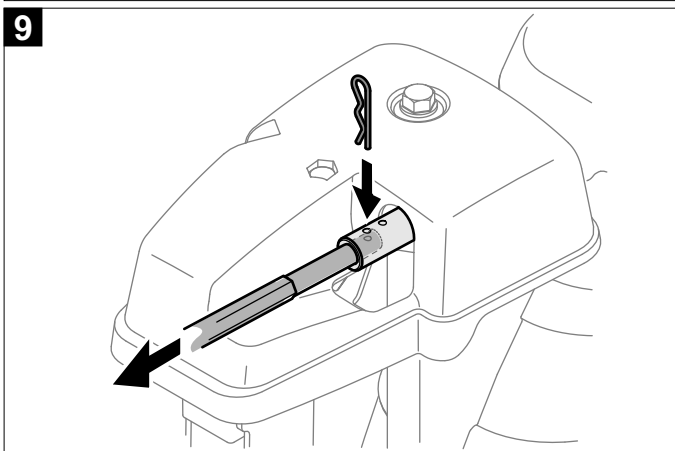
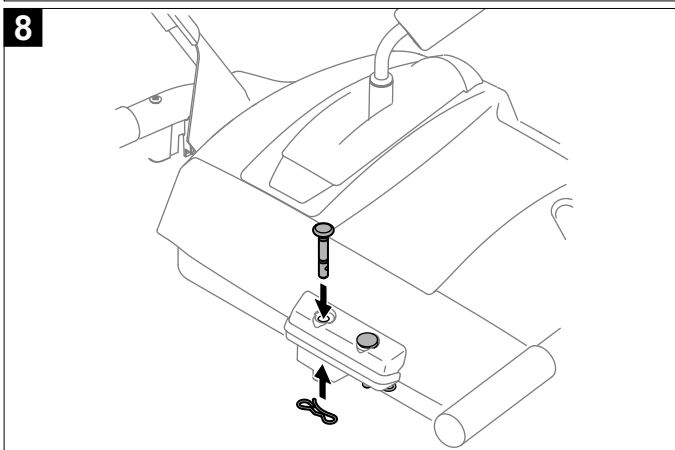
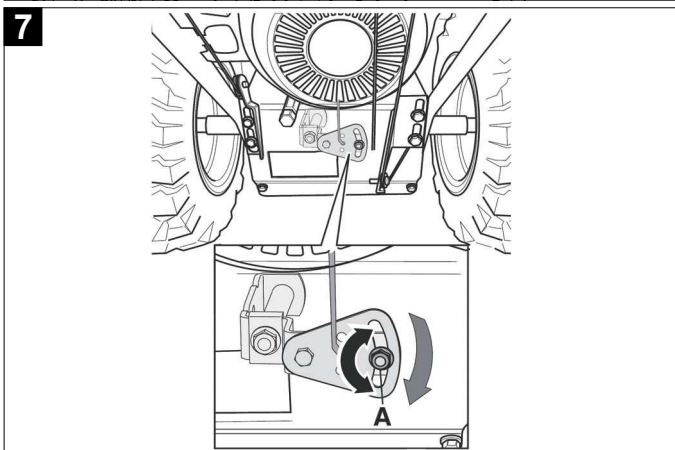
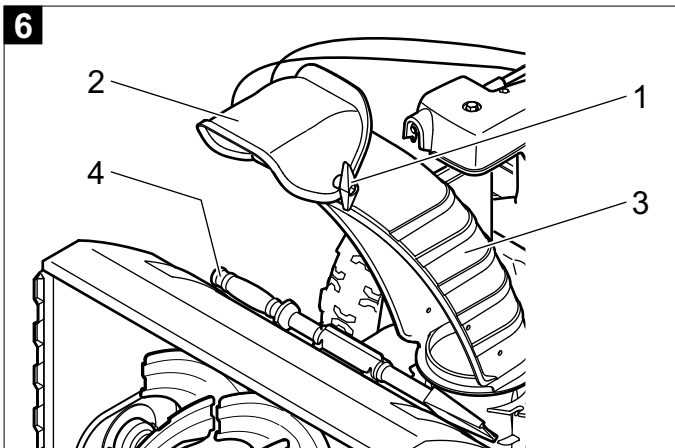
www.chisto.ru



Deutsch	4
English	12
Français	20
Italiano	28
Dansk	36
Norsk	44
Svenska	52
Suomi	60
Русский	68
Magyar	77
Čeština	85
Slovenščina	93
Polski	101
Hrvatski	109
Eesti	117







 Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. Bei Transportschaden sofort Händler informieren.

Inhaltsverzeichnis

Umweltschutz	DE - 1
Geräteelemente	DE - 1
Symbole auf dem Gerät	DE - 1
Symbole in der Betriebsanleitung	DE - 1
Sicherheitshinweise	DE - 1
Sicherheitseinrichtungen	DE - 2
Bestimmungsgemäße Verwendung	DE - 2
Vor Inbetriebnahme	DE - 2
Inbetriebnahme	DE - 2
Bedienung	DE - 2
Transport	DE - 4
Lagerung	DE - 4
Stilllegung	DE - 4
Pflege und Wartung	DE - 5
Hilfe bei Störungen	DE - 6
Technische Daten	DE - 8
Garantie	DE - 8
CE-Erklärung	DE - 8

Umweltschutz

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.
	Bitte Batterie oder Akku umweltgerecht entsorgen. Batterien und Akkus enthalten Stoffe, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Bitte entsorgen Sie diese deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Bitte Motorenöl, Heizöl, Diesel und Benzin nicht in die Umwelt gelangen lassen. Bitte Boden schützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Geräteelemente

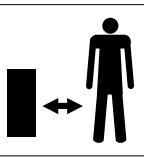
Bild 1

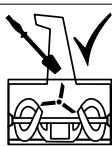
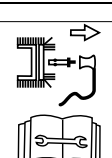
- 1 Kupplungshebel für Schneckenantrieb
- 2 Kupplungshebel für Fahrtrieb
- 3 Wurfweite einstellen
- 4 Schalthebel
Vorwärts: Gänge 1-6
Rückwärts: R1-langsam/R2-schnell
- 5 Wurfrichtung einstellen
- 6 Holmgriff
- 7 Beleuchtung

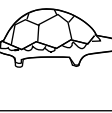
Bild 3

- 1 Auspuff
- 2 Zündkerzenstecker
- 3 Öleinfülldeckel/Ölmessstab
- 4 Tankdeckel
- 5 Starterknopf
- 6 Netzstecker Elektrostarter
- 7 Ölablassschraube
- 8 Zugstarter
- 9 Choke
- 10 Gashebel
- 11 Zündschlüssel
- 12 Kaltstarthilfe (Tupfer)

Symbole auf dem Gerät

	Verbrennungsgefahr! Genügend Abstand von heißen Geräteteilen halten.
	Augen- und Gehörschutz tragen!
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
	Verletzungsgefahr durch herausgeworfenen Schnee oder feste Gegenstände.
	Geräteteile nur dann berühren, wenn sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.
	Verletzungsgefahr durch rotierende Teile. Hände und Füße von rotierenden Teilen fernhalten.

	Auswurfschacht nur mit Reinigungswerkzeug reinigen.
	Explosionsgefahr! Maximalen Reifenluftdruck von 1,4 bar/20 PSI niemals überschreiten. MAX 20 PSI MAX 1,4 BAR
	Gerät vor allen Arbeiten wie z.B. Einstellen, Säubern, Prüfen usw. ausschalten und den Zündkerzenstecker ziehen.

	Gashebeleinstellung „schnell“
	Gashebeleinstellung „langsam“

Hinweis: Halten Sie diese Symbole am Gerät immer in einem lesbaren Zustand.

Symbole in der Betriebsanleitung

Gefahr

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Warnung

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

Vorsicht

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht von Jugendlichen unter 16 Jahren betrieben werden (örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen).
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt zu werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Personen, insbesondere Kinder, und Haustiere vom Gefahrenbereich fernhalten.
- Entsprechende nationale Vorschriften beachten, wenn das Gerät auf öffentlichen Straßen oder Wegen betrieben wird.

- Personen dürfen nicht mit dem Gerät transportiert werden.
- Gerät nur in dem vom Hersteller vorgeschriebenen und angelieferten technischen Zustand betreiben.
- Niemals werkseitig voreingestellte Motoreinstellungen verändern.
- Beim Arbeiten Handschuhe, Gehörschutz, Schutzbrille, enganliegende Winterkleidung und feste Schuhe mit griffiger Sohle tragen.
- Gerät nie in geschlossenen Räumen, bei laufendem oder heißem Motor betanken.
- Körperteile oder Kleidung nie in die Nähe rotierender oder heißer Teile des Gerätes bringen.
- Motor abstellen, Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen, wenn mit dem Gerät nicht gearbeitet oder das Gerät verlassen wird. Gleiches gilt auch, wenn Einstellungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten vorgenommen werden.
- Motor abkühlen lassen, bevor das Gerät in geschlossenen Räumen abgestellt wird.
- Gerät und Kraftstoff an einem sicheren Ort abstellen, fern von Feuerquellen (Funken, Flammen) und unzugänglich für Kinder.
- Beschädigten Auspuff, Tank oder Tankdeckel austauschen.
- Gerät nur von einer Fachwerkstatt reparieren lassen.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Kraft gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Kupplungshebel für Schneckenantrieb

Der Schneckenantrieb schaltet ab, wenn der Benutzer diesen Kupplungshebel loslässt.

Dieser Hebel kann im gedrückten Zustand arretiert werden, wenn der Benutzer den Kupplungshebel für den Fahrtrieb drückt und festhält. Sobald der Benutzer den Kupplungshebel für den Fahrtrieb loslässt, springen beide Hebel zurück. Schnecken- und Fahrtrieb werden gleichzeitig abgeschaltet.

Kupplungshebel für Fahrtrieb

Der Fahrtrieb schaltet ab, wenn der Benutzer diesen Kupplungshebel loslässt.

Schutzgitter im Auswurfschacht

Das Schutzgitter verhindert das Hineingreifen in den Auswurfschacht.

Auswurfklappe

Bild 6

Die Auswurfklappe (2) schützt vor Verletzungen durch herausgeschleuderte Gegenstände.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung als Schneefräse zum Beseitigen von Schnee auf befestigten Wegen und Flächen, entsprechend den in dieser Betriebsanleitung gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen bestimmt.

- Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig!
- Bestimmungswidrige Verwendung des Gerätes oder eigenmächtige Änderung am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers aus.
- Der Benutzer haftet für Schäden, die durch den Einsatz des Gerätes an Dritten und deren Eigentum entstehen.

Vor Inbetriebnahme

Gerät auspacken und montieren

- ➔ Packungsinhalt beim Auspacken prüfen.
- ➔ Gerät montieren, wie am Ende dieser Betriebsanleitung gezeigt.

Ölstand prüfen



- ➔ Ölstand prüfen, bei Bedarf Motoröl nachfüllen (siehe „Motoranleitung“).

Inbetriebnahme



Gefahr

Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät:

- ➔ Motor abstellen.
- ➔ Warten, bis alle beweglichen Teile stillstehen.
- ➔ Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen.
- ➔ Motor abkühlen lassen.

Gerät prüfen

- ➔ Sichtprüfung vor jedem Betrieb durchführen.
- ➔ Sicherheitseinrichtungen, Bedienelemente und dazugehörige Kupplungszüge/Kabel sowie alle Schraubverbindungen auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen.
- ➔ Beschädigte Teile vor dem Betrieb ersetzen.
- ➔ Kupplung für Schnecken- und Fahrtrieb überprüfen (siehe „Wartungsarbeiten“).
- ➔ Schalthebel überprüfen (siehe „Wartungsarbeiten“).

Ölstand prüfen



- ➔ Ölstand prüfen, bei Bedarf Motoröl nachfüllen (siehe „Motoranleitung“).

Tanken



Gefahr

Explosions- und Brandgefahr!

- Es darf nur der in der Betriebsanleitung des Motorenherstellers angegebene Kraftstoff verwendet werden.
- Keinen Kraftstoff der Spezifikation E85 verwenden.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken.
- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.
- Nur bei abgestelltem und kaltem Motor tanken.
- Niemals volltanken. Übergelaufenen Kraftstoff abwischen.
- Kraftstoff ausschließlich in geeigneten, für Kraftstoff vorgesehenen Behältern aufbewahren.
- ➔ Kraftstoff tanken (Sorte siehe „Motoranleitung“), Tankdeckel schließen und Kraftstoffreste abwischen.

Reifenluftdruck prüfen

Aus Transportgründen können Reifen einen höheren Reifenluftdruck aufweisen.

- ➔ Reifenluftdruck prüfen, bei Bedarf anpassen (ca. 1 bar).

Gerät entsprechend Schnee- und Bodenverhältnissen einstellen

Gleitkufen einstellen

Bild 4

Mit den Gleitkufen (1) kann der Abstand zwischen Boden und Räumplatte (4) so eingestellt werden, dass keine Bodenteile (z.B. Erde oder Steine) aufgenommen werden.

- ➔ Muttern (2) an beiden Seiten des Gerätes lockern.
- ➔ Gleitkufen je nach Untergrund einstellen: Tiefer bei unebenen oder nicht befestigten Wegen, höher bei ebenen Wegen.
- ➔ Gleitkufen mit Muttern (2) so befestigen, dass sie von unten den Boden gleichmäßig berühren.

Bedienung

Sicherheitshinweise



Gefahr

Verletzungsgefahr!

- Personen, insbesondere Kinder, und Haustiere vom Gefahrenbereich fernhalten.
- Gerät nur in einwandfreiem und sicherem Zustand betreiben.
- Der durch die Führungsholme vorgegebene Sicherheitsabstand zum umlaufenden Werkzeug ist stets einzuhalten.
- Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird prüfen und alle Gegenstände entfernen, die vom Gerät erfasst und herausgeschleudert werden können.
- Nur bei ausreichender Beleuchtung arbeiten.

- Gerät nur im Schrittempo führen.
- Langsam und vorsichtig arbeiten, insbesondere auf unebenen oder nicht befestigten Wegen und beim Rückwärtsfahren.
- Abstand zwischen Schneckengehäuse und Untergrund so einstellen, dass keine Fremdkörper (z.B. Steine) vom Gerät aufgenommen werden.

⚠ Gefahr

Erstickungsgefahr durch Kohlenmonoxid! Verbrennungsmotor nur im Freien laufen lassen.

⚠ Gefahr

Brandgefahr! Motor und Auspuff frei von Schmutz und austretendem Öl halten.

Hinweis: Nationale/kommunale Vorschriften bezüglich der Benutzungszeiten (gegebenenfalls bei der zuständigen Behörde erfragen) beachten.

Sicherheitshinweise zu Gerätevibrationen

⚠ Gefahr

Längere Benutzungsdauer des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen in den Händen führen.

Eine allgemein gültige Dauer für die Benutzung kann nicht festgelegt werden, weil diese von mehreren Einflussfaktoren abhängt:

- Persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung (häufig kalte Finger, Fingerkribbeln).
- Niedrige Umgebungstemperatur. Warme Handschuhe zum Schutz der Hände tragen.
- Festes Zugreifen behindert die Durchblutung.
- Ununterbrochener Betrieb ist schlechter als durch Pausen unterbrochener Betrieb.

Bei regelmäßiger, langandauernder Benutzung des Gerätes und bei wiederholtem Auftreten entsprechender Anzeichen (zum Beispiel Fingerkribbeln, kalte Finger) empfehlen wir eine ärztliche Untersuchung.

Tipps zum Schneeräumen

- Gleich nach dem Schneefall räumen, später vereist die untere Schicht und erschwert die Räumarbeit.
- Falls möglich, Schnee in Windrichtung räumen.
- Schnee so räumen, dass sich die geräumten Spuren etwas überlappen.

Arbeiten an Hängen

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Kippgefahr bei zu großen Steigungen.

- Gerät nicht an Hängen mit einer Steigung größer als 20 % benutzen.
- Langsam und vorsichtig arbeiten, insbesondere wenn die Fahrtrichtung geändert wird.
- Gerät hangauf- oder -abwärts führen, nicht quer zum Hang.
- Auf Hindernisse achten, nicht in der Nähe von Abhängen arbeiten.

Wurfrichtung und Wurfweite einstellen

Bild 6

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Klappe (2) des Auswurfschachts (3) nicht in Richtung von Personen, Tieren, Fenstern, Autos und Türen stellen.

Wurfrichtung einstellen

- ➔ Auswurfschacht (3) durch Drehen der Kurbel (Bild 1, Pos. 5) in gewünschte Richtung bringen.

Wurfweite einstellen

Je steiler die Klappe (2) gestellt wird, desto höher und weiter wird der Schnee herausgeschleudert.

- ➔ Hebel (Bild 1, Pos. 3) nach vorne drücken, um die Klappe (2) höher zu stellen und umgekehrt.

Motor starten

Bild 3

- ➔ Vor Inbetriebnahme, Betriebsanleitung des Motorenherstellers lesen und insbesondere die Sicherheitshinweise beachten.
- ➔ Kupplungshebel für Schneckenantrieb und Kupplungshebel für Fahrtrieb vor dem Starten loslassen.
- ➔ Tankinhalt und Ölstand prüfen, bei Bedarf Öl und Kraftstoff nachfüllen (siehe „Motoranleitung“).

Starten mit Zugstarter

- ➔ Zündkerzenstecker auf die Zündkerze stecken.
- ➔ Gashebel auf „schnell“ stellen.
- ➔ Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- ➔ Zündschlüssel in das Zündschloss stecken, nicht drehen.
- ➔ Kaltstarthilfe (Tupfer) einmal drücken, bei kaltem Motor zwei- bis siebenmal (je nach Motortyp).
- ➔ Zugstarter langsam ziehen, bis Widerstand spürbar ist, dann schnell und kräftig durchziehen. Zugstarter nicht zurückschnellen lassen, sondern langsam zurückführen.
- ➔ Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.

Starten mit Elektrostarter

⚠ Gefahr

Gefahr durch elektrischen Schlag.

- Elektrostarter bei Regen nicht benutzen.
- Prüfen, ob das Netz mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter abgesichert ist. Gegebenenfalls einen entsprechenden Schalter nur von einer Elektro-Fachkraft einbauen lassen.

Zum Anschließen des Elektrostarters ans Netz, nur Verlängerungskabel (nicht im Lieferumfang) verwenden, die für den Gebrauch im Freien zugelassen sind und einen Schutzleiter haben.

Zum Beispiel bis zu einer max. Länge von 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² bis -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² bis -40 °C

⚠ Gefahr

Gefahr durch elektrischen Schlag.

- Vor jedem Motorstart Verlängerungskabel und Kabel/Anschlusstecker am Motor auf Beschädigungen überprüfen.
- Beschädigte Teile umgehend von einer Elektro-Fachkraft austauschen lassen.
- Gerät niemals mit beschädigten Teilen starten.

Vorsicht

Bei unsachgemäßem Anschließen des Elektrostarters können Sachschäden am Gerät oder in seiner Umgebung entstehen. Prüfen, ob das Netz entsprechend den Angaben auf dem Anlasser-Typenschild betrieben wird und mit entsprechender Sicherung abgesichert ist.

- ➔ Zündkerzenstecker auf die Zündkerze stecken.
- ➔ Gashebel auf „schnell“ stellen.
- ➔ Zündschlüssel in das Zündschloss stecken, nicht drehen.
- ➔ Verlängerungskabel zuerst mit dem Netzstecker, dann mit einer Netzsteckdose verbinden.
- ➔ Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- ➔ Kaltstarthilfe (Tupfer) einmal drücken, bei kaltem Motor zwei- bis siebenmal (je nach Motortyp).
- ➔ Starterknopf so lange (max. 5 Sekunden) drücken, bis der Motor startet. Vor einem erneuten Startversuch mindestens 30 Sekunden warten.
- ➔ Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.
- ➔ Verlängerungskabel zunächst vom Netz, dann vom Elektrostarter trennen.

Gang einlegen/wechseln

Bild 1

Vorsicht

Kupplungshebel für Schnecken- und Fahrtrieb loslassen, bevor ein Gang eingelegt oder gewechselt wird.

Gang mit Schalthebel wählen:

- ➔ Vorwärts: „1“ (langsam) bis „6“ (schnell)
- ➔ Rückwärts: R1-langsam/R2-schnell

Mit dem Gerät arbeiten

Bild 1

Vorsicht

Beschädigungsgefahr!

- Wenn Fremdkörper (z.B. Steine) vom Gerät getroffen werden oder bei ungewöhnlichen Vibrationen, Gerät ausschalten und auf Schäden überprüfen. Festgestellte Schäden beheben lassen, bevor mit dem Gerät wieder gearbeitet wird.
- Vor Einsatz des Gerätes, Motor warmlaufen lassen.
- ➔ Wurfrichtung und Wurfweite einstellen.
- ➔ Motor starten.
- ➔ Bei losgelassenen Kupplungshebeln für Schnecken- und Fahrtrieb, Vorwärtsgang mit Schalthebel wählen.

- Kupplungshebel für Schneckenantrieb drücken und festhalten. Schnecke und Wurf turbine werden angetrieben.
- Kupplungshebel für Fahrtrieb drücken und festhalten. Gerät fährt und räumt den Schnee. Solange dieser Hebel gedrückt ist, bleibt der Kupplungshebel für Schneckenantrieb arretiert und kann losgelassen werden.
- Zum Gangwechseln zuerst Kupplungshebel für Fahrtrieb loslassen und dann mit Schalthebel Gang wechseln.

Motor stoppen

Bild 3

- Um Geräteschäden oder Startprobleme durch Feuchtigkeit zu vermeiden, Motor vor dem Abstellen einige Minuten laufen lassen (zum Trocknen).
- Gashebel auf „langsam“ stellen.
- Zündschlüssel herausziehen.

Verstopfung der Schnecke oder des Auswurfschachts beseitigen

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät:

- Motor abstellen.
- Warten, bis alle beweglichen Teile stillstehen.
- Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen.

Bild 6, Pos. 4

- Verstopfung mit dem Kunststoffstößel oder einer Schaufel beseitigen.

Beleuchtung

Der Scheinwerfer leuchtet bei laufendem Motor.

Schneeketten (Option)

Bei extremen Wetterverhältnissen können Schneeketten über den Fachhandel bezogen und eingesetzt werden.

Transport

⚠ Gefahr

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

Gerät fahren

Zum Rangieren/zum Überwinden kurzer Strecken.

- Gerät starten.
- Einen Vorwärts- oder Rückwärtsgang wählen.
- Kupplungshebel für Fahrtrieb drücken und festhalten.
- Gerät vorsichtig fahren.

Transport ohne eigenen Antrieb

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät:

- Motor abstellen.
- Warten, bis alle beweglichen Teile stillstehen.
- Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen.
- Motor abkühlen lassen.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr! Die verwendeten Transportmittel (z.B. Transportfahrzeug, Laderampe oder ähnliches) müssen bestimmungsgemäß eingesetzt werden.

- Kraftstofftank entleeren.
- Gerät auf oder in einem Fahrzeug in waagerechter Stellung transportieren.
- Gerät gegen Rollen oder Verrutschen sichern.
- Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

⚠ Gefahr

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Stilllegung

⚠ Gefahr

Explosionsgefahr!

- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.

Wenn das Gerät länger als ein Monat nicht benutzt wird, bitte folgende Punkte beachten:

- Motor vorbereiten (siehe „Motoranleitung“).
- Kraftstofftank entleeren.
- Gerät reinigen.
- Alle Metallteile zum Schutz vor Rost mit einem geölten Lappen abwischen oder mit Sprühöl einsprühen.
- Gerät in einem sauberen und trockenen Raum abstellen.

Einmal pro Saison:

- Gerät in einer Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.

Vor jedem Gebrauch:

- Ölstand prüfen, bei Bedarf Motoröl nachfüllen (siehe „Motoranleitung“).
- Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen, bei Bedarf festziehen.
- Sicherheitseinrichtungen prüfen.
- Elektrostartvorrichtung: Kabel und Anschlussstecker am Motor kontrollieren.

Wartungsarbeit	nach Gebrauch	25 h	50 h	nach Saison	nach Bedarf
Auswurfschacht, Schnecke und Schneckengehäuse reinigen	x				
Öl wechseln ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Bewegliche und rotierende Teile schmieren				x	x
Zündkerzen reinigen ¹⁾		x			
Zündkerzen wechseln lassen ²⁾				x	
Reifenluftdruck prüfen, bei Bedarf erhöhen				x	x
Luftkühlsystem und Auspuff reinigen ¹⁾	x				x
Antriebswelle abschmieren ²⁾		x			
Kupplungseinstellung prüfen, bei Bedarf nachstellen					x
Vergasereinstellung prüfen lassen ²⁾					x
Räumplatte prüfen, abgenutzte Räumplatte austauschen					x
Gleitkufen prüfen, abgenutzte Gleitkufen paarweise austauschen					x
Tankverschluss austauschen					x
Auspufftopf austauschen lassen ²⁾					x

¹⁾ Siehe „Motoranleitung“

²⁾ Diese Arbeiten nur von einer Fachwerkstatt durchführen lassen

³⁾ Erster Ölwechsel nach 5 Betriebsstunden (h)

⁴⁾ Ölwechsel alle 25 Betriebsstunden (h) bei Betrieb unter schwerer Last oder bei hoher Umgebungstemperatur

Wartungsarbeiten

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät:

- Motor abstellen.
- Warten, bis alle beweglichen Teile stillstehen.
- Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen.
- Motor abkühlen lassen.

Zubehör und Ersatzteile

Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.

Gerät reinigen

Vorsicht

Beschädigungsgefahr! Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Hochdruckwasserstrahl erfolgen.

- ➔ Gerät auf einem festen, ebenen und horizontalen Untergrund abstellen.
- ➔ Anhaftenden Schmutz entfernen.
- ➔ Gerät mit fließendem Wasser durch den Auswurfschacht reinigen und trocknen lassen.
- ➔ Motor mit Lappen und Bürste reinigen.

Gerät schmieren

Alle rotierenden und beweglichen Teile mit leichtem Öl schmieren.

Reifenluftdruck einstellen

⚠ Gefahr

Explosionsgefahr! Maximalen Reifenluftdruck von 1,4 bar/20 PSI niemals überschreiten.

Empfohlener Reifenluftdruck ca. 1 bar.

Wartungsarbeiten am Motor

Siehe „Motoranleitung“.

Kupplung für Schneckenantrieb prüfen und einstellen

Bild 2

- ➔ Kupplungshebel (1) loslassen. Kupplungszug (3) muss ohne Spiel, darf aber nicht straff sein. Andernfalls Einstellung ändern (siehe „Einstellung des Kupplungszugs ändern“).
- ➔ Kupplungshebel (1) muss sich ganz niederdrücken lassen. Andernfalls ist der Kupplungszug zu fest gespannt und muss gelockert werden (siehe „Einstellung des Kupplungszugs ändern“).

Zusätzliche Kontrolle (siehe „Mit dem Gerät arbeiten“):

- ➔ Bei laufendem Motor Schneckenantrieb 10 Sekunden lang einschalten.
- ➔ Kupplungshebel loslassen, die Fräschnecke darf sich nicht mehr drehen.

Kupplung für Fahrtrieb prüfen und einstellen

Bild 1

- ➔ Schalthebel auf schnellsten Vorwärtsgang (höchste Ziffer) stellen.
- ➔ Bei losgelassenem Kupplungshebel für Fahrtrieb, Gerät vorwärts schieben.
- ➔ Während des Schiebens, Schalthebel auf schnellsten Rückwärtsgang und an-

schließend auf schnellsten Vorwärtsgang stellen.

- ➔ Ist ein Widerstand beim Schieben oder Gangwechsel spürbar, Kupplungszug lockern (siehe „Einstellung des Kupplungszugs ändern“).
- ➔ Beim Schieben des Gerätes, Kupplungshebel des Fahrtriebs drücken. Die Räder müssen blockiert werden. Andernfalls Kupplungszug etwas spannen (siehe „Einstellung des Kupplungszugs ändern“).
- ➔ Ist die Einstellung noch nicht einwandfrei, Vorgang wiederholen.

Einstellung des Kupplungszugs ändern

Bild 2

Kupplungszüge mit Einstellplatte für Fahrtrieb (4) oder für Schneckenantrieb (5):

- ➔ Spannen: Schraube (A) je nach Einstellplatte lösen, Einstellplatte nach unten schieben und Schraube (A) wieder festziehen.
- ➔ Lockern: Schraube (A) je nach Einstellplatte lösen, Einstellplatte nach oben schieben und Schraube (A) wieder festziehen.

Schalthebel einstellen

Bild 7

- ➔ Schalthebel auf schnellsten Vorwärtsgang stellen.
- ➔ Schraube (A) lösen und Halter nach unten drücken, bis der Schaltzug straff wird.
- ➔ Schraube (A) wieder festziehen.
- ➔ Korrekte Einstellung überprüfen.

Hinweis: Diese Einstellung ist nur erforderlich, falls der schnellste Gang (vorwärts oder rückwärts) nicht eingelegt werden kann.

Abscherbolzen austauschen

Bild 5

Mit Abscherbolzen (1) und Sicherungssplint (2) werden die Schnecken (3) auf der Antriebswelle (4) befestigt. Die Bolzen sind so konstruiert, dass sie brechen (abscheren), wenn die Schnecke auf feste Fremdkörper trifft. Damit werden Schäden am Gerät vermieden. Diese Teile dürfen nur durch Original-Ersatzteile ersetzt werden (Ersatzbolzen und Sicherungssplinte sind im Lieferumfang enthalten).

- Abgesicherten Bolzen (1) und Sicherungssplint (2) entfernen, Befestigungsstelle reinigen und schmieren.
- Neuen Abscherbolzen sowie neuen Sicherungssplint verwenden.

Bild 8

Hinweis: Die Ersatzbolzen und Sicherungssplinte können am Armaturenbrett befestigt werden.

Räumplatte austauschen

Bild 4

- Schrauben (5) und Muttern (6) entfernen.
- Räumplatte (4) austauschen.
- Neue Räumplatte mit Schrauben und Muttern an Gehäuse festschrauben.

Gleitkufen austauschen

Bild 4

- Muttern (2) und Schrauben (3) entfernen.
- Gleitkufen (1) an beiden Seiten des Gehäuses austauschen.
- Neue Gleitkufen einstellen (siehe „Gleitkufen einstellen“).

Schachtverstellstange nachstellen

Bild 9

Bei Bedarf, wenn sich der Schacht nicht mehr vollständig rotieren lässt, kann die Schachtverstellstange nachgestellt werden.

- Splint entfernen.
- Verstellstange etwas nach hinten herausziehen und mit dem Splint in das zweite Montageloch abstecken.

Hilfe bei Störungen

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät:

- Motor abstellen.
- Warten, bis alle beweglichen Teile stillstehen.
- Zündschlüssel und Zündkerzenstecker ziehen.
- Motor abkühlen lassen.

Hinweis: Störungen beim Betrieb des Gerätes haben zum Teil einfache Ursachen, die Sie selbst beheben können. Im Zweifelsfall und bei ausdrücklichem Hinweis eine Fachwerkstatt aufsuchen.

Hinweis: Reparaturen ausschließlich von einer Fachwerkstatt unter Verwendung von Original-Ersatzteilen ausführen lassen.

Störungssuche

Störung	Mögliche Ursache	Behebung	von wem
Motor startet nicht	Kraftstofftank leer.	Kraftstofftank auffüllen.	Bediener
	Abgestandener Kraftstoff.	Abgestandenen Kraftstoff in ein geeignetes Gefäß im Freien ablassen (siehe „Motoranleitung“). Tank mit sauberem, frischem Kraftstoff auffüllen.	Bediener
	Motor im kalten Zustand, Choke nicht auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „ON/CHOKE“ stellen.	Bediener
	Gashebel nicht auf „schnell“ gestellt.	Gashebel auf „schnell“ stellen.	Bediener
	Zündkerzenstecker nicht aufgesteckt.	Zündkerzenstecker auf die Zündkerze stecken.	Bediener
	Zündkerze verschmutzt.	Zündkerze reinigen (siehe „Motoranleitung“).	Bediener
	Zündkerze defekt.	Zündkerze auswechseln.	Kundendienst
	Vergaser vollgelaufen.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen und starten.	Bediener
	Kaltstarthilfe (Tupfer) nicht betätigt.	Kaltstarthilfe (Tupfer) betätigen.	Bediener
Motor läuft unregelmäßig	Choke auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen.	Bediener
	Zündkerzenstecker locker aufgesteckt.	Zündkerzenstecker fest aufstecken.	Bediener
	Abgestandener Kraftstoff. Wasser oder Schmutz in Kraftstoffanlage.	Abgestandenen Kraftstoff in ein geeignetes Gefäß im Freien ablassen (siehe „Motoranleitung“). Tank mit sauberem, frischem Kraftstoff auffüllen.	Bediener
	Entlüftungsloch im Tankdeckel verstopft.	Tankdeckel und Entlüftungsloch reinigen.	Bediener
Gerät räumt keinen Schnee	Abscherbolzen abgerissen.	Abscherbolzen ersetzen (siehe „Abscherbolzen austauschen“).	Bediener
	Schnecke oder Auswurfschacht verstopft.	Motor stoppen, Zündkerzenstecker ziehen. Verstopfung beseitigen.	Bediener
	Kupplungszug für Schneckenantrieb nicht richtig eingestellt.	Kupplungszug einstellen (siehe „Kupplung für Schneckenantrieb einstellen“).	Bediener
	Keilriemen lose.	Keilriemen spannen.	Kundendienst
	Keilriemen gerissen.	Keilriemen austauschen.	Kundendienst
Gerät fährt nicht	Kupplungszug für Fahrtrieb nicht richtig eingestellt.	Kupplungszug einstellen (siehe „Kupplung für Fahrtrieb einstellen“).	Bediener
	Keilriemen lose oder gerissen.	Lose Keilriemen spannen. Gerissene Keilriemen ersetzen.	Kundendienst
	Reibradgummi gerissen.	Reibradgummi ersetzen.	Kundendienst
Übermäßige Vibration	Lockere Teile oder beschädigte Schnecke.	Motor sofort stoppen und Zündkerzenstecker ziehen. Lose Schrauben und Muttern festziehen. Beschädigte Schnecke reparieren.	Kundendienst
Gänge lassen sich nur schwer schalten	Kupplungszug für Fahrtrieb nicht richtig eingestellt.	Kupplungszug einstellen (siehe „Kupplung für Fahrtrieb einstellen“).	Bediener
	Schalthebel nicht richtig eingestellt.	Schalthebel einstellen (siehe „Schalthebel einstellen“).	Bediener

Information zum Motor

Der Motorhersteller haftet für alle motorbezogenen Probleme im Hinblick auf Leistung, Leistungsmessung, Technische Daten, Gewährleistungen und Service. Nähere Informationen finden Sie in dem separat mitgelieferten Halter-/Bedienerhandbuch des Motorenherstellers.

Technische Daten

		STH 8.66 W
Teile-Nr.	--	1.355-201.0
Typ	--	Schneefräse mit Rädern
Motor	--	MTD, 4-Takt
Nennleistung	kW/PS	5,8/7,9
Hubraum	cm ³	277
Betriebsdrehzahl	1/min	3500
Inhalt Kraftstofftank, Normalbenzin (bleifrei)	l	5,0
Arbeitsbreite	mm	660
Arbeitsgeschwindigkeit	km/h	Schrittgeschwindigkeit
Flächenleistung max.	m ² /h	2000
Länge	mm	1215
Breite	mm	730
Höhe	mm	800
Gewicht	kg	100
Ölmenge	l	ca. 0,9
Ölsorte über 0 °C	--	SAE 30
Ölsorte unter 0 °C	--	SAE 5W30
Ölsorte unter -18 °C	--	SAE 0W30
Ermittelte Werte gemäß EN ISO 3744		
Geräuschemission		
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	98
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	2
Schalleistungspegel L _{WA} + Unsicherheit K _{WA}	dB(A)	110
Gerätevibrationen		
Hand-Arm Vibrationswert	m/s ²	5
Unsicherheit K	m/s ²	0,2

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

CE-Erklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Schneefräse
Typ: 1.335-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG

Angewandte harmonisierte Normen

EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

Schalleistungspegel dB(A)

Gemessen: 108
Garantiert: 110

5.957-646

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Dokumentationsbevollmächtigter:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

In case of transport damage inform vendor immediately

Contents

Environmental protection	EN - 1
Device elements	EN - 1
Symbols on the machine	EN - 1
Symbols in the operating instructions	EN - 1
Safety instructions	EN - 1
Safety Devices	EN - 2
Proper use	EN - 2
Before Startup	EN - 2
Start up	EN - 2
Operation	EN - 2
Transport	EN - 4
Storage	EN - 4
Shutdown	EN - 4
Maintenance and care	EN - 5
Troubleshooting	EN - 6
Technical specifications	EN - 8
Warranty	EN - 8
CE declaration	EN - 8

Environmental protection

	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.
	Please dispose off the normal or rechargeable batteries in an environment-friendly manner. Batteries and accumulators contain substances that must not enter the environment. Please dispose them off using appropriate collection systems.

Please do not release engine oil, fuel oil, diesel and petrol into the environment. Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally-clean manner.

Notes about the ingredients (REACH)

You will find current information about the ingredients at:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Device elements

Figure 1

- 1 Clutch lever for snail drive
- 2 Clutch lever for driving
- 3 Adjust the throw distance
- 4 Switching lever
Forward: Gears 1-6
Reverse: R1 slow/R2 fast
- 5 Adjust throw direction
- 6 Spar handle
- 7 Lights

Figure 3

- 1 Exhaust
- 2 Ignition plug
- 3 Oil fill cover/oil dipstick
- 4 Reservoir cover
- 5 Starter knob
- 6 Mains plug for electric starter
- 7 Oil drain screw
- 8 Rope starter
- 9 Choke
- 10 Gas lever
- 11 Ignition key
- 12 Cold start help (Tupfer)

Symbols on the machine

	Risk of burns! Keep safe distance from hot parts of the appliance.
	Wear eye and ear protection!
	Keep others out of the hazardous area!
	Risk of injury due to snow being thrown out or solid objects.
	Touch the parts of the appliance only when they have completely come to a standstill.
	Risk of injury on account of rotating parts. Keep hands and feet away from rotating parts.

	Only clean the discharge chute with cleaning utensils..
	Risk of explosion! Never exceed the max. tyre pressure of 1.4 bar/ 20 PSI.
	Switch the machine off prior to any work, such as adjustments, cleaning, testing and pull the spark plug.
	Gas lever position "fast"
	Gas lever position "slow"

Note: Keep these symbols on the machine legible at all times.

Symbols in the operating instructions

Danger

Immediate danger that can cause severe injury or even death.

Warning

Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.

Caution

Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.

Safety instructions

- The appliance should not be operated by persons below the age of 16 years (local conditions can specify the minimum age of the operator).
- This appliance is not intended for use by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities.
- Children should be supervised to prevent them from playing with the appliance.
- Please keep children and pets away from the hazardous zones of the appliance.
- Please follow the national rules and regulations while operating the machine on public streets or paths.
- Do not use the appliance to transport persons.

- Operate the machine only as instructed by the manufacturer and in the condition it was delivered in.
- Never alter factory-set motor settings.
- Always wear gloves, ear protectors, safety goggles, tight winter clothing and firm shoes with anti-slip soles while working.
- Never use the appliance in closed rooms; do not tank up when the engine is hot or running.
- Do not bring any parts of the body or clothes in the vicinity of rotating or hot parts of the appliance.
- Switch off engine; remove the ignition key and ignition plug if you are not working with the appliance or are leaving the machine. The same is applicable while performing setting, maintenance or repairs.
- Let the engine cool down before storing away the appliance in closed rooms.
- Store the appliance and the fuel at a safe place away from sources of fire (sparks, flame) and out of children's reach.
- Replace defective exhausts, tank or tank lids.
- Get the appliance repaired only from a specialised workshop.

Safety Devices

Safety devices serve for the protection of the user and must not be put out of operation or bypassed with respect to their function.

Clutch lever for snail drive

The snail drive switches off when the user releases this clutch lever. This lever can be stopped in a depressed state if the user presses the clutch lever for travel drive and keeps it depressed. Both the levers jump back as soon as the user releases the clutch lever for the travelling drive. The auger and travel drive are switched off simultaneously.

Clutch lever for driving

The travel drive switches off when the user releases this clutch lever.

Safety grid in the discharge shaft

The safety grid prevents intervention in the discharge shaft.

Discharge flap

Figure 6

The discharge flap (2) prevent injuries from ejected objects.

Proper use

This appliance is only to be used for clearing snow from roads and other hard surfaces according to the descriptions and safety instructions given in this Instruction Handbook.

- Any other use is in contravention of the rules!
- Using the appliance in contravention of the rules or making any high-handed changes to the machine will absolve the manufacturer from any warranty liability.

- The user is responsible for damages to third parties and their property caused by using the appliance.

Before Startup

Unpack the appliance and assemble it

- ➔ Check the contents of the pack before unpacking.
- ➔ Assemble the appliance according to the instructions given at the end of this Instructions Handbook.

Check oil level



- ➔ Check oil level; refill engine oil if required (see "Engine Instruction Booklet").

Start up

⚠ Danger

Risk of injury!

Before doing any work on the machine:

- ➔ Switch off engine.
- ➔ Wait till all the moving parts have come to a stand-still.
- ➔ Pull out the ignition key and the ignition plug.
- ➔ Allow engine to cool down.

Check the machine

- ➔ Perform a visual inspection before each use.
- ➔ Check and ensure that all safety equipment, operator control elements and the corresponding clutch tensions/cables and screw fittings are not damaged and are tight.
- ➔ Replace damaged parts before operations.
- ➔ Check clutches for snail and travel drive (see "Maintenance tasks").
- ➔ Check switching lever (see "Maintenance tasks").

Check oil level



- ➔ Check oil level; refill engine oil if required (see "Engine Instruction Booklet").

Refuelling

⚠ Danger

Risk of explosion and fire!

- Only use the fuels specified in the Operations Manual of the engine manufacturer.
- Do not use E85 fuel.
- Do not refuel the machine in enclosed spaces.
- Smoking and naked flames are strictly prohibited.
- Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.
- Fuel up only when the engine is switched off and is cold.
- Never tank up the fuel tank fully. Wipe off spilled fuel.
- Store fuel only in suitable containers.
- ➔ Fuel up (for type of fuel see "Engine Instruction Booklet"); close the lid of the tank and wipe off fuel residues.

Check the tyre pressure

For transportation, the tyres may show a higher level of air pressure.

- ➔ Check air pressure in the tyres; adjust it if required (approx. 1 bar).

Adjust the machine to suit the snow and ground conditions

Adjusting the skids

Figure 4

The landing skids (1) can be used to adjust the distance between the ground and the clearing plate (4) in such a way that no parts of the ground (such as soil or stones) are picked up.

- ➔ Loosen the nuts (2) on both the sides of the appliance.
- ➔ Adjust the landing skids according to the underground surface: Set it lower for uneven or loose parths; higher for even roads and paths.
- ➔ Fasten the landing skids with nuts (2) in such a way that they uniformly touch the ground from the bottom.

Operation

Safety instructions

⚠ Danger

Risk of injury!

- Keeps persons, especially children, and pets away from the hazardous zones.
- Operate the machine only in a safe and perfect working condition.
- Always observe the safety distance to the circling tool prescribed by the guide bar.
- Check the area where the machine is to be used and remove all objects that can get picked up and thrown out by the machine.
- Work only with adequate lighting.
- Only use the machine in walking speed.
- Work slowly and safely especially on uneven or loose paths and while reversing.
- Adjust the distance between the snail casing and the underground floor in such a way that the appliance does not pick up any foreign bodies (such as stones).

⚠ Danger

Risk of suffocation on account of carbon monoxide! Only operate the combustion engine while out in the open.

⚠ Danger

Risk of fire! Keep the motor and exhaust free of dirt and escaping oil.

Note: Follow the national/ local regulations for the usage times (ask the local authorities, if required).

Safety information about appliances

Danger

Long hours of using the appliance can cause circulation problems in the hands on account of vibrations.

It is not possible to specify a generally valid operation time, since this depends on several factors:

- Proneness to blood circulation deficiencies (cold, numb fingers).
- Low ambient temperature. Wear warm gloves to protect hands.
- A firm grip impedes blood circulation.
- Continuous operation is worse than an operation interrupted by pauses.

In case of regular, long-term operation of the device and in case of repeated occurrence of the symptoms (e.g. cold, numb fingers) please consult a physician.

Tips for clearing the snow

- Clear up immediately after the snowfall; otherwise, the lower layer becomes ice and makes clearing difficult.
- If possible, clear the snow in the direction of the wind.
- Clear the snow in such a way that the clearing tracks overlap a little.

Working on slopes

Danger

Risk of injury!

Danger of tipping if gradient is too high.

- *Do not use the appliance on slopes with an inclination greater than 20%.*
- *Work slowly and cautiously, especially while changing the direction of travel.*
- *Drive up and down the slope - never diagonally to the slope.*
- *Pay attention to hurdles - do not work close to the inclination.*

Setting the direction and distance of throw

Figure 6

Danger

Risk of injury! Do not direct the flap (2) of the discharge shaft (3) towards persons, animals, windows, cars and doors.

Adjust throw direction

- ➔ Bring the discharge shaft (3) to the desired direction by turning the crank (figure 1, item 5).

Adjust the throw distance

Deeper the flap (2), so much higher and farther will be the snow discharge.

- ➔ Press the lever (figure 1, item 3) towards the front to set the flap (2) higher and vice-versa.

Start the engine

Figure 3

- ➔ Read the operating instructions of the engine manufacturer before start-up and follow the safety instructions carefully.
- ➔ Release the clutch lever for the auger drive and travel drive before starting.
- ➔ Check tank contents and oil level; refill oil and fuel (see "Engine Instructions Booklet").

Starting using rope starter

- ➔ Insert the ignition plug into the spark plug.
- ➔ Set the gas lever to "fast".
- ➔ Set the choke for cold start to "ON/CHOKE".
- ➔ Insert the ignition key into the ignition lock, do not turn it.
- ➔ Press cold start help (Tupfer) once; press it twice to seven times during cold weather (depending on the engine type).
- ➔ Pull the rope starter slowly till you feel the resistance and then give it a quick and hard tug. Do not allow the rope starter to recoil immediately - just let it go back slowly.
- ➔ Reset the choke back to "RUN/OFF" in a step-by-step manner, if the engine is running.

Starting using electrical starter

Danger

Risk of electric shock.

- *Do not use the electric starter in the rain.*
- *Check whether the mains are secured with a leakage current protection switch. If not, get an electrician to install a suitable switch.*

To connect the electrical starter to the mains, use only extension cables (not part of standard delivery) that have been approved for use in the open and have a safety conductor.

For example: for a max. length of 50 m:

- H07RN-F 3x1.5 mm² up to -25 °C
- H07BQ-F 3x1.5 mm² up to -40 °C

Danger

Risk of electric shock.

- *Prior to each engine start, check the extension cables and the cables/connectors on the engine for damage.*
- *Please arrange immediately for the exchange of damaged parts by a skilled electrician.*
- *Never start the machine with damaged parts.*

Caution

Improper connection of the electrical starter can cause damage to the machine or to property in its vicinity. Check whether the mains are being operated according to instructions on the type plate of the starter and is protected with appropriate fuses.

- ➔ Insert the ignition plug into the spark plug.
- ➔ Set the gas lever to "fast".
- ➔ Insert the ignition key into the ignition lock, do not turn it.
- ➔ First connect the extension cable to the mains and then connect it to the mains socket.
- ➔ Set the choke for cold start to "ON/CHOKE".
- ➔ Press cold start help (Tupfer) once; press it twice to seven times during cold weather (depending on the engine type).

- ➔ Press the starter button (max. 5 seconds) till the engine starts. Wait for at least 30 seconds before making a fresh start.
- ➔ Reset the choke back to "RUN/OFF" in a step-by-step manner, if the engine is running.
- ➔ First disconnect the extension cable from the mains and then from the electrical starter.

Putting/ changing gears

Figure 1

Caution

Release the clutch lever for snail and travel drive before putting or changing a gear.

Select the gear using the switch lever:

- ➔ Forward: "1" (slow) to "6" (fast)
- ➔ Reverse: R1 slow/R2 fast

Working with the appliance

Figure 1

Caution

Risk of damage!

- *If the machine comes in contact with foreign objects (e.g. stones) or if there are unusual vibrations, switch off the machine and check the damage. Rectify the damage before starting to work again with the appliance.*
- *Let the engine warm up prior to using the machine.*
- ➔ Set the direction and distance of throw.
- ➔ Start the motor.
- ➔ Select the forward gear after releasing the clutch levers for snail and travel drives.
- ➔ Press the clutch lever for snail drive and keep it depressed. The snail and the throwing turbine will start up.
- ➔ Press the clutch lever for travel drive and keep it depressed. The appliance will move and clear the snow. The clutch lever for snail drive remains locked till this lever remains depressed and can now be released.
- ➔ To change the gears, first release the clutch lever for travel drive and then use the switching lever for changing the gears.

Stopping the engine

Figure 3

- ➔ To avoid damage to the appliance and prevent starting problems due to humidity, let the engine run for a few minutes before switching it off (so that it gets dried).
- ➔ Set the gas lever to "slow".
- ➔ Pull out ignition key.

Remove the blockages from the snail or the discharge shaft

Danger

Risk of injury!

Before doing any work on the machine:

- Switch off engine.
- Wait till all the moving parts have come to a stand-still.
- Pull out the ignition key and the ignition plug.

Figure 6, Pos. 4

- ➔ Remove the blockages using a plastic plunger or a shovel.

Lights

The headlight will be illuminated while the motor is running.

Snow chains (optional)

Snow chains can be purchased and used if the weather conditions are extreme.

Transport

Danger

Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.

Drive the machine

For maneouvering/ travelling short distances.

- ➔ Start the appliance.
- ➔ Select a forward or reverse gear.
- ➔ Press the clutch lever for travel drive and keep it depressed.
- ➔ Drive the machine carefully.

Transport without self-drive

Danger

Risk of injury!

Before doing any work on the machine:

- ➔ Switch off engine.
- ➔ Wait till all the moving parts have come to a stand-still.
- ➔ Pull out the ignition key and the ignition plug.
- ➔ Allow engine to cool down.

Caution

Risk of damage! The transport media used (such as a transport vehicle, a loading ramp or similar) must be used as intended.

- ➔ Empty fuel tank.
- ➔ Transport the machine on or in a vehicle in the horizontal position.
- ➔ Secure the machine against slippage or from rolling off.
- ➔ When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.

Storage

Danger

Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.

Shutdown

Danger

Risk of explosion!

- Smoking and naked flames are strictly prohibited.
- Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.

Please follow these instructions if the machine is not to be used for more than one month:

- ➔ Prepare the engine (see "Engine Instruction Booklet").
- ➔ Empty fuel tank.
- ➔ Clean the device.
- ➔ Wipe all metallic parts with an oily cloth to protect them against rusting or spray some oil on them.
- ➔ Store the machine in a clean and dry room.

Maintenance and care

Maintenance schedule

Once in the season:

- Get the machine checked and serviced in an authorised workshop.

Every time before use:

- Check oil level; refill engine oil if required (see "Engine Instruction Booklet").
- Check whether all screw joints are tight; tighten them, if necessary.
- Check safety equipment.
- Electric starter: Check the cables and connectors on the engine.

Maintenance tasks	After using for	25 h	50 h	after the season	depending on requirements
Clean the discharge shaft, snail and snail casing.	x				
Change oil ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Lubricate all moving and rotating parts				x	x
Clean the spark plugs ¹⁾		x			
Get the spark plugs replaced ²⁾				x	
Check air pressure in the tyres; increase it, if required				x	x
Clean the exhaust and the air cooling system ¹⁾	x				x
Grease the drive shaft ²⁾		x			
Check clutch setting; readjust, if required					x
Get the carburetor settings checked ²⁾					x
Check clearing plate; replace worn out clearing plate					x
Check landing skids; replace worn out landing skids in pairs					x
Replace tank lock					x
Get the exhaust checked ²⁾					x

¹⁾ See "Engine Instruction Booklet"

²⁾ Get these jobs done only from an authorised workshop

³⁾ First oil change after 5 operating hours (h)

⁴⁾ Change oil every 25 operating hours (h) if the machine is operated under heavy load or if the ambient temperature is high

Maintenance Works

Danger

Risk of injury!

Before doing any work on the machine:

- Switch off engine.
- Wait till all the moving parts have come to a stand-still.
- Pull out the ignition key and the ignition plug.
- Allow engine to cool down.

Accessories and Spare Parts

Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and troublefree.

Cleaning the device

Caution

Risk of damage! Do not clean the appliance with a high pressure water jet.

- Park the machine on solid, even and horizontal ground.
- Remove dirt that is stuck.
- Clean the machine by letting in flowing water through the discharge shaft and let it dry.
- Clean the engine using cloth and brush.

Lubricate the machine

Lubricate all rotating and moving parts with some light oil.

Adjust the air pressure in the tyres

Danger

Risk of explosion! Never exceed the max. tyre pressure of 1.4 bar/20 PSI.

Recommended air pressure is approx. 1 bar

Maintenance jobs for the engine

See "Engine Instruction Booklet".

Check and adjust the clutch for the auger drive

Figure 2

- Release clutch lever (1). Clutch tension (3) must be without tolerance but should also not be too tight. Otherwise, change the setting (see "Changing the clutch tension").
- It should be possible to press down the clutch lever (1) completely. Otherwise, the clutch tension is too high and must be reduced (see "Changing the clutch tension").

Addition checks (see "Working with the appliance"):

- Turn the auger drive on for 10 seconds with the engine running.
- Release the clutch lever, the auger must stop rotating.

Check and adjust the clutch for the auger drive

Figure 1

- Set the switching lever to the fastest forward gear (highest number).
- Push the machine forward after releasing the clutch lever for travel drive.

→ While pushing, set the switching lever to the fastest reverse gear and then to the fastest forward gear.

→ If you feel any resistance during pushing or changing the gears, reduce the clutch tension (see "Changing the clutch tension setting").

→ While pushing the machine, keep the clutch lever of the travel drive depressed. The wheels must be locked. Otherwise tighten the clutch tension (see "Changing the setting of the clutch tension").

→ If the setting is still not proper, repeat the procedure.

Changing the clutch tension setting

Figure 2

For clutch cables with adjustment plates for travel drive (4) or for auger drive (5):

- Tightening: Loosen screw (A) depending on the adjustment plate, slide adjustment plate down and reattach the screw (A).
- Loosening: Loosen screw (A) depending on the adjustment plate, slide adjustment plate up and reattach the screw (A).

Setting the switching lever

Figure 7

- Set the switching lever to the fastest forward gear.
- Loosen screw (A) and press the holder downward till the switching tension is tight.
- Now tighten screw (A) again.
- Check correct setting.

Note: This setting is required only if the fastest gear (forward or reverse) cannot be put.

Replacing shearing bolts

Figure 5

The snails (3) are fastened to the drive shaft (4) using shearing bolts (1) and safety splints (2). The bolts are designed in such a way that they break (shear off) when the snail comes in contact with foreign bodies. This protects the machine against damages. These parts should only be replaced by original spare parts (Spare bolts and safety splints are included in standard delivery).

- ➔ Remove broken bolts (1) and safety splint (2); clean and lubricate the fastening point.
- ➔ Use new shearing bolts and new safety splint.

Figure 8

Note: The replacement bolts and safety splints can be fastened to the dashboard.

Replacing the clearing plate

Figure 4

- ➔ Remove screws (5) and nuts (6).
- ➔ Replace the clearing plate (4).
- ➔ Fasten new clearing plate to the casing using screws and nuts.

Replacing the landing skids

Figure 4

- ➔ Remove nuts (2) and screws (3).
- ➔ Loosen the landing skids (1) on both the sides of the casing.
- ➔ Adjust the new landing skids (see "Adjusting the landing skids").

Reset the chute adjustment bar.

Figure 9

If necessary, if the chute can no longer be rotated completely, the chute adjustment bar can be adjusted.

- ➔ Remove splint.
- ➔ Pull the adjustment bar back a bit and install it into the second installation hole by means of the splint.

Troubleshooting

Danger

Risk of injury!

Before doing any work on the machine:

- Switch off engine.
- Wait till all the moving parts have come to a stand-still.
- Pull out the ignition key and the ignition plug.
- Allow engine to cool down.

Note: Some of the functioning problems have simple causes and you can rectify them easily. Call up an authorised workshop in case of doubt or if mentioned explicitly.

Note: Repairs should only be done by authorised workshops using original spare parts.

Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy	of whom
Engine does not start	Fuel tank empty.	Refill the fuel tank.	Operator
	Fuel idling for a long time.	Remove the old fuel in a suitable container in the open (See "Engine Instruction Booklet"). Fill up the tank with clean, fresh fuel.	Operator
	Engine in cold state; choke not set to "ON/CHOKE".	Set the choke to "ON/CHOKE".	Operator
	Gas lever no set to "fast".	Set the gas lever to "fast".	Operator
	Ignition plug not inserted.	Insert the ignition plug into the spark plug.	Operator
	Spark plug is dirty.	Clean the spark plug (see "Engine Instruction Booklet").	Operator
	Spark plug is defective.	Replace the spark plug.	Customer Service
	Carburetor is overflowing.	Set the choke to "RUN/OFF" and start.	Operator
	Cold start help (Tupfer) not activated.	Use the cold start help (Tupfer).	Operator
Engine is running erratically	Choke set to "ON/CHOKE".	Choke set to "RUN/OFF".	Operator
	Ignition plug is loosely inserted.	Fix the spark-plug connector properly.	Operator
	Fuel idling for a long time. Water or dirt in the fuel system.	Remove the old fuel in a suitable container in the open (See "Engine Instruction Booklet"). Fill up the tank with clean, fresh fuel.	Operator
	Ventilation hole in tank lid blocked.	Clean tank lid and ventilation hole.	Operator
Machine does not clear snow	Shearing bolts torn off.	Replace shearing bolts (see "Replacing shearing bolts").	Operator
	Snail or discharge shaft is blocked.	Stop the engine, pull out the ignition plug. Remove the blockage.	Operator
	Clutch tension for snail drive is not set properly.	Set clutch tension (see "Setting clutch for snail drive").	Operator
	V-belt loose.	Tighten V-Belt.	Customer Service
	V-belt torn.	Replace V-belt.	Customer Service
Machine does not move	Clutch tension for travel drive is not set properly.	Adjust clutch tension (see "Setting the clutch for travel drive").	Operator
	V-Belt is loose or torn.	Tighten the loose V-Belt. Replace torn V-Belt.	Customer Service
	Friction wheel rubber is torn.	Replace friction wheel rubber.	Customer Service
Excessive vibration	Loose parts or damaged snail.	Stop the engine immediately, pull out the ignition plug. Tighten loose screws and nuts. Repair damaged snail.	Customer Service
Gears can be switched with great difficulty	Clutch tension for travel drive is not set properly.	Adjust clutch tension (see "Setting the clutch for travel drive").	Operator
	Switching lever not adjusted properly.	Check switching lever (see "Setting the switching lever").	Operator

Information about engine

The engine manufacturer assumes liability for all engine-related problems as regards output, output measurement, technical data, warranty and servicing. For further details, please refer the separate holder/ operator manual of the engine manufacturer.

Technical specifications

		STH 8.66 W
Part no.:	--	1.355-201.0
Type	--	Snow clearer with wheels
Motor	--	MTD, 4-stroke
Rated power	kW/HP	5,8/7,9
Cylinder capacity	cm ³	277
Operating speed	1/min	3500
Capacity of fuel tank, normal petrol (unleaded)	l	5,0
Working width	mm	660
Working speed	km/h	Step speed
Surface area, max.	m ² /h	2000
Length	mm	1215
Width	mm	730
Height	mm	800
Weight	kg	100
Amount of oil	l	approx. 0.9
Oil types above 0 °C	--	SAE 30
Oil types below 0 °C	--	SAE 5W30
Oil types below -18 °C	--	SAE 0W30
Values determined to EN ISO 3744		
Noise emission		
Sound pressure level L _{pA}	dB(A)	98
Uncertainty K _{pA}	dB(A)	2
Sound power level L _{WA} + Uncertainty K _{WA}	dB(A)	110
Machine vibrations		
Hand-arm vibration value	m/s ²	5
Uncertainty K	m/s ²	0,2

Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

CE declaration

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: Snow clearer
Type: 1.335-xxx

Relevant EU Directives
2006/42/EC (+2009/127/EC)
2004/108/EC
2000/14/EC

Applied harmonized standards
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Applied conformity evaluation method
2000/14/EC: Appendix V

Sound power level dB(A)
Measured: 108
Guaranteed: 110

5.957-646

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Authorised Documentation Representative
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Phone: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Lire ces notice originale avant la première utilisation de votre appareil, se comporter selon ce qu'elles requièrent et les conserver pour une utilisation ultérieure ou pour le propriétaire futur.

Contactez immédiatement le revendeur en cas d'avarie de transport.

Table des matières

Protection de l'environnement	FR - 1
Éléments de l'appareil	FR - 1
Symboles sur l'appareil	FR - 1
Symboles utilisés dans le mode d'emploi	FR - 1
Consignes de sécurité	FR - 1
Dispositifs de sécurité	FR - 2
Utilisation conforme	FR - 2
Avant la mise en service	FR - 2
Mise en service	FR - 2
Utilisation	FR - 2
Transport	FR - 4
Entreposage	FR - 4
Remisage	FR - 4
Entretien et maintenance	FR - 5
Assistance en cas de panne	FR - 6
Caractéristiques techniques	FR - 8
Garantie	FR - 8
Déclaration CE	FR - 8

Protection de l'environnement

	Les matériaux constitutifs de l'emballage sont recyclables. Ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les remettre à un système de recyclage.
	Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être apportés à un système de recyclage. Il est interdit de jeter les batteries, l'huile et les substances similaires dans l'environnement. Pour cette raison, utiliser des systèmes de collecte adéquats afin d'éliminer les appareils hors d'usage.
	Veuillez éliminer écologiquement la batterie ou l'accumulateur. Les batteries et les accumulateurs contiennent des substances ne devant pas être tout simplement jetées. Pour cette raison, utiliser des systèmes adéquats de collecte pour les éliminer.

Ne jetez pas l'huile moteur, le fuel, le diesel ou l'essence dans la nature. Protéger le sol et évacuer l'huile usée de façon favorable à l'environnement.

Instructions relatives aux ingrédients (REACH)

Les informations actuelles relatives aux ingrédients se trouvent sous :
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Éléments de l'appareil

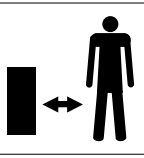
Figure 1

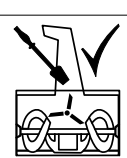
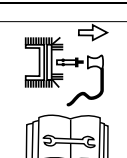
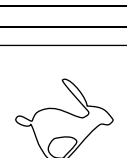
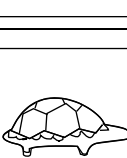
- 1 Levier de couplage pour l'entraînement hélicoïdal
- 2 Levier de couplage pour l'entraînement de translation
- 3 Régler la portée du jet
- 4 Levier de déclenchement
- 5 Régler la direction du jet
- 6 Poignée du montant
- 7 Eclairage

Figure 3

- 1 Pot d'échappement
- 2 Prise de bougie
- 3 Couvercle de remplissage d'huile/jauge d'huile
- 4 Couvercle de réservoir
- 5 Bouton du démarreur
- 6 Prise secteur pour démarreur électrique
- 7 Bouchon de vidange d'huile
- 8 Démarreur
- 9 Starter
- 10 Levier des gaz
- 11 Clef d'allumage
- 12 Auxiliaire de démarrage à froid (tampon)

Symboles sur l'appareil

	Risque de brûlure ! Laisser suffisamment d'espace entre les éléments brûlants de l'appareil.
	Porter protections visuelle et auditive!
	Tenez les tierces personnes en dehors de la zone de danger!
	Risque de blessure par de la neige repoussée ou des objets durs.
	Ne toucher les pièces de l'appareil que lorsque celles-ci sont totalement à l'arrêt.
	Danger de blessure par les pièces rotatives. Garder les mains et les pieds à distance des parties rotatives.

	Ne nettoyer le puits d'éjection qu'avec l'outil de nettoyage
	Risque d'explosion ! Ne jamais dépasser la pression maximale des pneus de 1,4 bar/20 PSI.
	Eteindre l'appareil avant tout travail tel que réglage, nettoyage, contrôle, extinction .. et retirer la prise des bougies.
	Régler le levier des gaz "rapide"
	Régler le levier des gaz "lent"

Remarque : Toujours conserver ces symboles sur l'appareil dans un état lisible.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Danger

Pour un danger immédiat qui peut avoir pour conséquence la mort ou des blessures corporelles graves.

Avertissement

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures corporelles graves ou la mort.

Attention

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures légères ou des dommages matériels.

Consignes de sécurité

- L'appareil ne peut pas être utilisé par des adolescents de moins de 16 ans (des dispositions locales peuvent fixer l'âge minimal de l'utilisateur).
- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes.
- Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Tenir à distances les personnes, notamment les enfants et les animaux domestique des zones dangereuses.
- Respectez les dispositions nationales correspondantes lorsque l'appareil se trouve sur la voie publique.

- Les personnes ne peuvent pas être transportées avec l'appareil.
- N'exploiter l'appareil que dans l'état technique prescrit et livré par le fabricant.
- Ne jamais modifier les réglages du moteur préréglés en usine.
- Lors des travaux, portez des gants, des lunettes de protection, des vêtements d'hiver serrés et des chaussures fermes à semelle accrochante.
- Ne jamais laisser l'appareil dans des locaux fermés, ni faire le plein lorsque le moteur tourne ou qu'il est chaud.
- Ne jamais mettre à proximité les parties du corps ou les vêtements à proximité des pièces en rotation ou brûlantes de l'appareil.
- Eteindre le moteur, retirer la clef d'allumage et la prise des bougies lorsque l'appareil ne fonctionne pas ou qu'il est rangé. Il en va de même lorsque des travaux de réglage, de maintenance ou de réparation sont réalisés.
- Laisser refroidir le moteur avant de placer l'appareil dans un espace clôt.
- Placer l'appareil et le carburant dans un endroit sûr, loin de sources de chaleur (étincelles, flammes) et inaccessible aux enfants.
- Remplacer tout échappement, réservoir ou couvercle de réservoir endommagé.
- Faire réparer l'appareil uniquement par un atelier agréé.

Dispositifs de sécurité

Les dispositifs de sécurité ont pour but de protéger l'utilisateur. Par conséquent, ils ne doivent en aucun cas être désactivés ou transformés.

Levier de couplage pour l'entraînement hélicoïdal

L'entraînement hélicoïdal se déclenche lorsque l'utilisateur relâche ce levier de couplage.

Ce levier peut être arrêté dans son état enfoncé lorsque l'utilisateur enfonce et garde enfoncé le levier de couplage pour l'entraînement de translation. Dès que l'utilisateur relâche le levier de couplage pour l'entraînement de translation, les deux leviers reprennent leur position. Les entraînements hélicoïdaux et de translation sont coupés simultanément.

Levier de couplage pour l'entraînement de translation

L'entraînement de translation se déclenche lorsque l'utilisateur relâche ce levier de couplage.

Grille de protection dans le puit d'éjection

La grille de protection empêche toute pénétration dans le puit d'éjection.

Clapet d'éjection

Figure 6

Le clapet d'éjection (2) protège de blessures à cause d'objets projetés à l'extérieur.

Utilisation conforme

Cet appareil est utilisé exclusivement comme déneigeuse pour supprimer la neige sur les voies et les surfaces solides, conformément aux descriptions et aux indications de sécurité figurant dans ce mode d'emploi.

- Toute autre utilisation est contraire aux dispositions!
- Le fabricant exclut toute responsabilité en cas d'une utilisation contraire aux dispositions de l'appareil ou de modification par soi-même sur l'appareil.
- L'utilisateur est responsable des dommages subis par des tiers et leurs biens lors de l'utilisation de l'appareil.

Avant la mise en service

Déballer et monter l'appareil.

- ➔ Vérifier le contenu du paquet lors de l'ouverture de l'emballage.
- ➔ Monter l'appareil comme indiqué à la fin de ce mode d'emploi.

Vérifier le niveau d'huile



- ➔ Vérifier le niveau d'huile, en cas de besoin, faire l'appoint en huile (voir "indications sur le moteur").

Mise en service



Danger

Risque de blessure !

Avant tous travaux à l'appareil:

- ➔ Couper le moteur.
- ➔ Attendre jusqu'à ce que les pièces mobiles soient arrêtées.
- ➔ retirer la clef de démarrage et la prise de bougies.
- ➔ Laisser refroidir le moteur.

Vérifier l'appareil

- ➔ Effectuer un contrôle visuel avant chaque utilisation.
- ➔ Vérifier les équipements de sécurité, les éléments de service et les raccordements correspondants ainsi que les vis par rapport à tout dommage et à une bonne fixation.
- ➔ Remplacer les pièces endommagées avant de mettre en service.
- ➔ Contrôler les couplages des entraînements hélicoïdal et de translation (voir "travaux de maintenance")
- ➔ Vérifier le levier d'enclenchement (voir les "travaux de maintenance").

Vérifier le niveau d'huile



- ➔ Vérifier le niveau d'huile, en cas de besoin, faire l'appoint en huile (voir "indications sur le moteur").

Faire le plein



Danger

Danger d'explosion et d'incendie!

- Seul peut être utilisé le carburant mentionné dans le mode d'emploi du fabricant du moteur.
- Ne pas utiliser de carburant répondant à la spécification E85.
- Ne faites jamais le plein dans des locaux fermés.
- Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.
- Faire attention qu'aucun carburant tombe sur les surfaces chaudes.
- Ne faire le plein que lorsque le moteur est arrêté et froid.
- Ne jamais remplir à ras bord. Essuyer le carburant ayant débordé.
- Conserver la carburant exclusivement dans des réservoirs appropriés prévus pour le carburant.
- ➔ Faire le plein en carburant (type, voir "instructions sur le moteur"), fermer le couvercle et essuyer les restes de carburant.

Contrôler la pression des pneus

Pour des raisons de transport, les pneus peuvent avoir une pression d'air supérieure.

- ➔ Vérifier la pression des pneus, en cas de besoin, l'adapter (env. 1 bar).

Régler l'appareil de manière conforme aux conditions de neige et du sol.

Régler le sabot rigide

Figure 4

Grâce aux patins (1), la distance entre le sol et la plaque de nettoyage (4) peut être réglée de sorte qu'aucun élément au sol (par exemple terre ou pierre) ne soit attrapé.

- ➔ Dévisser les écrous (2) sur les deux côtés de l'appareil.
- ➔ Placer les patins selon le sol: plus bas lorsque les voies sont inégales ou non stables, plus haut lorsque les voies sont planes.
- ➔ Fixer les patins avec les écrous (2) de telle sorte qu'ils touchent le sol de manière uniforme à partir du bas.

Utilisation

Consignes de sécurité



Danger

Risque de blessure !

- Tenir à distances les personnes, notamment les enfants et les animaux domestique des zones dangereuses.
- N'utiliser l'appareil que s'il est dans un état impeccable et sûr.
- L'écart de sécurité prescrit par les longers de guidage par rapport à l'outil en rotation doit toujours être respecté.
- Vérifier les zones dans lesquelles l'appareil doit être utilisé et retirer tous les objets qui peuvent être attrapés et éjectés par l'appareil.

- Ne travailler qu'avec un éclairage suffisant.
- Ne conduire l'appareil qu'au pas.
- Travailler lentement et de manière prudente, notamment sur les voies inégales ou peu stables et lors des déplacements en arrière.
- Régler la distance entre le boîtier hélicoidal et le fond de telle sorte qu'aucun corps étranger (par exemple pierre) ne puisse être attrapé par l'appareil.

⚠ Danger

Danger d'étouffement par bioxyde de carbone. Ne laisser tourner le moteur à combustion qu'en extérieur.

⚠ Danger

Risque d'incendie ! Maintenir le moteur et l'échappement exempts de saleté et de fuite d'huile.

Remarque : Respecter les dispositions nationales/communales par rapport aux heures d'utilisation (se renseigner le cas échéant auprès des autorités compétentes).

Consignes de sécurité relative aux vibrations de l'appareil

⚠ Danger

À cause des vibrations, une durée d'utilisation plus long de l'appareil peut amenée aux troubles de l'irrigation sanguine dans les mains.

Il est impossible de définir une durée d'utilisation universelle. Celle-ci dépend en effet de plusieurs facteurs d'influence :

- Mauvaise circulation sanguine de l'utilisateur (doigts souvent froids, sensation de picotement dans les doigts).
- Température ambiante faible. Porter des gants chauds pour protéger les mains.
- Une préhension ferme peut entraver la circulation sanguine.
- Il est conseillé de ponctuer le travail de pauses plutôt que d'assurer un service ininterrompu.

En cas d'utilisation régulière et de longue durée de l'appareil et en cas d'apparition répétée des symptômes caractéristiques (par exemple, une sensation de picotement dans les doigts, les doigts froids), nous recommandons de consulter un médecin.

Astuces pour la suppression de la neige

- Nettoyer tout de suite après une chute de neige, ensuite, la couche inférieure gèle et rend les travaux de nettoyage plus compliqués.
- Si possible, supprimer la neige dans le sens du vent.
- Nettoyer la neige de telle sorte que les traces faites se recourent.

Travailler en pente

⚠ Danger

Risque de blessure !

Risque de basculement en cas de pente trop forte.

- Ne pas utiliser l'appareil dans des pentes supérieures à 20%.
- Travailler lentement et avec prudence, notamment lors du changement de direction.
- Conduire l'appareil dans le sens de la montée et de la descente, pas en travers.
- Veillez aux obstacles, ne pas travailler à proximité des versants.

Régler l'orientation et la largeur du patin

Figure 6

⚠ Danger

Risque de blessure ! Ne pas placer le couvercle (2) du puit d'éjection (3) en direction de personnes, d'animaux, de fenêtres, d'autos ni de portes.

Régler la direction du jet

- ➔ Placer la goulotte d'éjection (3) dans la direction désirée en tournant la manivelle (image 1, pos. 5).

Régler la portée du jet

Plus le couvercle (2) sera haut, plus la neige sera rejetée haut et loin.

- ➔ Pousser le levier (image 1, pos. 3) vers l'avant afin de régler le clapet (2) plus en hauteur et inversement.

Lancer le moteur

Figure 3

- ➔ Avant la mise en service, lire le mode d'emploi du constructeur du moteur et en particulier respecter les consignes de sécurité.
- ➔ Relâcher le levier de couplage pour l'entraînement hélicoidal et le levier de couplage pour la translation avant de démarrer.
- ➔ Vérifier le niveau du réservoir et d'huile, en cas de besoin, faire l'appoint en huile et en carburant (voir "indications sur le moteur").

Lancer le démarreur

- ➔ Mettre la prise de la bougie sur la bougie.
- ➔ Placer le levier des gaz sur "rapide".
- ➔ Lors du démarrage à froid, placer le démarreur sur "ON".
- ➔ Placer la clef de démarrage dans la serrure d'allumage, ne pas la tourner.
- ➔ Appuyer une fois sur l'aide au démarrage à froid (tampon), avec un moteur froid, deux à sept fois (selon le type de moteur).
- ➔ Tirer lentement sur le starter jusqu'à sentir une résistance, puis tirez rapidement et fermement. Ne pas relâcher le starter, le repousser doucement.
- ➔ Lorsque le moteur tourne, repousser la manette du starter par étapes sur "RUN/OFF".

Démarrage avec démarreur électrique

⚠ Danger

Risque d'électrocution.

- Ne pas utiliser le stater électrique lorsqu'il pleut.
- Vérifier si le réseau est doté d'un fusible en cas d'erreur de voltage. Le cas échéant, faire monter par un électricien spécialisé un fusible correspondant.

Pour raccorder le démarreur électrique au réseau, n'utiliser qu'une rallonge (pas comprise dans la livraison) qui est autorisée pour une utilisation à l'air libre et qui dispose d'un fusible.

Par exemple pour une longueur max. de 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² jusqu'à -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² jusqu'à -40 °C

⚠ Danger

Risque d'électrocution.

- Avant chaque démarrage de moteur, contrôler la rallonge et la fiche de câble/raccordement en vue de détériorations.
- Faire immédiatement échanger les pièces détachées par un électricien spécialisé.
- Ne jamais démarrer l'appareil avec des pièces endommagées.

Attention

En cas de raccordement inapproprié du démarreur électrique, des dommages peuvent être subis par l'appareil ou dans son environnement.

Vérifier si le réseau répond aux indications de la plaquette de type du fabricant et s'il dispose du fusible correspondant.

- ➔ Mettre la prise de la bougie sur la bougie.
- ➔ Placer le levier des gaz sur "rapide".
- ➔ Placer la clef de démarrage dans la serrure d'allumage, ne pas la tourner.
- ➔ Ne relier la rallonge à la prise électrique qu'au moyen d'une prise de réseau.
- ➔ Lors du démarrage à froid, placer le démarreur sur "ON".
- ➔ Appuyer une fois sur l'aide au démarrage à froid (tampon), avec un moteur froid, deux à sept fois (selon le type de moteur).
- ➔ Presser le bouton du starter aussi longtemps (max. 5 secondes) que nécessaire pour démarrer le moteur. Attendre au moins 30 secondes avant une nouvelle tentative de démarrage.
- ➔ Lorsque le moteur tourne, repousser la manette du starter par étapes sur "RUN/OFF".
- ➔ Retirer d'abord la rallonge du réseau, puis la retirer du démarreur électrique.

Changer/passé une vitesse

Figure 1

Attention

Relâcher le levier de couplage des entraînements hélicoidal et de translation avant d'engager ou de changer une vitesse.

Sélectionner la vitesse avec le levier de vitesse.

- ➔ Marche avant : « 1 » (lent) à « 6 » (rapide)
- ➔ Marche arrière : R1-lent/R2-rapide

Travailler avec l'appareil

Figure 1

Attention

Risque d'endommagement!

- Si un corps étranger (par exemple une pierre) a pénétré dans l'appareil ou en cas de virations inhabituelles, arrêter l'appareil et vérifier tout dommage. Supprimer les dommages constatés avant de remettre l'appareil en route.
- Avant d'utiliser l'appareil, laissez chauffer le moteur.
- Régler l'orientation et la largeur du patin
- Lancer le moteur.
- Lors du relâchement du couplage des entraînements hélicoïdal et de translation, choisir la vitesse avant avec le levier de vitesse.
- Presser et maintenir enfoncé le levier de couplage de l'entraînement hélicoïdal. L'entraînement hélicoïdal et la turbine du patin seront démarrés.
- Presser et maintenir enfoncé le levier de couplage de l'entraînement de translation. L'appareil démarre et nettoie la neige. Aussi longtemps que ce levier est enfoncé, le levier de couplage de l'entraînement hélicoïdal est arrêté et peut être relâché.
- Pour changer de vitesse, relâcher d'abord le levier de couplage de l'entraînement de translation, puis changer de vitesse avec le levier de vitesse.

Arrêter le moteur

Figure 3

- Pour éviter les dommages à l'appareil ou les problèmes de démarrage en cas d'humidité, il faut laisser tourner le moteur quelques minutes avant de l'arrêter (pour sécher).
- Placer le levier des gaz sur "lent".
- Retirer la clé de contact.

Retirer les bourrages de l'entraînement ou du puit d'éjection

⚠ Danger

Risque de blessure !

Avant tous travaux à l'appareil:

- Couper le moteur.
- Attendre jusqu'à ce que les pièces mobiles soient arrêtées.
- retirer le clef de démarrage et la prise de bougies.

Figure 6, pos. 4

- Retirer le bourrage avec le manchon en plastique ou une pelle.

Éclairage

Le projecteur est allumé lorsque le moteur tourne.

Chaîne à neige (en option)

En cas d'intempéries extrêmes, des chaînes à neige peuvent être obtenues dans le commerce spécialisé et montées.

Transport

⚠ Danger

Risque de blessure et d'endommagement !

Respecter le poids de l'appareil lors du transport.

Déplacer la balayeuse

Pour ranger/déplacer sur de courtes distances.

- Démarrage de la machine.
- Choisir une vitesse avant ou arrière.
- Presser et maintenir enfoncé le levier de couplage de l'entraînement de translation.
- Déplacer l'appareil avec prudence.

Transport sans entraînement propre

⚠ Danger

Risque de blessure !

Avant tous travaux à l'appareil:

- Couper le moteur.
- Attendre jusqu'à ce que les pièces mobiles soient arrêtées.
- retirer le clef de démarrage et la prise de bougies.
- Laisser refroidir le moteur.

Attention

Risque d'endommagement ! Les moyens de transport utilisés (par ex. véhicule de transport, rampe de chargement ou moyen analogue) doivent être utilisés de façon conforme.

- Vider le réservoir de carburant.
- Transporter l'appareil sur ou dans un véhicule en position horizontale.
- Sécuriser l'appareil contre tout roulement ou glissement.
- Sécuriser l'appareil contre les glissements ou les basculements selon les directives en vigueur lors du transport dans des véhicules.

Entreposage

⚠ Danger

Risque de blessure et d'endommagement !

Prendre en compte le poids de l'appareil à l'entreposage.

Remisage

⚠ Danger

Risque d'explosion !

- Il est interdit de fumer ou de faire brûler des objets.
- Faire attention qu'aucun carburant tombe sur les surfaces chaudes.

Si l'appareil n'est pas utilisé pendant plus d'un mois, veuillez observer les points suivants:

- Préparer le moteur (voir "Instructions sur le moteur").
- Vider le réservoir de carburant.
- Nettoyer l'appareil.
- Essuyer toutes les pièces métalliques avec un tissu huilé pour éviter la rouille ou les vaporiser avec de l'huile.
- Déposer l'appareil dans une pièce propre et sèche.

Plan de maintenance

Une fois par saison:

- Faire vérifier et entretenir l'appareil par un atelier spécialisé.

Avant chaque utilisation:

- Vérifier le niveau d'huile, en cas de besoin, faire l'appoint en huile (voir "indications sur le moteur").
- Vérifier les vis par rapport à leur bonne fixation, en cas de besoin, les resserrer.
- Vérifier les dispositifs de sécurité.
- Dispositif de démarrage électrique : Contrôler la fiche de raccordement et de câble sur le moteur.

Travaux de maintenance	selon l'utilisa- tion	25 h	50 h	après la sai- son	selon les be- soins
Nettoyer le puit d'éjection, l'entraînement hélicoïdal et son boîtier.	x				
Vidanger l'huile ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Graisser les pièces mobiles et rotatives				x	x
Nettoyer les bougies ¹⁾		x			
Remplacer les bougies ²⁾				x	
Contrôler la pression des pneus et le cas échéant, les gonfler				x	x
Nettoyer le système de refroidissement de l'air et d'échappement ¹⁾	x				x
Lubrifier l'arbre d'entraînement ²⁾		x			
Contrôler le réglage du couplage et le cas échéant, le changer					x
Vérifier les réglages des gaz ²⁾					x
Vérifier les plaques de nettoyage, remplacer les plaques usées					x
Vérifier les patins, échanger les patins usés par paire					x
Echanger le couvercle du réservoir					x
Changer le pot d'échappement ²⁾					x

¹⁾ Voir sous "instructions sur le moteur"

²⁾ Ne faire effectuer ces travaux que par un atelier spécialisé

³⁾ Première vidange après 5 heures d'exploitation (h)

⁴⁾ Vidange toutes les 25 heures d'exploitation (h) en cas d'utilisation avec des charges lourdes ou de température élevée de l'environnement

Travaux de maintenance

⚠ Danger

Risque de blessure !

Avant tous travaux à l'appareil:

- Couper le moteur.
- Attendre jusqu'à ce que les pièces mobiles soient arrêtées.
- retirer le clef de démarrage et la prise de bougies.
- Laisser refroidir le moteur.

Accessoires et pièces de rechange

Utiliser uniquement des accessoires et des pièces de rechange autorisés par le fabricant. Des accessoires et des pièces de rechange d'origine garantissent un fonctionnement sûr et parfait de l'appareil.

Nettoyage de l'appareil

Attention

Risque d'endommagement ! L'appareil peut être nettoyé avec un flexible ou au jet d'eau haute pression.

- ➔ Placer l'appareil sur un sol ferme, plat et horizontal.
- ➔ Retirer les saletés collantes.
- ➔ Laver l'appareil à l'eau courante par le puit d'éjection et le laisser sécher.
- ➔ Nettoyer le moteur avec un chiffon et une brosse.

Graisser l'appareil

Graisser toutes les pièces rotatives et mobiles avec de l'huile légère.

Régler la pression des pneus

⚠ Danger

Risque d'explosion ! Ne jamais dépasser la pression maximale des pneus de 1,4 bar/ 20 PSI.

Pression recommandée des pneus, env. 1 bar.

Travaux de maintenance sur le moteur

Voir sous "instructions sur le moteur"

Vérifier et régler le coupleur pour l'entraînement hélicoïdal

Figure 2

- ➔ Relâcher le levier de couplage (1). Le tirant du couplage (3) doit être exempt de jeu mais pas trop tendu non plus. Sinon, modifier le réglage (voir « Changer le réglage du tirant de couplage »).

- ➔ Le levier de couplage (1) ne doit pas être abaissé totalement. Dans le cas contraire, le train de couplage sera trop tendu et devra être relâché (voir "Changer les réglages du train de couplage").

Contrôles supplémentaires (voir "Travailler avec l'appareil"):

- ➔ Lorsque le moteur tourne, allumer pendant 10 secondes l'entraînement hélicoïdal.
- ➔ Relâcher le levier de couplage, l'entraînement hélicoïdal à fraise ne doit plus tourner.

Vérifier et régler le coupleur pour l'entraînement de translation

Figure 1

- ➔ Placer le levier d'enclenchement sur la marge avant la plus rapide (chiffre le plus élevé).
- ➔ Lors du relâchement du levier de couplage pour l'entraînement de translation, pousser l'appareil vers l'avant.
- ➔ Pendant la poussée, placer le levier d'enclenchement sur la marche arrière la plus rapide, puis sur la marche avant la plus rapide.
- ➔ Si une résistance est sensible lors de la poussée ou du changement de vitesse, relâcher le train de couplage (voir "Changer les réglages du train de couplage").
- ➔ Lors de la poussée de l'appareil, presser sur le levier de couplage de l'entraînement de translation. Les roues doivent être bloquées. Dans le cas contraire, relâcher légèrement le train de couplage (voir "Changer les réglages du train de couplage").
- ➔ Si le réglage n'est pas encore correct, répéter l'opération.

Modifier les réglages du train de couplage

Figure 2

Pour les tirants de couplage avec plaque de réglage pour entraînement de translation (4) ou hélicoïdal (5) :

- ➔ Tension: Dévisser la vis (A) selon la plaque de réglage, pousser la plaque de réglage vers le bas et revisser à fond la vis (A).

- Dévisser: Dévisser la vis (A) selon la plaque de réglage, pousser la plaque de réglage vers le haut et revisser à fond la vis (A).

Régler le levier d'enclenchement

Figure 7

- régler le levier de commande sur le rapport en marche avant le plus rapide.
- Dévisser la vis (A) et presser le support vers le bas jusqu'à ce que le train d'enclenchement soit rigide.
- Revisser la vis (A).
- Vérifier les réglages corrects.

Remarque : Ce réglage est nécessaire seulement si la vitesse la plus rapide (en avant ou arrière) ne peut pas être engagée.

Remplacement des boulons de sûreté

Figure 5

L'entraînement hélicoïdal (3) est fixé sur l'arbre d'entraînement (4) avec des boulons de sûreté (1) et des goupilles (2). Les boulons sont construits de manière à se rompre (cisaillement) lorsque l'entraînement hélicoïdal rencontre un corps étranger. Ceci protège l'appareil contre tout endommagement. Ces pièces ne doivent être remplacées que par des pièces détachées d'origine (des boulons de remplacement et des goupilles font partie intégrante de la livraison).

- Retirer les boulons (1) et les goupilles (2) cisailés, nettoyer le point de fixation et le lubrifier.
- Utiliser de nouveaux boulons de sûreté ainsi que de nouvelles goupilles.

Figure 8

Remarque : Les boulons et goupilles de sécurité peuvent être fixés sur le tableau de bord.

Echanger les plaques de nettoyage

Figure 4

- Retirer les vis (5) et les écrous (6).
- Remplacer la plaque de nettoyage (4).
- Visser la nouvelle plaque sur le boîtier avec des vis et des écrous.

Echanger les patins

Figure 4

- Retirer les écrous (2) et les vis (3).
- Dévisser les patins (1) sur les deux côtés de l'appareil.
- Placer de nouveaux patins (voir "Régler les patins").

Parfaire le réglage de la barre de réglage de la goulotte

Figure 9

Le réglage de la barre de réglage de la goulotte peut être corrigé si la goulotte ne peut plus être complètement tournée.

- Retirer la goupille.
- Retirer légèrement la barre de réglage vers l'arrière et l'insérer à l'aide de la goupille dans le deuxième trou de montage.

Assistance en cas de panne

⚠ Danger

Risque de blessure !

Avant tous travaux à l'appareil:

- Couper le moteur.
- Attendre jusqu'à ce que les pièces mobiles soient arrêtées.
- retirer le clef de démarrage et la prise de bougies.
- Laisser refroidir le moteur.

Remarque : Les dysfonctionnements de l'appareil ont souvent des causes simples que vous pouvez supprimer vous-même. En cas de doute et sur indication expresse, se rendre dans un atelier spécialisé.

Remarque : Ne faire exécuter les réparations que par un atelier spécialisé en utilisant des pièces détachées d'origine.

Recherche de défaut

Panne	Eventuelle cause	Remède	Par qui
Le moteur ne démarre pas	Le réservoir de carburant est vide.	Faire le plein.	Opérateur
	Carburant périmé.	Vider le carburant périmé dans un récipient adéquat à l'air libre (voir "Instructions sur le moteur"). Remplir le réservoir avec du carburant propre et frais.	Opérateur
	Moteur à l'état froid, starter pas réglé sur "ON".	Positionner le starter sur "ON".	Opérateur
	Ne pas placer le levier des gaz sur "rapide".	Placer le levier des gaz sur "rapide".	Opérateur
	Prise des bougies pas mise.	Mettre la prise de la bougie sur la bougie.	Opérateur
	Bougies d'allumage sales.	Nettoyer les bougies (voir "Instructions sur le moteur").	Opérateur
	Bougies d'allumage défectueuses.	Remplacer les bougies.	Service après-vente
	Carburateur encrassé.	Positionner le starter sur "RUN/OFF" et démarrer.	Opérateur
	Aide au démarrage à froid (tampon) pas actionnée.	Actionner l'aide au démarrage à froid (tampon)	Opérateur
Le moteur tourne de façon irrégulière	Positionner le starter sur "ON".	Positionner le starter sur "RUN/OFF".	Opérateur
	Prise des bougies lâche.	Fixer fermement la prise de bougies.	Opérateur
	Carburant périmé. Eau ou saleté dans l'installation de carburant.	Vider le carburant périmé dans un récipient adéquat à l'air libre (voir "Instructions sur le moteur"). Remplir le réservoir avec du carburant propre et frais.	Opérateur
	Trou d'aération dans le couvercle du réservoir bouché.	Nettoyer le couvercle du réservoir et le trou d'aération.	Opérateur
L'appareil ne dégage pas la neige	Boulons de sûreté cisailés.	Remplacer les boulons de sûreté (voir "Changer les boulons de sûreté").	Opérateur
	Entraînement hélicoïdal ou puit d'éjection bouchés.	Arrêter le moteur, retirer la prise de bougies. Eliminer le bouchage.	Opérateur
	Train de couplage pour l'entraînement hélicoïdal pas réglé correctement.	Régler le train de couplage (voir "Régler le train de couplage pour l'entraînement hélicoïdal").	Opérateur
	Courroie trapézoïdale détachée	Tendre la courroie trapézoïdale	Service après-vente
	Courroie trapézoïdale arrachée.	Changer la courroie trapézoïdale.	Service après-vente
L'appareil ne se bouge pas	Train de couplage pour l'entraînement de translation pas réglé correctement.	Régler le train de couplage (voir "Régler le train de couplage pour l'entraînement de translation").	Opérateur
	Courroies trapézoïdales lâches ou déchirées.	Tendre les courroies. Remplacer les courroies déchirées.	Service après-vente
	Caoutchouc de roue de friction déchiré.	Remplacer le caoutchouc de roue de friction.	Service après-vente
Vibration démesurée	Pièces lâches ou entraînement hélicoïdal abimé.	Arrêter immédiatement le moteur, retirer la prise de bougies. Visser le vis et les écrous. Réparer l'entraînement hélicoïdal abimé.	Service après-vente
Les vitesses ne passent que difficilement	Train de couplage pour l'entraînement de translation pas réglé correctement.	Régler le train de couplage (voir "Régler le train de couplage pour l'entraînement de translation").	Opérateur
	Levier de commande pas correctement réglé.	Régler le levier d'enclenchement (voir les "Régler le levier de déclenchement").	Opérateur

Information sur le moteur

Le fabricant du moteur est responsable des problèmes liés au moteur en termes de puissance, de mesure de la puissance, de données techniques, de garanties et de service. Vous trouverez des informations complémentaires dans le manuel d'entretien/d'utilisation du fabricant du moteur fourni séparément.

Caractéristiques techniques

		STH 8.66 W
Référence	--	1.355-201.0
Type	--	Fraiseuse à neige à roues
Moteur	--	MTD, 4 temps
Puissance nominale	kW/PS	5,8/7,9
Cylindrée	cm ³	277
Nombre de tours normal	tr/min	3500
Contenu du réservoir du carburant, essence normal (sans plomb)	l	5,0
Largeur de travail	mm	660
Vitesse de travail	km/h	Vitesse de marche
Capacité de balayage max.	m ² /h	2000
Longueur	mm	1215
Largeur	mm	730
Hauteur	mm	800
Poids	kg	100
Quantité d'huile	l	env. 0,9
Sortes d'huile de plus de 0 °C	--	SAE 30
Sortes d'huile de moins de 0 °C	--	SAE 5W30
Sortes d'huile de moins de -18 °C	--	SAE 0W30
Valeurs définies selon EN ISO 3744		
Émission sonore		
Niveau de pression sonore L _{pA}	dB(A)	98
Incertitude K _{pA}	dB(A)	2
Niveau de pression sonore L _{WA} + incertitude K _{WA}	dB(A)	110
Vibrations de l'appareil		
Valeur de vibrations bras-main	m/s ²	5
Incertitude K	m/s ²	0,2

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Déclaration CE

Nous certifions par la présente que la machine spécifiée ci-après répond de par sa conception et son type de construction ainsi que de par la version que nous avons mise sur le marché aux prescriptions fondamentales stipulées en matière de sécurité et d'hygiène par les directives européennes en vigueur. Toute modification apportée à la machine sans notre accord rend cette déclaration invalide.

Produit: Fraiseuse à neige
Type: 1.335-xxx

Directives européennes en vigueur :
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE

Normes harmonisées appliquées :
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Procédures d'évaluation de la conformité
2000/14/CE: Annexe V

Niveau de puissance acoustique dB(A)
Mesuré: 108
Garanti: 110

5.957-646

Les soussignés agissent sur ordre et sur procuration de la Direction commerciale.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Responsable de la documentation:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Téléphone : +49 7195 14-0
Télécopieur : +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere le presenti istruzioni originali, seguirle e conservarle per un uso futuro o in caso di rivendita dell'apparecchio. Eventuali danni da trasporto vanno comunicati immediatamente al proprio rivenditore.

Indice

Protezione dell'ambiente	IT -	1
Parti dell'apparecchio	IT -	1
Simboli riportati sull'apparecchio	IT -	1
Simboli riportati nel manuale d'uso	IT -	1
Norme di sicurezza	IT -	2
Dispositivi di sicurezza	IT -	2
Uso conforme a destinazione	IT -	2
Prima della messa in funzione	IT -	2
Messa in funzione	IT -	2
Uso	IT -	3
Trasporto	IT -	4
Supporto	IT -	4
Fermo dell'impianto	IT -	4
Cura e manutenzione	IT -	5
Guida alla risoluzione dei guasti	IT -	6
Dati tecnici	IT -	8
Garanzia	IT -	8
Dichiarazione CE	IT -	8

Protezione dell'ambiente

	Tutti gli imballaggi sono riciclabili. Gli imballaggi non vanno gettati nei rifiuti domestici, ma consegnati ai relativi centri di raccolta.
	Gli apparecchi dismessi contengono materiali riciclabili preziosi e vanno consegnati ai relativi centri di raccolta. Batterie, olio e sostanze simili non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega quindi di smaltire gli apparecchi dismessi mediante i sistemi di raccolta differenziata.
	Smaltire le batterie e gli accumulatori nel rispetto delle norme ambientali. Sia le batterie che gli accumulatori contengono sostanze che non devono essere disperse nell'ambiente. Si prega quindi di smaltirli mediante i sistemi di raccolta differenziata.

Sostanze quali olio per motori, gasolio, benzina o carburante diesel non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega pertanto di proteggere il suolo e di smaltire l'olio usato conformemente alle norme ambientali.

Avvertenze sui contenuti (REACH)

Informazioni aggiornate sui contenuti sono disponibili all'indirizzo:

<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Parti dell'apparecchio

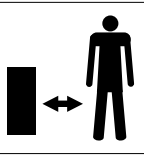
Fig. 1

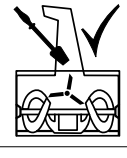
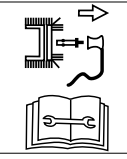
- 1 Leva d'innesto per trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine
- 2 Leva d'innesto per trazione
- 3 Regolazione della gittata
- 4 Leva del cambio
In avanti: Marce 1-6
Indietro: R1-lento/R2-veloce
- 5 Regolazione della direzione di lancio
- 6 Impugnatura di stegola
- 7 Luci

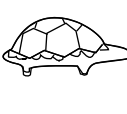
Fig. 3

- 1 Tubo di scappamento
- 2 Spina per candela
- 3 Coperchio di riempimento dell'olio/Astina di livello dell'olio
- 4 Tappo del serbatoio
- 5 Bottone di avviamento
- 6 Spina di alimentazione avviamento elettrico
- 7 Tappo di scarico dell'olio
- 8 Avviamento a strappo
- 9 Valvola aria
- 10 Leva dell'acceleratore
- 11 Chiave di accensione
- 12 Ausilio per l'avviamento a freddo (titillatore)

Simboli riportati sull'apparecchio

	Pericolo di ustione! Mantenere una distanza sufficiente dalle parti incandescenti dell'apparecchio.
	Indossare una protezione per gli occhi e le orecchie!
	Tenere lontano dall'area di pericolo persone estranee!
	Rischio di lesioni a causa della neve o degli oggetti solidi espulsi.
	Toccare le parti dell'apparecchio solo quando si sono arrestate completamente.

	Rischio di lesioni a causa delle parti rotanti. Mantenere mani e piedi lontani dalle parti rotanti.
	Pulire il pozzetto di espulsione solo con uno strumento per pulire.
	Rischio di esplosione! La pressione massima delle gomme non deve superare max. 1,4 bar/20 PSI.
	Spegnere l'apparecchio prima di qualsiasi tipo di intervento quale ad es. gli interventi di regolazione, pulizia, controllo ecc. ed estrarre la spina della candela.

	Posizione della leva dell'acceleratore "veloce"
	Posizione della leva dell'acceleratore "lento"

Avviso: Tenere questi simboli sull'apparecchio sempre in uno stato leggibile.

Simboli riportati nel manuale d'uso

⚠ Pericolo

Per un rischio imminente che determina lesioni gravi o la morte.

⚠ Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare lesioni gravi o la morte.

Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare danni leggeri a persone o cose.

Norme di sicurezza

- Non è consentito l'uso dell'apparecchio ai minori di 16 anni (l'età minima dell'utente può essere stabilita da norme locali).
- Questo apparecchio non è indicato ad essere utilizzato da persone con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali.
- I bambini devono essere sorvegliati affinché non giochino con l'apparecchio.
- Mantenere lontani dalla zona di pericolo le persone, in particolare i bambini, e gli animali domestici.
- Se l'apparecchio viene usato su strade o vie pubbliche, attenersi alle pertinenti norme nazionali.
- Non è consentito il trasporto di persone con l'apparecchio.
- Usare l'apparecchio solo nello stato tecnico prescritto e fornito dal produttore.
- Non modificare mai le impostazioni del motore preimpostate in fabbrica.
- Durante il lavoro, indossare guanti, una protezione per l'udito, occhiali di protezione, abbigliamento invernale aderente e calzature robuste con suola aderente.
- Non rifornire mai l'apparecchio di carburante in ambienti chiusi e quando il motore è in marcia o è caldo.
- Non avvicinare mai parti del corpo o abbigliamento alle parti incandescenti o rotanti dell'apparecchio.
- Se non si lavora con l'apparecchio o lo si lascia incustodito, spegnere il motore ed estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela. Lo stesso dicasi in caso di interventi di regolazione, manutenzione o riparazione.
- Prima di riporre l'apparecchio in ambienti chiusi, lasciar raffreddare il motore.
- Conservare l'apparecchio e il carburante in un luogo sicuro, lontano da fonti d'ignizione (scintille, fiamme) e inaccessibile ai bambini.
- Sostituire il tubo di scappamento, il serbatoio o il coperchio del serbatoio.
- L'apparecchio va fatto riparare solo presso officine specializzate.

Dispositivi di sicurezza

I dispositivi di sicurezza servono alla protezione dell'utente e non devono essere disattivati o impiegati per scopi diversi da quelli indicati.

Leva d'innesto per trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine

La trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine si disattiva quando l'utente rilascia questa leva d'innesto. È possibile bloccare la leva quando è premuta premendo e mantenendo premuta la leva della trazione. Non appena si rilascia la leva della trazione, le due leve ritornano alla posizione originaria. La trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine e la trazione si disattivano contemporaneamente.

Leva d'innesto per trazione

La trazione si disattiva quando l'utente rilascia questa leva d'innesto.

Griglia di protezione nel pozzetto di espulsione

La griglia di protezione impedisce l'accesso al pozzetto di espulsione.

Portello di scarico

Fig. 6

Il portello di scarico (2) protegge da lesioni dovute ad oggetti che vengono espulsi.

Uso conforme a destinazione

Questo apparecchio è destinato esclusivamente all'uso come fresa da neve, per l'eliminazione della neve da vie e superfici consolidate, conformemente alle descrizioni e alle norme di sicurezza riportate in questo manuale d'uso.

- Qualsiasi altro uso è da considerarsi improprio.
- L'uso improprio dell'apparecchio o le modifiche arbitrarie dello stesso escludono la responsabilità del produttore.
- L'utente è responsabile dei danni occasionati a terzi o alle loro proprietà che possano derivare dall'impiego dell'apparecchio.

Prima della messa in funzione

Disimballaggio e montaggio dell'apparecchio

- ➔ Al momento del disimballaggio, controllare il contenuto della confezione.
- ➔ Montare l'apparecchio come indicato alla fine di questo manuale d'uso.

Controllare il livello dell'olio.



- ➔ Controllare il livello dell'olio, se necessario rabboccare l'olio motore (vedere "Manuale motore").

Messa in funzione

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio:

- ➔ Spegnere il motore.
- ➔ Attendere l'arresto di tutte le parti mobili.
- ➔ estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela.
- ➔ Lasciare raffreddare il motore.

Controllo dell'apparecchio

- ➔ Effettuare un controllo visivo prima di ogni utilizzo.
- ➔ Verificare che i dispositivi di sicurezza, gli attuatori e i corrispondenti cavi dell'innesto/cavi, nonché tutti i raccordi a vite, non presentino danni e siano saldamente in posizione.
- ➔ Sostituire gli elementi danneggiati prima dell'uso.

- ➔ Controllare l'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine e quello della trazione (vedere "Interventi di manutenzione").
- ➔ Controllare la leva del cambio (vedere „Interventi di manutenzione“).

Controllare il livello dell'olio.



- ➔ Controllare il livello dell'olio, se necessario rabboccare l'olio motore (vedere "Manuale motore").

Rifornimento di carburante

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione e incendio

- Utilizzare solo il carburante indicato nel manuale d'uso del produttore del motore.
- Non usare carburante della specifica E85.
- Non fare rifornimento in ambienti chiusi.
- È vietato fumare e usare fiamme libere.
- Accertarsi che il carburante non venga a contatto con superfici calde.
- Effettuare il rifornimento solo quando il motore è spento e freddo.
- Non riempire mai il serbatoio fino all'orlo. Eliminare il carburante eventualmente fuoriuscito.
- Conservare il carburante esclusivamente in contenitori idonei e appositi.
- ➔ Versare il carburante (per il tipo, vedere "Manuale motore"), chiudere il tappo ed eliminare i resti di carburante.

Controllo della pressione delle ruote

Per motivi legati al trasporto, è possibile che i pneumatici presentino una pressione più elevata.

- ➔ Controllare la pressione dei pneumatici, se necessario regolarla (circa 1 bar).

Regolare l'apparecchio a seconda delle condizioni della neve e del suolo.

Regolare i pattini

Fig. 4

I pattini (1) consentono di regolare la distanza tra il suolo e la piastra di pulizia (4) in modo tale da non raccogliere elementi del suolo (ad esempio terra o pietre).

- ➔ Allentare i dadi (2) posti su entrambi i lati dell'apparecchio.
- ➔ Regolare i pattini a seconda del tipo di suolo: più bassi in caso di cammini irregolari o non consolidati, più alti in caso di cammini regolari.
- ➔ Fissare i pattini con i dadi (2) in modo che tocchino uniformemente il suolo dal basso.

Uso

Norme di sicurezza

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

- *Mantenere lontani dalla zona di pericolo le persone, in particolare i bambini, e gli animali domestici.*
- *L'apparecchio va usato solo se in condizioni ineccepibili e sicure.*
- *Rispettare sempre la distanza di sicurezza prescritta dagli olmi guida per l'utensile.*
- *Controllare il terreno su cui va utilizzato l'apparecchio ed eliminarne tutti gli oggetti che possano essere raccolti ed espulsi dall'apparecchio.*
- *Lavorare solo se la luce è sufficiente.*
- *Guidare l'apparecchio solo a passo.*
- *Lavorare lentamente e con precauzione, in particolare su cammini irregolari o non consolidati e a marcia indietro.*
- *Regolare la distanza tra la scatola della vite senza fine e il suolo in modo che l'apparecchio non possa raccogliere corpi estranei (ad esempio pietre).*

⚠ Pericolo

Pericolo di asfissia per la presenza di monossido di carbonio! Far funzionare il motore a combustione solo all'aperto.

⚠ Pericolo

Pericolo d'incendio! Tenere il motore ed il tubo di scappamento libero dallo sporco e dall'olio fuoriuscito.

Avviso: Attenersi alle norme nazionali/comunali in materia di orari di utilizzo (informarsi eventualmente presso le autorità competenti).

Avvertenze di sicurezza sulle vibrazioni dell'apparecchio

⚠ Pericolo

Un uso prolungato dell'apparecchio può causare disturbi vascolari nelle mani, dovuti alle vibrazioni.

Non è possibile stabilire tempi generalizzati di utilizzo, dato che sono soggetti a diversi fattori:

- Predisposizione alla circolazione sanguigna insufficiente (dita spesso fredde e formicolio).
 - Bassa temperatura d'ambiente. Indossare guanti caldi per proteggere le mani.
 - Se un oggetto viene afferrato saldamente, la circolazione sanguigna può essere ostacolata.
 - Un funzionamento interrotto da pause è meglio di un funzionamento continuo.
- Consigliamo di effettuare una visita medica in caso di utilizzo regolare e continuo dell'apparecchio o se tali fenomeni si verificano ripetutamente (p.es. formicolio e dita fredde).

Suggerimenti per lo sgombero della neve

- Sgomberare la neve subito dopo che è caduta, poiché con il passare del tempo lo strato inferiore si ghiaccia rendendo più difficile lo sgombero.
- Se possibile, sgomberare la neve nella direzione del vento.
- Sgomberare la neve in modo che le strisce di terreno sgomberate si sovrappongano un poco.

Lavori in pendenza

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Rischio di ribaltamento in forte pendenza.

- *Non utilizzare l'apparecchio su pendenze con inclinazione superiore al 20%.*
- *Lavorare lentamente e con precauzione, in particolare quando si cambia la direzione di marcia.*
- *Far salire o scendere l'apparecchio lungo la pendenza, non condurlo mai trasversalmente rispetto alla pendenza.*
- *Prestare attenzione agli ostacoli, non lavorare vicino ai pendii.*

Regolazione della direzione di lancio e della gittata

Fig. 6

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Non orientare lo sportello (2) del pozzetto di espulsione (3) in direzione di persone, animali, finestre, automobili e porte.

Regolazione della direzione di lancio

- ➔ Regolare il pozzetto di espulsione (3) sulla direzione desiderata girando la manovella (figura 1, voce 5).

Regolazione della gittata

Quanto più verticale lo sportello (2), tanto più in alto e lontano viene espulsa la neve.

- ➔ Spingere in avanti la leva (figura 1, voce 3) per sollevare lo sportello (2) più in alto, e viceversa.

Avviare il motore

Fig. 3

- ➔ Prima di procedere alla prima messa in funzione, leggere il manuale d'uso fornito dalla casa produttrice del motore. Osservare in particolare le avvertenze in materia di sicurezza.
- ➔ Prima di avviare il motore, rilasciare la leva d'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e la leva d'innesto della trazione.
- ➔ Controllare il contenuto del serbatoio e il livello dell'olio, se necessario rabboccare l'olio e il carburante (vedere "Manuale motore").

Avviamento a strappo

- ➔ Inserire la spina per candela nella candela.
- ➔ Regolare la leva dell'acceleratore su "veloce".
- ➔ In caso di avvio a freddo, regolare la valvola aria su „ON/CHOKE“.
- ➔ Inserire la chiave d'accensione nel bloccetto dell'accensione senza girarla.
- ➔ Premere una volta l'ausilio per l'avviamento a freddo (titillatore), a motore freddo a due a sette volte (in base al tipo di motore).
- ➔ Tirare lentamente l'avviamento a strappo fino a percepire una certa resistenza, quindi tirarlo a fondo velocemente e con forza. Non lasciare che l'avviamento a freddo torni indietro velocemente, accompagnarlo lentamente nel movimento di ritorno.
- ➔ Quando si avvia il motore, riposizionare gradualmente la valvola aria su „RUN/OFF“.

Avviamento elettrico

⚠ Pericolo

Pericolo di scosse elettriche.

- *Non usare l'avviamento elettrico in caso di pioggia.*
- *Controllare se la rete è protetta da un interruttore di sicurezza per correnti di guasto. Se necessario, far montare un interruttore di questo tipo solo da un elettricista specializzato.*

Per collegare l'avviamento elettrico alla rete, utilizzare solo prolunghe (non comprese nella fornitura) omologate per l'uso all'aperto e dotate di conduttore di terra.

Ad esempio, fino ad una lunghezza max. di 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² fino a -25° C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² fino a -40° C

⚠ Pericolo

Pericolo di scosse elettriche.

- *Prima di ogni avvio del motore accertarsi che il cavo di prolunga ed il cavo/spina di collegamento sul motore non siano danneggiati.*
- *Lasciate sostituire immediatamente le parti danneggiate da un elettrotecnico.*
- *Non avviare mai l'apparecchio con componenti danneggiati.*

Attenzione

Se non si collega correttamente l'avviamento elettrico, possono verificarsi danni materiali all'apparecchio o all'ambiente circostante. Controllare se la rete presenta caratteristiche corrispondenti alle indicazioni riportate sulla targhetta dell'avviamento e se è protetta da fusibili idonei.

- ➔ Inserire la spina per candela nella candela.
- ➔ Regolare la leva dell'acceleratore su "veloce".
- ➔ Inserire la chiave d'accensione nel bloccetto dell'accensione senza girarla.
- ➔ Collegare la prolunga innanzitutto alla spina, quindi alla presa.

- In caso di avvio a freddo, regolare la valvola aria su „ON/CHOKE“.
- Premere una volta l'ausilio per l'avviamento a freddo (titillatore), a motore freddo a due a sette volte (in base al tipo di motore).
- Premere il bottone di avviamento finché il motore si avvia (max. 5 secondi). Attendere almeno 30 secondi prima di procedere ad un nuovo tentativo di avviamento.
- Quando si avvia il motore, riposizionare gradualmente la valvola aria su „RUN/OFF“.
- Staccare la prolunga innanzitutto dalla rete, quindi dall'avviamento elettrico.

Innesto/cambio della marcia

Fig. 1

Attenzione

Rilasciare le leve d'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine e della trazione prima di innestare o cambiare la marcia.

Selezionare la marcia con la leva del cambio:

- In avanti: da „1“ (lento) fino a „6“ (veloce)
- Indietro: R1-lento/R2-veloce

Lavorare con l'apparecchio

Fig. 1

Attenzione

Rischio di danneggiamento!

- Se l'apparecchio urta corpi estranei (ad esempio pietre) o in caso di vibrazioni insolite, spegnere l'apparecchio e controllare la presenza di eventuali danni. Prima di riprendere a lavorare con l'apparecchio, far riparare i danni rilevati.
- Prima di impiegare l'apparecchio, far funzionare a caldo il motore.
- Regolare la direzione di lancio e della gittata.
- Avviare il motore.
- Con le leve d'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine e della trazione rilasciate, selezionare la marcia con la leva del cambio.
- Premere e mantenere premuta la leva d'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine. Vengono azionate la vite senza fine e la turbina di lancio.
- Premere e mantenere premuta la leva d'innesto della trazione. L'apparecchio si mette in marcia e sgombera la neve. Finché si mantiene premuta questa leva, la leva d'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine rimane bloccata ed è possibile rilasciarla.
- Per cambiare la marcia, rilasciare innanzitutto la leva d'innesto della trazione, quindi cambiare la marcia con la leva del cambio.

Arresto del motore

Fig. 3

- Per evitare danni all'apparecchio o problemi di avviamento dovuti all'umidità, lasciar funzionare il motore per alcuni minuti prima di spegnerlo (perché si asciughi).
- Regolare la leva dell'acceleratore su "lento".
- Estrarre la chiave di accensione.

Eliminare eventuali intasamenti della vite senza fine o del pozzetto di espulsione.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio:

- Spegner il motore.
- Attendere l'arresto di tutte le parti mobili.
- estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela.

Fig. 6, Pos. 4

- Eliminare gli eventuali intasamenti con un punzone di plastica o una pala.

Luci

Il faco è acceso quando il motore è in funzione.

Catene da neve (opzione)

Se le condizioni atmosferiche sono molto avverse, è possibile acquistare catene da neve presso un negozio specializzato e utilizzarle con l'apparecchio.

Trasporto

⚠ Pericolo

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante il trasporto.

Guida

Per le manovre di parcheggio / per brevi percorsi.

- Avviare l'apparecchio.
- Selezionare una marcia avanti o indietro.
- Premere e mantenere premuta la leva d'innesto della trazione.
- Condurre l'apparecchio con precauzione.

Trasporto senza trazione propria

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio:

- Spegner il motore.
- Attendere l'arresto di tutte le parti mobili.
- estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela.
- Lasciare raffreddare il motore.

Attenzione

Rischio di danneggiamento. I mezzi di trasporto usati (ad es. veicolo di trasporto, rampa di carico o simile) devono essere impiegati a regola d'arte.

- Svuotare il serbatoio del carburante.
- Trasportare l'apparecchio su un veicolo o all'interno di un veicolo in posizione orizzontale.
- Bloccare l'apparecchio contro lo spostamento involontario o lo scivolamento.
- Per il trasporto in veicoli, assicurare l'apparecchio secondo le direttive in vigore affinché non possa scivolare e ribaltarsi.

Supporto

⚠ Pericolo

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante la conservazione.

Fermo dell'impianto

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione!

- È vietato fumare e usare fiamme libere.
- Accertarsi che il carburante non venga a contatto con superfici calde.

Se l'apparecchio non viene utilizzato per più di un mese, attenersi ai seguenti punti:

- Preparare il motore (vedere "Manuale motore").
- Svuotare il serbatoio del carburante.
- Pulire l'apparecchio
- Pulire tutti gli elementi in metallo con un panno inumidito con olio per proteggerli dalla ruggine, oppure applicarvi olio a spruzzo.
- Riporre l'apparecchio in un locale pulito e asciutto.

Una volta a stagione:

- far controllare l'apparecchio in un'officina specializzata e farne eseguire la manutenzione.

Prima di ogni uso:

- Controllare il livello dell'olio, se necessario rabboccare l'olio motore (vedere "Manuale motore").
- controllare che i raccordi a vite siano saldi, se necessario serrarli.
- Controllare i dispositivi di sicurezza.
- Dispositivo di avviamento elettrico: Controllare il cavo e la spina di collegamento del motore.

Intervento di manutenzione	dopo l'uso	25 h	50 h	al termine della stagione	all'occorrenza
Pulire il pozzetto di espulsione, la vite senza fine e la scatola della vite senza fine	x				
Cambiare l'olio ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Lubrificare le parti mobili e rotanti				x	x
Pulire le candele ¹⁾		x			
Far sostituire le candele ²⁾				x	
Controllare la pressione dei pneumatici, se necessario aumentarla				x	x
Pulire il sistema di raffreddamento ad aria e lo scappamento ¹⁾	x				x
Lubrificare l'albero motore ²⁾		x			
Controllare la regolazione dell'innesto, se necessario regolarlo					x
Far controllare la regolazione del carburatore ²⁾					x
Controllare la piastra di pulizia, sostituirla se è consumata					x
Controllare i pattini, sostituirli a coppie se sono consumati					x
Sostituire il tappo del serbatoio					x
Far sostituire la marmitta di scarico ²⁾					x

¹⁾ Vedere "Manuale motore"

²⁾ Far svolgere questi interventi da un'officina specializzata

³⁾ Primo cambio dell'olio dopo 5 ore di esercizio (h)

⁴⁾ Cambio dell'olio ogni 25 ore d'esercizio (h) in caso di utilizzo con carico pesante o a temperatura ambiente elevata

Interventi di manutenzione

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio:

- Spegner il motore.
- Attendere l'arresto di tutte le parti mobili.
- estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela.
- Lasciare raffreddare il motore.

Accessori e ricambi

Impiegare esclusivamente accessori e ricambi autorizzati dal produttore. Accessori e ricambi originali garantiscono che l'apparecchio possa essere impiegato in modo sicuro e senza disfunzioni.

Pulizia dell'apparecchio

Attenzione

Rischio di danneggiamento. Non pulire l'apparecchio con un getto d'acqua ad alta pressione.

- Parcheggiare l'apparecchio su suolo solido, regolare e orizzontale.
- Eliminare la sporcizia incrostata.

→ Pulire l'apparecchio con acqua corrente attraverso il pozzetto di espulsione e lasciarlo asciugare.

→ Pulire il motore con un panno e una spazzola.

Lubrificazione dell'apparecchio

Lubrificare tutte le parti rotanti e mobili con un leggero strato d'olio.

Regolare la pressione dei pneumatici

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione! La pressione massima delle gomme non deve superare max. 1,4 bar/20 PSI.

Pressione consigliata circa 1 bar.

Interventi di manutenzione sul motore

Vedere "Manuale motore".

Regolazione e controllo dell'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine

Fig. 2

→ Rilasciare la leva d'innesto (1). È necessario che il cavo dell'innesto (3) non presenti gioco, ma che non sia teso. In caso contrario, modificarne la regolazione (vedere „Modifica della regolazione del cavo dell'innesto“).

→ Dev'essere possibile abbassare a fondo la leva d'innesto (1). In caso contrario il cavo dell'innesto è troppo teso e va allentato (vedere "Modifica della regolazione del cavo dell'innesto").

Controllo supplementare (vedere "Lavorare con l'apparecchio"):

- Fare funzionare la trasmissione a ruota elicoidale per 10 secondi a motore acceso.
- Rilasciare la leva d'innesto, la coclea di fresatura non deve più girarsi.

Regolazione e controllo della trasmissione

Fig. 1

- Regolare la leva del cambio sulla marcia avanti più veloce (numero più alto).
- Con la leva d'innesto della trazione rilasciata, spingere l'apparecchio in avanti.
- Durante la spinta, regolare la leva del cambio sulla marcia indietro più veloce, quindi sulla marcia avanti più veloce.
- Se si nota una certa resistenza o un cambio di marcia durante la spinta, allentare il cavo dell'innesto (vedere "Modifica della regolazione del cavo dell'innesto").
- Mentre si spinge l'apparecchio, abbassare la leva d'innesto della trazione. Le ruote devono bloccarsi. In caso contrario tendere un poco il cavo dell'innesto (vedere "Modifica della regolazione del cavo dell'innesto").
- Se la regolazione non è ancora perfetta, ripetere la procedura.

Modifica della regolazione del cavo dell'innesto

Fig. 2

Cavi dell'innesto con lastra di regolazione per trasmissione (4) o per trasmissione a ruota elicoidale (5):

- Tendere: Allentare la vite (A) in base alla piastra di regolazione, spingere verso il basso la piastra di regolazione e stringere nuovamente la vite (A).
- Allentare: Allentare la vite (A) in base alla piastra di regolazione, spingere verso l'alto la piastra di regolazione e stringere nuovamente la vite (A).

Regolazione della leva del cambio

Fig. 7

- Regolare la leva del cambio sulla marcia avanti più veloce.
- Allentare la vite (A) e abbassare il supporto fino a tendere il cavo di comando.
- Serrare nuovamente la vite (A).
- Verificare che la regolazione sia corretta.

Avviso: Questa regolazione si rende necessaria solo se non è possibile innestare la marcia più veloce (in avanti o all'indietro).

Sostituzione della spina di sicurezza

Fig. 5

Con le viti senza fine (1) e le chiavette di sicurezza (2) le coclee (3) sono fissate all'albero motore (4). Le spine sono fabbricate in modo tale che si rompono (si recidono) se la vite senza fine urta corpi estranei. In tal modo si evitano danni all'apparecchio. È consentito sostituire questi pezzi solo con pezzi originali (il complessivo di fornitura comprende spine e coppie di sicurezza di ricambio).

- Togliere la spina recisa (1) e la coppia di sicurezza (2), pulire il punto di fissaggio e lubrificarlo.
- Utilizzare una nuova spina di sicurezza e una nuova coppia di sicurezza.

Fig. 8

Avviso: I perni di sicurezza e le coppie di sicurezza possono essere fissate sul cruscotto.

Sostituzione della piastra di pulizia

Fig. 4

- Togliere le viti (5) e i dadi (6).
- Sostituire la piastra di pulizia (4).
- Fissare la nuova piastra di pulizia al telaio con le viti e i dadi.

Sostituzione dei pattini

Fig. 4

- Togliere le viti (3) e i dadi (2).
- Sostituire i pattini (1) posti su entrambi i lati del telaio.
- Regolare i nuovi pattini (vedere "Regolazione dei pattini").

Regolare l'asta di regolazione del pozzetto.

Fig. 9

All'occorrenza, quando il pozzetto non può essere più girato completamente è possibile regolare l'asta di regolazione del pozzetto.

- Rimuovere la coppia.
- Estrarre leggermente indietro l'asta di regolazione ed innestare con la coppia nel secondo foro di montaggio.

Guida alla risoluzione dei guasti

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio:

- Spegner il motore.
- Attendere l'arresto di tutte le parti mobili.
- estrarre la chiave d'accensione e la spina per candela.
- Lasciare raffreddare il motore.

Avviso: Le avarie nel funzionamento dell'apparecchio presentano talvolta cause semplici che è possibile eliminare personalmente. In caso di dubbi e quando è menzionato espressamente, rivolgersi ad un'officina specializzata.

Avviso: Far eseguire le riparazioni esclusivamente presso un'officina specializzata e utilizzando ricambi originali.

Ricerca dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio	Addetto
Il motore non si avvia	Il serbatoio del carburante è vuoto.	Riempire il serbatoio del carburante.	Utente
	Carburante vecchio.	Raccogliere il carburante vecchio in un contenitore idoneo, all'aperto (vedere "Manuale motore"). Riempire il serbatoio di carburante pulito e nuovo.	Utente
	Il motore è freddo, la valvola aria non è su "ON/CHOKE".	Posizionare la valvola aria su "ON/CHOKE".	Utente
	La leva dell'acceleratore non è su "veloce".	Regolare la leva dell'acceleratore su "veloce".	Utente
	La spina per candela non è inserita.	Inserire la spina per candela nella candela.	Utente
	La candela è sporca.	Pulire la candela (vedere "Manuale motore").	Utente
	La candela è difettosa.	Sostituire la candela.	Servizio assistenza
	Il carburatore è pieno.	Posizionare la valvola aria su "RUN/OFF" e avviare.	Utente
	Ausilio per l'avviamento a freddo (titillatore) non azionato.	Azionare l'ausilio per l'avviamento a freddo (titillatore)	Utente
Il motore gira in maniera irregolare	Valvola aria posizionata su "ON/CHOKE".	Posizionare la valvola aria su "RUN/OFF".	Utente
	La spina per candela non è ben inserita.	Inserire bene la spina per candela.	Utente
	Carburante vecchio. Acqua o sporcizia nell'impianto del carburante.	Raccogliere il carburante vecchio in un contenitore idoneo, all'aperto (vedere "Manuale motore"). Riempire il serbatoio di carburante pulito e nuovo.	Utente
	Il foro di ventilazione del coperchio del serbatoio è intasato.	Pulire il coperchio del serbatoio e il foro di ventilazione.	Utente
L'apparecchio non sgombera la neve	La spina di sicurezza si è rotta.	Sostituire la spina di sicurezza (vedere "Sostituzione della spina di sicurezza").	Utente
	Vite senza fine o pozzetto di espulsione intasati.	Arrestare il motore, staccare la spina per candela. Rimuovere l'otturazione.	Utente
	Il cavo dell'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine non è regolato correttamente.	Regolare il cavo dell'innesto (vedere "Regolazione dell'innesto della trasmissione a ruota elicoidale e vite senza fine").	Utente
	Cinghia trapezoidale allentata.	Tendere la cinghia trapezoidale.	Servizio assistenza
	Cinghia trapezoidale rotta.	Sostituire la cinghia trapezoidale.	Servizio assistenza
L'apparecchio non parte	Il cavo dell'innesto della trazione non è regolato correttamente.	Regolare il cavo dell'innesto (vedere "Regolazione dell'innesto della trazione").	Utente
	La cinghia trapezoidale è allentata o strappata.	Tendere la cinghia trapezoidale se è allentata, sostituirla se è strappata.	Servizio assistenza
	La gomma della ruota di frizione è spaccata.	Sostituire la gomma della ruota di frizione.	Servizio assistenza
Vibrazione eccessiva	Parti non salde o vite senza fine danneggiate.	Arrestare immediatamente il motore e staccare la spina per candela. Serrare le viti e i dadi allentati. Riparare la vite senza fine danneggiata.	Servizio assistenza
Le marce sono dure.	Il cavo dell'innesto della trazione non è regolato correttamente.	Regolare il cavo dell'innesto (vedere "Regolazione dell'innesto della trazione").	Utente
	Leva del cambio non regolata correttamente.	Regolare la leva del cambio (vedere "Regolazione della leva del cambio").	Utente

Informazioni sul motore

Il produttore del motore è responsabile per tutti i problemi inerenti al motore per quanto riguarda potenza, misurazione della potenza, dati tecnici, garanzie e assistenza tecnica. Per ulteriori informazioni consultare il Manuale del possessore / utente pubblicato dal produttore del motore e incluso a parte nella fornitura.

Dati tecnici

		STH 8.66 W
Codice componente	--	1.355-201.0
Modello	--	Fresa da neve con ruote
Motore	--	MTD, 4 tempi
Potenza nominale	kW/CV	5,8/7,9
Cilindrata	cm ³	277
Numero giri di esercizio	1/min	3500
Contenuto serbatoio, benzina normale (senza piombo)	l	5,0
Larghezza della superficie di lavoro	mm	660
Velocità di lavoro	km/h	Velocità passo passo
Resa oraria max.	m ² /h	2000
Lunghezza	mm	1215
Larghezza	mm	730
Altezza	mm	800
Peso	kg	100
Quantità olio	l	ca. 0.9
Tipo di olio oltre 0° C	--	SAE 30
Tipo di olio al di sotto di 0° C	--	SAE 5W30
Tipo di olio al di sotto di -18° C	--	SAE 0W30
Valori rilevati secondo EN ISO 3744		
Emissione sonora		
Pressione acustica L _{pA}	dB(A)	98
Dubbio K _{pA}	dB(A)	2
Pressione acustica L _{WA} + Dubbio K _{WA}	dB(A)	110
Vibrazioni meccaniche		
Valore di vibrazione mano-braccio	m/s ²	5
Dubbio K	m/s ²	0,2

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Dichiarazione CE

Con la presente si dichiara che la macchina qui di seguito indicata, in base alla sua concezione, al tipo di costruzione e nella versione da noi introdotta sul mercato, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e di sanità delle direttive CE. In caso di modifiche apportate alla macchina senza il nostro consenso, la presente dichiarazione perde ogni validità.

Prodotto: Fresa da neve
Modelo: 1.335-xxx

Direttive CE pertinenti
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE

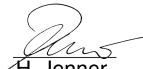
Norme armonizzate applicate
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Procedura di valutazione della conformità applicata
2000/14/CE: Allegato V

Livello di potenza sonora dB(A)
Misurato: 108
Garantito: 110

5.957-646

I firmatari agiscono su incarico e con la procura dell'amministrazione.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Responsabile della documentazione:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

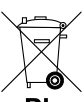
Winnenden, 2010/07/14

 Læs original brugsanvisning inden første brug, følg anvisningerne og opbevar vejledningen til senere efterlæsning eller til den næste ejer. Ved transportkader skal forhandleren informeres omgående.

Indholdsfortegnelse

Miljøbeskyttelse	DA - 1
Maskinelementer	DA - 1
Symboler på maskinen	DA - 1
Symbolerne i driftsvejledningen	DA - 1
Sikkerhedsanvisninger	DA - 1
Sikkerhedsanordninger	DA - 2
Bestemmelsesmæssig anvendelse	DA - 2
Inden ibrugtagning	DA - 2
Ibrugtagning	DA - 2
Betjening	DA - 2
Transport	DA - 3
Opbevaring	DA - 4
Afbrydning/nedlæggelse	DA - 4
Pleje og vedligeholdelse	DA - 5
Hjælp ved fejl	DA - 6
Tekniske data	DA - 8
Garanti	DA - 8
Overensstemmelseserklæring	DA - 8

Miljøbeskyttelse

	Emballagen kan genbruges. Smid ikke emballagen ud sammen med det almindelige husholdningsaffald, men aflever den til genbrug.
	Udtjente apparater indeholder værdifulde materialer, der kan og bør afleveres til genbrug. Batterier, olie og lignende stoffer er ødelæggende for miljøet. Aflever derfor udtjente apparater på en genbrugsstation eller lignende.
	Batteri eller akku skal bortskaffes miljørigtigt. Akku'er og batterier indeholder stoffer, der ikke må komme ud i naturen. Sørg derfor at bortskaffe dem via en modtagestation.

Motorolie, fyringsolie, diesel og benzin må ikke nå ind i miljøet. Beskyt jorden og sørg for en miljørigtig bortskaffelse af affaldsolie.

Henvisninger til indholdsstoffer (REACH)

Aktuelle oplysninger til indholdsstoffer finder du på:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Maskinelementer

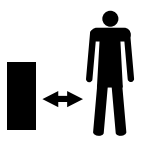
Fig. 1

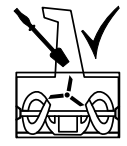
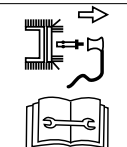
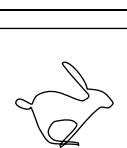
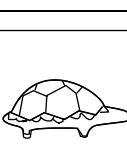
- 1 Koblingshåndtag til snekedrev
- 2 Koblingshåndtag til motor
- 3 Indstille kastebredde
- 4 Gearstang
Fremad: Gear 1-6
Baglæns: R1-langsomt/R2-hurtig
- 5 Indstil kasteretningen
- 6 Styrehåndtag
- 7 Belysning

Fig. 3

- 1 Udstødningsrør
- 2 Tændrørstik
- 3 Oliepåfyldningsdæksel/oliemålepind
- 4 Tankdæksel
- 5 Startknap
- 6 Netstik el-starter
- 7 Olie-bortledningsskrue
- 8 Trækstarter
- 9 Choker
- 10 Gashåndtag
- 11 Startnøgle
- 12 Hjælp til opstart i kold tilstand

Symboler på maskinen

	Forbrændingsfare! Hold tilstrækkelig afstand fra varme maskindele.
	Der skal anvendes øjenvern og øreværn!
	Tredje personer skal holdes fjern fra fareområdet!
	Fare for personskader på grund af udkastet sne eller fast genstande.
	Berør maskindele kun, hvis maskinen er fuldstændig standset.
	Fare for personskader på grund af en roterende dele. Hold hænder og fødder fjern fra roterende dele.

	Udstødningsskakten må kun renses med rengøringsværktøj.
	Eksplodingsrisiko! Det max. dæktryk på 1,4 bar/20 PSI må aldrig overskrides.
	Inden der gennemføres opgaver, som f.eks. indstilling, rengøring, kontrol osv., skal maskinen afbrydes og tændrørshætten skal trækkes fra.
	Gashåndtagsindstilling "hurtig"
	Gashåndtagsindstilling "langsom"

Bemærk: Disse symboler skal altid kunne læses på maskinen.

Symbolerne i driftsvejledningen

⚠ Risiko

En umiddelbar truende fare, som kan føre til alvorlige personskader eller død.

⚠ Advarsel

En muligvis farlig situation, som kan føre til alvorlige personskader eller til død.

Forsigtig

En muligvis farlig situation, som kan føre til personskader eller til materialeskader.

Sikkerhedsanvisninger

- Maskinen må ikke drives af unge under 16 år (lokale bestemmelser kan definere minimumsalder af brugeren).
- Dette apparat er ikke beregnet til brug af personer med indskrænkede fysiske, sensoriske eller åndelige evner.
- Børn skal være under opsyn for at sørge for, at de ikke leger med maskinen.
- Hold personer, især børn, og husdyr fjern fra fareområdet.
- Overhold tilsvarende nationale forskrifter, hvis maskinen drives i offentlig trafik.
- Personer må ikke transporteres med maskinen.
- Apparatet må kun tages i brug i den fra producenten foreskrevne og leverede tekniske tilstand.
- Motorindstillingerne, der er indstillet fra fabrik, må aldrig ændres.
- Under arbejdet skal du bære handsker, øreværn, beskyttelsesbriller, kropsnær

vinterbeklædning og fast skotøj med godt greb.

- Tank aldrig maskinen i lukkede rum, med løbende eller varm motor.
- Hold kropsdele og beklædning fjern fra roterende eller varme maskindele.
- Afbryd motoren, fjern startnøgle og tændrørstik hvis du ikke arbejder med maskinen eller du forlader maskinen. Det samme gælder også hvis der gennemføres indstilling-, vedligeholdelses- eller reparationsarbejder.
- Motoren skal køles ned inden maskinen stilles i lukkede rum.
- Maskine og brændstof skal stå et sikkert sted, fjern fra brandkilder (gnist, flammer) og utilgængeligt for børn.
- Udskift udstødningsrør, tank eller tankdæksel i tilfælde af beskadigelse.
- Maskinen må kun repareres af et specialiseret værksted.

Sikkerhedsanordninger

Sikkerhedsanordningerne tjener brugerens beskyttelse og må ikke sættes ud af drift eller ignoreres i deres funktion.

Koblingshåndtag til snekkedrev

Snekkedrevet afbrydes, hvis brugeren giver slip for koblingshåndtaget. Håndtaget kan låses i trykt tilstand, hvis brugeren trykker og holder koblingshåndtaget til motoren. Så snart brugeren giver slip for koblingshåndtaget til motoren, springer begge håndtag tilbage. Snekkedrev og motor afbrydes samtidigt.

Koblingshåndtag til motor

Motoren afbrydes, hvis brugeren giver slip for koblingshåndtaget.

Beskyttelsesgitter i udkasterrøret

Beskyttelsesgitteret forhindrer at man kan gribe ind i udkasterrøret.

Udstødningslåg

Fig. 6

Udstødningslåget (2) beskytter mod personskader på grund af udkastede genstande.

Bestemmelsesmæssig anvendelse

Maskinen er udelukkende beregnet som snefræser til fjernelse af sne på faste veje og flader, tilsvarende til beskrivelserne og sikkerhedsanvisningerne i denne driftsvejledning.

- Hver anden anvendelse er mod bestemmelserne!
- Anvendelse af maskinen mod bestemmelserne eller egenmægtig forandring på maskinen udelukker producentens erstatningsansvar.
- Brugeren er ansvarlig for skader, som opstår for tredje og deres ejendom igennem brugen af maskinen.

Inden ibrugtagning

Fjern emballagen og monter maskinen

- ➔ Kontroller emballagens indhold.
- ➔ Monter maskinen, som vist i slutningen af driftsvejledningen.

Kontroller oliestanden



- ➔ Kontroller oliestanden, påfyld efter behov (se "Motorvejledning").

Ibrugtagning

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

Før alle arbejder på maskinen:

- ➔ Sluk for motoren.
- ➔ Vendt til alle bevægelse dele går i stå.
- ➔ Fjern startnøgle og tændrørstik.
- ➔ Lad motoren køle af.

Kontroller maskinen

- ➔ Før hver drift skal der gennemføres en visuel kontrol.
- ➔ Kontroller alle sikkerhedsindretninger, betjeningselementer og tilhørende koblingstræk/kabler, som også alle skrueforbindelser med hensyn til skader og om de sidder fast.
- ➔ Dele med skader skal udskiftes før driften.
- ➔ Kontroller kobling til snekkedrev og motor (se "Vedligeholdelsesarbejder").
- ➔ Kontroller gearstangen (se "Vedligeholdelsesarbejder").

Kontroller oliestanden



- ➔ Kontroller oliestanden, påfyld efter behov (se "Motorvejledning").

Optankning

⚠ Risiko

Eksplodings- og brandfare!

- Der må kun bruges den brændselsstof som er angivet i betjeningsvejledningen af motorproducenten.
- Anvend ikke brændstof fra specifikation E85.
- Tank ikke i lukkede rum.
- Rygning og åben ild er forbudt.
- Læg mærke til at ingen brændselsstof kommer i kontakt med varme overflader.
- Tank kun ved afbrudt og kold motor.
- Tank aldrig helt fuld. Spildt brændstof skal fjernes.
- Opbevar brændstof udelukkende i velegnede beholdere, som er påtænkt til brændstof.
- ➔ Tank brændstof (type se "Motorvejledning"), lås tankdækslet og fjern spild.

Kontrol af dæktrykket

Af transportgrunde kan hjul have en højere tryk.

- ➔ Kontroller hjulenes tryk, tilpas efter behov (ca. 1 bar).

Indstil maskinen ifølge sne- og vejforholdene.

Indstil glidesko

Fig. 4

Med glidesko (1) kan afstanden mellem vejen og rensepladen (4) indstilles således, at ingen vejdele (f.eks. jord eller sten) optages.

- ➔ Løsn møtrikkerne (2) på begge sider af maskinen.
- ➔ Indstil glidesko efter undergrunden: Lavere ved ujævne eller ikke faste veje, højere ved jævne veje.
- ➔ Fastgør glidesko således med møtrikkerne (2), at de nedefra berører vejen jævnlige.

Betjening

Sikkerhedsanvisninger

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

- Hold personer, især børn, og husdyr fjern fra fareområdet.
- Maskinen må kun bruges i upåklagelig og sikker tilstand.
- Sikkerhedsafstanden til det omløbende værktøj, som styrevangerne automatisk giver, skal altid overholdes.
- Kontroller terrænet, på hvilket maskinen skal bruges, og fjern alle genstande som kan optages og kastes ud af maskinen.
- Arbejd kun med tilstrækkelig belysning.
- Maskinen må ikke køres i skidt gang.
- Arbejd langsomt og forsigtigt, især på ujævne eller ikke faste veje og ved tilbagekørsel.
- Indstil afstanden imellem snekehuset og vej således, at ingen fremmedlegemer (f.eks. sten) kan optages af maskinen.

⚠ Risiko

Kvælningsfare igennem kulilte! Forbrændingsmotoren må kun køres udendørs.

⚠ Risiko

Brandfare! Hold motor og udstødning fri for snavs og udløbende olie.

Bemærk: Nationale/kommunale forskrifter med hensyn til brugstider (spørg i givet fald de ansvarlige myndigheder) skal overholdes.

Sikkerhedshenvisninger til maskinvibrationer

⚠ Risiko

Hvis maskinen bruges over et længere tidsrum, kan det kompromittere hændernes blodtilførsel på grund af vibrationerne.

En generel gyldig varighed for brugen kan ikke fastlægges fordi det er afhængig af flere faktorer:

- Personligt anlæg for en dårlig blodtilførsel (ofte kolde finger, kriblen i fingrene).
- Lave temperaturer. Du bør bære handsker til beskyttelse.
- Et hårdt greb har en dårlig indflydelse på blodtilførslen.
- Et uafbrudt drift er dårligere end et drift som afbrydes ind imellem med pauser.

Ved regelmæssigt og langvarig brug af apparatet og ved gentagende fremkaldelse af de tilsvarende symptomer (f.eks. kriblen i fingerne, kolde finger), anbefaler vi at konsultere en læge.

Tips til snerydning

- Ryd direkte efter snefald, senere fryser der nederste lag og gør rydningen vanskeligere.
- Ryd sne i vindretning, hvis det er muligt.
- Ryd sne således, at de ryddede spor overlapper sig.

Arbejder på skråninger

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

Risiko for at vælte ved for store stigninger.

- Brug maskinen ikke på skråninger der har en stigning som er større end 20 %.
- Arbejd langsomt og forsigtigt, især hvis du skifter kørselsretning.
- Maskinen køres op eller ned af skråningen, aldrig tværs over skråningen.
- Hold øje med forhindringer, arbejd ikke i nærhed af skrænter.

Indstil kasteretningen og kastelængden.

Fig. 6

⚠ Risiko

Fysisk Risiko! Stil udkasterrørets (3) klappe (2) ikke imod personer, dyr, ruder, biler eller dør.

Indstil kasteretningen

- Drej udkasterrøret (3) med håndsvinget (fig. 1, pos. 5) i den ønskede retning.

Indstille kastebredde

Jo stejler klappen (2) indstilles, desto højere og videre kastes sneen ud.

- Tryk håndtaget (fig. 1, pos. 3) fremad for at indstille låget (2) højere eller omvendt.

Tænd motoren

Fig. 3

- Før ibrugtagningen skal motorproducentens betjeningsvejledning læses og der skal især holdes øje med sikkerhedshenvisningerne.
- Før starten skal der gives slip for koblingshåndtaget til snekedrevet og koblingshåndtaget til motoren.
- Kontroller tankindholdet oliestanden, påfyld efter behov (se "Motorvejledning").

Start med trækstarter

- Sæt tændingsrørstik på tændingsrørene.
- Stil gashåndtaget på "hurtig".
- Stil choker på "ON/CHOKE" ved kold start.
- Sæt startnøglen i tændingslåset, drej den ikke.
- Tryk en gang på koldstarthjælpen (tipper), ved kolde motorer to til syv gange (afhængigt af motortypen).
- Træk trækstarteren langsomt indtil du føler modstand, træk så hurtigt og kraftigt. Trækstarteren må ikke svippes tilbage, men skal føres langsomt tilbage.
- Hvis motoren kører, skal choker sættes trinvis tilbage på „RUN/OFF“.

Starte med el-starter

⚠ Risiko

Fare på grund af elektrisk stød.

- El-starter må ikke bruges ved regnvejr.
- Kontroller om nettet er sikret med et fejlstrømsrelæ. I givet fald kan et tilsvarende relæ monteres af en el-installatør.

Til tilslutningen af el-starteren til nettet må der kun bruges forlængerkabler (leveres ikke med), som er tilladt til udendørs brug og har en beskyttelsesleder.

For eksempel op til en længde på maks. 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² til -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² til -40 °C

⚠ Risiko

Fare på grund af elektrisk stød.

- Før hver motorstart skal forlængerkablet og kablet/forbindelsesstikket på motoren kontrolleres for skader.
- Beskadigede komponenter skal omgående udskiftes af en el-installatør.
- Maskinen må aldrig startes med beskadigede komponenter.

Forsigtig

Ved uhensigtsmæssig tilslutning af el-starteren kan der opstå skader på maskinen eller maskinens miljø. Kontroller, om nettet er tilsvarende til starter-typeskiltet og er sikret med tilsvarende værn.

- Sæt tændingsrørstik på tændingsrørene.
- Stil gashåndtaget på "hurtig".
- Sæt startnøglen i tændingslåset, drej den ikke.
- Forbind forlængerkablet først med netstikket og så med en stikdåse.
- Stil choker på "ON/CHOKE" ved kold start.
- Tryk en gang på koldstarthjælpen (tipper), ved kolde motorer to til syv gange (afhængigt af motortypen).
- Tryk startknappen så længe (max. 5 sekunder) indtil motoren starter. Vendt mindst 30 sekunder inden du starter igen.
- Hvis motoren kører, skal choker sættes trinvis tilbage på „RUN/OFF“.
- Adskil forlængerkablet først fra nettet og så fra el-starteren.

Sætte/skifte gear

Fig. 1

Forsigtig

Giv slip for koblingshåndtaget til snekedrev og motor inden du sætter eller skifter gear.

Vælg gear med gearstangen:

- Fremad: "1" (langsom) til "6" (hurtig)
- Baglæns: R1-langsomt/R2-hurtig

Arbejde med maskinen

Fig. 1

Forsigtig

Risiko for beskadigelse!

- Hvis fremmedlegemer (f.eks. sten) rammer af maskinen eller ved usædvanlige vibrationer, sluk for maskinen og kontroller den med hensyn til skader. Konstaterede

skader skal afhjælpes inden du igen arbejder med maskinen.

- Før maskinen bruges, skal motoren køres varmt.
- Indstille kasteretningen og kastelængden.
- Tænd motoren
- Vælg fremadgear med gearstangen ved frigjort koblingshåndtag til snekedrev og motor.
- Tryk og hold koblingshåndtaget til snekedrevet. Sneke og kasteturbine drives.
- Tryk og hold koblingshåndtaget til motoren. Maskinen kører og rydder sne. Så længe dette håndtag er trykt, forbliver koblingshåndtaget til snekedrevet låst og du kan give slip for det.
- Til gearskift giv først slip for koblingshåndtaget til motoren og skift så gear med gearstangen.

Standse motoren

Fig. 3

- For at undgå maskinskader eller startproblemer, skal motoren køre nogle minutter inden den standses (for at tørre).
- Stil gashåndtaget på "langsom".
- Træk startnøglen ud.

Fjern tilstopninger fra snekken eller udkasterrøret

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

Før alle arbejder på maskinen:

- Sluk for motoren.
- Vendt til alle bevægelse dele går i stå.
- Fjern startnøgle og tændrørstik.

Fig. 6, pos. 4

- Fjern tilstopninger med plaststøderen eller en skovl.

Belysning

Lygten lyser ved kørende motor.

Snekæde (alternativ)

Ved ekstreme vejrforhold kan du bruge snekæder som kan købes i specialforretninger.

Transport

⚠ Risiko

Fare for person- og materialeskader! Hold øje med maskinens vægt ved transporten.

Kørsel med maskinen

For at rangere/overvinde korte vejstrækninger.

- Start maskinen
- Vælg en fremad- eller tilbagebevægelse.
- Tryk og hold koblingshåndtaget til motoren.
- Kør maskinen forsigtigt.

Transport uden egen drev

Risiko

Fysisk Risiko!

Før alle arbejder på maskinen:

- Sluk for motoren.
- Vendt til alle bevægelse dele går i stå.
- Fjern startnøgle og tændrørstik.
- Lad motoren køle af.

Forsigtig

Risiko for beskadigelse! De anvendte transportmidler (f.eks. transportkøretøj, la-derampe e.l.) skal anvendes iht. deres anvendelsesformål.

- Tøm brændstoftanken.
- Transporter maskinen på eller i et køretøj i vandret position.
- Sikr maskinen imod bortrulning eller forskydning.
- Ved transport i biler skal renseren fastspændes i.h.t. gældende love.

Opbevaring

Risiko

Fare for person- og materialeskader! Hold øje med maskinens vægt ved opbevaring.

Afbrydning/nedlæggelse

Risiko

Eksplodingsrisiko!

- Rygning og åben ild er forbudt.
- Læg mærke til at ingen brændselsstof kommer i kontakt med varme overflader.

Hvis maskinen ikke bruges i mere end en måned, skal følgende punkter overholdes:

- Forberede motoren (se "Motorvejledning").
- Tøm brændstoftanken.
- Rengør maskinen.
- Til beskyttelse imod korrosion, skal alle metaldele tørres med en skal oliet klud eller sprøjtes med sprayolie.
- Maskinen stilles bort i en ren og tør tilstand.

Engang per sæson:

- Maskinen skal kontrolleres og vedligeholdes i et specialværksted

Før hver brug:

- Kontroller oliestanden, påfyld efter behov (se "Motorvejledning").
- Kontroller om skrueforbindelser sidder fast, stram efter behov.
- Kontroller sikkerhedsindretningerne.
- El-startindretning: Kontroller kabel og forbindelsesstikket på motoren.

Vedligeholdelsesarbejde	efter brug	25 h	50 h	efter sæson	efter behov
Rens udkasterrør, snekke og snekkehuset	x				
Udskift olie ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Smør bevægelige og roterende dele				x	x
Rens tændingsrør ¹⁾		x			
Lad tændingsrør udskifte ²⁾				x	
Kontroller hjultryk, forøg efter behov				x	x
Rens luftkølingssystemet og udstødningsrøret ¹⁾	x				x
Drivakslen smøres ²⁾		x			
Kontroller koblingsindstillingen, juster efter behov					x
Lad karburatorindstillingerne kontrolleres ²⁾					x
Kontroller rensplade, udskift slidt rensplade					x
Kontroller glidesko, slidte glidesko udskiftes i par					x
Udskift tankdækslet					x
Lad lydporten udskifte ²⁾					x

¹⁾ Se „Motorvejledning“

²⁾ Disse arbejder må kun gennemføres af et specialværksted

³⁾ Første olieskift efter 5 driftstimer (h)

⁴⁾ Olieskift hver 25 driftstimer (h) ved drift under tunge læs eller ved høj miljøtemperatur

Vedligeholdelsesarbejder

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

Før alle arbejder på maskinen:

- Sluk for motoren.
- Vendt til alle bevægelige dele går i stå.
- Fjern startnøgle og tændrørstik.
- Lad motoren køle af.

Tilbehør og reservedele

Der må kun anvendes tilbehør og reservedele, der er godkendt af producenten. Originaltilbehør og -reservedele er en garanti for, at maskinen kan fungere sikkert og uden fejl.

Rengøring af apparatet

Forsigtig

Risiko for beskadigelse! Rengøringen af støvsugeren må ikke foretages med højtryksvandstråle.

- ➔ Maskinen stilles bort på en fast, jævn og vandret undergrund.
- ➔ Fjern vedhæftende tilsmudsning.
- ➔ Rens maskinen med flydende vand igennem udkasterrøret og lad den tørre.
- ➔ Rens motoren med klud og børste.

Smør maskinen

Smør alle roterende og bevægelige dele med let olie.

Indstil hjulenes lufttryk

⚠ Risiko

Eksplodingsrisiko! Det max. dæktryk på 1,4 bar/20 PSI må aldrig overskrides.

Anbefalet tryk er ca. 1 bar.

Vedligeholdelsesarbejder på motoren

Se "Motorvejledning".

Kontroller og indstil koblingen til snekkedrevet

Fig. 2

- ➔ Giv slip for koblingshåndtaget (1). Koblingstræk (3) skal være uden spillerum men må ikke være stramt. Ellers ændre indstillingerne (se "Ændre indstillinger af koblingstræk").
- ➔ Koblingshåndtaget (1) skal kunne trykkes helt ned. Ellers er koblingstrækket spændt for stramt og skal løsnes (se "Ændre indstilling af koblingstræk").

Yderligere kontrol (se "Arbejde med maskinen"):

- ➔ Tænd snekkedrevet med kørende motor for 10 sekunder.
- ➔ Giv slip for koblingshåndtaget, fræsesnekken må ikke længere rotere.

Kontroller og indstil koblingen til motoren

Fig. 1

- ➔ Stil gearstangen på den hurtigste fremadgear (højeste tal).
- ➔ Skub maskinen fremad ved firgivet koblingshåndtag til motoren.
- ➔ Stil gearstangen på hurtigst baggear og derefter til hurtigst fremadgear mens du skubber.
- ➔ Hvis du føler en modstand mens du skubber eller skifter gear, løsne koblingstrækket (se "Ændre indstilling til koblingstræk").

- ➔ Tryk motoren koblingshåndtag mens du skubber maskinen. Hjulene skal forblive blokeret. Stram i givet fald (se "Ændre indstilling af koblingstræk").

- ➔ Er indstillingen endnu ikke i orden, skal processen gentages.

Ændre indstilling af koblingstræk

Fig. 2

Koblingstræk med indstillingsplade til motor (4) eller til snekkedrev (5):

- ➔ Spænde: Afhængigt af indstillingspladen skal skrue (A) løsnes, skub indstillingspladen ned og stram skrue (A) igen.
- ➔ Løsne: Afhængigt af indstillingspladen skal skrue (A) løsnes, skub indstillingspladen opad og stram skrue (A) igen.

Indstil gearstangen

Fig. 7

- ➔ Stil gearstangen på den hurtigste fremadgear.
- ➔ Løsn skrue (A) og tryk holderen nedad indtil geartrækket bliver stramt.
- ➔ Stram skrue (A) igen.
- ➔ Kontroller den korrekte indstilling.

Bemærk: Denne indstilling er kun nødvendig, hvis det hurtigste gear (fremad eller tilbage) ikke kan sættes i gang.

Udskift brudstift

Fig. 5

Med brudstifter (1) og sikringssplinter (2) fastgøres snekkene (3) på drivakslen (4). Boltene er konstrueret således, at de bryder (afskærer), hvis snekken møder faste fremmedlegemer. Dermed undgås skader på maskinen. Disse dele må kun erstattes med original-reservedele (erstatningsbolte og sikringssplinter kommer med maskinen).

- ➔ Fjern brudstift (1) og sikringssplint (2), rens og smør fastgørelsesstedet.
- ➔ Brug ny brudstift og ny sikringssplint.

Fig. 8

Bemærk: Erstatningsbolte og sikrings-splinter kan fastgøres til instrumentbrættet.

Udskift renseplade

Fig. 4

- Fjern skruer (5) og møtrikker (6).
- Udskift renseplade (4).
- Skru ny renseplade fast på huset med skruer og møtrikker.

Udskift glidesko

Fig. 4

- Fjern møtrikker (2) og skruer (3).
- Udskift glidesko (1) på begge sider af maskinen.
- Indstil nye glidesko (se "Indstil glidesko").

Skaktindstillingsstang justeres

Fig. 9

Skaktindstillingsstangen kan justeres efter behov, hvis skakten ikke kan rotere mere.

- Fjern splinten.
- Træk indstillingsstangen lidt tilbage og sæt splinten i det andet montagehul.

Hjælp ved fejl

Risiko

Fysisk Risiko!

Før alle arbejder på maskinen:

- Sluk for motoren.
- Vendt til alle bevægelse dele går i stå.
- Fjern startnøgle og tændrørstik.
- Lad motoren køle af.

Bemærk: Fejl ved brug af maskinen har for det meste simple årsag, som du selv kan afhjælpe. Hvis du er i tvivl og ved udtrykkelig henvisning, kontakt et specialværksted.

Bemærk: Reparationer må udelukkende gennemføres af et specialværksted med original-reservedele.

Fejlfinding

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning	Af hvem
Motor starter ikke	Brændstoftank tomt.	Påfyld brændstoftanken.	Betjener
	Gammel brændstof.	Aftap gammel brændstof i en egnet beholder udendørs (se "Motorvejledning"). Påfyld tanken med ren og ny brændstof.	Betjener
	Motor i kold tilstand, choker ikke stillet på "ON/CHOKE".	Choker stilles til "ON/CHOKE".	Betjener
	Gashåndtaget ikke stillet på "hurtig".	Stil gashåndtaget på "hurtig".	Betjener
	Tændingsrørstik ikke sat på.	Sæt tændingsrørstik på tændingsrørene.	Betjener
	Tændingsrør tilsmudset.	Rens tændingsrør (se "Motorvejledning").	Betjener
	Tændingsrør defekt.	Udskift tændingsrør.	Kundeservice
	Karburator fuldt.	Stil choker til "RUN/OFF" og start.	Betjener
	Koldstarthjælpen (tipper) er ikke aktiveret.	Aktiver koldstarthjælpen (tipper).	Betjener
Motoren arbejder uregelmæssigt	Choker er stillet til "ON/CHOKE".	Choker stilles til "RUN/OFF".	Betjener
	Tændingsrørstik ikke sat løst på.	Sæt tændrørsstikket fast på.	Betjener
	Gammel brændstof. Vand og snavs i brændstofanlægget.	Aftap gammel brændstof i en egnet beholder uden dørs (se "Motorvejledning"). Påfyld tanken med ren og ny brændstof.	Betjener
	Ventilationsåbningen i tankdækslet tilstoppet.	Rens tankdækslet og ventilationsåbningen.	Betjener
Maskinen rydder ingen sne.	Brudstift afrevet.	Erstat brudstiften (se "Udskift brudstift").	Betjener
	Snekke eller udkasterrør tilstoppet.	Stand motor, træk tændrørsstikket. Fjern tilstopningen.	Betjener
	Koblingstræk til snekkedrevet er ikke indstillet korrekt.	Indstil koblingstræk (se "Indstil kobling til snekkedrevet").	Betjener
	Løsne kileremmen.	Spænde kileremmen.	Kundeservice
	Kilerem revet.	Udskift kilerem.	Kundeservice
Maskinen kører ikke	Koblingstræk til motoren er ikke indstillet korrekt.	Indstil koblingstræk (se "Indstil kobling til motoren").	Betjener
	Kilerem løsnet eller afrevet.	Stram løs kilerem. Erstat afrevet kilerem.	Kundeservice
	Friktionshjulgummi afrevet.	Erstat friktionshjulgummiet.	Kundeservice
Overmodig vibration	Løsne dele eller beskadiget snekke.	Stand motor, træk tændrørsstikket. Stram løse skruer og møtrikker. Reparer beskadiget snekke.	Kundeservice
Gear kan kun skiftes meget svært.	Koblingstræk til motoren er ikke indstillet korrekt.	Indstil koblingstræk (se "Indstil kobling til motoren").	Betjener
	Gearstang ikke indstillet korrekt.	Indstil gearstangen (se "Indstil gearstang").	Betjener

Information til motoren

Motorproducenten er ansvarlig for alle motorrelaterede problemer med hensyn til kapacitet, kapacitetsmåling, tekniske data, garanti og service. Yderligere informationer finder du i den separat medleverede brugemanual fra motorproducenten.

Tekniske data

		STH 8.66 W
Partnr.	--	1.355-201.0
Type	--	Snefræser med hjul
Motor	--	MTD, 4-Takt
Nominel ydelse	kW/PS	5,8/7,9
Kubikindhold	cm ³	277
Drifts-omdrejningstal	1/min	3500
Inhold brændstoftank, normalbenzin (blyfri)	l	5,0
Arbejdsbredde	mm	660
Arbejdshastighed	km/h	Intervalhastighed
Maksimal fladekapacitet	m ² /h	2000
Længde	mm	1215
Bredde	mm	730
Højde	mm	800
Vægt	kg	100
Oliemængde	l	ca. 0,9
Olietype over 0 °C	--	SAE 30
Olietype under 0 °C	--	SAE 5W30
Olietype under -18 °C	--	SAE 0W30
Oplyste værdier ifølge EN ISO 3744		
Støjemission		
Lydtryksniveau L _{pA}	dB(A)	98
Usikkerhed K _{pA}	dB(A)	2
Lydeffektniveau L _{WA} + usikkerhed K _{WA}	dB(A)	110
Maskinvibrationer		
Hånd-arm vibrationsværdi	m/s ²	5
Usikkerhed K	m/s ²	0,2

Garanti

I de enkelte lande gælder de af vore forhandlere fastlagte garantibetingelser. Eventuelle fejl på apparatet afhjælpes gratis inden for garantien, såfremt fejlen kan tilskrives en materiale- eller produktionsfejl. Hvis De ønsker at gøre garantien gældende, bedes De henvende Dem til Deres forhandler eller nærmeste kundeservice medbringende kvittering for købet.

Overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer vi, at den nedenfor nævnte maskine i design og konstruktion og i den af os i handlen bragte udgave overholder de gældende grundlæggende sikkerheds- og sundhedskrav i EF-direktiverne. Ved ændringer af maskinen, der foretages uden forudgående aftale med os, mister denne erklæring sin gyldighed.

Produkt: Snefræser
Type: 1.335-xxx

Gældende EF-direktiver
2006/42/EF (+2009/127/EF)
2004/108/EF
2000/14/EF

Anvendte harmoniserede standarder
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Anvendte overensstemmelsesvurderingsprocedurer
2000/14/EF: Bilag V

Lydeffektniveau dB(A)
Målt: 108
Garanteret: 110

5.957-646

Undertegnede agerer på vegne af og med fuldmagt fra ledelsen.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Dokumentationsbefuldmægtiget:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tlf.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Før første gangs bruk av apparatet, les denne originale bruksanvisningen, følg den og oppbevar den for senere bruk eller for overlevering til neste eier.
Informér straks forhandleren ved transport-skader.

Innholdsfortegnelse

Miljøvern	NO - 1
Maskinorganer	NO - 1
Symboler på maskinen	NO - 1
Symboler i bruksanvisningen	NO - 1
Sikkerhetsanvisninger	NO - 1
Sikkerhetsinnretninger	NO - 2
Forskriftsmessig bruk	NO - 2
Før den tas i bruk	NO - 2
Ta i bruk	NO - 2
Betjening	NO - 2
Transport	NO - 4
Lagring	NO - 4
Sette bort	NO - 4
Pleie og vedlikehold	NO - 5
Feilretting	NO - 6
Tekniske data	NO - 8
Garanti	NO - 8
CE-erklæring	NO - 8

Miljøvern

	Materialet i emballasjen kan resirkuleres. Ikke kast emballasjen i husholdningsavfallet, men lever den inn til resirkulering.
	Gamle apparater inneholder verdifulle materialer som kan resirkuleres. Disse bør leveres inn til gjenvinning. Batterier, olje og lignende stoffer må ikke komme ut i miljøet. Gamle maskiner skal derfor avhendes i egnede innsamlingssystemer.
	Vennligst deponer batterier/oppladbare batterier på en miljøvennlig måte. Akkumulatorene inneholder stoffer som ikke må komme ut i miljøet. Akkumulatorene skal derfor avhendes i egnede innsamlingssystemer.

Vennligst ikke slipp ut motorolje, fyringsolje, diesel eller bensin i naturen.. Beskytt jordsmonnet og deponer brukt olje på en miljøvennlig måte.

Anvisninger om innhold (REACH)

Aktuell informasjon om stoffene i innholdet finner du under:

<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Maskinorganer

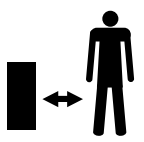
Bilde 1

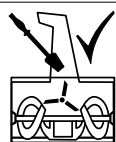
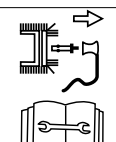
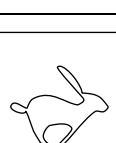
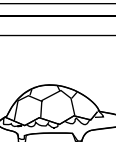
- 1 Koblingshendel for snekkedrev
- 2 Koblingshendel for kjøring
- 3 Stille inn kastebredde
- 4 Girstang
- Forover: Gir 1-6
- Bakover: R1-langsomm/R2-hurtig
- 5 Stille inn kasteretning
- 6 Bom-håndtak
- 7 Lys

Bilde 3

- 1 Eksos
- 2 Tennpluggstøpsel
- 3 Oljepåfyllingslokk/oljepeilepinne
- 4 Tanklokk
- 5 Startknapp
- 6 Støpsel elektrostarter
- 7 Oljeavtappingsskrue
- 8 Trekkstarter
- 9 Choke
- 10 Gasshendel
- 11 Tenningsnøkkel
- 12 Kaldstarthjelp

Symboler på maskinen

	Fare for forbrenning! Hold tilstrekkelig avstand fra varme apparatdeler.
	Bruk vernebriller og hørselsvern!
	Hold uvedkommende unna fareområdet!
	Fare for skader fra snø eller gjenstander som kastes ut.
	Berør kun deler av maskinen når de er stoppet helt.
	Fare for skader fra roterende deler. Hold hender og føtter unna roterende deler.

	Rengjør utkastersjaken kun med rengjøringsverktøyet.
	Eksplisjonsfare! Maksimalt dekklufttrykk på 1,4 bar/20 PSI må aldri overskrides.
	Apparatet slås av og støpselet trekkes ut før alle arbeider som innstilling, rengjøring, avtøking etc.
	Gasshendel-innstilling "hurtig"
	Gasshendel-innstilling "langsom"

Merk: Disse symbolene på apparatet må alltid holdes i lesbar tilstand.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ Fare

For en umiddelbar truende fare som kan føre til store personskader eller til død.

⚠ Advarsel

For en mulig farlig situasjon som kan føre til store personskader eller til død.

Forsiktig!

For en mulig farlig situasjon som kan føre til mindre personskader eller til materielle skader.

Sikkerhetsanvisninger

- Maskinen skal ikke brukes av ungdom under 16 år (ta hensyn til nasjonale regler for minstealder).
- Dette apparatet er ikke ment for bruk av personer med nedsatte fysiske, sensoriske eller mentale ferdigheter.
- Barn skal holdes under tilsyn for å sikre at de ikke leker med apparatet.
- Personer, spesielt barn, og husdyr skal holdes unna fareområdet.
- Følg nasjonale forskrifter når maskinen skal brukes på offentlig gate eller vei.
- Personer skal ikke transporteres med på maskinen.
- Bruk maskinen kun i teknisk tilstand som levert og beskrevet av leverandøren.
- Ikke fornådre motorinnstillinger som er forhåndsinnstilte fra fabrikken.
- Bruk hansker, hørselsvern, vernebriller, tettstittende vinterklær og kraftige sko ved bruk av maskinen.

- Maskinen må aldri tankes innendørs eller med motoren i gang eller varm.
- Kroppsdeler eller klær må ikke komme nær roterende eller varem deler av maskinen.
- Motor slås av, tenningsnøkkel og tennpluggstøpsel trekkes ut når maskinen ikke brukes eller du forlater maskinen. Det samme gjelder når det skal foretas innstillinger, vedlikehold eller reparasjon.
- La motoren kjøle seg av dersom maskinen skal settes i et lukket rom.
- Maskin og drivstoff må lagres på sikkert sted, holdes unna tennkilder (gnister, flammer) og utilgjengelig for barn.
- Skift ut skadet eksosrør, tank eller tanklokk.
- Maskinen skal kun repareres av fagverksted.

Sikkerhetsinnretninger

Sikkerhetsinnretninger er beregnet for å beskytte brukeren og må ikke settes ut av drift eller omgås.

Koblingshendel for snekkedrev

Snekkedrevet kobler ut når brukeren slipper denne koblingshendelen. Denne hendelen kan låses i inntrykket tilstand, når brukeren trykker inn og holder koblingshendelen for kjøring. Så snart koblingshendelen for kjøring slippes igjen, vil begge hendelene sprette tilbake. Snekke- og kjøredrift kobles ut samtidig.

Koblingshendel for kjøring

Kjøredrevet kobler ut når brukeren slipper denne koblingshendelen.

Beskyttelsesgitter i utkastertsjakt

Beskyttelsesgitteret forhindrer at noen stikker hånden inn i utkastertsjakten.

Utkasterklaff

Bilde 6

Utkasterklaffen (2) beskytter mot skader fra gjenstander som kastes ut.

Forskriftsmessig bruk

Denne maskinen er ment utelukkende for snøfresing på fast underlag og gater, i henhold til beskrivelse i denne bruksanvisningen og i sikkerhetsanvisningene.

- All annen bruk gjelder som ikke-forskriftsmessig!
- Ikke-forskriftsmessig bruk eller egenmektig endring av maskinen gjør at produsentens garanti bortfaller.
- Brukeren er selv ansvarlig for skader som maskinen måtte forårsake på brukers eller tredjeparts eiendom.

Før den tas i bruk

Pakke ut og montere maskin

- ➔ Kontroller ved utpakking at ingen ting mangler.
- ➔ Monter maskinen som vist på slutten av denne bruksanvisningen.

Kontroller oljenivå



- ➔ Kontroller oljenivå, etterfyll motorolje ved behov (se "Motorveiledning").

Ta i bruk



Fare!

Fare for skade!

Før det foretas arbeider på maskinen:

- ➔ Slå av motoren.
- ➔ Vent til alle bevegelige deler er stoppet.
- ➔ Trekk ut tenningsnøkkel og støpsel til tennplugg.
- ➔ La motoren avkjøles.

Kontroller maskin

- ➔ Gjennomfør en visuell inspeksjon før hver bruk.
- ➔ Kontroller at sikkerhetsinnretninger og tilhørende koblinger/kabler så vel som alle skruer ikke har skader, og at de sitter godt fast.
- ➔ Skadede deler skal skiftes før bruk.
- ➔ Kobling for snekke- og kjøredrev kontrolleres (se "Vedlikeholdsarbeider").
- ➔ Kontroller girspak (se "Vedlikeholdsarbeider").

Kontroller oljenivå



- ➔ Kontroller oljenivå, etterfyll motorolje ved behov (se "Motorveiledning").

Fyll drivstoff



Fare

Ekspløsjons- og brannfare!

- Det skal kun brukes drivstoff som angitt i bruksanvisningen fra motorprodusenten.
- Ikke bruk drivstoff med spesifikasjon E85.
- Ikke fyll drivstoff i dårlig ventilerte rom.
- Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.
- Pass også på at det ikke kommer drivstoff ut på varme overflater.
- Fyll tanken kun ved avslått og kald motor.
- Fyll aldri tanken helt. Tørk av drivstoffsøl.
- Drivstoff skal alltid oppbevares i beholder egnet for typen av drivstoff.
- ➔ Fyll drivstoff (type se "Motorveiledning"), lukk tanklokket og tørk opp drivstoffsøl.

Kontrollere dekktrykk

Av transportgrunner kan dekkene ha et for høyt lufttrykk.

- ➔ Kontroller dekktrykk, tilpass ved behov (ca. 1 bar).

Still inn maskinen i henhold til snø- og bakkeforhold.

Still inn glideskoene.

Bilde 4

Med glidesko (1) kan avstanden mellom bakken og bunnplaten (4) stilles inn slik at ingen ting på bakken (jord eller stein) kan tas opp.

- ➔ Muttere (2) på begge side av maskinen løsnes.
- ➔ Still inn glidesko etter underlaget: LAvere ved ujevnt eller løst underlag, høyere ved jevne flater.
- ➔ Glidesko med muttere (2) festes slik at de berører bakken jevnt.

Betjening

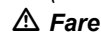
Sikkerhetsanvisninger



Fare!

Fare for skade!

- Personer, spesielt barn, og husdyr skal holdes unna fareområdet.
- Maskinen skal bare brukes i feilfri og sikker tilstand.
- Sikkerhetsavstand til roterende verktøy som angitt ved styrestag må alltid overholdes.
- Området der maskinen skal brukes må kontrolleres for løse gjenstander som kan fanges opp av maskinen og slynges ut.
- Brukes kun ved tilstrekkelig lys.
- Kjør maskinen kun i gangfart.
- Arbeid langsomt og forsiktig, spesielt på ujevnt eller løst underlag og ved rygging.
- Avstand mellom snekkehus og bakken stilles inn slik at ingen fremmedlegemer (f.eks. steiner) kan tas opp av maskinen.



Fare

Kvelningsfare fra karbonmonoksyd! Bruk motoren kun utendørs.

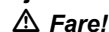


Fare

Brannfare! Hold motor og eksosanlegg fri for smuss og oljelekkasjer.

Merk:Nasjonale/kommunale forskrifter med hensyn til brukstidene (kontakt eventuelt myndighetene) skal overholdes.

Sikkerhetsanvisninger for maskinvibrasjoner



Fare!

Lengre tids bruk av maskinen kan pga. vibrasjonene føre til blodomløpsforstyrrelser i hendene.

En generell brukstid kan ikke fastsettes, da denne er avhengig av flere faktorer:

- Personlig anlegg for dårlig blodomløp (ofte kalde fingre, kribling i fingrene).
- Lav omgivelsestemperatur. Bruk varme hansker for beskyttelse av hendene.
- For hardt grep hindrer blodomløpet.
- Uavbrutt arbeid er mer ugunstig enn arbeid med innlagte pauser.

Ved regelmessig, langvarig bruk av maskinen og ved gjentatte tilfeller av tegn på dårlig blodomløp (f.eks. kribling i fingrene, kalde fingre), vil vi anbefale undersøkelse av lege.

Tipps fro snørydding

- Rydd straks etter snefall, det vil senere fryse på og det blir tyngre å frese.
- Om mulig, rydd snøen med vindretning.
- Rydd snøen slik at de ryddede sporen overlapper litt.

Arbeide i bakker

⚠ Fare!

Fare for skade!

Veltefare ved for sterke stigninger.

- Ikke bruk maskinen i bakker med større stigning enn 20%.
- Arbeid langsomt og forsiktig, spesielt når du endrer kjøreretning.
- Kjør maskinen langsomt opp eller ned, aldri på tvers av bakken.
- Pass på hindrenger, ikke arbeid like ved bratte skråninger.

Still inn kastretning og kastbredde

Bilde 6

⚠ Fare

Fare for skader! Klaff (2) for utkastsjakt (3) må aldri stilles i retning av personer, dyr, vinduer, biler og dører.

Stille inn kasteretning

- ➔ Still inn utkastersjakt (3) ved å dreie på sveiva (fig1, pos. 5) i ønsket retning.

Stille inn kastebredde

Desto steilere klaffen (2) stilles, desto høyere og bredere blir snøen kastet ut.

- ➔ Hendel (fig.1, pos. 3) trykkes forover for å stille klaffen (2) høyere, og omvendt.

Starte motoren

Bilde 3

- ➔ Les motorprodusentens bruksanvisning før igangsetting, ta spesielt hensyn til sikkerhetsanvisningene.
- ➔ Slipp koblingshendel for snekkedrev og koblingshendel for kjøring før start.
- ➔ Kontroller oljenivå og tanknivå, etterfyll motorolje og drivstoff ved behov (se "Motorveiledning").

Starte med startsnor

- ➔ Set støpselet på tennpluggen.
- ➔ Sett gasshendelen til "hurtig".
- ➔ Choke stilles til "ON/CHOKE" ved kaldstart.
- ➔ Sett tenningsnøkkelen i tenningslåsen, ikke drei den.
- ➔ Trykk en gang på kaldstarthjelperen (tuppen), ved kald motor to til syv ganger (alt etter motortype).
- ➔ Trekk langsomt i startsnoren til du merker motstand, trekk så raskt og kraftig. Ikke la startsnoren gå tilbake raskt, men før den langsomt tilbake.
- ➔ Når motoren går, still choken trinnvis tilbake til "RUN/OFF".

Starte med elektrostarter

⚠ Fare

Fare for skade fra elektrisk støt.

- Ikke bruk elektrisk starter ved regn.
- Kontroller at strømmettet er utstyrt med en jordingsstrøm-feilbryter. Eventuelt må en slik bryter monteres av en elektriker.

Før å koble elektrostarteren til nettet bruk bare jordet skjøteledning egnet for utendørs bruk (ikke del av leveransen).

For eksempel for en lengde på maks. 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² til -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² til -40 °C

⚠ Fare

Fare for skade fra elektrisk støt.

- Før hver start av motoren, kontroller skjøteledning og kabel/stikkontakt på motor for skader.
- Skadede deler må skiftes av en elektrisk fagkyndig.
- Start aldri maskinen med skadede deler.

Forsiktig!

Ved feil tilkobling av elektrostarteren kan det oppstå materielle skader på maskinen eller omgivelsene. Prøvekontroller om nettet har strøm og spenning som angitt på typeskiltet på elektrostarteren, og at det er korrekt sikring.

- ➔ Set støpselet på tennpluggen.
- ➔ Sett gasshendelen til "hurtig".
- ➔ Sett tenningsnøkkelen i tenningslåsen, ikke drei den.
- ➔ Sett skjøteledningen først inn i elektrostarteresn ledning, så inn i stikkontakt på nettet.
- ➔ Choke stilles til "ON/CHOKE" ved kaldstart.
- ➔ Trykk en gang på kaldstarthjelperen (tuppen), ved kald motor to til syv ganger (alt etter motortype).
- ➔ Hold startknappen inntrykket (maks. 5 sekunder) til motoren starter. Før du prøver på nytt, vent minst 30 sekunder.
- ➔ Når motoren går, still choken trinnvis tilbake til "RUN/OFF".
- ➔ Koble skjøteledningen først fra nettet, så fra elektrostarteren.

Sette i gir/skifte gir

Bilde 1

Forsiktig!

Slipp opp snekke- og kjøredrev før du setter i gir eller før du skifter gir.

Velg gir med girspaken:

- ➔ Forover: "1" (langsom) til "6" (hurtig)
- ➔ Bakover: R1-langsomm/R2-hurtig

Arbeide med maskinen

Bilde 1

Forsiktig!

Fare for skade!

- Dersom det kommer fremmedlegemer (f.eks. stener) i maskinen, eller det er uvanlige vibrasjoner, slå av maskinen og kontroller for skader. Rett opp synlige skader før du arbeider videre med maskinen.
- Før bruk av maskinen, la motoren kjøre seg varm.
- ➔ Still inn kastretning og kastbredde.
- ➔ Starte motoren.
- ➔ Slipp opp koblingshendel for snekke- og kjøredrev, velg kjøreretning forover med girspak.
- ➔ Trykk inn og hold inne koblingshendel for snekkedrev. Snekke og fres vil gå.
- ➔ Trykk inn og hold inne koblingshendel for kjøring. Maskinen kjører og freser snø. Så lenge denne hendelen er inntrykket, vil koblingshendelen for snekkedrev være låst og kan slippes.
- ➔ For å skifte gir må du først slippe opp koblingshendelen for kjøring, velg så gir med girspaken.

Stoppe motor

Bilde 3

- ➔ For å unngå skader på maskinen eller startproblemer fra fukitghet, la motoren gå på tomgang noen minutter før du stopper (for tørking).
- ➔ Sett gasshendelen til "langsom".
- ➔ Trekk ut tenningsnøkkelen.

Fjerne ekventuelle tilstopper i snekke eller utkast.

⚠ Fare!

Fare for skade!

Før det foretas arbeider på maskinen:

- Slå av motoren.
- Vent til alle bevegelige deler er stoppet.
- Trekk ut tenningsnøkkel og støpselet til tennplugg.

Bild 6, Pos. 4

- ➔ Tilstopper løsnes med en plastpinne eller en skuff.

Lys

Lyskasteren lyser når motoren går.

Snøkjettinger (opskjon)

Ved ekstreme værforhold kan det settes snøkjettinger på dekkene, kjøpes hos en faghandel.

Transport

Fare

Fare for personskader og materielle skader! Pass på vekten av apparatet ved transport.

Kjøring av maskinen

For flytting/kjøring over kortere strekninger.

- Starte maskinen.
- Velg kjøreretning forover eller bakover.
- Trykk inn og hold inne koblingshendel for kjøring.
- Kjør maskinen forsiktig.

Transport uten egen drift

Fare!

Fare for skade!

Før det foretas arbeider på maskinen:

- Slå av motoren.
- Vent til alle bevegelige deler er stoppet.
- Trekk ut tenningsnøkkel og støpsel til tennplugg.
- La motoren avkjøles.

Forsiktig!

Fare for skade! Det anvendte transportmiddel (f.eks. transportkjøretøy, lasterampe eller lignende) må brukes forskriftsmessig.

- Tøm drivstofftanken.
- Maskin transporteres på/i et kjøretøy i vannrett stilling.
- Sikre maskinen mot rulling eller å skli.
- Ved transport i kjøretøyer skal apparatet sikres mot å skli eller velte etter de til enhver tid gjeldende regler.

Lagring

Fare

Fare for personskader og materielle skader! Pass på vekten av apparatet ved lagring.

Sette bort

Fare!

Eksplosjonsfare!

- Røyking og bruk av åpen ild er ikke tillatt.
- Pass også på at det ikke kommer drivstoff ut på varme overflater.

Dersom maskinen ikke skal brukes for en måned eller mer, pass på følgende:

- Forberede motor (se "Motorinstruks").
- Tøm drivstofftanken.
- Rengjør apparatet
- Alle metalleder tørkes over med en oljet fille eller sprayes med olje for rustbeskyttelse.
- Lagre maskinen i et rent og tørt rom.

Vedlikeholdsplan

En gang pr. sesong:

- Få maskinen kontrollert på et verksted, få utført vedlikehold.

Før hver bruk:

- Kontroller oljenivå, etterfyll motorolje ved behov (se "Motorveiledning").
- Kontroller at alle skruer sitter fast, ettertrekk om nødvendig.
- Kontroller sikkerhetsinnretningene.
- Elektrostart-innretning: Kontroller kabel og stikkontakt på motoren.

Vedlikehold	etter bruk	25 h	50 h	eter sesongen	etter behov
Rengjør utkastarsjakt, snekke og snekkehus	x				
Skift olje ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Smør bevegelige og roterende deler				x	x
Rengjør tennplugg ¹⁾		x			
Skift tennplugg ²⁾				x	
Kontroller dekktrykk, juster ved behov.				x	x
Rengjør luftkjølesystem og eksos ¹⁾	x				x
Smøre drivaksel ²⁾		x			
Kontroller koblingsinnstillinger, juster ved behov					x
Få kontrollert innstilling av forgasser ²⁾					x
Kontroller bunnplate, skift slitt bunnplate.					x
Kontroller glidesko, slitte glidesko skiftes parvis.					x
Skift tanklokk					x
Skift eksospotte ²⁾					x

¹⁾ Se "Motorinstrukser"

²⁾ Slike arbeider bør gjøres av et fagverksted

³⁾ Første oljeskift etter 5 driftstimer (h)

⁴⁾ Skift olje hver 25. driftstime (h) ved bruk under tunge forhold eller ved høye lufttemperaturer.

Vedlikeholdsarbeider

⚠ Fare!

Fare for skade!

Før det foretas arbeider på maskinen:

- Slå av motoren.
- Vent til alle bevegelige deler er stoppet.
- Trekk ut tenningsnøkkel og støpsel til tennplugg.
- La motoren avkjøles.

Tilbehør og reservedeler

Det er kun tillatt å anvende tilbehør og reservedeler som er godkjent av produsenten. Originalt tilbehør og originale reservedeler garanterer for sikker og problemfri drift av apparatet.

Rengjøring av apparatet

Forsiktig!

Fare for skade! Maskinen må ikke rengjøres med vannslange eller høytrykksspyler.

→ Sett maskinen på et fast, jevnt og vannrett underlag.

→ Fjern fastsittende smuss.

→ Vask maskinen med rennende vann gjennom utkastarsjakten, la tørke.

→ Motor rengjøres med børste og filler.

Smør maskinen

Alle roterende og bevegelige deler smøres med tynn olje.

Kontroller dekktrykk

⚠ Fare

Eksplisjonsfare! Maksimalt dekklufttrykk på 1,4 bar/20 PSI må aldri overskrides. Anbefalt dekktrykk ca. 1 bar.

Vedlikehold av motor

Se "Motorinstrukser"

Kontroller og still inn kobling for snekkedrift

Bilde 2

→ Løsen koblingshendelen (1). Koblingswiren (3) skal være uten slark, men ikke stram. Ellers må du endre innstillingen (se "Endre innstilling av koblingswire").

→ Koblingshendelen (1) skal kunne trykkes helt ned. Ellers er koblingswiren for stram og må løsnes (se "Endre innstilling av koblingswire").

Ekstra kontroller (se "Arbeide med maskinen").

→ Med motoren i gang, koble inn snekkedrevet i 10 sekunder.

→ Slipp koblingshendelsen, fresesnekken kan ikke rotere mer.

Kontroller og still inn kobling for kjøring

Bilde 1

→ Sett girspalk til hurtigste forover (høyeste siffer).

→ Skyv maskinen forover med løsnat koblingshendel for kjøring.

→ Under skyvingen sett girspaken til raskeste rygging, og så tilbake til raskeste forover.

→ Dersom det er merkbar motstand ved skyving eller ved girskifte, må koblingswiren løsnes (se "Endre innstillinga v koblingswire").

→ Trykk inn koblingshendel for kjøring mens du skyver maskinen. Hjulene skal låse seg. Løsne eventuelt litt på koblingswiren (se "Endre innstilling av koblingswire").

→ Dersom innstillingen fortsatt ikke er korrekt, gjenta prosedyren.

Endre innstilling av koblingswire

Bilde 2

Koblingswire med reguleringsplate for kjøring (4) eller snekkedrev (5):

→ Stramme: Løsne skruen (A) alt etter innstillingsplaten, skyv ned innstillingsplaten og trekk til skruen (A) igjen.

→ Løsne: Løsne skruen (A) alt etter innstillingsplaten, skyv opp innstillingsplaten og trekk til skruen (A) igjen.

Stille inn girstang

Bilde 7

→ Sett girspalk til hurtigste gir forover.

→ Løsne skruen (A) og trykk holderen ned til girwiren er stram.

→ Trekk til skruen (A) igjen.

→ Kontrollerer korrekte innstillinger.

Merk: Denne innstillingen er kun nødvendig dersom raskeste gir (forover eller bakover) ikke kan legges inn.

Skifting av avskjæringsbolter

Bilde 5

Snekken (3) er festet til drivakslingen (4) ved hjelp av avskjæringsbolter (1) og sikringssplinter(2). Boltene er konstruert slik at de brekker dresom snekken treffer et fast fremmedlegeme. Derved reduseres skadene på maskinen. Disse delene må skiftes mot originale reservedeler (reservebolter og sikringssplinter er del av leveransen).

- Kappet bolt (1) og splint (2) fjernes, rengjør og smør festestedet.
- Sett inn nye avskjæringsbolt og ny splint.

Bilde 8

Merk: Erstatningsbolter og sikringssplinter kan festes på instrumentbordet.

Skifte bunnplate

Bilde 4

- Ta av skruer (5) og muttere (6).
- Skift bunnplate (4).
- Skru fast ny bunnplate med skruer og muttere til huset.

Skifte gjlidesko

Bilde 4

- Ta av muttere (2) og skruer (3).
- Glidesko (1) på begge side av maskinen skiftes.
- Still inn nye glidesko (se "Stille inn glidesko").

Etterjuster sjaktreguleringsstang

Bilde 9

Ved behov, dersom sjakten ikke lar seg rotere helt lenger, kan sjaktreguleringsstangen etterjusteres.

- Fjern splinten.
- Trekk reguleringsstangen litt ut bakover, og sett inn splinten i det andre monteringshullet.

Feilretting

⚠ Fare!

Fare for skade!

Før det foretas arbeider på maskinen:

- Slå av motoren.
- Vent til alle bevegelige deler er stoppet.
- Trekk ut tenningsnøkkel og støpsel til tennplugg.
- La motoren avkjøles.

Merk: Feil ved driften har ofte enkle årsaker som du selv kan rette. I tilfeller og ved tydelige feil, kontakt et fagverksted.

Merk: Reparasjoner skal kun utføres av et fagverksted. Bruk kun originale reservedeler.

Feilsøking

Feil	Mulige årsaker	Retting	av hvem
Motor starter ikke	Drivstofftank tom.	Fyll drivstoff.	Bruker
	Drivstoff er ødelagt.	Tapp av ødelsgt drivstoff tol et egnet fat, i friluft (se "Motorinstrukser"). Fyll tanke med rent ferskt drivstoff.	Bruker
	Motor er kald, choke er ikke satt til "ON/CHOKE".	Sett choke til "ON/CHOKE".	Bruker
	Gasshendelen ikke satt til "hurtig".	Sett gasshendelen til "hurtig".	Bruker
	Kontakt ikke satt på tennplugg.	Sett støpselet på tennpluggen.	Bruker
	Tennplugg tilsmusset.	Rengjør tennplugg (se "Motorinstruks").	Bruker
	Tennplugg defekt.	Skift tennplugg.	Kundetjenes- te
	Forgasser druknet.	Sett choke til "RUN/OFF" og start.	Bruker
	Kaldstarthjelp (tuppen) ikke trykket.	Trykk kaldstarthjelp (tuppen).	Bruker
Motoren går uregel- messig	Choke er satt til "ON/CHOKE".	Sett choke til "RUN/OFF".	Bruker
	Tennplugg sitter løst.	Trekk til tennpluggforbinderen.	Bruker
	Drivstoff er ødelagt. Vann eller smuss i drivstoffanleg- get.	Tapp av ødelsgt drivstoff tol et egnet fat, i friluft (se "Motorinstrukser"). Fyll tanke med rent ferskt drivstoff.	Bruker
	Ventilasjonshull i tankdekselet tilstoppet.	Rengjør tankklokk og ventilasjonshull.	Bruker
Maskinen freser ikke snø.	Avskjæringsbolt kuttet.	Skift avskjæringsbolter (se "Skifte avskjæringsbolter").	Bruker
	Snekke eller utkastersjakt tilstoppet.	Motor stoppes, tekk ut kontakt til tennplugg. Utbedre tilstopping.	Bruker
	Koblingswire for snekkedrev er ikke riktig innstilt.	Still inn koblingswire (se "Endre kobling for snekke- drev").	Bruker
	Løsne kilereim.	Stramme kilerem.	Kundetjenes- te
	Sprukket kilereim.	Skift kilereim.	Kundetjenes- te
Maskinen går ikke	Koblingswire for kjøring er ikke riktig innstilt.	Still inn koblingswire (se "Endre kobling for kjøring").	Bruker
	Kilerem løs eller røket.	Stram løse kileremmer. Skift kilerem som har røket.	Kundetjenes- te
	Friksjonshjul-gummi sprukket.	Skift gummi på friksjonshjul.	Kundetjenes- te
Uvanlig vibrasjon	Løse deler eller skadet snekke.	Motor stoppes, tekk ut kontakt til tennplugg. Fest løse skruer og muttere. Reparere skadet snekke.	Kundetjenes- te
Det er tungt å skifte gir.	Koblingswire for kjøring er ikke riktig innstilt.	Still inn koblingswire (se "Endre kobling for kjøring").	Bruker
	Koblingsspak ikke korrekt innstilt.	Still inn girspak (se "Stille inn girspak").	Bruker

Informasjon om motor

Motorprodusenten har ansvar for alle mot-
orrelaterte problemer med hensyn til effekt,
effektmåling, tekniske data, garantibetin-
gelser og service. Nærmere informasjon
finner du i separat vedlagt brukerhåndbok
fra motorprodusenten.

Tekniske data

		STH 8.66 W
Best.nr.	--	1.355-201.0
Type	--	Snøfreser med hjul
Motor	--	MTD, 4-Takt
Nominell effekt	kW/hk	5,8/7,9
Slagvolum	cm ³	277
Driftsturtall	1/min	3500
Innhold drivstofftank, normal bensin (blyfri)	l	5,0
Arbeidsbredde	mm	660
Arbeidshastighet	km/t	Ganghastighet
Flatekapasitet maks.	m ² /h	2000
Lengde	mm	1215
Bredde	mm	730
Høyde	mm	800
Vekt	kg	100
Oljemengde	l	ca. 0,9
Oljetyper over 0 °C	--	SAE 30
Oljetyper under 0 °C	--	SAE 5W30
Oljetyper under -18 °C	--	SAE 0W30
Registrerte verdier etter EN ISO 3744		
Støy		
Støytrykksnivå L _{pA}	dB(A)	98
Usikkerhet K _{pA}	dB(A)	2
Støyeffektnivå L _{WA} + usikkerhet K _{WA}	dB(A)	110
Maskinvibrasjon		
Hånd-arm vibrasjonsverdi	m/s ²	5
Usikkerhet K	m/s ²	0,2

Garanti

Vår ansvarlige salgsorganisasjon for det enkelte land har utgitt garantibetingelsene som gjelder i det aktuelle landet. Eventuelle feil på maskinen blir reparert gratis i garantitiden dersom disse kan føres tilbake til material- eller produksjonsfeil. Ved behov for garantireparasjoner, vennligst henvend deg med kjøpskvitteringen til din forhandler eller nærmeste autoriserte kundeservice.

CE-erklæring

Vi erklærer hermed at maskinen angitt nedenfor oppfyller de grunnleggende sikkerhets- og helsekravene i de relevante EF-direktivene, med hensyn til både design, konstruksjon og type markedsført av oss. Ved endringer på maskinen som er utført uten vårt samtykke, mister denne erklæringen sin gyldighet.

Produkt: Snøfreser
Type: 1.335-xxx

Relevante EU-direktiver
2006/42/EF (+2009/127/EF)
2004/108/EF
2000/14/EF

Anvendte overensstemmende normer
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Anvendt metode for samsvarsvurdering
2000/14/EF: Vedlegg V

Lydeffektnivå dB(A)
Målt: 108
Garanteret: 110

5.957-646

De undertegnede handler på oppdrag fra, og med fullmakt fra selskapsledelsen.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Dokumentasjonsansvarlig:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tlf: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Läs bruksanvisning i original innan aggregatet används första gången, följ anvisningarna och spara driftsanvisningen för framtida behov, eller för nästa ägare. Informera inköpsstället omgående vid transportskador.

Innehållsförteckning

Miljöskydd	SV - 1
Aggregatelement	SV - 1
Symboler på aggregatet	SV - 1
Symboler i bruksanvisningen	SV - 1
Säkerhetsanvisningar	SV - 1
Säkerhetsanordningar	SV - 2
Ändamålsenlig användning	SV - 2
Före ibruktage	SV - 2
Idrifttagning	SV - 2
Handhavande	SV - 2
Transport	SV - 4
Förvaring	SV - 4
Nedstängning	SV - 4
Skötsel och underhåll	SV - 5
Åtgärder vid störningar	SV - 6
Tekniska data	SV - 8
Garanti	SV - 8
CE-försäkran	SV - 8

Miljöskydd

	Emballagematerialen kan återvinnas. Kasta inte emballaget i hushållssoporna utan lämna det till återvinning.
	Kasserade apparater innehåller återvinningsbart material som bör gå till återvinning. Batterier, olja och liknande ämnen får inte komma ut i miljön. Överlämna skrotade aggregat till ett lämpligt återvinningssystem.
	Hantera samtliga batterier på ett miljövänligt sätt när de inte längre kan användas. Batterier, engångs och uppladdningsbara, innehåller ämnen, som inte får komma ut i miljön. Lämna därför kasserade batterier till lämpligt återvinningssystem.

Motorolja, värmeolja, diesel och bensen får inte släppas ut i miljön. Skydda marken och avfallshantera förbrukad olja på ett miljövänligt sätt.

Upplysningar om ingredienser (REACH)
Aktuell information om ingredienser finns på:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Aggregatelement

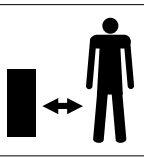
Bild 1

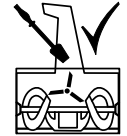
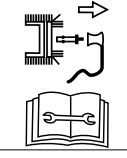
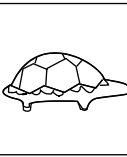
- 1 Kopplingsspak för snäckdrift
- 2 Kopplingsspak för körning
- 3 Ställa in kastvidd
- 4 Kopplingsspak
- Nästa: Växlar 1-6
- Bakåt: R1-långsam/R2-snabb
- 5 Ställa in kastriktning
- 6 Fastspänningsdorn
- 7 Belysning

Bild 3

- 1 Avgasrör
- 2 Tändstiftshatt
- 3 Oljepåfyllningslock/Oljesticka
- 4 Tanklock
- 5 Startknapp
- 6 Närbkontakt e-start
- 7 Skruv för oljeutsläpp
- 8 Vajerstart
- 9 Choke
- 10 Gasspak
- 11 Tändningsnyckel
- 12 Kallstartshjälp (dyna)

Symboler på aggregatet

	Förbränningsrisk! Håll tillräckligt avstånd till heta aggregatdelar.
	Använd ögon- och hörsel-skydd!
	Håll tredje man borta från riskområdet!
	Risk för skador på grund av snö eller fasta föremål som kastas ut.
	Berör endast aggregatdelar när dessa inte längre rör sig.
	Risk för skador på grund av roterande delar. Håll händer och fötter borta från roterande delar.

	Rengör utkastarschaktet endast med rengöringsredskap.
	Risk för explosion! Överskrid aldrig maximalt tillåtet lufttryck i däck 1,4 bar/20 PSI.
	Slå alltid av maskinen och dra ur tändstiftkabelskön innan arbeten som t.ex. justering, rengöring, kontrollering genomförs.
	Inställning på gasspak "snabb"
	Inställning på gasspak "långsam"

Observera: Håll alltid symbolerna på maskinen i ett läsbart skick.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ Fara

För en omedelbart överhängande fara som kan leda till svåra skador eller döden.

⚠ Varning

För en möjlig farlig situation som kan leda till svåra skador eller döden.

Varning

För en möjlig farlig situation som kan leda till lätta skador eller materiella skador.

Säkerhetsanvisningar

- Aggregatet får inte skötas av ungdomar under 16 år (lokala bestämmelser kan reglera lägsta åldersgräns för användare).
- Aggregatet är inte avsett att användas av personer med fysiska, sensoriska eller psykiska funktionshinder.
- Barn ska hållas under uppsikt så att de inte leker med aggregatet.
- Håll personer, speciellt barn, och djur borta från riskområdet.
- Beakta gällande nationella föreskrifter när aggregatet används på allmänna gator och vägar.
- Personer får ej transporteras med aggregatet.
- Använd maskinen endast i det av tillverkaren föreskrivna och levererade tekniska skicket.
- Förändra aldrig förinställda motorinställningar.

- Bär under arbetet handskar, skyddsglasögon, tätslutande vinterkläder och stabila skor med sulor som griper.
- Tanka aldrig aggregatet i stängda utrymmen eller med motorn påslagen, eller när denna är varm.
- Ha aldrig kroppsdelar eller kläder i närheten av roterande eller heta delar.
- Stäng av motorn, drag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar när aggregatet inte arbetar, eller när det lämnas. Samma sak gäller när inställnings- och servicearbeten, eller reparationer, utförs.
- Låt motorn kylas av innan aggregatet ställs ner inomhus.
- Placera aggregat och drivmedel på säker plats, på avstånd från antändliga källor (gnistor, flammor) och utom räckhåll för barn.
- Byt ut skadat avgassystem, tank eller tanklock.
- Låt endast fackverkstad reparera aggregatet.

Säkerhetsanordningar

Säkerhetsanordningar är avsedda att skydda användaren och får inte deaktiveras eller kringås i sin funktion.

Kopplingsspak för snäckdrift

Snäckdriften stängs av när användaren släpper denna kopplingsspak. Denna spak kan spärras i intryckt läge om användaren drycker in och håller fast kopplingsspaken för körning. Så snart användaren släpper kopplingsspaken för körning hoppar båda spakarna tillbaka. Snäckdrivning och kördrivningen stängs av samtidigt.

Kopplingsspak för körning

Drivningen stängs av när användaren släpper denna kopplingsspak.

Skyddsgaller i utmatningsschakt

Skyddsgallret förhindrar att utmatningsschaktet vidrörs.

Utmatningslucka

Bild 6

Utmatningsluckan (2) skyddar mot skador orsakade av utkastade föremål.

Ändamålsenlig användning

Detta aggregat är endast avsett för snöröjning med bortforsling av snö från fasta vägbaner och ytor, i enlighet med i denna bruksanvisning angivna beskrivningar och säkerhetsanvisningar.

- All annan användning betraktas som ej ändamålsenlig!
- Ej ändamålsenlig användning av aggregatet eller egenmäktig förändring av detsamma gör att tillverkarens ansvarsåtagande förfaller.
- Användaren ansvarar för skador som drabbar tredje person och dennes egendom vid användning av aggregatet.

Före ibruktagande

Packa ur och montera aggregatet

- ➔ Kontrollera innehållet i leveransen vid uppackning.
- ➔ Montera aggregatet, så som visas i slutet av denna bruksanvisning.

Kontrollera oljenivån



- ➔ Kontrollera oljenivån, fyll på motorolja vid behov (se "Motorbeskrivning").

Idrifttagning



Fara

Risk för skada!

Före alla arbeten på aggregatet:

- ➔ Stäng av motorn.
- ➔ Vänta tills alla rörliga delar står still.
- ➔ Tag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar.
- ➔ Låt motorn svalna.

Kontrollera aggregat

- ➔ Okulärbesiktning ska genomföras före varje driftstillfälle.
- ➔ Kontrollera om säkerhetsanordningar, manöverelement och tillhörande kopplingsanordningar samt skruvanslutningar är skadade och om de sitter fast.
- ➔ Byt ut skadade delar före drift.
- ➔ Kontrollera koppling på snäck- och färd drift (se "Servicearbeten").
- ➔ Kontrollera kopplingsspak (se "Servicearbeten").

Kontrollera oljenivån



- ➔ Kontrollera oljenivån, fyll på motorolja vid behov (se "Motorbeskrivning").

Tanka



Fara

Explosions- och brandrisk!

- Endast i tillverkarens bruksanvisning angivet drivmedel får användas.
- Använd inte bränsle med specifikationen E85.
- Tanka inte i stängda utrymmen.
- Rökning och öppen eld är förbjuden.
- Se till att drivmedel inte hamnar på heta ytor.
- Tanka endast när motorn är avstängd och kall.
- Tanka aldrig fullt. Torka bort bränsle som runnit över.
- Förvara bränsle endast i lämpliga, för bränsle avsedda, behållare.
- ➔ Fyll på bränsle (sort se "Motorbeskrivning"), stäng tanklock och torka bort bränslerester.

Kontrollera lufttrycket i däck

Av transportskäl kan däck ha högre lufttryck.

- ➔ Kontrollera lufttryck i däck, anpassa vid behov (ca. 1 bar).

Ställ in aggregatet enligt snö- och markförhållanden

Ställ in medar

Bild 4

Med skidan (1) kan avståndet mellan golvet och skrapan (4) ställas in så att inga delar från underlaget (t.ex. jord eller stenar) följer med.

- ➔ Lossa muttrarna (2) på båda sidor av aggregatet.
- ➔ Ställ in medar efter underlag: Djupare vid ojämnheter eller grusvägar, högre på jämna vägar.
- ➔ Fäst medar med muttrar (2) på sådant sätt att de nerifrån berör marken med likvärdigt stor yta.

Handhavande

Säkerhetsanvisningar



Fara

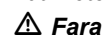
Risk för skada!

- Håll personer, speciellt barn, och djur borta från riskområdet.
- Bruka aggregatet endast när det är fel-fritt och kan användas säkert.
- Det säkerhetsavstånd som anges av styrbalken ska alltid hållas till det roterande verktyget.
- Kontrollera markområde där aggregatet ska användas och tag bort alla föremål som kan fastna i aggregatet och kastas ut.
- Arbeta endast vid tillräcklig belysning.
- Kör maskinen endast i långsamt tempo.
- Arbeta långsamt och försiktigt, speciellt på ojämnt eller ej fast underlag samt vid bakåtkörning.
- Ställ in avståndet mellan turbinsnäcka och underlag på sådant sätt att inget främmande material (t.ex. stenar) kan tas upp av aggregatet.



Fara

Risk för kvävning på grund av kolmonoxid! Låt motorn endast vara igång utomhus.



Fara

Brandfara! Håll motor och avgassystem fria från smuts och olja som läckt ut.

Observera: Beakta nationella/kommunala föreskrifter angående användningstider (vid behov, fråga vid ansvarig myndighet).

Säkerhetsanvisningar angående maskinvibrationer



Fara

Längre användning av apparaten kan leda till cirkulationsstörningar i händerna.

En allmängiltig tidslängd för användningen kan inte fastläggas eftersom denna påverkas av många faktorer:

- Personlig fallenhet för dålig cirkulation (ofta kalla fingrar, kliande fingrar).
- Låg omgivande temperatur Bär varma handskar för att skydda händerna.
- Ett fast grepp hindrar cirkulationen.
- Drift utan pauser är sämre än drift med inlagda pauser.

Vid regelbunden, långvarig användning av apparaten och återkommande symptom (t.ex. kliande fingrar, kalla fingrar), rekommenderar vi läkarbesök.

Tips för snöröjning

- Røj i direkt anslutning till snöfallet, senare fryser det undre lagret till is och försvarar röjningsarbetet.
- Slunga, om möjligt, snö i vindriktningen.
- Slunga snön så att spåren går något omlott.

Arbeta på sluttningar

⚠ Fara

Risk för skada!

Risk för vältning vid alltför starka stigningar.

- Använd inte aggregatet på sluttningar med stigning större än 20 %.
- Arbeta långsamt och försiktigt, speciellt då färdriktningen ändras.
- Flytta aggregatet upp - eller - ner i sluttningen, inte på tvären mot denna.
- Var uppmärksam på hinder och arbeta inte i närheten av branter.

Ställa in kastriktning och kastvidd

Bild 6

⚠ Fara

Risk för skada! Lucka (2) på utmatningsschaktet (3) får inte riktas mot personer, djur, fönster, bilar och dörrar.

Ställa in kastriktning

- ➔ Placera utkastarschaktet (3) i önskad riktning genom att vrida på veven (Bild 1, pos. 5).

Ställa in kastvidd

Ju kraftigare lutningen på luckan 2) är, desto högre och längre bort slungas snön iväg.

- ➔ Tryck spaken (Bild 1, pos. 3) framåt för att ställa klaffen (2) högre och tvärt om.

Starta motorn.

Bild 3

- ➔ Läs motortillverkarens bruksanvisning före ibruktagnin och beakta speciellt säkerhetsanvisningarna.
- ➔ Släpp spaken för snäckdrivning och kopplingsspaken för körning innan start.
- ➔ Kontrollera tankinnehåll och oljenivå, fyll på motorolja och bränsle vid behov (se "Motorbeskrivning").

Starta med vajerstart

- ➔ Sätt på tändstiftshatt på tändstiftet.
- ➔ Ställ gasreglaget på "snabb".
- ➔ Vid kallstart, ställ choken på "ON".
- ➔ Sätt tändningsnyckeln i tändningslåset, vrid inte på den.
- ➔ Tryck kallstarthjälpen en gång, vid kall motor två till sju gånger (beroende på motortyp).
- ➔ Drag långsamt i startvajern, tills motstånd känns, ryck då snabbt och med kraft. Låt inte vajern gå tillbaka snabbt utan släpp efter långsamt.
- ➔ När motorn går, ställ stegvis tillbaka choken till "KÖR/OFF".

Start med elstart.

⚠ Fara

Risk för elektrisk stöt.

- Använd inte e-start vid regn.
- Kontrollera om elnätet är säkrat med jordfelsbrytare. Eventuell montering av en tillhörande brytare ska endast göras av en utbildad elektriker.

Använd endast förlängningskabel (medföljer ej) som är avsedd för användning utomhus och som är försedd med skyddsledare när elstarten ansluts till spänningsnätet. Exempelvis med en längd på maximalt 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² till -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² till -40 °C

⚠ Fara

Risk för elektrisk stöt.

- Kontrollera före varje motorstart att förlängningskablar och kabel-/anslutningskontakter är fria från skador.
- Skadade delar ska genast bytas ut av auktoriserad elektriker.
- Starta aldrig maskinen med skadade delar.

Varning

Vid otillbörlig anslutning av elstarten kan saksador uppstå på maskinen eller i dess omgivning. Kontrollera om nätet drivs enligt uppgifterna från startapparatus typskylt och är säkrad med en passande säkring.

- ➔ Sätt på tändstiftshatt på tändstiftet.
- ➔ Ställ gasreglaget på "snabb".
- ➔ Sätt tändningsnyckeln i tändningslåset, vrid inte på den.
- ➔ Anslut först förlängningskabeln till nätkontakten, därefter till nätuttaget.
- ➔ Vid kallstart, ställ choken på "ON".
- ➔ Tryck kallstarthjälpen en gång, vid kall motor två till sju gånger (beroende på motortyp).
- ➔ Tryck på startknappen så länge (max. fem sekunder) tills motorn startar. Vänta minst 30 sekunder före nästa startförsök.
- ➔ När motorn går, ställ stegvis tillbaka choken till "KÖR/OFF".
- ➔ Skilj först förlängningskabeln från spänningsnätet, sedan från elstarten.

Lägg a i/byta växel

Bild 1

Varning

Släpp kopplingsspaken för snäckdrivning och körning innan en växel läggs i eller växels byts.

Lägg i växel med växlingsspak:

- ➔ Nästa: "1" (långsam) till "6" (snabb)
- ➔ Bakåt: R1-långsam/R2-snell

Arbeta med aggregatet

Bild 1

Varning

Risk för skada!

- Stäng genast av maskinen och kontrollera om den är skadat när den stött på stenar eller dylikt, eller vid ovanliga vibrationer. Åtgärda fastställda fel innan maskinen används igen.
- Låt motorn bli varm innan maskinen används.
- ➔ Ställ in kastriktning och kastvidd.
- ➔ Starta motorn.
- ➔ Med lossad kopplingsspak för snäckdrift och transportkörning läggs växel för framåtkörning i med växelspak.
- ➔ Tryck, och håll fast, kopplingsspak för snäckdrift. Snäcka och kastturbin drivs på.
- ➔ Tryck, och håll fast, kopplingsspak för transportkörning. Aggregatet kör och slungar bort snö. Så länge denna spak hålls intryckt förblir kopplingsspaken för snäckdrift spärrad och kan släppas.
- ➔ Vid iläggning av annan växel släpps först kopplingsspaken för transportkörning och växling sker sedan med växelspaken.

Stänga av motorn

Bild 3

- ➔ Låt motorn gå under några minuter (torkning) innan den stängs av för att undvika skador på aggregatet, eller startproblem på grund av fukt.
- ➔ Ställ gasreglaget på "långsam".
- ➔ Drag ur tändningsnyckeln.

Åtgärda tilltäppning av snäcka eller utmatningsschakt

⚠ Fara

Risk för skada!

Före alla arbeten på aggregatet:

- Stäng av motorn.
- Vänta tills alla rörliga delar står still.
- Tag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar.

Bild 6, pos. 4

- ➔ Åtgärda tilltäppning med plastslid eller skyffel.

Belysning

Strålkastarna lyser när motorn är igång.

Snökedjor (tillval)

Vid extrema väderleksförhållanden kan snökedjor inhandlas i fackhandeln och användas.

Transport

Fara

Risk för person och egendomsskada! Observera vid transport maskinens vikt.

Köra maskinen

Omflyttning/förflyttning över korta sträckor.

- Starta aggregatet.
- Välj växel för förflyttning framåt eller bakåt.
- Tryck, och håll fast, kopplingsspak för transportkörning.
- Kör aggregatet försiktigt.

Transport utan egen kraft

Fara

Risk för skada!

Före alla arbeten på aggregatet:

- Stäng av motorn.
- Vänta tills alla rörliga delar står still.
- Tag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar.
- Låt motorn svalna.

Varning

Risk för skador! De transportmedel som används (t.ex. transportfordon, lastramp och liknande) måste användas enligt bestämmelserna.

- Töm drivmedelstanken.
- Transportera aggregatet i vågrät position på, eller i, ett fordon.
- Säkra aggregatet mot rullning eller förskjutning.
- Vid transport i fordon ska maskinen säkras enligt respektive gällande bestämmelser så den inte kan tippa eller glida.

Förvaring

Fara

Risk för person och egendomsskada! Observera maskinens vikt vid lagring.

Nedstängning

Fara

Risk för explosion!

- Rökning och öppen eld är förbjuden.
- Se till att drivmedel inte hamnar på heta ytor.

Beakta följande punkter om aggregatet inte används under period längre än en månad:

- Förbered motor (se "Motorbeskrivning").
- Töm drivmedelstanken.
- Rengör aggregatet
- Torka av alla metalldelar med oljad trasa, eller spruta in dem med olja, för att skydda delarna mot rostangrepp.
- Placera aggregatet i rent och torrt utrymme.

En gång per säsong:

- Låt fackverkstad kontrollera, och utföra service på, aggregatet.

Före varje användningstillfälle:

- Kontrollera oljenivån, fyll på motorolja vid behov (se "Motorbeskrivning").
- Kontrollera att skruvanslutningar sitter fast, drag åt vid behov.
- Kontrollera säkerhetsanslutningar.
- Elstartsanordning: Kontrollera kabel och anslutningskontakten till motorn.

Servicearbete	efter användning	25 h	50 h	efter säsong	efter behov
Rengör utmatningsschakt, snäcka och snäckhölje	x				
Byt olja ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Smörj rörliga och roterande delar				x	x
Rengör tändstift ¹⁾		x			
Låt byta ut tändstift ²⁾				x	
Kontrollera däcktryck, öka vid behov				x	x
Rengör luftkylningsystem och avgasrör ¹⁾	x				x
Smörj drivaxel ²⁾		x			
Kontrollera kopplingsinställning, justera vid behov					x
Låt kontrollera förgasarinställning ²⁾					x
Kontrollera rensningsskiva, byt ut nött skiva					x
Kontrollera medar, byt ut nötta medar parvis					x
Byt ut tanklock					x
Låt byta ut ljuddämpare ²⁾					x

¹⁾ Se "Motorbeskrivning"

²⁾ Låt endast fackverkstad utföra dessa arbeten

³⁾ Första oljebyte efter fem driftstimmar (t)

⁴⁾ Oljebyte var 25 driftstimme (t) vid drift under stark belastning eller hög temperatur i omgivningen

Underhållsarbeten

⚠ Fara

Risk för skada!

Före alla arbeten på aggregatet:

- Stäng av motorn.
- Vänta tills alla rörliga delar står still.
- Tag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar.
- Låt motorn svalna.

Tillbehör och utbytesdelar

Endast av tillverkaren godkända tillbehör och reservdelar får användas. Original-tillbehör och original-reservdelar garanterar att apparaten kan användas säkert och utan störning.

Rengöra apparaten

Varning

Risk för skador! Maskinen får inte rengöras med en högtryckstvätt.

- ➔ Placera aggregatet på fast, jämt och horisontalt underlag.
- ➔ Tag bort fastsittande smuts.
- ➔ Rengör aggregatet med rinnande vatten genom utmatningsschaktet och låt det torka.
- ➔ Rengör motor med tygstycke och borste.

Smörja aggregatet

Smörj alla roterande och rörliga delar med tunn olja.

Ställ in däcktryck

⚠ Fara

Risk för explosion! Överskrid aldrig maximalt tillåtet lufttryck i däcken 1,4 bar/ 20 PSI.

Rekommenderat däcktryck ca. 1 bar.

Servicearbeten på motorn

Se "Motorbeskrivning".

Kontrollera och ställ in kopplingen till snäckdrivningen

Bild 2

- ➔ Släpp kopplingsspaken (1). Kopplingssträngen (3) måste vara utan spel, men dock inte för hårt spänd. Ändra i annat fall inställningarna (se "Inställning av kopplingssträng").
- ➔ Kopplingsspak (1) måste kunna tryckas ner helt. I annat fall är kopplingsvajern alltför fast spänd och måste släppas något (se "Ändra inställning på kopplingsvajer").

Extra kontroll (se "Arbeta med maskinen"):

- ➔ Slå på skruvdriften i 10 sekunder med motorn igång.
- ➔ Släpp kopplingsspaken, fräskruven får inte rotera längre.

Kontrollera och ställ in kopplingen till körningsdriften.

Bild 1

- ➔ Ställ växelspaken på snabbaste växel framåt (högsta siffra).
- ➔ Skjut aggregatet framåt med släppt kopplingsspak för transportkörning.

- ➔ Medan aggregatet förflyttas ställs växelspaken på snabbaste bakåtväxel och i anslutning till detta på snabbaste framåtväxel.
- ➔ Känns ett motstånd när aggregatet skjuts, eller vid växelbyte, så lossa kopplingsvajern något (se "Ändra inställning på kopplingsvajer").
- ➔ Tryck på kopplingsspak för transportkörning medan aggregatet skjuts framåt. Hjulen måste blockeras. Spänn annars kopplingsvajern något (se "Ändra inställning på kopplingsvajer").
- ➔ Upprepa processen om inställningen inte är oklanderlig.

Ändra inställning på kopplingsvajer

Bild 2

Kopplingssträng med inställningsplatta för körning (4) eller för snäckdrivning (5):

- ➔ Spänna: Lossa skurv (A) beroende på justerplatta, skjut justerplattan nedåt och skruva fast skruven (A) igen.
- ➔ Lossa: Lossa skurv (A) beroende på justerplatta, skjut justerplattan uppåt och skruva fast skruven (A) igen.

Ställa in växelspak

Bild 7

- ➔ Ställ växelspaken i läget för den snabbaste framåtkörningen.
- ➔ Lossa skruv (A) och tryck fästet neråt, tills växelvajern spänns.
- ➔ Drag åter fast skruv (A).
- ➔ Kontrollera korrekt inställning.

Observera: Denna inställning behövs endast om den snabbaste växeln (framåt eller bakåt) inte kan läggas i.

Byta säkerhetsbult

Bild 5

Snäckorna (3) fästs på drivaxeln (4) med brytbultar (1) och säkringssprintar (2). Bultarna är konstruerade på ett sådant sätt att de bryts av (skärs av) om snäckan träffar på fasta främmande föremål. På så sätt undviks skador på maskinen. Dessa delar får endast bytas ut mot original reservdelar (reservbultar och säkringssprintar ingår i leveransen).

- Ta bort avbrutna bultar (1) och säkringssprint (2), rengöring och smörj fäststället.
- Använd en ny brytbult och en ny säkringssprint.

Bild 8

Observera: Reservbultarna och säkringssprintarna kan fästas på instrumentbrädan.

Byta ut rensningsskiva

Bild 4

- Ta loss skruvar (5) och muttrar (6).
- Byt ut skrapan (4).
- Skruva fast en ny skrapa på chassit med skruvar och muttrar.

Byta ut medar

Bild 4

- Ta loss muttrar (2) och skruvar (3).
- Byt ut medar (1) på båda sidor av kåpan.
- Ställ in nya medar (se "Ställa in medar").

Justera schaktjusteringsstången

Bild 9

Vid behov, om schaktet inte längre kan roteras fullständigt, kan schaktjusteringsstången justeras.

- Ta bort sprinten.
- Dra ut justerstången något i riktning bakåt och stick mest med sprinten i det andra monteringshålet.

Åtgärder vid störningar

Fara

Risk för skada!

Före alla arbeten på aggregatet:

- Stäng av motorn.
- Vänta tills alla rörliga delar står still.
- Tag bort tändningsnyckel och tändstiftshattar.
- Låt motorn svalna.

Observera: Störningar vid drift av maskinen har delvis enkla orsaker som du själv kan åtgärda. Om du är tveksam eller om det uttryckligen anges, uppsök en fackverkstad.

Observera: Låt endast en fackverkstad utföra reparationer med original reservdelar.

Störningssökning

Störning	Möjlig orsak	Åtgärd	av vem
Motor startar inte	Drivmedelstanken tom.	Fyll på drivmedel.	Operatör
	Avslaget drivmedel.	Tappa ur avslaget bränsle i lämpligt kärl utomhus (se "Motorbeskrivning"). Fyll på nytt drivmedel i tanken.	Operatör
	Motor kall, choke står inte på "ON/CHOKE".	Ställ choken på "ON/CHOKE".	Operatör
	Gasreglaget står ej på "snabb".	Ställ gasreglaget på "snabb".	Operatör
	Tändstiftshattar ej på plats.	Sätt på tändstiftshatt på tändstiftet.	Operatör
	Tändstift smutsigt.	Rengör tändstift (se "Motorbeskrivning").	Operatör
	Tändstift defekt.	Byt tändstift.	Kundservice
	Förgasare full.	Ställ choken på "KÖR/OFF" och starta.	Operatör
	Kallstarthjälp (punkt) inte aktiverad.	Aktivera kallstarthjälp (punkt).	Operatör
Motorn går ojämnt	Ställ coken på "ON/CHOKE".	Ställ choken på "KÖR/OFF".	Operatör
	Tändstiftshattar sitter löst.	Sätt fast tändstiftshattar ordentligt.	Operatör
	Avslaget drivmedel. Vatten eller smuts i drivmedels-systemet.	Tappa ur avslaget bränsle i lämpligt kärl utomhus (se "Motorbeskrivning"). Fyll på nytt drivmedel i tanken.	Operatör
	Ventilationsöppning i tanklock tilltäppt.	Rengör tanklock och ventilationsöppning.	Operatör
Aggregatet slungar ingen snö	Säkerhetsbult saknas.	Sätt i ny säkerhetsbult "se Byta ut säkerhetsbult").	Operatör
	Snäcka eller utmatningsschakt tilltäppt.	Stäng av motorn, drag bort tändstiftshatt. Åtgärda stopp.	Operatör
	Kopplingsvajer för snäckdrift ej korrekt inställd.	Ställ in kopplingsvajer (se "Ställa in koppling för snäckdrift").	Operatör
	Kilrem lös.	Spänn kilremmen.	Kundservice
	Kilrem av.	Byt kilrem.	Kundservice
Maskinen kan inte köras	Kopplingsvajer för transportdrift ej korrekt inställd.	Ställ in kopplingsvajer (se "Ställa in koppling för transportdrift").	Operatör
	Drivrem lös eller av.	Sträck lös drivrem. Byt ut trasig drivrem.	Kundservice
	Gummi på friktionshjul trasigt.	Montera nytt gummi på friktionshjul.	Kundservice
Överdriven vibration	Lösa delar eller skadad snäcka.	Stäng genast av motorn och drag bort tändstiftshatt. Drag fast lösa skruvar och muttrar. Reparera skadad snäcka.	Kundservice
Trögt att lägga i växlar.	Kopplingsvajer för transportdrift ej korrekt inställd.	Ställ in kopplingsvajer (se "Ställa in koppling för transportdrift").	Operatör
	Växelspaken inte riktigt inställd.	Ställ in växelspak (se "Ställa in växelspak").	Operatör

Information om motor

Motortillverkaren ansvarar för alla motorrelaterade problem med avseende på effekt, effektmätning, tekniska data, garantier och service. Detaljerad information finns att läsa i separat, medföljande bruksanvisning för ägare/användare från motortillverkaren.

Tekniska data

		STH 8.66 W
Artikelnr.	--	1.355-201.0
Typ	--	Snöslunga på hjul
Motor	--	MTD, 4-takt
Normeffekt	kW/PS	5,8/7,9
Slagvolym	cm ³	277
Varvtal vid drift	1/min	3500
Innehåll drivmedelstank, normalbensin (blyfri)	l	5,0
Arbetsbredd	mm	660
Arbets hastighet	km/h	Steghastighet
Yteffekt max.	m ² /h	2000
Längd	mm	1215
Bredd	mm	730
Höjd	mm	800
Vikt	kg	100
Oljemängd	l	ca 0,9
Öljesorter över 0 °C	--	SAE 30
Oljesorter under 0 °C	--	SAE 5W30
Oljesorter under -18 °C	--	SAE 0W30
Beräknade värden enligt EN ISO 3744		
Brusnivå		
Ljudtrycksnivå L _{pA}	dB (A)	98
Osäkerhet K _{pA}	dB (A)	2
Ljudteffektsnivå L _{WA} + Osäkerhet K _{WA}	dB (A)	110
Vibrationer i apparaten		
Hand-Arm Vibrationsvärde	m/s ²	5
Osäkerhet K	m/s ²	0,2

Garanti

I respektive land gäller de garantivillkor som publicerats av våra auktoriserade distributörer. Eventuella fel på aggregatet repareras utan kostnad under förutsättning att det orsakats av ett material- eller tillverkningsfel. I frågor som gäller garantin ska du vända dig med kvitto till inköpsstället eller närmaste auktoriserade serviceverkstad.

CE-försäkran

Härmed försäkras vi att nedanstående betecknade maskin i ändamål och konstruktion samt i den av oss levererade versionen motsvarar EU-direktivens tillämpliga grundläggande säkerhets- och hälsokrav. Vid ändringar på maskinen som inte har godkänts av oss blir denna överensstämmelseförklaring ogiltig.

Produkt: Snöslunga
Typ: 1.335-xxx

Tillämpliga EU-direktiv
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG

Tillämpade harmoniserade normer
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Tillämpad metod för överensstämmelsevärdering
2000/14/EG: Bilaga V

Ljudeffektsnivå dB(A)
Upmätt: 108
Garanterad: 110

5.957-646

Undertecknade agerar på order av och med fullmakt från företagsledningen.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentationsbefullmäktigad:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Lue tämä alkuperäisiä ohjeita ennen laitteesi käyttämistä, säilytä käyttöohje myöhempää käyttöä tai mahdollista myöhempää omistajaa varten. Jos havaitset kuljetusvaurioita, ota välittömästi yhteys jälleenmyyjään.

Sisällysluettelo

Ympäristönsuojelu	FI -	1
Laitteen osat	FI -	1
Laitteessa olevat symbolit	FI -	1
Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit	FI -	1
Turvaohjeet	FI -	1
Turvälaitteet	FI -	2
Käyttötarkoitus	FI -	2
Ennen käyttöönottoa	FI -	2
Käyttöönotto	FI -	2
Käyttö	FI -	2
Kuljetus	FI -	4
Säilytys	FI -	4
Seisonta-aika	FI -	4
Hoito ja huolto	FI -	5
Häiriöapu	FI -	6
Tekniset tiedot	FI -	8
Takuu	FI -	8
CE-todistus	FI -	8

Ympäristönsuojelu

	Pakkausmateriaalit ovat kierrätettäviä. Älä käsittele pakkauksia kotitalousjätteenä, vaan toimita ne jätteiden kierrätykseen.
	Käytetyt laitteet sisältävät arvokkaita kierrätettäviä materiaaleja, jotka tulisi toimittaa kierrätykseen. Paristoja, öljyjä ja samankaltaisia aineita ei saa päästää ympäristöön. Tästä syystä toimita kuluneet laitteet asianmukaisiin keräyspisteisiin.
	Huolehdi pariston ja akun ympäristöystävällisestä hävittämisestä. Paristot ja akut sisältävät aineita, joita ei saa päästää ympäristöön. Tästä syystä toimita ne vastaaviin keräilylaitoksiin.

Huolehdi, ettei moottoriöljyä, polttoöljyä, dieselä tai bensiiniä pääse valumaan luontoon. Suojaa maaperää ja hävitä jäteöljy ympäristöystävällisesti.

Huomautuksia materiaaleista (REACH)
Ajantasaisia tietoja ainesosista löytyy osoitteesta:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Laitteen osat

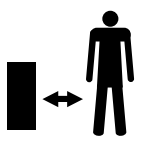
Kuva 1

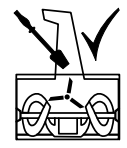
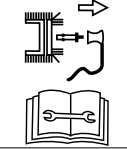
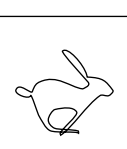
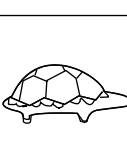
- 1 Syöttökierukan kytkinkahva
- 2 Ajokäytön kytkinkahva
- 3 Heittoetäisyyden säätö
- 4 Vaihdevipu
- Eteenpäin: Vaihteet 1-6
- Taaksepäin: R1-hidas/R2-nopea
- 5 Heittosuunnan asetus
- 6 Ajokahva
- 7 Valaistus

Kuva 3

- 1 Pakoputki
- 2 Sytytystulpan pistoke
- 3 Öljyntäyttöaukon tulppa/mittatikku
- 4 Polttoainetankin tulppa
- 5 Käynnistyspainike
- 6 Sähkökäynnistimen verkkopistoke.
- 7 Öljynlaskutulppa
- 8 Käynnistinkahva
- 9 Käsikaasu
- 10 Kaasuvipu
- 11 Käynnistysavain
- 12 Kylmäkäynnistysapu

Laitteessa olevat symbolit

	Palovammavaara! Huolehdi riittävästä etäisyydestä laitteen kuumiin osiin.
	Käytä silmä- ja kuulosuojaimia!
	Pidä sivulliset poissa vaara-alueelta!
	Uloslentävän lumen ja kiinteiden esineiden aiheuttama vahingoittumisvaara.
	Koske laitteen osiin vasta sitten, kun ne ovat täysin pysähtyneet.
	Pyörivien osien aiheuttama loukkaantumisvaara. Pidä kädet ja jalat kaukana pyörivistä osista.

	Puhdista ulosheittokanava vain puhdistusvälikalulla.
	Räjähdysvaara! Älä koskaan ylitä renkaiden maks. ilmanpainetta 1,4 bar/20 PSI.
	Sammuta laitteen moottori ja vedä sytytystulppa irti ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä, esim. säätö, puhdistus, tarkastus jne..
	Kaasuvivun asento „nopea”
	Kaasuvivun asento „hidas”

Huomautus: Pidä laitteessa olevat symbolit aina luettavassa kunnossa.

Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit

⚠ Vaara

Välittömästi uhkaava vaara, joka aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai johtaa kuolemaan.

⚠ Varoitus

Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai voi johtaa kuolemaan.

Varo

Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa lievän ruumiinvamman tai aineellisia vahinkoja.

Turvaohjeet

- Alle 16 vuotiaat nuoret eivät saa käyttää lumilinkoa (paikalliset määräykset voivat määrittää käyttäjän vähimmäisiän).
- Tätä laitetta ei ole tarkoitettu sellaisten henkilöiden käytettäväksi, joilla on rajoittuneet fyysiset, aistilliset tai henkiset kyvyt.
- Lapsia on valvottava sen varmistamiseksi, että he eivät leiki laitteen kanssa.
- Pidä henkilöt, erityisesti lapset, ja kotieläimet kaukana vaara-alueelta.
- Noudata asianmukaisia kansallisia määräyksiä, kun käytät linkoa julkisilla kaduilla ja teillä.
- Laitteella ei saa kuljettaa ihmisiä.
- Käytä laitetta vain valmistajan määrittämässä ja toimittamassa kunnossa.

- Älä koskaan muuta tehtaalla tehtyjä moottorin säätöjä.
- Käytä työskennellessä käsineitä, kuulosuojain, suojalaseja, vartaloa myötäilevää talvivaahtetusta ja pitäväpohjaisia jalkineita.
- Älä koskaan tankka laitetta suljetuissa tiloissa, moottorin käydessä tai moottorin ollessa kuuma.
- Älä koskaan vie kehon osia tai vaatekappaleita laitteen pyöriä tai kuumien osien läheisyyteen.
- Sammuta moottori, vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke irti silloin, kun laitteella ei työskennellä ja, kun laite jätetään olemaan. Sama pätee, kun suoritat säätö-, huolto- tai korjaustöitä.
- Anna moottorin jäähtyä ennen kuin viet laitteen suljetuun säilytyspaikkaan.
- Säilytä laitetta ja polttoainetta turvallisessa paikassa, kaukana tulilähteistä (kipinät, liekit) ja lasten ulottumattomissa.
- Vaihda vaurioitunut pakoputkisto, polttoainetankki tai tankin tulppa.
- Anna vain ammattiliikeen suorittaa laitteen korjaukset.

Turvallisuus

Turvallisuus on tarkoitettu käyttäjän suojaamiseksi loukkaantumiselta, eikä niitä saa poistaa käytöstä, eikä niiden toimintaa saa ohittaa.

Syöttökierukan kytkinkahva

Kierukka pysähtyy, kun käyttäjä päästää tämän kytkinkahvan irti. Tämän vivun voi lukita painettuun asentoon, kun käyttäjä painaa ajokytkimen kahvaa ja pitää sitä painettuna. Heti kun käyttäjä irroittaa otteensa ajokytkinvivusta, kummatkin vivut ponnahtavat ylös. Kierukka- ja ajokäyttö kytkettyvät samanaikaisesti pois päältä.

Ajokäytön kytkinkahva

Ajokäyttö pysähtyy, kun käyttäjä päästää tämän kytkinkahvan irti.

Ulosheittokanavan suojaristikko

Suojaristikko estää kurottautumisen ulosheittokanavan sisään.

Ulosheittokanavan läppä

Kuva 6

Ulosheittokanavan läppä (2) suojaa uloslentävien esineiden aiheuttamilta vammoilta.

Käyttötarkoitus

Tämä laite on tarkoitettu käytettäväksi ainoastaan lumilinkona lumen poistamiseen päällystetyiltä teiltä ja alueilta, tässä käyttöohjeessa annettujen käyttö- ja turvaohjeiden mukaisesti.

- Kaikki muu käyttö on käyttötarkoituksen vastaista!
- Käyttötarkoituksen vastainen käyttö tai laitteeseen tehdyt omaehtoiset muutokset vapauttavat valmistajan kaikesta vastuusta.
- Käyttäjä vastaa niistä vahingoista, joita laitetta käyttämällä aiheutetaan kolmannelle osapuolelle ja hänen omaisuudelleen.

Ennen käyttöönottoa

Laitteen purku pakkauksesta ja kokoaminen

- Tarkasta pakkauksen sisältö sitä purettaessa.
- Kokoa laite siten, kuin tässä käyttöohjeessa on esitetty.

Öljymäärän tarkastaminen



- Tarkasta öljymäärä, tarvittaessa lisää moottoriöljyä (katso „Moottoriohjeet“).

Käyttöönotto



Vaara

Loukkaantumisvaara!

Ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä:

- Sammuta moottori.
- Odota, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat pysähtyneet.
- Vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke irti.
- Anna moottorin jäähtyä.

Laitteen tarkastus

- Suorita silmämääräinen tarkastus ennen jokaista käyttökertaa.
- Tarkasta, että turvallisuuslaitteet ja niihin kuuluvat kytkinvaijerit/kaapelit sekä kaikki ruuviliitokset ovat kunnossa ja tiukasti kiinnitettyinä.
- Vaihda kaikki vahingoittuneet osat ennen käyttöä uusiin.
- Tarkasta syöttökierukan ja ajokäytön kytkin (katso „Huoltotyöt“).
- Tarkasta vaihdevipu (katso „Huoltotyöt“).

Öljymäärän tarkastaminen



- Tarkasta öljymäärä, tarvittaessa lisää moottoriöljyä (katso „Moottoriohjeet“).

Tankkaus



Vaara

Räjähdyksen ja palovaaran!

- Laitteessa saa käyttää ainoastaan moottorinvalmistajan käyttöohjeessa ilmoitettua polttoainetta.
- Älä käytä spesifikaation E85 mukaista polttoainetta.
- Älä tankkaa suljetuissa tiloissa.
- Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.
- Varo, että polttoainetta ei pääse kuumille pinnoille.
- Tankkaa vain, kun moottori on sammutettu ja kylmä.
- Älä koskaan tankkaa aivan täyteen. Pyyhi yliväläytynyt polttoaine pois.
- Säilytä polttoainetta ainoastaan asianmukaisessa, polttoaineelle tarkoitettussa astiassa.
- Tankkaa polttoainetta (katso polttoaineen tyyppi „Moottoriohjeesta“), sulje tankin korkki ja pyyhi polttoainejäänteet pois.

Renkaiden ilmanpaineen tarkastus

Renkaissa voi kuljetussyistä johtuen olla korkeampi rengaspaine.

- Tarkasta rengaspaineet, korjaa tarvittaessa (n. 1 bar).

Laitteen säätö lumi- ja alustaolosuhteiden mukaiseksi

Liukujalakien säätö

Kuva 4

Liukujalakien (1) avulla voidaan säätää alustan ja auralevyn (4) välistä etäisyyttä siten, että maankappaleita (esim. maata tai kiviä) ei pääse syöttökierukkaan.

- Löysää laitteen molemmilla puolilla olevia muttereita (2).
- Säädä liukujalakia alustan mukaan: Enemmän ulos epätasaisilla tai päällystämättömillä teillä, vähemmän ulos tasaisilla teillä.
- Kiinnitä liukujalakset muttereilla siten, että jalasten pohjat koskettavat alustaa tasaisesti.

Käyttö

Turvaohjeet



Vaara

Loukkaantumisvaara!

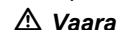
- Pidä henkilöt, erityisesti lapset, ja kotieläimet kaukana vaara-alueelta.
- Käytä laitetta vain, kun se on moitteettomassa ja turvallisessa kunnossa.
- Johteiden ilmaisemaa turvaetäisyyttä pyöriä työkaluun tulee aina noudattaa.
- Tarkasta maasto, jossa aiot laitetta käyttää, ja poista kaikki esineet, jotka voisivat joutua laitteeseen ja sinkoutua ulos.
- Työskentele vain riittävässä valaistuksessa.
- Aja laitetta vain kävelyvauhtia.
- Työskentele hitaasti ja varovaisesti, erityisesti epätasaisilla ja päällystämättömillä teillä ja peruutettaessa.
- Säädä syöttökierukan rungon ja alustan välinen etäisyys sellaiseksi, että vierasesineitä (esim. kiviä) ei joudu laitteeseen.



Vaara

Hiilidioksidin aiheuttama tukehtumisvaara!

Anna polttomoottorin käydä vain ulkoilmassa.



Vaara

Palovaara! Pidä moottori ja pakoputki vaapaana liasta ja ulostulleesta öljystä.

Huomautus: Noudata sallittuja käyttöaikoja ja koskevia kansallisia/kunnallisia määräyksiä (tarvittaessa kysy asianomaiselta viranomaiselta).

Laitteen tärinää koskevat urvaohjeet.

⚠ Vaara

Käytettäessä laitetta pidempään yhtäjaksoisesti saattaa sen tärinä aiheuttaa käsissä verenkiertohäiriöitä.

Yleispattevää käyttöaikaa ei voida ilmoittaa, sillä käyttöaika riippuu monista eri tekijöistä:

- Jos käyttäjällä on verenkierto-ongelmia (usein kylmät sormet, tunnottomuutta tai kutinaa sormissa).
- Alhainen lämpötila laitteen käyttöpaikalla. Suojaa kätesi lämpimillä hansikailla.
- Liian tiukka ote haittaa verenkiertoa.
- Laitetta on parempi käyttää pitäen taukoja välillä.

Mikäli laitteen säännöllisen, pitkäaikaisen käytön yhteydessä ilmenee oireita, kuten esimerkiksi sormien kylmyys, tunnottomuus tai kutina, suosittelemme lääkärintarkastusta.

Lumityövihjeitä

- Poista lumi heti lumisateen jälkeen, myöhemmin alin kerros jäätyy ja lumenpoisto vaikeutuu.
- Jos mahdollista, poista lumi myötätuuleen.
- Poista lunta siten, että puhdistetut kaislat ovat ovat hieman limittäin.

Työskentely rinteillä

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara!

Kaatumiswaara suurissa nousuissa.

- Älä käytä laitetta rinteillä, joiden kaltevuus on yli 20%.
- Työskentele hitaasti ja varovaisesti etenkin silloin, kun vaihdat ajosuuntaa.
- Ohjaa laitetta rinnettä ylös ja alas, ei koskaan poikittain rinteeseen nähden.
- Tarkkaile esteitä, älä työskentele jyrkänteiden reunalla.

Heittosuunnan ja heittoetäisyyden säätö

Kuva 6

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara! Älä käännä heittokanavan (3) luukkuja (2) henkilöiden, eläinten, ikkunoiden, autojen ja ovien suuntaan.

Heittosuunnan asetus

- ➔ Käännä ulosheittokanava (3) haluttuun suuntaan veiviä (kuva 1, positio 5) kierättämällä.

Heittoetäisyyden säätö

Mitä ylemmäs luukku (2) on säädetty, sitä korkeammalle ja kauemmas lumi sinkoutuu.

- ➔ Työnnä vipua (kuva 1, positio 3) eteenpäin läpän (2) nostamiseksi ylös ja päinvastoin.

Moottorin käynnistys

Kuva 3

- ➔ Lue ennen käyttöönottoa moottorinvalmistajan käyttöohjeet ja huomioi erityisesti turvaohjeet.
- ➔ Päästä syöttökierukan ja ajokäytön kytkinvivut irti ennen moottorin käynnistämistä.
- ➔ Tarkasta polttoaine- ja öljymäärä, tarvittaessa lisää moottoriöljyä ja polttoainetta (katso „Moottoriohjeet“).

Käynnistäminen vetokahvasta

- ➔ Laita sytytystulpan pistoke tulppaan.
- ➔ Aseta kaasuvipu asentoon „nopea“.
- ➔ Käännä rikastin kylmäkäynnistettäessä asentoon „ON/CHOKE“.
- ➔ Laita käynnistysavain käynnistyslukkoon, älä kierrä.
- ➔ Paina kerran kylmäkäynnistysapua (ryppyä), kylmällä säällä kaksi tai kolme kertaa (moottorityypistä riippuen).
- ➔ Vedä vetokahvasta ensin hitaasti, kunnes tuntuu vastustusta, ja tempaise sitten nopeasti ja voimalla. Älä päästä vetonarua irti ja kelautumaan vapaasti, vaan päästä naru hitaasti takaisin.
- ➔ Kun moottori käy, käännä rikastin vähitellen takaisin asentoon "RUN/OFF".

Käynnistäminen sähkökäynnistimellä

⚠ Vaara

Sähköiskun aiheuttama vaara.

- Älä käytä sähkökäynnistintä sateella.
- Tarkasta, onko sähköverkko varustettu vikavirtasuojakytkimellä. Jos näin ei ole, anna sähköammattilaisen asentaa vikavirtasuojakytkin.

Käytä sähkökäynnistimen liittämiseen sähköverkkoon jatkojohtoa (ei kuulu toimitukseen), joka on hyväksytty ulkokäyttöön ja on varustettu suojajohtimella.

Esimerkiksi 50 m:n maks. pituuteen asti:

- H07RN-F 3x1,5 mm² -25 °C asti
- H07BQ-F 3x1,5 mm² -40 °C asti

⚠ Vaara

Sähköiskun aiheuttama vaara.

- Tarkasta ennen jokaista moottorin käynnistämistä jatkojohto ja moottoris- sa oleva johto sekä pistoke mahdollisten vaurioiden varalta.
- Anna sähköammattilaisen vaihtaa heti vaurioituneet osat.
- Älä koskaan käynnistä laitetta, jos siinä on vaurioituneita osia.

Varo

Sähkökäynnistimen epäasiallinen liittäminen verkkoon voi aiheuttaa aineellisia vahinkoja laitteelle ja sen ympäristölle.

Tarkasta, vastaako verkkoliitäntä käynnistysmoottorin tyyppikilven arvoja ja onko se varmistettu vastaavalla sulakkeella.

- ➔ Laita sytytystulpan pistoke tulppaan.
- ➔ Aseta kaasuvipu asentoon „nopea“.
- ➔ Laita käynnistysavain käynnistyslukkoon, älä kierrä.

- ➔ Kytke jatkokaapeli ensin laitteen verkkopistokkeeseen, ja vasta sitten sähköpistorasiaan.
- ➔ Käännä rikastin kylmäkäynnistettäessä asentoon „ON/CHOKE“.
- ➔ Paina kerran kylmäkäynnistysapua (ryppyä), kylmällä säällä kaksi tai kolme kertaa (moottorityypistä riippuen).
- ➔ Paina käynnistysnappia niin kauan (maks. 5 sekuntia), kunnes moottori käynnistyy. Odota ennen uutta käynnistysyritystä vähintään 30 sekuntia.
- ➔ Kun moottori käy, käännä rikastin vähitellen takaisin asentoon "RUN/OFF".
- ➔ Irrota jatkojohto ensin pistorasiasta, sitten käynnistysmoottorista.

Vaihteen päällekytkentä/vaihtaminen

Kuva 1

Varo

Päästä syöttökierukan ja ajokäytön kytkimet irti ennen vaihteen asettamista päälle tai vaihtamista.

Valitse vaihde vaihdevivulla:

- ➔ Eteenpäin: „1“ (hidas) __U2012 „6“ (nopea)
- ➔ Taaksepäin: R1-hidas/R2-nopea

Työskentely laitteen kanssa

Kuva 1

Varo

Vaurioitumisvaara!

- Jos laite osuu vierasesineisiin (esim. kiiviin) tai jos ilmenee epätavallista tärinää, sammuta laite ja tarkasta mahdollisten vaurioiden varalta. Korjauta havaitut vahingot ennen kuin käytät laitetta uudelleen.
- Anna moottorin käydä lämpimäksi, ennen kuin käytät laitetta.
- ➔ Sääda heittosuunta ja heittoetäisyys.
- ➔ Käynnistä moottori.
- ➔ Valitse vaihdevivulla sopiva vaihde eteenpäin, kun syöttökierukan ja ajokäytön kytkinkahvat ovat vapaina.
- ➔ Paina syöttökierukan kytkinkahva alas ja pidä painettuna. Syöttökierukka ja linko käyvät.
- ➔ Paina ajokäytön kytkinkahva alas ja pidä painettuna. Kone kulkee ja linkoaa lunta. Niin kauan kuin tämä kahva on painettuna, syöttökierukan kytkinkahva on lukittuna ja otteen voi irrottaa siitä.
- ➔ Kun haluat vaihtaa vaihdetta, päästä ensin ajokäytön kytkinkahva irti ja suorita sitten vaihdevivulla vaihteen vaihtaminen.

Moottorin sammuttaminen

Kuva 3

- ➔ Kosteuden aiheuttamien laitevahinkojen ja käynnistysongelmien välttämiseksi, anna moottorin käydä muutamia minuutteja ennen sammuttamista (kuivaamiseksi).
- ➔ Aseta kaasuvipu asentoon „hidas“.
- ➔ Vedä virta-avain pois.

Syöttökierukan ja ulosheittokanavan tukoksien poisto

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara!

Ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä:

- Sammuta moottori.
- Odote, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat pysähtyneet.
- Vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke ierti.

Kuva 6, kohta 4

- Poista tukokset muovipuskimella tai lapioilla.

Valaistus

Valonheittimeen tulee valo moottorin käytössä.

Lumiketjut (optio)

Äärimmäisissä sääolosuhteissa voidaan käyttää lumiketjuja, joita saa ammattiliikkeistä.

Kuljetus

⚠ Vaara

Loukkaantumis- ja vahingoittumisvaara-vaara! Huomioi kuljetettaessa laitteen paino.

Laitteen ajaminen

Sijoittelu ja lyhyiden matkojen ajaminen.

- Laita kone käyntiin.
- Valitse eteenpäinajo- tai peruutusvaihte.
- Paina ajokäytön kytkinkahva alas ja pidä painettuna.
- Ajo varovaisesti laitetta.

Kuljetus ilman oman moottorin käyttöä

⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara!

Ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä:

- Sammuta moottori.
- Odote, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat pysähtyneet.
- Vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke ierti.
- Anna moottorin jäähtyä.

Varo

Vaurioitumisvaara! Käytettäviä kuljetusvälineitä (esim. kuljetusajoneuvo, lastausramppi tai muut sellaiset) tulee käyttää käyttötarkoituksensa mukaisesti.

- Tyhjennä polttoainetankki.
- Kuljeta laitetta vaakasuorassa asennossa lavalla tai ajoneuvon sisällä.
- Varmista laite liikkumisen estämiseksi.
- Kun kuljetat laitetta ajoneuvoissa, varmista laite liukumisen ja kaatumisen varalta kulloinkin voimassa olevien ohjesääntöjen mukaisesti.

Säilytys

⚠ Vaara

Loukkaantumis- ja vahingoittumisvaara-vaara! Huomioi säilytettäessä laitteen paino.

Seisonta-aika

⚠ Vaara

Räjähdysvaara!

- Tupakointi ja avotulen käyttö ovat kiellettyjä.
- Varo, että polttoainetta ei pääse kuumille pinnoille.

Kun laitetta ei käytetä yli kuukauteen, huomioi seuraavat asiat:

- Valmistele moottori säilytystä varten (katso "Moottoriohje").
- Tyhjennä polttoainetankki.
- Puhdista laite.
- Pyyhi kaikki metalliosat öljyisellä rievulla ruosteelta suojaamiseksi tai ruiskuta osat öljysumuttimella.
- Säilytä laitetta puhtaassa kuivassa tilassa.

Kerran vuodessa:

- Anna huoltokorjaamon tarkastaa ja huoltaa laite.

Ennen jokaista käyttöä:

- Tarkasta öljymäärä, tarvittaessa lisää moottoriöljyä (katso „Moottoriohjeet“).
- Tarkasta ruuviliitosten tiukkuus, kiristä tarvittaessa.
- Tarkasta turvalaitteet.
- Sähkökäynnistyslaite: Tarkasta sähkökaapelin ja moottoriissa olevan liitäntäpistokkeen kunto.

Huoltotyöt	käytön jälkeen	25 h	50 h	kauden jäl- keen	tarpeen mu- kaan
Ulosheittokanavan, syöttökierukan ja kierukkakotelon puhdistus	x				
Öljynvaihto ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Liikkuvien ja pyöriivien osien voitelu				x	x
Sytytystulpan puhdistus ¹⁾		x			
Sytytystulpan vaihdattaminen ²⁾				x	
Rengaspaineiden tarkastus, tarvittaessa täyttö				x	x
Ilmajahdytysjärjestelmän ja pakoputken puhdistus ¹⁾	x				x
Käyttöakselin voitelu ²⁾		x			
Kytkinsäädön tarkastus ja tarvittaessa säätö					x
Kaasutinsäätöjen tarkastuttaminen ²⁾					x
Syöttökierukan aluslevyn tarkastus, tarvittaessa vaihto					x
Liukujalasten tarkastus, kuluneiden jalasten parittainen vaihto					x
Tankin sulkukorkin vaihto					x
Äänenvaimentimen vaihdattaminen ²⁾					x

¹⁾ Katso „Moottoriohjeet“

²⁾ Anna vain huoltokorjaamon suorittaa nämä työt

³⁾ Ensimmäinen öljynvaihto 5 käyttötunnin (h) jälkeen

⁴⁾ Öljynvaihto joka 25 käyttötunnin (h) jälkeen, kun käyttö tapahtuu raskaalla kuormalla tai koskeassa ympäristön lämpötilassa

Huoltotoimenpiteet

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara!

Ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä:

- Sammuta moottori.
- Odote, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat pysähtyneet.
- Vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke ierti.
- Anna moottorin jäähtyä.

Varusteet ja varaosat

Vain sellaisten lisävarusteiden ja varaosien käyttö on sallittua, jotka valmistaja on hyväksynyt. Alkuperäiset lisävarusteet ja varaosat takaavat, että laitetta voidaan käyttää turvallisesti ja häiriöttömästi.

Laitteen puhdistus

Varo

Vaurioitumisvaara! Laitetta ei saa puhdistaa painepesurin vesisuihkulla.

- ➔ Aseta laite lujalle, tasaisella ja vaaka-suoralle alustalle.
- ➔ Poista kiinnijäänyt lika.
- ➔ Puhdista laite juoksevilla vedellä ulosheittokanavan kautta ja anna kuivua.
- ➔ Puhdista moottori rievulla ja harjalla.

Laitteen voitelu

Voitele kaikki pyörivät ja liikkuvat osat ohuella öljyllä.

Renkaiden ilmanpaineen säätö

⚠ Vaara

Räjähdyksivaara! Älä koskaan ylitä renkaiden maks. ilmanpainetta 1,4 bar/20 PSI. Suositeltava rengaspaine on n. 1 bar.

Moottorin huoltotyöt

Katso „Moottoriohjeet“.

Kierukkakäytön kytkimen tarkastus ja säätö

Kuva 2

- ➔ Päästä kytkinvipu (1) irti. Kytkinvaijerissa (3) ei saa olla välystä, mutta ei saa olla tiukassa. Jos näin ei ole, muuta säätöä (katso "Kytkinvaijerin säädön muuttaminen").

- ➔ Kytkinkahva (1) on voitava painaa aivan alas. Jos näin ei ole, kytkinvaijeri on liian kireällä ja sitä on löysättävä (katso "Kytkinvaijerin säädön muuttaminen").

Lisätarkastukset (katso kohta "Työskenteleminen laitteen kanssa"):

- ➔ Kytke moottorin käydessä syöttökierukka 10 sekunnin ajaksi päälle.
- ➔ Päästä kytkinvipu vapaaksi, syöttökierukan pisää pysähtyä.

Ajokäytön kytkimen tarkastus ja säätö

Kuva 1

- ➔ Aseta vaihdevipu suurimmalle vaihteelle (suurin numero).
- ➔ Työnnä laitetta eteenpäin ajokäytön kytkinkahvan ollessa irtipäästettynä.

- ➔ Aseta työntämisen aikana vaihdevipu nopeimmalle peruutusvaihteelle ja sitten nopeimmalle vaihteelle eteenpäin.
- ➔ Jos työnnettäessä tai vaihteen vaihtamisessa tuntuu vastustusta, kytkinvaijeria on löysättävä (katso "Kytkinvaijerin säädön muuttaminen").
- ➔ Paina ajokäytön kytkinkahva työntämisen aikana alas. Pyörien on lukkiuduttava. Jos näin ei ole, kiristä hieman kytkinvaijeria (katso "Kytkinvaijerin säädön muuttaminen").
- ➔ Jos säätö ei ole vielä moitteeton, suorita toimenpide uudelleen.

Kytkinvaijerin säädön muuttaminen

Kuva 2

Kytkinvaijerit, joissa on säätölevy ajokäytölle (4) tai syöttökierukalle (5):

- ➔ Kiristys: Löysää ruuvia (A) säätölevystä riippuen, työnnä säätölevyä alas ja kiristä ruuvi (A) uudelleen.
- ➔ Löysäminen: Löysää ruuvia (A) säätölevystä riippuen, työnnä säätölevyä ylös ja kiristä ruuvi (A) uudelleen.

Vaihdevivun säätäminen

Kuva 7

- ➔ Aseta vaihdevipu nopeimmalle eteenpäin-vaihteelle.
- ➔ Löysää ruuvia (A) ja paina pidikettä alas, kunnes vaihdevaijeri on kireällä.
- ➔ Kiristä ruuvi (A) uudelleen.
- ➔ Tarkasta säädön moitteettomuus.

Huomautus: Tämä säätö on tarpeen vain, jos suurinta vaihdetta (eteen- tai taakse-päin) ei saa asetettua päälle.

Murtopulttien vaihtaminen

Kuva 5

Syöttökierukka (3) on kiinnitetty käyttöakseliin (4) murtopulteilla (1) ja sokilla (2). Pultit on mitoitettu siten, että ne murtuvat (leikkautuvat poikki), kun syöttökierukka törmää kiinteään esteeseen. Näin estetään laitteen vahingoittuminen. Nämä osat saa korvata vain alkuperäis-varaosilla (varapultteja ja varmistussokkia kuuluu toimitukseen).

- Poista poikkileikkautunut pultti (1) ja varmistussokka (2), puhdista ja voitele kiinnityskohta.
- Käytä kiinnitykseen uutta murtopulttia ja uutta sokkaa.

Kuva 8

Huomautus: Varapultit ja varmistussokat voi kiinnittää kojelautaan.

Auralevyn vaihtaminen

Kuva 4

- Poista ruuvit (5) ja mutterit (6).
- Vaihda auralevy (4).
- Kiinnitä uusi auralevy ruuveilla ja muttereilla runkoon.

Liukujalasten vaihtaminen

Kuva 4

- Poista mutterit (2) ja ruuvit (3).
- Vaihda rungon molemmilla puolilla olevat liukujalakset (1).
- Säädä uusien liukujalasten korkeus (katso "Liukujalasten säätö")

Ulosheittokanavan kääntötangon säätö

Kuva 9

Tarvittaessa, jos kanavaa ei enää voi vapaasti kääntää, kanavan kääntötankoa voi jälkisasäätää.

- Poista sokka.
- Vedä hieman kääntötankoa taaksepäin ulos ja pistä sokka toiseen asennusreikään.

Häiriöapu

Vaara

Loukkaantumisvaara!

Ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä:

- Sammuta moottori.
- Odote, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat pysähtyneet.
- Vedä käynnistysavain ja sytytystulpan pistoke ierti.
- Anna moottorin jäähtyä.

Huomautus: Laitteen käytössä ilmenneille häiriöille on osittain yksinkertaiset syyt, jotka on helppo itse korjata. Käy huoltokorjaimella, jos syy on epäselvä tai, jos näissä ohjeissa on erityisesti niin neuvottu.

Huomautus: Anna ainoastaan huoltokorjaamon suorittaa korjaukset alkuperäisiä varaosia käyttäen.

Vianetsintä

Häiriö	Mahdollinen syy	Korjaus	suorittaja
Moottori ei käynnisty	Polttoainetankki on tyhjä	Tankkaa polttoainetta.	Käyttaja
	Seisonut polttoaine.	Päästä seisonut polttoaine sopivaan astiaan ja vie se ulos (katso "Moottoriohje"). Täytä tankki puhtaalla, tuoreella polttoaineella.	Käyttaja
	Kun moottori on kylmä, aseta rikastin asentoon "ON/CHOKE".	Käännä rikastin asentoon „ON/CHOKE“.	Käyttaja
	Kaasuvipu ei ole asennossa „nopea“.	Aseta kaasuvipu asentoon „nopea“.	Käyttaja
	Sytytystulpan pistoke ei ole asetettu tulppaan.	Laita sytytystulpan pistoke tulppaan.	Käyttaja
	Sytytystulppa on likaantunut.	Puhdista sytytystulppa (katso "Moottoriohje").	Käyttaja
	Sytytystulppa on rikki.	Vaihda sytytystulppa.	Asiakaspalvelu
	Kaasutin on valunut täyteen.	Käännä rikastin asentoon "RUN/OFF" ja käynnistä.	Käyttaja
	Kylmäkäynnistysapu (ryyppy) ei päällä	Laita kylmäkäynnistysapu (ryyppy) päälle.	Käyttaja
Moottori käy epätaisisesti	Rikastin asetettuna asentoon „ON/CHOKE“.	Käännä rikastin asentoon "RUN/OFF“.	Käyttaja
	Sytytystulpan pistoke on asetettu löysästi tulppaan.	Pistä sytytystulpan pistoke tiukasti tulppaan.	Käyttaja
	Seisonut polttoaine. Vettä tai likaa polttoainejärjestelmässä.	Päästä seisonut polttoaine sopivaan astiaan ja vie se ulos (katso "Moottoriohje"). Täytä tankki puhtaalla, tuoreella polttoaineella.	Käyttaja
	Tankin tulpan ilmausreikä on tukossa.	Puhdista tankin tulppa ja ilmausreikä.	Käyttaja
Laitte ei linkoa lunta	Murtopultti on katkennut.	Laita uusi murtopultti (katso "Murtopultin vaihto").	Käyttaja
	Syöttökierukka tai ulosheittokanava on tukkeutunut.	Pysäytä moottori, poista pistoke sytytystulpasta. Poista tukos.	Käyttaja
	Syöttökierukan kytkinvaijeri ei ole säädetty oikein.	Säädä kytkinvaijeri (katso "Syöttökierukan kytkimen säätö").	Käyttaja
	Kiilahihna löysässä.	Kiristä kiilahihna.	Asiakaspalvelu
	Kiilahihna katkennut.	Vaihda kiilahihna.	Asiakaspalvelu
Laitte ei aja	Ajokäytön kytkinvaijeri ei ole säädetty oikein.	Säädä kytkinvaijeri (katso "Ajokäytön kytkimen säätö").	Käyttaja
	Kiilahihna löysässä tai katkennut.	Kiristä löysä kiilahihna. Korvaa katkennut kiilahihna uudella.	Asiakaspalvelu
	Kitkakumi on revennyt.	Korvaa kitkakumi uudella.	Asiakaspalvelu
Ylimääräistä tärinää	Löystyneitä osia tai syöttökierukka on vahingoittunut.	Pysäytä moottori heti ja poista pistoke sytytystulpasta. Vedä löystyneen ruuvit ja mutterit tiukkaan. Korjaa vahingoittunut syöttökierukka.	Asiakaspalvelu
Vaihteiden päällelaitto on raskasta	Ajokäytön kytkinvaijeri ei ole säädetty oikein.	Säädä kytkinvaijeri (katso "Ajokäytön kytkimen säätö").	Käyttaja
	Vaihdevipu ei ole oikein säädetty.	Säädä vaihdevipu (katso "Vaihdevivun säätö").	Käyttaja

Moottoria koskevaa tietoutta

Moottorin valmistaja vastaa moottoria koskevista, tehoon, tehonmittaukseen, teknisiin tietoihin, takuuseen ja huoltoon liittyvistä ongelmista. Tarkempia tietoja saat erillisenä toimitetusta moottorinvalmistajan omistajan-/käyttäjän käsikirjasta.

Tekniset tiedot

		STH 8.66 W
Osa-nro	--	1.355-201.0
Tyyppi	--	Pyörillä varustettu lumilinko
Moottori	--	MTD, 4-tahti
Nimellisteho	kW/PS	5,8/7,9
Iskutilavuus	cm ³	277
Käyttökierrosluku	1/min	3500
Polttoainesäiliön tilavuus, lyijytön normaali bensiini	l	5,0
Työleveys	mm	660
Työskentelynopeus	km/h	Kävelynopeus
Pintateho maks.	m ² /h	2000
Pituus	mm	1215
Leveys	mm	730
Korkeus	mm	800
Paino	kg	100
Öljyn määrä	l	n. 0,9
Öljyalaatu yli 0 °C	--	SAE 30
Öljyalaatu alle 0 °C	--	SAE 5W30
Öljyalaatu alle -18 °C	--	SAE 0W30
Mitatut arvot EN ISO 3744 mukaisesti		
Melupäästö		
Äänenpainetaso L _{pA}	dB(A)	98
Epävarmuus K _{pA}	dB(A)	2
Äänitehotaso L _{WA} + epävarmuus K _{WA}	dB(A)	110
Laitteen värähtely		
Käsi-käsivarsi värähtäminen	m/s ²	5
Epävarmuus K	m/s ²	0,2

Takuu

Kussakin maassa ovat voimassa valtuuttamamme myyntiorganisaation julkaisemat takuehdot. Materiaali- ja valmistusvirheitä aiheuttavat virheet laitteessa korjaamme takuuaikana maksutta. Takuutapauksessa ota yhteys ostotositteen kanssa jälleenmyyjään tai lähimpään valtuutettuun huoltoon.

CE-todistus

Vakuutamme, että alla mainitut tuotteet vastaavat suunnittelultaan ja rakenteeltaan sekä valmistustavaltaan EU-direktiivien asianomaisia turvallisuus- ja terveysvaatimuksia. Jos tuotteeseen/tuotteisiin tehdään muutoksia, joista ei ole sovittu kanssamme, tämä vakuutus ei ole enää voimassa.

Tuote: Lumilinko
Tyyppi: 1.335-xxx

Yksiselitteiset EU-direktiivit
2006/42/EY (+2009/127/EY)
2004/108/EY
2000/14/EY
Sovelletut harmonisoidut standardit
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Sovellettu yhdenmukaisuuden analysointimenetelmä
2000/14/EY: Liite V

Äänen tehotaso dB(A)
Mitattu: 108
Taattu: 110

5.957-646

Allekirjoittaneet toimivat yrityksen johton puolesta ja sen valtuuttamina.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentointivaltuutettu:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Puh.: +49 7195 14-0
Faksi: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



Перед первым применением вашего прибора прочитайте эту оригинальную инструкцию по эксплуатации, после этого действуйте соответственно и сохраните ее для дальнейшего пользования или для следующего владельца. При повреждениях, полученных во время транспортировки, немедленно свяжитесь с продавцом.

Оглавление

Защита окружающей среды	RU - 1
Элементы прибора	RU - 1
Символы на приборе	RU - 1
Символы в руководстве по эксплуатации	RU - 2
Указания по технике безопасности	RU - 2
Защитные устройства	RU - 2
Использование по назначению	RU - 2
Перед началом работы	RU - 2
Начало работы	RU - 2
Управление	RU - 3
Транспортировка	RU - 4
Хранение	RU - 5
Вывод из эксплуатации	RU - 5
Уход и техническое обслуживание	RU - 6
Помощь в случае неполадок	RU - 7
Технические данные	RU - 9
Гарантия	RU - 9
Заявление о соответствии требованиям CE	RU - 9

Защита окружающей среды

	Упаковочные материалы пригодны для вторичной переработки. Пожалуйста, не выбрасывайте упаковку вместе с бытовыми отходами, а сдайте ее в один из пунктов приема вторичного сырья.
	Старые приборы содержат ценные перерабатываемые материалы, подлежащие передаче в пункты приемки вторичного сырья. Аккумуляторы, масло и иные подобные материалы не должны попадать в окружающую среду. Поэтому утилизируйте старые приборы через соответствующие системы приемки отходов.



Пожалуйста, утилизируйте батарею или аккумулятор согласно требованиям по защите окружающей среды. Батареи и аккумуляторы содержат вещества, которые не должны попасть в окружающую среду. Поэтому утилизируйте их через соответствующие системы сбора отходов.

Пожалуйста, не допускайте попадания моторного масла, мазута, дизельного топлива и бензина в окружающую среду. Пожалуйста, охраняйте почву и утилизируйте отработанное масло, не нанося ущерба окружающей среде.

Инструкции по применению компонентов (REACH)

Актуальные сведения о компонентах приведены на веб-узле по следующему адресу:

<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Элементы прибора

Рис. 1

- 1 Рычаг сцепления червячного привода
- 2 Рычаг сцепления ходового привода
- 3 Установка дальности выброса
- 4 Рычаг переключения
Вперед: Передачи 1-6
Назад: R1-медленно/R2-быстро
- 5 Установка направления выброса
- 6 Поперечная ручка
- 7 Освещение

Рис. 3

- 1 Выхлопная труба
- 2 Наконечник свечи зажигания
- 3 Крышка маслосливной горловины/указатель уровня масла
- 4 Крышка резервуара
- 5 Кнопка стартера
- 6 Штекерный разъем электростартера
- 7 Винт спуска масла
- 8 Стартер с пусковым шнуром
- 9 Воздушная заслонка
- 10 Дроссельный рычаг
- 11 Ключ зажигания
- 12 Помощь при холодном запуске (подсос)

Символы на приборе

	Опасность ожога! Соблюдать достаточное расстояние от горячих частей прибора.
	Носить защиту для глаз и слуховую защиту!
	Не допускать третьих лиц в опасную зону!
	Опасность получения травмы от струи выбрасываемого снега или твердых предметов.
	Прикасаться к частям аппарата только тогда, когда они полностью остановились.
	Опасность получения травмы от вращающихся частей. Не держать руки и ноги вблизи вращающихся частей.
	Очищать шахту выброса только с использованием моющих инструментов.
	Опасность взрыва! Максимальное давление воздуха не должно превышать 1,4 бар. MAX 20 PSI MAX 1,4 BAR
	Отключать прибор после проведения всех работ, таких, как установка, очистка, проверка и т.п. и вынимать наконечник свечи зажигания.
	Положение дроссельного рычага „быстро“
	Положение дроссельного рычага „медленно“

Указание: Содержите эти символы на устройстве в разборчивом состоянии.

Символы в руководстве по эксплуатации

⚠ Опасность

Для непосредственно грозящей опасности, которая приводит к тяжелым увечьям или к смерти.

⚠ Предупреждение

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к тяжелым увечьям или к смерти.

Внимание!

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к легким травмам или повлечь материальный ущерб.

Указания по технике безопасности

- Аппарат не разрешено эксплуатировать лицам моложе 16 лет (местные правила могут устанавливать минимальный возраст пользователя).
- Эти приборы не предназначены для использования людьми с ограниченными физическими, сенсорными или умственными способностями.
- Необходимо следить за детьми, чтобы они не играли с прибором.
- Не допускать людей, в особенности детей, и животных в опасную зону.
- Соблюдать соответствующие национальные предписания, когда аппарат эксплуатируется на общественных улицах и дорогах.
- Перевозка людей на аппарате запрещена.
- Эксплуатировать прибор только в таком техническом состоянии, которое предписано и поставлено изготовителем.
- Никогда не изменять настройки двигателя, которые предварительно настроены на заводе-изготовителе.
- Во время работ носить перчатки, средства защиты органов слуха, защитные очки, плотно прилегающую зимнюю одежду и прочные ботинки с прочной подошвой.
- Никогда не заправлять аппарат в закрытом помещении, при работающем или горячем моторе.
- Никогда не подносить части тела или одежду близко к вращающимся или горячим частям аппарата.
- Остановить мотор, вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания, когда с аппаратом не работают или оставляют его. То же самое относится к выполнению работ по регулировке, обслуживанию и ремонту.

- Перед тем как поставить аппарат в закрытом помещении, дать остыть мотору.
- Поставить аппарат и топливо в безопасном месте, вдали от источников огня (искры, пламя) и вне досягаемости детей.
- Заменить поврежденную выхлопную трубу, бак или крышку бака.
- Ремонт аппарата производить только в специализированном сервисе.

Защитные устройства

Защитные приспособления служат для защиты пользователя и не должны выводиться из строя или работать в обход своих функций.

Рычаг сцепления червячного привода

Червячный привод отключается, если пользователь отпускает этот рычаг сцепления. Этот рычаг может быть зафиксирован в нажатом состоянии, когда пользователь нажимает и удерживает этот рычаг сцепления для ходового привода. Как только пользователь отпускает рычаг сцепления ходового привода, оба рычага отскакивают назад. Ходовой и червячный приводы одновременно отключаются.

Рычаг сцепления ходового привода

Ходовой привод отключается, если пользователь отпускает этот рычаг сцепления.

Защитная решетка в шахте выброса

Защитная решетка предохраняет проникновение в шахту выброса.

Клапан выбрасывателя

Рис. 6

Клапан выбрасывателя (2) для защиты от травм, получаемых вследствие выбрасывания предметов.

Использование по назначению

Этот аппарат предназначен к использованию исключительно как снегоочиститель для удаления снега на дорогах и жестких поверхностях согласно приведенным в этом руководстве по эксплуатации описаниям и правилам безопасности.

- Любое другое применение считается не целевым!
- Использование аппарата не по назначению или самовольные изменения аппарата исключают ответственность производителя.
- Пользователь несет ответственность за повреждения, которые возникают у третьих лиц и их имущества в результате использования аппарата.

Перед началом работы

Распаковка и сборка аппарата

- ➔ При распаковке проверить перечень содержимого упаковки.
- ➔ Собрать аппарат, как показано в конце этого руководства.

Проверка уровня масла

⚠

- ➔ Проверить уровень масла, при необходимости долить (см. „Руководство по мотору“).

Начало работы

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

Перед всеми работами с аппаратом:

- ➔ Выключить двигатель.
- ➔ Подождите, пока остановятся все подвижные части.
- ➔ вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания.
- ➔ Дать двигателю остыть.

Проверка аппарата

- ➔ Проводить визуальную проверку перед началом работы.
- ➔ Проверить на повреждения и плотность посадки предохранительных устройств, элементов управления и принадлежащих к ним тросиков/кабелей, а также все винтовые соединения.
- ➔ Перед работой заменить все поврежденные части.
- ➔ Проверить зацепление червячного и ходового привода (см. „Работы по техобслуживанию“).
- ➔ Проверить рычаг переключения (см. „Работы по техобслуживанию“).

Проверка уровня масла

⚠

- ➔ Проверить уровень масла, при необходимости долить (см. „Руководство по мотору“).

Заправка

⚠ Опасность

Взрывоопасность и пожароопасность!

- Разрешается использовать только топливо, указанное производителем в руководстве по эксплуатации мотора.
- Не применять топливо по спецификации E85.
- Заправка машины в закрытых помещениях не допускается.
- Запрещается курение и разведение открытого огня.
- Следите за тем, чтобы топливо не попадало на горячие поверхности.
- Заправлять только при заглушенном и холодном моторе.

- *Никогда не заправляться полностью. Вытереть пролитое топливо.*
- *Хранить топливо только в приспособленных, предусмотренных специально для топлива сосудах.*
- ➔ *Заправить топливо (сорт топлива см. „Руководство по мотору“), закрыть крышку и протереть остатки топлива.*

Проверка давления в шинах

В целях транспортировки в покрывках может быть более высокое давление воздуха.

- ➔ Проверить давление воздуха в покрывках, при необходимости отрегулировать (примерно 1 бар).

Настроить аппарат в соответствии с условиями снега и покрытия

Настройка лыжных салазок

Рис. 4

С помощью лыжных салазок (1) расстояние между полом и чистящей пластиной (4) можно установить таким образом, чтобы не захватывались части грунта (например, земля или камни).

- ➔ Ослабить гайки (2) по обеим сторонам аппарата.
- ➔ Установить салазки в зависимости от поверхности грунта: Ниже при неровных или незакрепленных путях, выше при ровных путях.
- ➔ Закрепить лыжные полозья гайками (2) так, чтобы полозья равномерно касались поверхности земли снизу.

Управление

Указания по технике безопасности

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

- *Не допускать людей, в особенности детей, и животных в опасную зону.*
- *Эксплуатировать аппарат только в безупречном и безопасном состоянии.*
- *Постоянно соблюдать безопасное расстояние до огибающего инструмента, которое предварительно установлено направляющими балками.*
- *Проверить территорию, на которой будет использоваться аппарат, и удалить все предметы, которые могут быть захвачены и выброшены аппаратом.*
- *Работать только при достаточном освещении.*
- *Передвигать устройство только со скоростью пешехода.*
- *Работать медленно и осторожно, особенно на неровных или незафиксированных путях или при заднем ходе.*
- *Установить расстояние между корпусом червячной передачи и поверхностью грунта так, чтобы из аппарата не были выброшены инородные тела (например, камни).*

⚠ Опасность

Опасность удушья от угарного газа! Двигатель внутреннего сгорания можно использовать только на открытом воздухе.

⚠ Опасность

Опасность пожара! Не допускать попадание грязи и выходящего масла на двигатель и выхлопную трубу.

Указание: Соблюдать национальные/ коммунальные предписания в отношении времени использования (в противном случае узнать в компетентном учреждении).

Указания по технике безопасности относительно вибраций прибора

⚠ Опасность

Более продолжительное использование аппарата может привести к нарушению кровообращения в руках, вызванному вибрацией.

Невозможно указать конкретное время использование аппарата, так как это зависит от нескольких факторов:

- *Личная предрасположенность к плохому кровообращению (часто зябнущие пальцы, формикация пальцев).*
- *Низкая внешняя температура. Для защиты рук носите теплые перчатки.*
- *Прочная хватка препятствует кровообращению.*
- *Непрерывная работа хуже, чем работа с паузами.*

При регулярном использовании прибора и повторном появлении соответствующих признаков (например, формикации пальцев, зябнущие пальцы) мы рекомендуем пройти врачебное обследование.

Советы по уборке снега

- *Производить уборку сразу после выпадения снега, позднее нижний слой заледеневаает и осложняет уборочные работы.*
- *По возможности убирать снег в направлении ветра.*
- *Убирать снег таким образом, чтобы очищенные колеи немного накладывались друг на друга.*

Работа на склонах

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

Опасность опрокидывания прибора на слишком крутых склонах.

- *Не использовать аппарат на откосах с уклоном более 20%.*
- *Работать медленно и внимательно, в особенности при изменении направления движения.*
- *Вести аппарат вверх по склону или назад, но не поперек склона.*
- *Обращать внимание на препятствия, не работать вблизи обрывов.*

Установка дальности и направления выброса

Рис. 6

⚠ Опасность

Опасность получения травм! Не устанавливать крышку (2) шахты выброса (3) в направлении людей, животных, окон, машин и дверей.

Установка направление выброса

- ➔ Привести шахту выброса (3) с помощью поворота рукоятки (рис. 1, поз. 5) в желаемое направление.

Установка дальности выброса

Чем круче устанавливается крышка (2), тем выше и дальше будет выбрасываться снег.

- ➔ Нажать вперед рычаг (рис. 1, поз. 3), чтобы установить крышку (2) выше и наоборот.

Запуск двигателя

Рис. 3

- ➔ Перед эксплуатацией прочитать руководство производителя мотора по использованию и особенно принимать во внимание правила безопасности.
- ➔ Перед запуском освободить рычаг сцепления червячного привода и рычаг сцепления ходового привода.
- ➔ Проверить содержимое бака и уровень масла, при необходимости долить масло и топливо (см. „Руководство по мотору“).

Запуск при помощи пускового шнура

- ➔ Установить колпачок свечи зажигания на свечь.
- ➔ Установить дроссельный рычаг в положение „быстро“.
- ➔ При холодном пуске установить воздушную заслонку в положение „ON/CHOKE“.
- ➔ Вставить ключ в замок зажигания, но не поворачивать.
- ➔ Один раз нажать вспомогательное средство для холодного пуска (подсос), при холодном двигателе от одного до семи раз (в зависимости от типа двигателя).
- ➔ Медленно потянуть пусковой шнур стартера до ощутимого сопротивления, затем дернуть его быстро и сильно. Не позволять шнуру стартера быстро смотаться, а медленно отвести его назад.
- ➔ Когда двигатель включен воздушную заслонку постепенно перевести в исходное положение „RUN/OFF“.

Запуск с помощью электрического стартера

⚠ Опасность

Опасность поражения током.

- Не использовать электростартер во время дождя.
- Проверьте, защищена ли электросеть автоматическим защитным выключателем. В противном случае вызвать электрика чтобы тот установил соответствующий автоматический предохранитель.

Для подключения электростартера к сети использовать только удлинители (не входит в комплект), которые приспособлены для использования под открытым небом и имеют защитное соединение.

Например, до максимальной длины 50 м:

- H07RN-F 3x1,5 мм² до -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 мм² до -40 °C

⚠ Опасность

Опасность поражения током.

- Перед каждым запуском двигателя проверить удлинитель и кабель/штепсельную вилку двигателя на целостность.
- Поврежденная деталь должна быть незамедлительно заменена специалистом-электриком.
- Никогда не запускать прибор с неисправными деталями.

Внимание!

При ненадлежащем подключении электростартера могут возникнуть повреждения в приборе или вокруг него. Проверьте, эксплуатируется ли электросеть согласно указаниям, которые описаны на заводской табличке и защищена ли электросеть соответствующим предохранителем.

- ➔ Установить колпачок свечи зажигания на свечь.
- ➔ Установить дроссельный рычаг в положение „быстро“.
- ➔ Вставить ключ в замок зажигания, но не поворачивать.
- ➔ Удлинительный кабель сначала соединить со штепсельным разъемом, а затем с розеткой.
- ➔ При холодном пуске установить воздушную заслонку в положение „ON/CHOKE“.
- ➔ Один раз нажать вспомогательное средство для холодного пуска (подсос), при холодном двигателе от одного до семи раз (в зависимости от типа двигателя).
- ➔ Держать кнопку стартера нажатой так долго (макс. 5 секунд), пока не запустится двигатель. Перед повторной попыткой запуска подождать минимум 30 секунд.
- ➔ Когда двигатель включен воздушную заслонку постепенно перевести в исходное положение „RUN/OFF“.
- ➔ Удлинительный кабель сперва отсоединить от сети, затем от электростартера.

Включение/переключение передачи

Рис. 1

Внимание!

Отпустить рычаг сцепления червячного и ходового привода перед включением или переключением передачи.

Выбрать передачу рычагом переключения:

- ➔ Вперед: „1“ (медленно) до „6“ (быстро)
- ➔ Назад: R1-медленно/R2-быстро

Работа с аппаратом

Рис. 1

Внимание!

Опасность повреждения!

- Когда аппарат наталкивается на инородные тела (например, камни) или при необычных вибрациях, его следует выключить и проверить на повреждения. Перед тем как продолжить работу с аппаратом, устранить обнаруженные повреждения.
- Перед началом эксплуатации прибора двигатель необходимо прогреть.
- ➔ Установка дальности и направления выброса.
- ➔ Запустить двигатель.
- ➔ При отпущенных рычагах сцепления червячного и ходового механизма рычагом переключения выбрать переднюю передачу.
- ➔ Нажать и удерживать рычаг сцепления червячного привода. Шнек и турбина приводятся в действие.
- ➔ Нажать и удерживать рычаг сцепления ходового привода. Аппарат передвигается и убирает снег. Пока этот рычаг нажат, рычаг сцепления червячного привода остается зафиксированным и может быть отпущен.
- ➔ Для переключения передач сначала отпустить рычаг сцепления привода хода и затем сменить передачу рычагом переключения.

Остановка мотора

Рис. 3

- ➔ Во избежание повреждений аппарата или проблем с запуском от влаги дать мотору поработать несколько минут (для высыхания) перед тем как поставить аппарат на хранение.
- ➔ Установить дроссельный рычаг в положение „медленно“.
- ➔ Вытянуть ключ зажигания.

Устранение засора шнека или шахты выброса

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

Перед всеми работами с аппаратом:

- Выключить двигатель.
- Подождите, пока остановятся все подвижные части.
- вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания.

Рис.6 - Поз.4

- ➔ Устранить забой пластмассовым штоком или совком.

Освещение

Фара светиться только при работающем двигателе.

Цепи противоскольжения (опция)

В крайних зимних условиях можно приобрести в специализированной торговле и использовать цепи противоскольжения.

Транспортировка

⚠ Опасность

Опасность получения травм и повреждений! При транспортировке следует обратить внимание на вес устройства.

Передвижение на аппарате

Для маневрирования/преодоления коротких отрезков пути.

- ➔ Запустить прибор.
- ➔ Выбрать переднюю или заднюю передачу.
- ➔ Нажать и удерживать рычаг сцепления ходового привода.
- ➔ Осторожно передвигать аппарат.

Транспортировка без собственного привода

Опасность

Опасность получения травм!

Перед всеми работами с аппаратом:

- Выключить двигатель.
- Подождите, пока остановятся все подвижные части.
- вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания.
- Дать двигателю остыть.

Внимание!

Опасность повреждения!

Используемые транспортные средства (например, автомобиль для транспортировки, погрузочная платформа и прочие) должны приемляться согласно назначению.

- Опорожнить бензобак.
- Перевозить аппарат на или в транспортном средстве, с горизонтальном положении.
- Закрепить аппарат от соскальзывания или скатывания.
- При перевозке аппарата в транспортных средствах следует учитывать действующие местные государственные нормы, направленные на защиту от скольжения и опрокидывания.

Хранение

Опасность

Опасность получения травм и повреждений! При хранении следует обратить внимание на вес устройства.

Вывод из эксплуатации

Опасность

Опасность взрыва!

- Запрещается курение и разведение открытого огня.
- Следите за тем, чтобы топливо не попадало на горячие поверхности.

Если аппарат не используется дольше одного месяца, пожалуйста, соблюдайте следующие пункты:

- Подготовка двигателя (см. „Руководство по мотору“).
- Опорожнить бензобак.
- Очистить аппарат.
- Для защиты от ржавчины протереть все металлические части промасленной тряпкой или напылить на них масло.
- Поставить аппарат в сухом и чистом помещении.

Один раз в сезон:

- Проверить и выполнить техобслуживание аппарата в специализированном сервисе.

Перед каждым применением:

- Проверить уровень масла, при необходимости долить (см. „Руководство по мотору“).
- Проверить винтовые соединения на прочную посадку, при необходимости подтянуть.
- Проверить защитные приспособления.
- Механизм электрического стартера: Проверить кабель и штепсельную вилку на двигателе.

Техническое обслуживание	после работы	25 h	50 h	после сезона	по необходимости
Прочистить шахту выброса, шнек и корпус червячного механизма	x				
Заменить масло ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Смазать подвижные и вращающиеся части				x	x
Прочистить свечи зажигания ¹⁾		x			
Заменить свечи зажигания ²⁾				x	
Проверить давление воздуха в покрышках, при необходимости увеличить				x	x
Прочистить систему воздушного охлаждения и выхлопную трубу ¹⁾	x				x
Смазать приводный вал ²⁾		x			
Проверить настройку сцепления, при необходимости отрегулировать					x
Проверить регулировки карбюратора ²⁾					x
Проверить чистящую пластину, заменить изношенную пластину					x
Проверить лыжные салазки, изношенные салазки заменить попарно					x
Заменить крышку бака					x
Заменить глушитель ²⁾					x

¹⁾ См. „Руководство по мотору“

²⁾ Выполнять эти работы только в специализированном сервисе

³⁾ Первая замена масла через 5 моточасов (ч)

⁴⁾ Замена масла через каждые 25 моточасов (ч) при эксплуатации с большой нагрузкой или при высокой окружающей температуре

Работы по техническому обслуживанию

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

Перед всеми работами с аппаратом:

- Выключить двигатель.
- Подождите, пока остановятся все подвижные части.
- вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания.
- Дать двигателю остыть.

Принадлежности и запасные детали

Разрешается использовать только те принадлежности и запасные части, использование которых было одобрено изготовителем. Использование оригинальных принадлежностей и запчастей гарантирует Вам надежную и бесперебойную работу прибора.

Чистка прибора

Внимание!

Опасность повреждения! Очистка прибора не должна осуществляться с помощью высоконапорного моющего аппарата.

- ➔ Поставить аппарат на жесткой, ровной и горизонтальной поверхности.
- ➔ Удалить забившуюся грязь.
- ➔ Прочистить аппарат проточной водой через шахту выброса и дать высохнуть.
- ➔ Очистить мотор тряпкой и щеткой.

Смазывание аппарата

Смазать легким маслом все вращающиеся и подвижные части.

Установка давления в покрышках

⚠ Опасность

Взрывоопасность! Максимальное давление воздуха не должно превышать 1,4 бар.

Рекомендуемое давление воздуха в покрышках примерно 1 бар.

Техническое обслуживание мотора

См. „Руководство по мотору“.

Проверить и настроить сцепление для червячного привода

Рис. 2

- ➔ Отпустить рычаг сцепления (1). Натяжка сцепления (3) не должна иметь люфта, но и не должна быть очень тугая. В противном случае изменить настройку (см. „Изменение натяжки сцепления“).
- ➔ Рычаг сцепления (1) должен нажиматься до конца вниз. Иначе натяжка сцепления слишком тугая и должна быть ослаблена (см. „Изменение натяжки сцепления“).

Дополнительное управление (см. "Работа с аппаратом"):

- ➔ При работающем двигателе включить червячный привод на 10 секунд.
- ➔ Отпустить рычаг сцепления, фрезерный шнек больше не сможет вращаться.

Проверить и настроить сцепление для ходового привода

Рис. 1

- Переключить рычаг на более высокую переднюю передачу (выше число).
- Толкать аппарат вперед при отпущенном рычаге сцепления ходового привода.
- Во время толкания перевести рычаг переключения на самую быструю заднюю передачу и затем на самую быструю переднюю передачу.
- Если при толкании или переключении передач чувствуется сопротивление - ослабить натяжение сцепления (см. „Изменение натяжки сцепления“).
- Толкая аппарат, нажать рычаг сцепления ходового привода. Колеса должны заблокироваться. В противном случае усилить натяжку сцепления (см. „Изменение натяжки сцепления“).
- Если настройка еще не безупречна, необходимо повторить процесс.

Изменение натяжки сцепления

Рис. 2

Механизмы натяжки сцепления с регулировочной панелью для ходового привода (4) или для червячного привода (5):

- Натяжение: Ослабить винт (А) в зависимости от регулировочной платы, передвинуть вниз установочную плату и снова затянуть винт (А).
- Ослабление: Ослабить винт (А) в зависимости от регулировочной платы, передвинуть вверх установочную плату и снова затянуть винт (А).

Установка рычага переключения

Рис. 7

- Установить рычаг переключения на самую быструю передачу переднего хода.
- Отдать винт (А) и отжать вниз держатель пока трос не натянется.
- Снова затянуть винт (А).
- Проверить правильность установки.

Указание: Эта регулировка необходима только в случае если невозможно включить самую высокую передачу (переднего или заднего хода).

Замена срезного болта

Рис. 5

С помощью срезного болта (1) и предохранительных шплинтов (2) червяки (3) закрепляются на приводном валу (4). Болты выполнены таким образом, что они ломаются (срезаются), когда шнек находит на твердый инородный предмет. Таким образом предотвращаются повреждения прибора. Эти части можно заменять только оригинальными запчастями (запасные болты и предохранительные

шплинты включены в комплект поставки).

- Удалить срезанные болты (1) и предохранительный шплинт (2), очистить и смазать место крепления.
- Использовать новый срезной болт, а также новый предохранительный шплинт.

Рис. 8

Указание: Запасные болты и предохранительные шплинты могут крепиться на приборной панели.

Замена чистящей пластины

Рис. 4

- Удалить винты (5) и гайки (6).
- Заменить чистящую пластину (4).
- Прикрутить к корпусу новую чистящую пластину с винтами и гайками.

Замена лыжных полозьев

Рис. 4

- Извлечь гайки (2) и винты (3).
- Заменить салазки (1) по обеим сторонам корпуса.
- Установить новые салазки (см. „Установка салазок“).

Дополнительно отрегулировать шток для регулировки шахты.

Рис. 9

При необходимости, если шахта больше не может полностью вращаться, возможна дополнительная регулировка штока для регулировки шахты.

- Извлечь шплинт.
- Шток для регулировки шахты выдвинуть немного назад и вставить шплинт во второе монтажное отверстие.

Помощь в случае неполадок

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

Перед всеми работами с аппаратом:

- Выключить двигатель.
- Подождите, пока остановятся все подвижные части.
- вынуть ключ зажигания и снять колпачок свечи зажигания.
- Дать двигателю остыть.

Указание: Сбои при эксплуатации прибора имеют отчасти простые причины, которые Вы можете устранить сами. В случае сомнений и при определенном указании обратиться в специализированный сервис.

Указание: Выполнять ремонт исключительно в специализированном сервисе с использованием оригинальных запчастей.

Поиск неполадок

Неполадка	Возможная причина	Способ устранения	кем
Мотор не запускается	Пустой бензобак	Заправить бензобак.	Оператор
	Выдохшееся топливо.	Выдохшееся топливо слить в пригодный сосуд на свежем воздухе (см. „Руководство по мотору“). Заправить бак чистым свежим топливом.	Оператор
	Холодный мотор, воздушная заслонка не установлена на „ON/CHOKE“.	Установить воздушную заслонку в положение „ON/CHOKE“.	Оператор
	Дроссельный рычаг не установлен в положение „быстро“.	Установить дроссельный рычаг в положение „быстро“.	Оператор
	Не надет колпачок свечи зажигания.	Установить колпачок свечи зажигания на свечь.	Оператор
	Засорилась свеча зажигания.	Почистить свечу зажигания (см. „Руководство по мотору“).	Оператор
	Дефект свечи зажигания.	Заменить свечу зажигания.	Сервисная служба
	Залит карбюратор.	Установить воздушную заслонку в положение „RUN/OFF“ и запустить мотор.	Оператор
	Вспомогательное средство для холодного пуска (поплавок подсоса) не задействован.	Помощь при холодном запуске (поплавок подсоса).	Оператор
Двигатель работает нерегулярно	Воздушная заслонка установлена в положение „ON“.	Установить воздушную заслонку в положение „RUN/OFF“.	Оператор
	Колпачок свечи зажигания надет не плотно.	Подсоединить наконечник свечи зажигания жестко.	Оператор
	Выдохшееся топливо. Вода или грязь в топливной системе.	Выдохшееся топливо слить в пригодный сосуд на свежем воздухе (см. „Руководство по мотору“). Заправить бак чистым свежим топливом.	Оператор
	Забито воздушное отверстие в крышке бака.	Прочистить крышку бака и воздушное отверстие.	Оператор
Аппарат не чистит снег	Сломан срезной болт.	Заменить срезной болт (см. „Замена срезного болта“).	Оператор
	Засорен шнек или шахта выброса.	Остановить мотор, снять колпачок свечи зажигания. Устранить засор.	Оператор
	Неверно установлен натяжной механизм привода шнека.	Отрегулировать натяжение сцепления (см. „Регулировка сцепления червячного привода“).	Оператор
	Ослаблен ремень.	Увеличить натяжение клинового ремня.	Сервисная служба
	Порван клиновой ремень.	Замена клинового ремня.	Сервисная служба
Аппарат не движется	Неверно установлен натяжной механизм ходового привода.	Отрегулировать натяжение сцепления (см. „Регулировка сцепления ходового привода“).	Оператор
	Зубчатый ремень слабо натянут или порван.	Натянуть ослабленный ремень. Заменить порванный ремень.	Сервисная служба
	Треснула резинка фрикционного колеса.	Заменить резинку фрикционного колеса.	Сервисная служба
Черезмерная вибрация.	Незакрепленные части или поврежденный шнек.	Немедленно остановить мотор, снять колпачок свечи зажигания. Затянуть незакрепленные винты и гайки. Отремонтировать поврежденный шнек.	Сервисная служба
Передачи переключаются с трудом	Неверно установлен натяжной механизм ходового привода.	Отрегулировать натяжение сцепления (см. „Регулировка сцепления ходового привода“).	Оператор
	Рычаг переключения настроен неправильно.	Отрегулировать рычаг переключения (см. „Установка рычага переключения“).	Оператор

Информация о моторе

Производитель мотора несет ответственность за все связанные с мотором проблемы, в отношении мощности, замера мощности, технических данных, гарантии и сервиса. Более подробную информацию вы найдете в отдельно поставляемом в комплекте руководстве производителя мотора.

Технические данные

		STH 8.66 W
№ детали	--	1.355-201.0
Тип	--	Шнеко-роторный снегоочиститель на колесах
Мотор	--	MTD, 4-х тактный
Номинальная мощность	кВт/л.с.	5,8/7,9
Рабочий объем	см³	277
Рабочее число оборотов	1/мин	3500
Емкость топливного бака, нормальный бензин (без свинца)	л	5,0
Рабочая ширина	мм	660
Рабочая скорость	км/ч	Шаговая скорость
Макс. обрабатываемая поверхность	м²/ч	2000
Длина	мм	1215
Ширина	мм	730
высота	мм	800
Вес	кг	100
Объем масла	л	прибл. 0,9
Сорт масла свыше 0 °C	--	SAE 30
Сорт масла ниже 0 °C	--	SAE 5W30
Сорт масла ниже -18 °C	--	SAE 0W30
Значение установлено согласно стандарту EN ISO 3744		
Уровень шума		
Уровень шума дБ _а	дБ(А)	98
Опасность K _{РА}	дБ(А)	2
Уровень мощности шума L _{WA} + опасность K _{WA}	дБ(А)	110
Вибрация прибора		
Значение вибрации рука-плечо	м/с²	5
Опасность K	м/с²	0,2

Гарантия

В каждой стране действуют соответственно гарантийные условия, изданные уполномоченной организацией сбыта нашей продукции в данной стране. Возможные неисправности прибора в течение гарантийного срока мы устраняем бесплатно, если причина заключается в дефектах материалов или ошибках при изготовлении. В случае возникновения претензий в течение гарантийного срока просьба обращаться, имея при себе чек о покупке, в торговую организацию, продавшую вам прибор или в ближайшую уполномоченную службу сервисного обслуживания.

Заявление о соответствии требованиям CE

Настоящим мы заявляем, что нижеуказанный прибор по своей концепции и конструкции, а также в осуществленном и допущенном нами к продаже исполнении отвечает соответствующим основным требованиям по безопасности и здоровью согласно директивам ЕС. При внесении изменений, не согласованных с нами, данное заявление теряет свою силу.

Продукт Шнеко-роторный
снегоочиститель
Тип: 1.335-xxx

Основные директивы ЕС
2006/42/EC (+2009/127/EC)
2004/108/EC
2000/14/EC

Примененные гармонизированные нормы
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

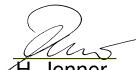
Примененный порядок оценки соответствия
2000/14/EC: Приложение V

Уровень мощности звука dB(A)

Измерено: 108
Гарантирова 110
но:

5.957-646

Нижеподписавшиеся лица действуют по поручению и по доверенности руководства предприятия.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

уполномоченный по документации:
S. Reiser

Alfred Kaercher GmbH & Co. KG
Alfred-Kaercher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Тел.: +49 7195 14-0
Факс: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



A készülék első használata előtt olvassa el ezt az eredeti használati utasítást, ez alapján járjon el és tartsa meg a későbbi használatra vagy a következő tulajdonos számára. Szállítási sérülések esetén azonnal tájékoztassa a kereskedőt.

Tartalomjegyzék

Környezetvédelem	HU - 1
Készülék elemek	HU - 1
Szimbólumok a készüléken	HU - 1
Szimbólumok az üzemeltetési útmutatóban	HU - 1
Biztonsági tanácsok	HU - 1
Biztonsági berendezések	HU - 2
Rendeltetésszerű használat	HU - 2
Üzembevétel előtt	HU - 2
Üzembevétel	HU - 2
Használat	HU - 3
Transport	HU - 4
Tárolás	HU - 4
Leállítás	HU - 4
Ápolás és karbantartás	HU - 5
Segítség üzemzavar esetén	HU - 6
Műszaki adatok	HU - 8
Garancia	HU - 8
CE-Nyilatkozat	HU - 8

Környezetvédelem

	A csomagolási anyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ne dobja a csomagolást a házi szemétkébe, hanem vigye el egy újrahasznosító helyre.
	A használt készülékek értékes újrahasznosítható anyagokat tartalmaznak, amelyeket újrahasznosító helyen kell elhelyezni. Az elemeknek, olajnak és hasonló anyagoknak nem szabad a környezetbe kerülni. Ezért kérjük, a használt készülékeket megfelelő gyűjtőrendszeren keresztül távolítsa el.
	Kérjük, az elemet vagy az akkumulátort környezetkímélő módon távolítsa el. Az elemek és az akkuk olyan anyagokat tartalmaznak, amelyeknek nem szabad a környezetbe kerülni. Ezért kérjük, ezeket megfelelő gyűjtőrendszeren keresztül távolítsa el.

Kérjük, a motorolajat, fűtőolajat és benzint ne hagyja a környezetbe jutni. Kérjük, óvja a padlózatot és a fáradt olajat környezetkímélő módon távolítsa el.

Megjegyzések a tartalmazott anyagokkal kapcsolatban (REACH)

Aktuális információkat a tartalmazott anyagokkal kapcsolatosan a következő címen talál:

<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Készülék elemek

1. ábra

- 1 Tengelykapcsolókar a csigahajtás számára
- 2 Tengelykapcsolókar a hajtómű számára
- 3 Szórási távolság beállítása
- 4 Kapcsolókar
Előre: 1-6 sebesség
Hátra: R1-lassú/R2-gyors
- 5 Szórási irány beállítása
- 6 Bicikli kormány markolat
- 7 Világítás

3. ábra

- 1 Kipufogó
- 2 Gyújtógyertya dugós kapcsolója
- 3 Olajbetöltő fedele/Olajszintmérő pálca
- 4 Tartályfedél
- 5 Indítógomb
- 6 Elektromos indító hálózati csatlakozója
- 7 Olaj leengedési csavar
- 8 Húzózsínór indítás
- 9 Szívató
- 10 Gázkar
- 11 Gyújtáskulcs
- 12 Hidegindítás segítség (érintkező emeltyű)

Szimbólumok a készüléken

	Égési sérülésveszély! Tartson megfelelő távolságot a forró készülékrészekről.
	Viseljen szem- és fülvédőt!
	Ne engedjen harmadik személyt a veszélyterületre!
	Sérülésveszély kiszórt hó vagy szilárd tárgyak által.
	Csak akkor érjen hozzá a készülékrészekhez, ha teljesen megálltak.
	Sérülésveszély forgó alkatrészek által. Kezeket és lábakat tartsa távol a forgó alkatrészekről.

	A kiszórási torkot csak tisztítószerszámmal tisztítsa.
	Robbanásveszély! A maximális 1,4 bar/20 PSI abroncsleghnyomást soha nem szabad túllépni.
	A készüléket minden munka előtt, mint pl. beállítás, tisztítás, ellenőrzés, stb. kapcsolja ki és húzza ki a gyújtógyertya dugós kapcsolóját.
	Gázkar beállítása „gyors”
	Gázkar beállítása „lassú”

Megjegyzés: A készüléken található szimbólumokat tartsa mindig olvasható állapotban.

Szimbólumok az üzemeltetési útmutatóban

⚠ Balesetveszély

Azonnal fenyegető veszély, amely súlyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezet.

⚠ Figyelem!

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely súlyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezethet.

Vigyázat

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely könnyű sérüléshez vagy kárhoz vezethet.

Biztonsági tanácsok

- A készüléket nem szabad 16 év alatti fiataloknak üzemeltetni (helyi rendelkezések meghatározhatják a felhasználó minimális korát).
- Ez a készülék nem alkalmas arra, hogy korlátozott fizikai, érzékelő vagy szellemi képességgel rendelkező személyek használják.
- Gyerekeket felügyelni kell, annak biztosításáért, hogy a készülékkel ne játszanak.
- Személyeket, különösen gyermekeket, és házi állatokat a veszélyes területtől távol kell tartani.
- Figyelembe kell venni a megfelelő nemzeti előírásokat, ha a készüléket nyílt utcán vagy közúton üzemeltetik.

- A készülékkel nem szabad személyeket szállítani.
- A készüléket csak a gyártó által előírt és szállított műszaki állapotban szabad üzemeltetni.
- Soha ne változtassa meg a gyárilag beállított motorbeállításokat.
- A munka során viseljen kesztyűt, fülvédőt, védőszemüveget, testhezálló téli ruházatot, és tapadós talpú, kemény cipőt.
- A készüléket soha nem tölts fel üzemanyaggal zárt helyiségben, járó vagy forró motor mellett.
- Testrészeket vagy ruházatot soha ne vigyen a készülék forgó vagy forró alkatrészeinek közelébe.
- Állítsa le a motort, húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós kapcsolóját, ha a készülékkel nem dolgozik vagy elhagyja a készüléket. Ugyanez érvényes akkor is, ha beállítási-, karbantartási- vagy javítási munkákat végeznek.
- Hagyja lehűlni a motort, mielőtt a készüléket zárt helyiségben leállítja.
- A készüléket és az üzemanyagot biztos helyen állítsa le, tűzforrásoktól (szikra, láng) távol és gyermekek számára nem elérhető helyen.
- A megrongálódott kipufogót, tartályt vagy tartályfedelelet ki kell cserélni.
- A készüléket csak szakszervizzel javíttassa.

Biztonsági berendezések

A biztonsági berendezések a felhasználó védelmét szolgálják és nem szabad őket hatályon kívül helyezni vagy működésükben megkerülni.

Tengelykapcsolókar a csigahajtás számára

A csigahajtás kikapcsol, ha a felhasználó ezt a tengelykapcsolókart elengedi. Ezt a kart lenyomott állapotban rögzíteni lehet, ha a felhasználó megnyomja és tartja a hajtómű tengelykapcsolókarját. Amint a felhasználó elengedi a hajtómű tengelykapcsolókarját, mindkét kar visszaugrik. A csigahajtás és a hajtómű egy időben kikapcsol.

Tengelykapcsolókar a hajtómű számára

A hajtómű kikapcsol, ha a felhasználó ezt a tengelykapcsolókart elengedi.

Védőrács a kiszórási torokban

A védőrács megakadályozza, hogy a kiszórási torokba benyúljanak.

Kidobóajtó

6. ábra

A kidobóajtó (2) véd a kidobott tárgyak általi sérülésektől.

Rendeltetésszerű használat

Ez a készülék kizárólag hómaróként használható hó eltakarítására szilárd utakon és felületeken, jelen üzemeltetési útmutatóban megadott leírásoknak és biztonsági útmutatásoknak megfelelően.

- Minden más felhasználás nem rendeltetésszerűnek minősül!
- A készülék nem rendeltetésszerű felhasználása vagy a készüléken végzett önkényes változtatás kizárja a gyártó felelősségét.
- A felhasználó felelős olyan károkért, amelyek a készülék üzemeltetése által harmadik személyeknél vagy azok tulajdonában keletkeznek.

Üzembevétel előtt

A készülék kicsomagolása és összeszerelése

- ➔ A csomagolás tartalmát kicsomagoláskor ellenőrizni kell.
- ➔ A készüléket úgy kell összeszerelni, amint az jelen üzemeltetési útmutató végén le van írva.

Olajszint ellenőrzése



- ➔ Olajszint ellenőrzése, szükség esetén töltsön utána motorolajat (lásd „Motor útmutató”).

Üzembevétel



Sérülésveszély!

Minden készüléken történő munka előtt:

- ➔ Állítsa le a motort.
- ➔ Várjon, amíg minden mozgó rész megállt.
- ➔ Húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós csatlakozóját.
- ➔ Hagyja lehűlni a motort.

A készülék ellenőrzése

- ➔ Szemügyrevételezést minden üzem előtt elvégezni.
- ➔ Biztonsági berendezéseket, kezelő elemeket és a hozzátartozó tengelykapcsoló bowdeneket/ kábeleket, valamint minden csavarösszekötést ellenőrizni kell sérülésekre és biztos elhelyezkedésre.
- ➔ A megrongálódott alkatrészeket az üzem előtt ki kell cserélni.
- ➔ Ellenőrizze a csigahajtás és a hajtómű tengelykapcsolóját (lásd „Karbantartási munkák”).
- ➔ Váltókar ellenőrzése (lásd „Karbantartási munkák”).

Olajszint ellenőrzése



- ➔ Olajszint ellenőrzése, szükség esetén töltsön utána motorolajat (lásd „Motor útmutató”).

Üzemanyag feltöltése



Robbanás- és tűzveszély!

- Csak a motor gyártója által az üzemeltetési útmutatóban megadott üzemanyagot szabad használni.
- Ne használjon E85 specifikációjú üzemanyagot.
- Zárt helyiségben nem szabad üzemanyagot tölteni.
- Dohányzás és nyílt láng használata tilos.
- Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön üzemanyag a forró felületekre.
- Csak kikapcsolt és hideg motor mellett tankoljon.
- Soha ne tankolja tele. Törölje le a túlfolyt üzemanyagot.
- Az üzemanyagot kizárólag megfelelő, üzemanyag tárolására kialakított tartályban tárolja.
- ➔ Tölts fel üzemanyaggal (fajta lásd a „Motor útmutatóban”), zárja be a tanksapkát és törölje le az üzemanyag maradványt.

A gumiabroncs légnyomásának ellenőrzése

Szállítási okok miatt a gumiabroncsok magasabb légnyomással rendelkezhetnek.

- ➔ Ellenőrizze a gumiabroncsok légnyomását, szükség esetén korrigálja (kb. 1 bar).

A készüléket a hó- és talajviszonyoknak megfelelően kell beállítani

Csúszótálpak beállítása

4. ábra

A csúszótálpakkal (1) a talaj és a tolólap (4) közötti távolságot úgy lehet beállítani, hogy ne vegyen fel talajdarabokat (pl. földet vagy köveket).

- ➔ Oldja ki az anyákat (2) a készülék mindkét oldalán.
- ➔ A csúszótálpakat a talajnak megfelelően állítsa be: Alacsonyabban egyenetlen vagy nem szilárd burkolatú utakon, magasabban egyenes utaknál.
- ➔ A csúszótálpakat az anyákkal (2) úgy rögzítse, hogy alulról egyenletesen érjenek a talajhoz.

Használat

Biztonsági tanácsok

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

- Személyeket, különösen gyermekeket, és házi állatokat a veszélyes területtől távol kell tartani.
- A készüléket csak kifogástalan és biztonságos állapotban üzemeltesse.
- A vezetőpófkák által megadott biztonsági távolságot a forgó szerszámmal mindig be kell tartani.
- Ellenőrizze a talajt, amelyen a készüléket használja és távolítsa el minden tárgyat, amelyet a készülék bekaphat és kiszórhat.
- Csak megfelelő világítás mellett dolgozzon.
- A készüléket lépésben vezesse.
- Lassan és óvatosan dolgozzon, különösen egyenetlen vagy nem szilárd burkolattal rendelkező utakon és hátramenetnél.
- A távolságot a csigahajtásház és a talaj között úgy állítsa be, hogy a készülék ne vegyen fel idegen tárgyakat (pl. köveket).

⚠ Balesetveszély

Fulladásveszély szénmonoxid által! A belsőégésű motort csak a szabadban üzemeltesse.

⚠ Balesetveszély

Égésveszély! A motort és a kipufogót szennyeződéstől és kilépő olajtól mentesen kell tartani.

Megjegyzés: Vegye figyelembe a használati időre vonatkozó nemzeti/kommunális előírásokat (adott esetben kérdezze meg az illetékes hivatalt).

A készülék vibrációjával kapcsolatos biztonsági megjegyzések

⚠ Veszély

A készülék hosszabb használati ideje esetén a kezekben vibráció okozta vérkeringési zavar léphet fel.

Általánosan érvényes használati időt nem lehet meghatározni, mert ez több befolyásoló tényezőtől függ:

- Személyes hajlam a rossz vérkeringésre (gyakran hideg ujjak, ujjak bizsergése).
- Alacsony környezeti hőmérséklet. Viseljen meleg kesztyűt a kéz védelmére.
- Az erős markolás gátolja a vérkeringést.
- A folyamatos üzem rosszabb, mint a szünetekkel megszakított üzem.

A készülék rendszeres, hosszan tartó használatánál és a megfelelő jelek (például ujjak zsibbadása, hideg ujjak) ismételt előfordulásánál orvosi vizsgálatot ajánlunk.

Tippek a hóeltakarításhoz

- Közvetlenül a hóesés után takarítsa el a havat, később az alsó réteg lefagy és ez megnehezíti az eltakarítási munkát.
- Ha lehetséges, a havat szélirányba takarítsa el.
- A havat úgy takarítsa el, hogy az eltakarított nyomok egy kicsit fedjék egymást.

Lejtőn való munka

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

Borulásveszély túl nagy emelkedőnél.

- A készüléket ne használja 20%-nál magasabb emelkedési fokú lejtőn.
- Lassan és óvatosan dolgozzon, különösen ha a menetirányt megváltoztatja.
- A készüléket a lejtőn felfelé vagy lefelé vezesse, ne átlósan a lejtőn.
- Figyeljen az akadályokra, ne dolgozzon szakadékok közelében.

Szórásirány és szórástávolság beállítása

6. ábra

⚠ Veszély

Sérülésveszély! A kiszórási torok (3) fedelét (2) ne állítsa személyek, állatok, ablakok, autók és ajtók felé.

Szórási irány beállítása

- ➔ A kiszórási torkot (3) a kar (1. ábra, 5. poz.) elfordításával állítsa be a kívánt irányba.

Szórási távolság beállítása

Minél meredekebbre állítja a fedelet (2), annál magasabbra és messzebbre szórja ki a havat.

- ➔ Nyomja előre a kart (1. ábra, 3. poz.), a fedél (2) magasabbra állításához és fordítva.

Motor elindítása

3. ábra

- ➔ Üzembevétel előtt olvassa el a motor gyártójának üzemeltetési útmutatóját és fordítson különös figyelmet a biztonsági tanácsokra.
- ➔ A tengelykapcsolókat a csigahajtás számára és a tengelykapcsolókat a hajtómű számára az indítás előtt elengedni.
- ➔ Üzemanyagtartály és olajsint ellenőrzése, szükség esetén töltsön utána olajat és üzemanyagot (lásd „Motor útmutató”).

Indítás húzószinórral

- ➔ Helyezze fel a gyújtógyertya dugós csatlakozóját a gyújtógyertyára.
- ➔ A gázkart állítsa „gyors”-ra.
- ➔ Szivatót hidegindításnál állítsa „ON/CHOKE”-ra.
- ➔ A gyújtáskulcsot helyezze be gyújtáskapcsolóba, ne fordítsa el.
- ➔ Nyomja meg egyszer a hidegindítás segítséget (érintkező emeltyű), hideg

motor esetén kettő - hétszer (motortípustól függően).

- ➔ Az indító húzószinórt lassan húzza, amíg ellenállás érezhető, azután gyorsan és erősen húzza meg. Az indító húzószinórt ne eressze el, hanem lassan vezesse vissza.
- ➔ Ha a motor jár, fokozatosan állítsa vissza a choke kart „RUN/OFF”-ra.

Indítás elektromos indítóval

⚠ Balesetveszély

Sérülésveszély áramütés által.

- Az elektromos indítót eső esetén ne használja.
- Ellenőrizze, hogy a hálózat hibaáram védőkapcsolóval biztosítva van-e. Adott esetben szereltesse be a megfelelő kapcsolót egy elektromos szakemberrel.

Az elektromos indító hálózatra csatlakoztatásához, csak olyan hosszabbító kábelt (nem része a szállítási tételnek) használjon, amely a szabadban való használatra engedélyezett és védővezetékkel rendelkezik.

Például max. 50 m hosszúságig:

- H07RN-F 3x1,5 mm² -25 °C-ig
- H07BQ-F 3x1,5 mm² -40 °C-ig

⚠ Balesetveszély

Sérülésveszély áramütés által.

- Minden motorindítás előtt ellenőrizze, hogy a hosszabbítókábel és a motornál a kábel/csatlakozó dugó nem rongálódott-e meg.
- A megrongálódott alkatrészeket azonnal cseréltesse ki elektromos szakemberrel.
- A készüléket soha ne indítsa el megrongálódott alkatrésszel.

Vigyázat

Az elektromos indító nem rendeltetésszerű csatlakoztatásánál a készüléken vagy környezetében anyagi kár keletkezhet. Ellenőrizze, hogy hálózatot az indító típustábláján szereplő adatoknak megfelelően üzemeltetik és a megfelelő biztosítékokkal biztosítva van-e.

- ➔ Helyezze fel a gyújtógyertya dugós csatlakozóját a gyújtógyertyára.
- ➔ A gázkart állítsa „gyors”-ra.
- ➔ A gyújtáskulcsot helyezze be gyújtáskapcsolóba, ne fordítsa el.
- ➔ A hosszabbító kábelt először a hálózati dugóval, azután a hálózati dugaljjal kösse össze.
- ➔ Szivatót hidegindításnál állítsa „ON/CHOKE”-ra.
- ➔ Nyomja meg egyszer a hidegindítás segítséget (érintkező emeltyű), hideg motor esetén kettő - hétszer (motortípustól függően).
- ➔ Az indítógombot addig nyomja (max. 5 másodperc), amíg a motor beindul. Újabb indítási kísérlet előtt várjon legalább 30 másodpercet.
- ➔ Ha a motor jár, fokozatosan állítsa vissza a choke kart „RUN/OFF”-ra.
- ➔ A hosszabbító kábelt először a hálózatról, aztán az elektromos indítóról válassza le.

Sebesség behelyezése/váltása

1. ábra

Vigyázat

Engedje el a csigahajtás és a hajtómű tengelykapcsolókarját, mielőtt a sebességet behelyezi vagy váltja.

Sebesség kiválasztása a váltókarral:

- Előre: „1” (lassú) „6”-ig (gyors)
- Hátra: R1-lassú/R2-gyors

Munka a készülékkel

1. ábra

Vigyázat

Rongálódásveszély!

- Ha idegen tárgyakat (pl. kövek) talál el a készülék vagy szokatlan rezgésnél, kapcsolja ki a készüléket és ellenőrizze, hogy nem rongálódott-e meg. A megállapított hibákat el kell hárítani, mielőtt ismét dolgozna a készülékkel.
- A készülék használata előtt a motort hagyja felmelegedni.
- Szórásirányt és szórástávolságot beállítani.
- Motor elindítása.
- A csigahajtás és a hajtómű elengedett tengelykapcsolókarjánál válassza az előremenetet a váltókarral.
- A csigahajtás tengelykapcsolókarját nyomja és tartsa erősen. A csiga és a szóróturbina meghajtásra kerül.
- A meghajtó tengelykapcsolókarját nyomja és tartsa erősen. A készülék elindul és havat kotor. Amíg nyomja a kart, a csigahajtás tengelykapcsolókarja rögzítve van és el lehet engedni.
- A sebességváltáshoz először engedje el a hajtómű tengelykapcsolókarját és azután a váltókarral váltson sebességet.

Motor leállítása

3. ábra

- Nedvesség okozta készülékkárosodásokat vagy indítási problémákat elkerülendő a motort leállítás előtt néhány percig hagyja járni (száradáshoz).
- A gázkart állítsa „lassú”-ra.
- Húzza ki a gyújtáskulcsot.

A csiga vagy a kiszórási torok elzáródásának elhárítása

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

Minden készüléken történő munka előtt:

- Állítsa le a motort.
- Várjon, amíg minden mozgó rész megállt.
- Húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós csatlakozóját.

6. ábra, 4. tétel

- Az elzáródást a műanyag rúddal vagy egy lapáttal szüntesse meg.

Világítás

A fényszóró járó motor esetén világít.

Hóláncc (opció)

Szélsőséges időjárási körülmények esetén be lehet szerezni hóláncot a szakkereskedőtől és használni lehet.

Transport

⚠ Balesetveszély

Sérülés- és rongálódásveszély! Szállítás esetén vegye figyelembe a készülék súlyát.

Készülék vezetése

Rendezéshez/rövid távolságok megtételéhez.

- Indítsa el a készüléket.
- Válasszon ki egy előre- vagy hátramenetet.
- A meghajtó tengelykapcsolókarját nyomja és tartsa erősen.
- Készüléket óvatosan vezesse.

Szállítás saját hajtómű nélkül.

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

Minden készüléken történő munka előtt:

- Állítsa le a motort.
 - Várjon, amíg minden mozgó rész megállt.
 - Húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós csatlakozóját.
 - Hagyja lehűlni a motort.
- Vigyázat**
- Sérülésveszély! A használt szállítási eszközöket (pl. szállítójárművet, rakodórampát vagy hasonlót) rendeltetésszerűen kell használni.
- Üritse ki az üzemanyagtartályt.
 - A készüléket egy járműre helyezve vagy járműben vízszintes helyzetben szállítsa.
 - A készüléket biztosítsa elgördülés vagy elcsúszás ellen.
 - Járművel történő szállítás esetén a készüléket az adott irányelveknek megfelelően kell csúszás és borulás ellen biztosítani.

Tárolás

⚠ Balesetveszély

Sérülés- és rongálódásveszély! Tárolás esetén vegye figyelembe a készülék súlyát.

Leállítás

⚠ Veszély

Robbanásveszély!

- Dohányzás és nyílt láng használata tilos.
- Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön üzemanyag a forró felületekre.

Ha a készüléket több, mint 1 hónapig nem használják, kérjük vegye figyelembe a következő pontokat:

- Motor előkészítése (lásd „Motor útmutató”).
- Üritse ki az üzemanyagtartályt.
- Tisztítsa meg a készüléket.
- Minden fém alkatrészt rozsdá ellen töröljön át olajozott ronggyal vagy fújja be olajsprayvel.
- A készüléket tiszta és száraz helyiségben állítsa le.

Karbantartási terv

Egyszer egy szezonban:

- Ellenőriztesse és végeztesse karbantartást a készüléken egy szakszervizben.

Minden használat előtt:

- Olajszint ellenőrzése, szükség esetén töltsön utána motorolajat (lásd „Motor útmutató”).
- Ellenőrizze a csavarösszekötések biztos elhelyezkedését, szükség esetén húzza meg.
- Ellenőrizze a biztonsági berendezéseket.
- Elektromos indító-berendezés: Ellenőrizze a kábelt és a csatlakozó dugót a motornál.

Karbantartási munka	használat után	25 h	50 h	a szezon után	szükség szerint
Kiszórási torok, csiga és csigahajtásház tisztítása	x				
Olaj cseréje ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Mozgatható és forgó alkatrészek zsírása				x	x
Gyújtógyertyák tisztítása ¹⁾		x			
Gyújtógyertyákat cseréltesse ki ²⁾				x	
Gumiabroncs légnyomásának ellenőrzése, szükség esetén növelje				x	x
Légűtőrendszer és a kipuffogó tisztítása ¹⁾	x				x
Hajtótengely zsírása ²⁾		x			
Tengelykapcsoló beállítások ellenőrzése, szükség esetén utánállítása					x
Porlasztók ellenőrzése ²⁾					x
Tolólap ellenőrzése, elkopott tolólap cseréje					x
Csúszótalpak ellenőrzése, az elkopott csúszótalpakat párosával cserélje ki					x
Tanksapka cseréje					x
Kipuffogódob kicserélése ²⁾					x

¹⁾ Lásd „Motor útmutató”

²⁾ Ezeket a munkákat csak szakszervizben végeztesse el

³⁾ Első olajcsere 5 üzemóra után (h)

⁴⁾ Olajcsere minden 25 üzemóra után (h) nehéz teher vagy magas környezeti hőmérséklet alatti üzem esetén

Karbantartási munkák

⚠ Vesztély

Sérülésvesztély!

Minden készüléken történő munka előtt:

- Állítsa le a motort.
- Várjon, amíg minden mozgó rész megállt.
- Húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós csatlakozóját.
- Hagyja lehűlni a motort.

Tartozékok és pótalkatrészek

Csak olyan tartozékokat és alkatrészeket szabad használni, amelyeket a gyártó jóváhagyott. Az eredeti tartozékok és az eredeti alkatrészek, biztosítják azt, hogy a készüléket biztonságosan és zavartalanul lehessen üzemeltetni.

A készülék tisztítása

Vigyázat

Sérülésvesztély! A készülék tisztítása nem történhet nagynyomású vízszugárral.

- A készüléket szilárd, sima és vízszintes talajon állítsa le.
- Távolítsa el a rátapadt szennyeződést.

- A készüléket folyóvízzel tisztítsa a kiszórási torkon keresztül és hagyja megszáradni.
- A motort ronggyal és kefével tisztítsa.

A készülék zsírása

Könnyű olajjal zsírozzon meg minden forgó és mozgatható alkatrészt.

A gumiabroncsok légnyomásának beállítása

⚠ Balesetvesztély

Robbanásvesztély! A maximális 1,4 bar/20 PSI abroncsleégnyomást soha ne lépje túl. Ajánlott gumiabroncs légnyomás kb. 1 bar.

Karbantartási munkák a motoron

Lásd „Motor útmutató”.

A csigahajtás tengelykapcsolójának ellenőrzése és beállítása

2. ábra

- Engedje el a tengelykapcsolókart (1). A tengelykapcsoló bowdennek (3) játék nélkülinek kell lennie, de nem szabad feszesnek lennie. Különben meg kell változtatni a beállítást (lásd „A tengelykapcsoló bowden beállításának megváltoztatása”).
- A tengelykapcsolókart (1) egészen le kell tudni nyomni. Különben a tengelykapcsoló bowden túl feszesre van állítva és lazítani kell rajta (lásd „A tengelykapcsoló bowden beállításának megváltoztatása”).

További ellenőrzések (lásd „Munka a készülékkel”):

- Járó motor mellett a csigahajtást 10 másodpercre bekapcsolni.
- Tengelykapcsolókart elengedni, a marócsigának nem szabad tovább forogni.

A hajtómű tengelykapcsolójának ellenőrzése és beállítása

1. ábra

- A váltókart állítsa a leggyorsabb előrementere (legnagyobb szám).
- A hajtómű elengedett tengelykapcsolókarjánál a készüléket tolja előre.
- A tolás közben a váltókart állítsa a leggyorsabb hátramenetre és azután a leggyorsabb előrementetre.
- Ha a tolás közben ellenállást vagy sebességváltást érez, a tengelykapcsoló bowdent lazítani kell (lásd „A tengelykapcsoló bowden beállításának megváltoztatása”).
- A készülék tolása közben nyomja a hajtómű tengelykapcsolókarját. A kerekeknek blokkolni kell. Különben szorítsa meg a tengelykapcsoló bowdent (lásd „A tengelykapcsoló bowden beállításának megváltoztatása”).
- Ha a beállítás még nem tökéletes, ismételje meg az eljárást.

A tengelykapcsoló bowden beállításának megváltoztatása

2. ábra

Beállítólapos tengelykapcsoló bowdenek a hajtóműhöz (4) vagy a csigahajtáshoz (5):

- Feszítés: Oldja ki, beállítólaptól függően, a csavart (A), a beállítólapot tolja le és húzza meg ismét a csavart (A).
- Lazítás: Oldja ki, beállítólaptól függően, a csavart (A), a beállítólapot tolja fel és húzza meg ismét a csavart (A).

Váltókar beállítása

7. ábra

- A kapcsolókart a leggyorsabb előre sebességre állítani.
- Oldja ki a csavart (A) és nyomja a tartót lefelé, amíg a váltórúd feszes nem lesz.
- Ismét húzza meg a csavart (A).
- Ellenőrizze a helyes beállítást.

Megjegyzés: Ez a beállítás csak akkor szükséges, ha a leggyorsabb sebességet (előre vagy hátra) nem lehet berakni.

A nyírószeg cseréje

5. ábra

A nyírószeggel (1) és a biztosítószeeggel (2) rögzítik a csigát (3) a meghajtótengelyen (4). A szegek úgy vannak elkészítve, hogy eltörnek (lenyíródnak), ha a csiga szilárd idegen tárggyhoz ér. Ezzel a készülék megrongálódását kerülik el. Ezeket az alkatrészeket csak eredeti pótalkatrészre szabad kicserélni (pót nyírószeg és biztosítószeg található a szállítási tételben).

- A lenyírt szeget (1) és a biztosítószeget (2) távolítsa el, tisztítsa és zsírozza meg a rögzítés helyét.
- Használja az új nyírószeget, valamint az új biztosítószeget.

8. ábra

Megjegyzés: A pót nyírószeget és a biztosítószeget a műszerfalán lehet rögzíteni.

Tolólap cseréje

4. ábra

- Távolítsa el a csavarokat (5) és az anyákat (5).
- Cserélje ki a tolólapot (4).
- Csavarja fel az új tolólapot a csavarokkal és az anyákkal a házra.

Csúszótalpak cseréje

4. ábra

- Távolítsa el az anyákat (2) és a csavarokat (3).
- Cserélje ki a csúszótalpakat (1) a ház mindkét oldalán.
- Állítsa be a csúszótalpakat (lásd „Csúszótalpak beállítása”).

Torokbeállító rúd utánállítása

9. ábra

Szükség esetén, ha a torkot nem lehet teljesen forgatni, a torokbeállító rudat utána lehet állítani.

- Távolítsa el a biztosítószeget.
- A beállítórudat húzza egy kicsit hátra és a biztosítószeeggel helyezze a második szerelőlyukba.

Segítség üzemzavar esetén

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

Minden készüléken történő munka előtt:

- Állítsa le a motort.
- Várjon, amíg minden mozgó rész megállt.
- Húzza ki a gyújtáskulcsot és a gyújtógyertya dugós csatlakozóját.
- Hagyja lehűlni a motort.

Megjegyzés: A készülék üzeme közbeni üzemzavaroknak részben egyszerű oka van, amelyeket saját maga el tud hárítani. Kérdéses esetben és határozott utalás esetén keressen fel egy szakszervizt.

Megjegyzés: Javításokat kizárólag szakszervizzel végeztesse eredeti alkatrészek felhasználásával.

Hibakeresés

Üzemzavar	Lehetséges ok	Elhárítás	ki végzi
Motor nem indul	Üzemanyagtartály üres.	Töltsse fel az üzemanyagtartályt.	Kezelő
	Fáradt üzemanyag.	A fáradt üzemanyagot megfelelő tartályba engedje le a szabadban (lásd „Motor útmutató”) A tartályt tiszta, friss üzemanyaggal töltsse fel.	Kezelő
	A motor hideg, a szivatót nem állította „ON/CHOKE”-ra.	Allítsa „ON/CHOKE”-ra a szivatót.	Kezelő
	A gázkar nincs „gyors”-ra állítva.	A gázkart állítsa „gyors”-ra.	Kezelő
	A gyújtógyertya dugós kapcsolója nincs felhelyezve.	Helyezze fel a gyújtógyertya dugós csatlakozóját a gyújtógyertyára.	Kezelő
	A gyújtógyertya szennyezett.	Tisztítsa meg a gyújtógyertyát (lásd „Motor útmutató”).	Kezelő
	A gyújtógyertya meghibásodott.	Cserélje ki a gyújtógyertyát.	Szerviz
	A porlasztó megtelt.	Allítsa „RUN/OFF”-ra a szivatót és indítson.	Kezelő
	A hidegindítás segítséget (érintkező emeltyű) nem működtették.	Működtesse a hidegindítás segítséget (érintkező emeltyű).	Kezelő
A motor szabálytalanul jár	A szivató „ON/CHOKE”-ra van állítva.	Allítsa „RUN/OFF”-ra a szivatót.	Kezelő
	A gyújtógyertya dugós kapcsolója lazán van felhelyezve.	Helyezze fel erősen a gyújtógyertya dugós kapcsolóját.	Kezelő
	Fáradt üzemanyag. Víz vagy szennyeződés az üzemanyagberendezésben.	A fáradt üzemanyagot megfelelő tartályba engedje le a szabadban (lásd „Motor útmutató”) A tartályt tiszta, friss üzemanyaggal töltsse fel.	Kezelő
	A tanksapkán a szellőzőnyílás elzáródott.	Tisztítsa meg a tanksapkát és a szellőzőnyílást.	Kezelő
A készülék nem kótor havat	A nyírószeg leszakadt.	Cserélje ki a nyírószeget (lásd „Nyírószeg cseréje”).	Kezelő
	A csiga vagy a kiszórás torok elzáródott.	Allítsa le a motort, húzza le a gyújtógyertya dugós kapcsolóját. Szüntesse meg az elzáródást.	Kezelő
	A csigahajtás tengelykapcsoló bowdenje nincs helyesen beállítva.	Allítsa be a tengelykapcsoló bowdent (lásd „A csigahajtás tengelykapcsoló bowdenjének beállítása”).	Kezelő
	Ékszíj laza.	Húzza meg az ékszíjat.	Szerviz
	Az ékszíj elszakadt.	Ékszíjat kicserélni.	Szerviz
A készülék nem megy	A hajtómű tengelykapcsoló bowdenje nincs helyesen beállítva.	Allítsa be a tengelykapcsoló bowdent (lásd „A hajtómű tengelykapcsoló bowdenjének beállítása”).	Kezelő
	A ékszíj laza vagy elszakadt.	A laza ékszíjat feszítse meg. Az elszakadt ékszíjat cserélje ki.	Szerviz
	A surlódókerék gumija elszakadt.	Cserélje ki a surlódókerék gumiját.	Szerviz
Túlzott rezgés	Laza alkatrészek vagy megrongálódott csiga.	Azonnal állítsa le a motort, és húzza le a gyújtógyertya dugós kapcsolóját. Húzza meg a laza csavarokat és anyákat. Javítsa meg a megrongálódott csigát.	Szerviz
Csak nehezen lehet sebességet váltani	A hajtómű tengelykapcsoló bowdenje nincs helyesen beállítva.	Allítsa be a tengelykapcsoló bowdent (lásd „A hajtómű tengelykapcsoló bowdenjének beállítása”).	Kezelő
	A kapcsolókar nincs megfelelően beállítva.	Allítsa be a váltókart (lásd „Váltókar beállítása”).	Kezelő

Információ a motorhoz

A motor gyártója felel minden motorhoz kapcsolódó problémáért a teljesítményre, teljesítménymérésre, műszaki adatokra, garanciákra és szervizre vonatkozóan. Közelebbi információt a külön szállított motorgyártó Üzemmentartó-/Felhasználó kézikönyvében talál.

Műszaki adatok

		STH 8.66 W
Alkatrész szám	--	1.355-201.0
Típus	--	Hómaró kerekekkel
Motor	--	MTD, 4-ütem
Névleges teljesítmény	kW/PS	5,8/7,9
Lökettérfogat	cm ³	277
Üzemi fordulatszám	1/min	3500
Ürtartalom üzemanyagtartály, normál benzin (ólommentes)	l	5,0
Munkaszélesség	mm	660
Munkasebesség	km/h	Lépés sebesség
Max. területi teljesítmény	m ² /h	2000
Hossz	mm	1215
szélesség	mm	730
magasság	mm	800
Súly	kg	100
Olaj mennyiség	l	kb. 0.9
Olaj fajta 0 °C fölött	--	SAE 30
Olaj fajta 0 °C alatt	--	SAE 5W30
Olaj fajta -18 °C alatt	--	SAE 0W30
Az EN ISO 3744 szerint megállapított értékek		
Zaj kibocsátás		
Hangnyomás szint L _{pA}	dB(A)	98
Bizonytalanság K _{pA}	dB(A)	2
Hangnyomás szint L _{WA} + bizonytalanság K _{WA}	dB(A)	110
Készülék vibráció		
Kéz-kar vibrációs kibocsátási érték	m/s ²	5
Bizonytalanság K	m/s ²	0,2

Garancia

Minden országban az illetékes forgalmazónk által kiadott garancia feltételek érvényesek. Az esetleges üzemzavarokat az Ön készülékén a garancia lejártáig költségmentesen elhárítjuk, amennyiben anyag- vagy gyártási hiba az oka. Garanciális esetben kérjük, forduljon a vásárlást igazoló bizonylattal kereskedőjéhez vagy a legközelebbi hivatalos szakszervizhez.

CE-Nyilatkozat

Ezennel tanúsítjuk, hogy az alábbiakban megnevezett gép tervezése és építési módja alapján az általunk forgalomba hozott kivitelben megfelel az EK irányelvek vonatkozó, alapvető biztonsági és egészségügyi követelményeinek. A gép jóváhagyásunk nélkül történő módosítása esetén ez a nyilatkozat elveszti érvényességét.

Termék: Hómaró
Típus: 1.335-xxx

Vonatkozó európai közösségi

irányelvek:
2006/42/EK (+2009/127/EK)
2004/108/EK
2000/14/EK

Alkalmazott harmonizált szabványok:

EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Követett megfelelés megállapítási

eljárás:
2000/14/EK: V. függelék

Hangteljesítményszint dB(A)

Mért: 108
Garantált: 110

5.957-646

Alulírottak az ügyvezetés megbízásából és felhatalmazásával lépnek fel.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

A dokumentációért felelős személy:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



Před prvním použitím svého zařízení si přečtěte tento původní návod k používání, řiďte se jím a uložte jej pro pozdější použití nebo pro dalšího majitele.
Při přepravních škodách ihned informujte obchodníka.

Obsah

Ochrana životního prostředí	CS - 1
Prvky přístroje	CS - 1
Symbole na zařízení	CS - 1
Symbole použité v návodu k obsluze	CS - 1
Bezpečnostní pokyny	CS - 1
Bezpečnostní zařízení	CS - 2
Používání v souladu s určením	CS - 2
Před uvedením do provozu	CS - 2
Uvedení do provozu	CS - 2
Obsluha	CS - 2
Transport	CS - 4
Ukládání	CS - 4
Odstavení	CS - 4
Ošetřování a údržba	CS - 5
Pomoc při poruchách	CS - 6
Technické údaje	CS - 8
Záruka	CS - 8
ES prohlášení o shodě	CS - 8

Ochrana životního prostředí

	Obalové materiály jsou recyklovatelné. Obal nezahazujte do domovního odpadu, ale odevzdejte jej k opětovnému využití.
	Přístroj je vyroben z hodnotných recyklovatelných materiálů, které je třeba znovu využít. Baterie, olej a podobné látky se nesmějí dostat do okolního prostředí. Použitá zařízení proto odevzdejte na příslušných sběrných místech.
	Baterii nebo akumulátor zlikvidujte ekologicky. Baterie a akumulátory obsahují látky, které se nesmějí dostat do životního prostředí. Likvidujte je proto laskavě ve sběrnách určených k tomuto účelu.

Motorový olej, topný olej, nafta a benzín se nesmějí dostat do okolního prostředí. Chraňte půdu a zajistěte likvidaci použitého oleje způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Informace o obsažených látkách (REACH)

Aktuální informace o obsažených látkách naleznete na adrese:

<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Prvky přístroje

Obr. 1

- 1 Páka spojky pro šnekový pohon
- 2 Páka spojky pro jízdní pohon
- 3 Nastavit šířku odhozu
- 4 Řadicí páka
Dopředu: Rychlost 1-6
Dozadu: R1-pomalů/R2-rychle
- 5 Nastavit směr odhozu
- 6 Madlo
- 7 osvětlení

Obr. 3

- 1 Výfuk
- 2 Koncovka zapalovacího kabelu
- 3 Víko pro plnění oleje/měrka oleje
- 4 Víko nádrže
- 5 Knoflík startéru
- 6 Síťová zástrčka pro elektrostartér
- 7 Olejový výpustní šroub
- 8 Startér s tažným lankem
- 9 Sytič
- 10 Plynový pedál
- 11 Klíček do zapalování
- 12 Pomůcka pro studený start (plynová páka)

Symbole na zařízení

	Nebezpečí popálenin! Dodržujte dostatečnou vzdálenost od horkých částí přístroje.
	Noste ochranu očí a sluchu!
	Zabraňte vstupu třetích osob do nebezpečné oblasti!
	Nebezpečí zranění v důsledku vyhazovaného sněhu nebo pevných předmětů.
	Části stroje se dotýkejte pouze v případě, že jsou v úplném klidu.
	Nebezpečí úrazu rotujícím dílem. Ruce a nohy držte dále od rotujících částí.

	Odhazovací koncovku čistíte pouze čistícím náradím.
	Nebezpečí exploze! Nikdy nepřekračujte maximální hodnotu tlaku v pneumatikách 1,4 baru/20 PSI.
	Před všemi pracemi, jako např. nastavením, čištěním, kontrolou atd., přístroj vypněte a vytáhněte nástrčku zapalovací svíčky.
	Nastavení plynu „rychle“
	Nastavení plynu „pomalů“

Upozornění: Tyto symboly na přístroji udržujte vždy v čitelném stavu.

Symbole použité v návodu k obsluze

⚠ Pozor!

Pro bezprostředně hrozící nebezpečí, které vede k těžkým fyzickým zraněním nebo k smrti.

⚠ Upozornění

Pro potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla vést k těžkým fyzickým zraněním nebo k smrti.

Pozor

Pro potenciálně nebezpečnou situaci, která může vést k lehkým fyzickým zraněním nebo k věcným škodám.

Bezpečnostní pokyny

- Stroj nesmí provozovat mládež do 16 let (místní ustanovení mohou stanovit minimální věk uživatele).
- Toto zařízení není určeno k tomu, aby ho používaly osoby s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi.
- Na děti je třeba dohlížet, aby bylo zajištěno, že si se zařízením nebudou hrát.
- Osoby, zejména děti, a domácí zvířata držte od okruhu, kde hrozí nebezpečí, dále.
- Dodržujte příslušné národní předpisy, pokud stroj provozujete na veřejných silnicích nebo cestách.
- Na stroji se nesmí přepravovat osoby.

- Provozujte přístroj pouze v technickém stavu, který předepisuje výrobce a ve kterém byl přístroj dodán.
- Nikdy neměňte nastavení motoru provedené výrobcem.
- Při práci používejte rukavice, ochranu sluchu, ochranné brýle, přiléhavý zimní oděv a pevnou obuv s hrubou podrážkou.
- Stroj nikdy netankujte v uzavřených prostorech, pokud motor běží, nebo je horký.
- Části těla a oděv by se neměly dostat do blízkosti rotujících nebo horkých částí stroje.
- Odstavte motor, vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu, pokud se strojem už nebudete pracovat, nebo jej opouštíte. Totéž platí i v případě, pokud provádíte nastavovací práce, údržbu nebo opravy.
- Nechte motor vychladnout, než stroj odstavíte v uzavřených místnostech.
- Stroj i palivo odstavte na bezpečném místě, dále od zdrojů ohně (jiskry, plameny) a tak, aby se k nim nedostaly děti.
- Poškozený výfuk, nádrž nebo uzávěr nádrže vyměňte.
- Stroj nechte opravit jen odbornou dílnou.

Bezpečnostní zařízení

Bezpečnostní prvky slouží k ochraně uživatele a nesmí být uvedeny mimo provoz nebo obcházena jejich funkce.

Páka spojky pro šnekový pohon

Šnekový pohon se vypne, pokud uživatel pustí tuto páku spojky. Tuto páku lze ve stisknutém stavu aretovat, pokud uživatel páku spojky stiskne pro jízdní pohon a podrží. Jakmile uživatel pustí páku spojky pro jízdní pohon, zaskočí obě páky zpět. Šnekový a jízdní pohon se vypnou současně.

Páka spojky pro jízdní pohon

Jízdní pohon se vypne, pokud uživatel pustí tuto páku spojky.

Ochranná mřížka v odhazovací koncovce

Ochranná mřížka brání zasahování do odhazovací koncovky.

Odhazovací klapka

obr. 6

Odhazovací klapka chrání před zraněními způsobenými odhazovanými předměty.

Používání v souladu s určením

Tento stroj je určen výhradně k použití jako sněhová fréza pro odstraňování sněhu na zpevněných cestách a plochách, a to dle popisu uvedeného v tomto návodu k použití a v bezpečnostních pokynech.

- Každé jiné použití stroje je považováno za použití v rozporu s účelem, k němuž je stroj určen!

- Používání stroje v rozporu s účelem, k němuž je určen, nebo svévolné změny stroje vylučují záruku výrobce.
- Uživatel ručí za škody, které vzniknou použitím přístroje třetím osobám a na jejich vlastnictví.

Před uvedením do provozu

Stroj vybalte a smontujte

- ➔ Obsah balení zkontrolujte při vybalení.
- ➔ Stroj smontujte tak, jak je uvedeno na konci tohoto návodu k použití.

Kontrola stavu oleje



- ➔ Zkontrolujte stav oleje, v případě potřeby doplňte motorový olej (viz „Návod k motoru“).

Uvedení do provozu



Pozor!

Nebezpečí poranění!

Přede všemi pracemi na stroji:

- ➔ Vypněte motor.
- ➔ Vyčkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví.
- ➔ Vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu.
- ➔ Nechte motor vychladnout.

Zkontrolujte stroj

- ➔ Před každým provozem proveďte vizuální kontrolu.
- ➔ Zkontrolujte bezpečnostní zařízení, obslužné prvky a příslušné spojky/kabely a všechna šroubová spojení z hlediska poškození a z hlediska toho, zda pevně sedí.
- ➔ Poškozené díly před provozem nahraďte.
- ➔ Zkontrolujte spojku pro šnekový a jízdní pohon (viz „Údržba“).
- ➔ Zkontrolujte řadič páky (viz „Údržba“).

Kontrola stavu oleje



- ➔ Zkontrolujte stav oleje, v případě potřeby doplňte motorový olej (viz „Návod k motoru“).

Natankujte



Pozor!

Nebezpečí exploze a požáru!

- Smí se používat pouze palivo uvedené v návodu k použití výrobce motoru.
- Nepoužívat palivo se specifikací E85.
- Netankujte v uzavřených prostorech.
- Kouření a používání otevřeného ohně jsou zakázány.
- Dbejte na to, aby se palivo nedostalo do styku s horkým povrchem.
- Tankujte jen v případě, že je motor vypnutý a studený.
- Nikdy netankujte plnou nádrž. Přetéká palivo utřete.
- Palivo skladujte výhradně v nádobách, které jsou k tomu vhodné a určené.
- ➔ Natankujte palivo (druh viz „Návod k motoru“), zavřete kryt nádrže a utřete zbytky paliva.

Zkontrolujte tlak vzduchu v pneumatikách

Z přepravních důvodů mohou mít pneumatiky vyšší tlak vzduchu.

- ➔ Zkontrolujte tlak vzduchu v pneumatikách a v případě potřeby ho upravte (cca 1 bar).

Stroj nastavte dle sněhových podmínek a terénu.

Nastavte kluznice

obr. 4

Pomocí kluznic (1) je možné nastavit vzdálenost mezi podlahou a stěrkou (4) tak, aby neobsahovaly žádné částčky půdy (např. zeminu nebo kameny).

- ➔ Uvolněte matice (2) na obou stranách přístroje.
- ➔ Kluznice nastavte dle podkladu: hlouběji v případě, že cesty nejsou rovné nebo jsou nebezpečné, vyšší, pokud jsou rovné.
- ➔ Kluznice s maticemi (2) upevněte tak, aby se zesponu země rovnoměrně dotýkaly.

Obsluha

Bezpečnostní pokyny



Nebezpečí poranění!

- Osoby, zejména děti, a domácí zvířata držte od okruhu, kde hrozí nebezpečí, dále.
- Stroj provozujte pouze v případě, že je v bezvadném a bezpečném stavu.
- Je nezbytné vždy dodržet bezpečnostní vzdálenost k okolnímu nářadí danou vodícími čepi.
- Zkontrolujte terén, ve kterém budete přístroj používat, a odstraňte všechny předměty, které by mohly přístroj zachytit nebo vymrštit.
- Pracujte jen při dostatečném osvětlení.
- Stroj vedte jen krokovým tempem.
- Pracujte pomalu a opatrně, zejména na nerovných nebo nebezpečných cestách a při couvání.
- Vzdálenost mezi krytem šneku a podložením nastavte tak, aby přístroj nemohl zachytit žádná cizí tělesa (např. kameny).



Nebezpečí udušení oxidem uhelnatým!

Spalovací motor nechte běžet pouze ve volném prostoru.



Nebezpečí požáru! Motor a výfuk udržujte ve čistém stavu a bez ucházejícího oleje.

Upozornění: Dodržujte národní/obecní předpisy, které se týkají doby užívání (případně si tuto informaci vyžádejte u příslušného úřadu).

Bezpečnostní pokyny k vibracím přístroje

⚠ **Pozor!**

Delší zacházení s přístrojem může vést k vibrací podmíněným poruchám prokrvení rukou.

Obecně platná doba užívání nemůže být stanovena, protože závisí na více faktorech.

- Sklony ke špatnému průtoku krve (často studené prsty, brnění prstů).
- Nízká teplota okolí. Nostě teplé rukavice k ochraně rukou.
- Pevné uchopení zabraňuje průtoku krve.
- Nepřerušovaný provoz je horší než provoz přerušovaný pauzami.

Při pravidelném, dlouhodobém používání přístroje a při opětovném objevení se odpovídajících příznaků (například brnění prstů, studené prsty) doporučujeme lékařské vyšetření.

Tipy pro odklizení sněhu

- Sníh odklízejte ihned, jakmile napadne, později spodní vrstva zmrzne a stěžuje odklizení.
- Sníh odklízejte, pokud možno, po větru.
- Sníh odklízejte tak, aby se uklizené stopy trochu překrývaly.

Práce na svahu

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí poranění!

Nebezpečí převrácení při přílišných stoupáních.

- Stroj nepoužívejte na svazích se stoupáním větším než 20 %.
- Pracujte pomalu a opatrně, zejména v případě, když měníte směr jízdy.
- Se strojem jezděte po svahu nahoru a dolů, ne nepřič.
- Pozor na překážky, nepracujte v blízkosti převisů.

Nastavte směr odhazování a šířku odhazování.

obr. 6

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí poranění Klapku (2)

odhazovací koncovky (3) nenastavujte ve směru osob, zvířat, oken, aut a dveří.

Nastavit směr odhozu

- ➔ Odhazovací koncovku (3) nastavte otáčením kliky (obr. 1, pol. 5) do požadovaného směru.

Nastavit šířku odhozu

Čím kolměji klapku (2) nastavíte, tím výše a do větší šířky se bude sníh vyhazovat.

- ➔ Páku (obr.1, pol. 3) posuňte dopředu, abyste klapku (2) nastavili výše a opačně.

Spustíte motor

Obr. 3

- ➔ Před uvedením do provozu čtěte návod k obsluze od výrobce motoru, především bezpečnostní pokyny.
- ➔ Před nastartováním uvolněte páku spojky pro šnekový pohon a páku spojky pro jízdní pohon.
- ➔ Zkontrolujte obsah nádrže a stav oleje, v případě potřeby doplňte olej a palivo (viz „Návod k motoru“).

Nastartování pomocí startéru s tažným lankem

- ➔ Koncovku zapalovacího kabelu nasuňte na zapalovací svíčku.
- ➔ Plynový pedál nastavte na „rychle“.
- ➔ Při studeném startu nastavte sytič na „ON/CHOKE“ (Zap).
- ➔ Zapalovací klíček zastrčte do skříně zapalování, neotáčejte jím.
- ➔ Pomoc při studeném startu (páčku čerpání) stiskněte jednou, je-li motor studený, dvakrát až sedmkrát (podle typu motoru).
- ➔ Za startér s tažným lankem pomalu zatáhněte, dokud budete pociťovat odpor, potom zatáhněte rychle a silně. Startér s tažným lankem nenechte spadnout zpět, ale pomalu ho vraťte.
- ➔ Když motor běží, vraťte sytič postupně na "RUN/OFF" (Vyp).

Startování s elektrostartérem

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí zasažení elektrickým proudem.

- Elektrostartér nepoužívejte když prší.
- Zkontrolujte, zda je síť zajištěna ochranným spínačem chybového proudu. Případně nechte instalovat příslušný spínač odborným pracovníkem elektro.

Pro připojení elektrostartéru k síti použijte jen prodlužovací kabel (není součástí dodávky), který je povolen pro použití venku, a má ochranný vodič.

Např. až do max. délky 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² až -25°C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² až -40°C

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí zasažení elektrickým proudem.

- Před každým startem motoru zkontrolujte na poškození prodlužovací kabel a kabel/přípojovací zástrčku na motoru.
- Poškozené díly nechte ihned vyměnit odborníkem elektro.
- Nikdy nespustíte stroj s poškozenými díly.

Pozor

Při neodborném připojení elektrostartéru se může stroj poškodit nebo mohou vzniknout škody v jeho okolí. Zkontrolujte, zda je síť v provozu dle údajů na typovém štítku startéru, a zda je zajištěna příslušným zabezpečením.

- ➔ Koncovku zapalovacího kabelu nasuňte na zapalovací svíčku.
- ➔ Plynový pedál nastavte na „rychle“.

- ➔ Zapalovací klíček zastrčte do skříně zapalování, neotáčejte jím.
- ➔ Prodlužovací kabel nejprve spojte se zástrčkou, poté se zásuvkou.
- ➔ Při studeném startu nastavte sytič na „ON/CHOKE“ (Zap).
- ➔ Pomoc při studeném startu (páčku čerpání) stiskněte jednou, je-li motor studený, dvakrát až sedmkrát (podle typu motoru).
- ➔ Držte knoflík startéru tak dlouho (max. 5 sekund), dokud motor nenastartuje. Před novým pokusem o nastartování počkejte alespoň 30 sekund.
- ➔ Když motor běží, vraťte sytič postupně na "RUN/OFF" (Vyp).
- ➔ Prodlužovací kabel odpojte nejprve od sítě, poté od elektrostartéru.

Zařadíte/změňte rychlost

Obr. 1

Pozor

Páku spojky pro šnekový a jízdní pohon pusťte, než zařadíte nebo změníte rychlost.

Volba rychlosti pomocí řadicí páky:

- ➔ Dopředu: „1“ (pomalu) až „6“ (rychle)
- ➔ Dozadu: R1-pomalu/R2-rychle

Pracovat s přístrojem

Obr. 1

Pozor

Nebezpečí poškození!

- V případě, že se do stroje dostanou cizí tělesa (např. kameny), nebo při neobvyklých vibracích, přístroj vypněte a zkontrolujte, zda není poškozený. Zjištěné škody nechte odstranit, než budete se strojem dále pracovat.
- Před použitím stroje nechejte motor zahřát.
- ➔ Nastavte směr odhazování a šířku odhazování.
- ➔ Spustíte motor.
- ➔ Při puštěných pákách spojky pro šnekový a jízdní pohon zvolte pomocí řadicí páky chod vpřed.
- ➔ Stiskněte páku spojky pro šnekový pohon a podržte ji. Dochází k pohonu šneku a vyhazovací turbíny.
- ➔ Stiskněte páku spojky pro jízdní pohon a podržte ji. Stroj jede a odklízí sníh. Dokud je páka stisknutá, zůstává páka spojky aretovaná pro šnekový pohon a je možné ji pustit.
- ➔ Pro změnu rychlosti nejprve pusťte páku spojky pro jízdní pohon, poté změňte pomocí řadicí páky rychlost.

Vypněte motor

Obr. 3

- Aby nedošlo k poškození přístroje nebo k problémům při nastartování v důsledku vlhkosti, nechte motor před odstavením několik minut běžet (aby vyschl).
- Plynový pedál nastavte na „pomalu“.
- Vytáhněte klíček ze zapalování.

Odstraňte ucpávku ze šneku nebo odhazovací koncovky.

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí poranění!

Přede všemi pracemi na stroji:

- Vypněte motor.
- Vyčkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví.
- Vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu.

Obr 6. pol. 4

- Ucpávku odstraňte umělohmotnou stěrkou nebo lopatou.

Osvětlení

Reflektor svítí při běžícím motoru.

Sněhové řetězy (volitelně)

V případě extrémních povětrnostních podmínek je možné objednat si ve specializované prodejně sněhové řetězy a používat je.

Transport

⚠ **Pozor!**

*Nebezpečí úrazu a nebezpečí poškození!
Dbejte na hmotnost přístroje při přepravě.*

Pojíždění přístroje

Pro překonání/přepravu na krátkých trasách.

- Nastartujte stroj.
- Zvolte chod vpřed nebo vzad.
- Stiskněte páku spojky pro jízdní pohon a podržte ji.
- Se strojem jezděte opatrně.

Přeprava bez vlastního pohonu

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí poranění!

Přede všemi pracemi na stroji:

- Vypněte motor.
- Vyčkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví.
- Vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu.
- Nechte motor vychladnout.

Pozor

Nebezpečí poškození! Využívané přepravní prostředky (např. přepravní vozidlo, nakládací rampa nebo podobné) musí být použity dle určení.

- Plivovou nádrž vyprázdněte.
- Stroj přepravujte na vozidle nebo ve vozidle ve vodorovné poloze.
- Zajistěte stroj proti posunutí nebo sklouznutí.
- Při přepravě v dopravních prostředcích zajistěte zařízení proti skluzu a překlopení podle platných předpisů.

Ukládání

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí úrazu a nebezpečí poškození!

Dbejte na hmotnost přístroje při jeho uskladnění.

Odstavení

⚠ **Pozor**

Nebezpečí exploze!

- Kouření a používání otevřeného ohně jsou zakázány.
- Dbejte na to, aby se palivo nedostalo do styku s horkým povrchem.

Pokud stroj nebudete používat déle než měsíc, dodržujte následující body:

- Připravte motor (viz „Návod k motoru“).
- Plivovou nádrž vyprázdněte.
- Přístroj vyčistěte.
- Všechny kovové části natřete za účelem ochrany před korozí naolejovaným hadříkem nebo nastříkejte olejem.
- Stroj odstavte v čisté a suché místnosti.

Plán údržby

Jednou za sezónu:

- Stroj nechte zkontrolovat v odborné dílně a nechte provést jeho údržbu.

Před každým použitím:

- Zkontrolujte stav oleje, v případě potřeby doplňte motorový olej (viz „Návod k motoru“).
- Zkontrolujte, zda šroubová spojení pevně sedí, v případě potřeby je dotáhněte.
- Zkontrolujte bezpečnostní zařízení.
- Zařízení elektrického startování: Zkontrolujte kabel a připojovací zástrčku na motoru.

Údržbářské práce	Po použití	25 h	50 h	Po sezóně	Podle potřeby
Vyčistěte odhazovací koncovku, šnek a kryt šneku	x				
Vyměňte olej ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Promažte pohyblivé a rotující části				x	x
Vyčistěte zapalovací svíčky ¹⁾		x			
Nechte vyměnit zapalovací svíčky ²⁾				x	
Zkontrolujte tlak vzduchu v pneumatikách, v případě potřeby ho zvyšte				x	x
Vyčistěte chladicí systém vzduchu a výfuk ¹⁾	x				x
Promazání hnacího hřídele ²⁾		x			
Zkontrolujte nastavení spojky, v případě potřeby dotáhněte					x
Nechte zkontrolovat nastavení zplynovače ²⁾					x
Zkontrolujte stěrky, opotřebené stěrky vyměňte					x
Zkontrolujte kluznice, opotřebené kluznice vždy v párech vyměňte					x
Vyměňte uzávěr nádrže					x
Nechte vyměnit tlumič výfuku ²⁾					x

¹⁾ Viz „Návod k motoru“

²⁾ Tyto práce by měla provést jen odborná dílna.

³⁾ První výměna oleje po 5 hodinách provozu (h)

⁴⁾ Výměna oleje každých 25 hodin provozu (h) při provozu se silným zatížením nebo při vyšší okolní teplotě

Údržba

⚠ Pozor!

Nebezpečí poranění!

Přede všemi pracemi na stroji:

- Vypněte motor.
- Vyčkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví.
- Vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu.
- Nechte motor vychladnout.

Příslušenství a náhradní díly

Smí se používat pouze příslušenství a náhradní díly schválené výrobcem. Originální příslušenství a originální náhradní díly skýtají záruku bezpečného a bezporuchového provozu přístroje.

Čištění přístroje

Pozor

Nebezpečí poškození! Přístroj se nesmí čistit vysokotlakým paprskem vody.

- Stroj odstavte na pevný, rovný a horizontální podklad.
- Odstraňte ulpívající nečistoty.
- Přístroj vyčistěte tekoucí vodou přes odhazovací koncovku a nechte vyschnout.
- Motor vyčistěte hadříkem a kartáčkem.

Stroj promažte

Všechny rotující a pohyblivé části promažte lehkým olejem.

Nastavte tlak vzduchu v pneumatikách

⚠ Pozor!

Nebezpečí výbuchu! Nikdy nepřekračujte maximální hodnotu tlaku v pneumatikách 1,4 baru/20 PSI.

Doporučený tlak vzduchu v pneumatikách cca 1 bar.

Údržba motoru

Viz „Návod k motoru“.

Kontrola a nastavení spojky pro šnekový pohon

Obr. 2

- Pusťte páku spojky (1). Tah spojky (3) nesmí mít vůli, ale nesmí být tuhý. V opačném případě změňte nastavení (viz „Změna nastavení tahu spojky“).
 - Páka spojky (1) se musí nechat úplně stlačit. V opačném případě je tah spojky příliš pevný a musí se uvolnit (viz „Změna nastavení tahu spojky“).
- Zusätzliche Kontrolle (siehe „Mit dem Gerät arbeiten“):
- Když motor běží, spustit šnekový pohon po dobu 10 sekund.
 - Spojkový pedál uvolněte, frézovací šnek se už nesmí točit.

Kontrola a nastavení spojky pro jízdní pohon

Obr. 1

- Řadicí páku nastavte na nejrychlejší chod vpřed (nejvyšší číslo).
- Při puštění páce spojky pro jízdní pohon posuňte stroj vpřed.
- Během posouvání nastavte řadicí páku na nejrychlejší chod vzad a poté na nejrychlejší chod vpřed.
- Pokud při posouvání nebo změně rychlosti cítíte odpor, uvolněte tah spojky (viz „Změna nastavení tahu spojky“).
- Při posouvání přístroje stiskněte páku spojky jízdního pohonu. Kola musí být zablokována. V opačném případě tah spojky trochu napněte (viz „Změna nastavení tahu spojky“).
- Pokud nastavení stále není bezchybné zopakujte nastavení.

Změna nastavení tahu spojky

Obr. 2

Tahy spojky s nastavovací deskou pro jízdní pohon (4) nebo pro šnekový pohon (5):

- Napnutí: Šroub (A) uvolněte podle nastavovací desky, nastavovací desku posuňte dolů a šroub (A) znovu utáhněte.
- Uvolnění: Šroub (A) uvolněte podle nastavovací desky, nastavovací desku posuňte nahoru a šroub (A) znovu utáhněte.

Nastavení řadicí páky

obr. 7

- Řadicí páku nastavte na nejrychlejší chod vpřed.
- Uvolněte šroub (A) a držák stlačte dolů, dokud bude tah řadicího lana tuhý.
- Šroub (A) znovu utáhněte.
- Zkontrolujte správné nastavení.

Upozornění: Toto nastavení je potřeba pouze v případě, pokud není možné zařadit nejrychlejší rychlost (vpřed nebo vzad).

Vyměňte střížný čep

obr. 5

Pomocí střížného čepu (1) a bezpečnostní závlačky (2) se upevňují šneci (3) na hnací hřídeli (4). Čepy jsou konstruovány tak, že se zlomí (strhnou), pokud šnek narazí na pevné cizí těleso. Tím se zabrání poškození stroje. Tyto části se smí vyměnit jen za originální náhradní díly (náhradní čep a bezpečnostní závlačka jsou součástí dodávky).

- Stržený čep (1) a bezpečnostní závlačku (2) odstraňte, upevňovací místo vyčistěte a promažte.
- Použijte nový střížný čep a novou bezpečnostní závlačku.

obr. 8

Upozornění: Náhradní čepy a bezpečnostní závlačku lze připevnit k palubní desce.

Vyměňte stěrky

obr. 4

- Odstraňte šrouby (5) a matice (6).
- Vyměňte stěrku (4).
- Novou stěrku přišroubujte pomocí šroubů a matic ke krytu.

Vyměňte kluznice

obr. 4

- Odstraňte matice (2) a šrouby (3).
- Kluznice (1) na obou stranách krytu vyměňte.
- Nastavte nové kluznice (viz „Nastavení kluznic“).

Nastavte stavěcí tyč otvoru

obr. 9

V případě, že otvorem již nelze zcela otáčet, je možné změnit nastavení stavěcí tyče otvoru.

- Vyjmutí závlačky.
- Trochu zatáhněte stavěcí tyčí dozadu a závlačkou zasuňte do druhého montážního otvoru.

Pomoc při poruchách

⚠ **Pozor!**

Nebezpečí poranění!

Přede všemi pracemi na stroji:

- Vypněte motor.
- Vyčkejte, až se všechny pohyblivé části zastaví.
- Vytáhněte klíček ze zapalování a koncovku zapalovacího kabelu.
- Nechte motor vychladnout.

Upozornění: Poruchy při provozu stroje mají zčásti jednoduché příčiny, které můžete odstranit sami. V případě pochybností a při výslovném upozornění vyhledejte odbornou dílnu.

Upozornění: Opravy nechte provádět výhradně odbornou dílnou při použití originálních náhradních dílů.

Vyhledávání poruch

Porucha	Možná příčina	Odstranění	Provádí
Motor nestartuje.	Palivová nádrž je prázdná.	Naplňte palivo.	obsluha
	Usazené palivo.	Usazené palivo odpusťte venku do vhodné nádrže (viz „Návod k motoru“). Nádrž naplňte čistým a čerstvým palivem.	obsluha
	Motor ve studeném stavu, sytič není nastaven na „ON/CHOKE“ (Zap).	Sytič nastavte na „ON/CHOKE“ (Zap).	obsluha
	Plynový pedál není nastaven na „rychle“.	Plynový pedál nastavte na „rychle“.	obsluha
	Koncovka zapalovacího kabelu není nasunuta.	Koncovku zapalovacího kabelu nasuňte na zapalovací svíčku.	obsluha
	Zapalovací svíčka je znečištěná.	Vyčistěte zapalovací svíčku (viz „Návod k motoru“).	obsluha
	Zapalovací svíčka je vadná.	Vyměňte zapalovací svíčku.	oddělení služeb zákazníkům
	Zplynovač běží naplno.	Sytič nastavte na „RUN/OFF“ (Vyp) a spusťte.	obsluha
	Pomůcka pro studený start (plynová páka) není spuštěna.	Spusťte pomůcku pro studený start (plynovou páku).	obsluha
Motor běží nepravdělně	Sytič nastaven „ON/CHOKE“ (Zap).	Sytič nastavte na „RUN/OFF“ (Vyp).	obsluha
	Koncovka zapalovacího kabelu je nasunuta volněji.	Koncovku zapalovacího kabelu nasuňte pevně.	obsluha
	Usazené palivo. Voda nebo nečistota v palivovém zařízení.	Usazené palivo odpusťte venku do vhodné nádrže (viz „Návod k motoru“). Nádrž naplňte čistým a čerstvým palivem.	obsluha
	Odvětrávací otvor v krytu nádrže je ucpaný.	Vyčistěte kryt nádrže a odvětrávací otvor.	obsluha
Stroj neodklízí sněh	Střížný čep je stržený.	Střížný čep vyměňte (viz „Výměna střížného čepu“).	obsluha
	Šnek nebo odhazovací koncovka jsou ucpané.	Zastavte motor, vytáhněte koncovku zapalovacího kabelu. Odstraňte ucpávku.	obsluha
	Tah spojky pro šnekový pohon není správně nastaven.	Nastavení tahu spojky (viz „Nastavení spojky pro šnekový pohon“).	obsluha
	Uvolněný klínový řemen.	Utáhněte klínový řemen.	oddělení služeb zákazníkům
	Natržený klínový řemen.	Klínový řemen vyměňte.	oddělení služeb zákazníkům
Přístroj nejedí	Tah spojky pro jízdní pohon není správně nastaven.	Nastavení tahu spojky (viz „Nastavení spojky pro jízdní pohon“).	obsluha
	Klínový řemen je volný nebo přetržený.	Napněte volný klínový řemen. Přetržený klínový řemen vyměňte.	oddělení služeb zákazníkům
	Guma třecího kola je roztržená.	Vyměňte gumy třecích kol.	oddělení služeb zákazníkům
Nadměrná vibrace	Volnější díly nebo poškozený šnek.	Motor ihned zastavte a vytáhněte koncovku zapalovacího kabelu. Volné šrouby a matice dotáhněte. Opravte poškozený šnek.	oddělení služeb zákazníkům
Rychlosti se dají jen těžko zařadit	Tah spojky pro jízdní pohon není správně nastaven.	Nastavení tahu spojky (viz „Nastavení spojky pro jízdní pohon“).	obsluha
	Zařízení není správně nastavené.	Nastavení řadicí páky (viz „Nastavení řadicí páky“).	obsluha

Informace o motoru

Výrobce motoru ručí za všechny problémy s motorem z hlediska jeho výkonu, měření výkonu, technických údajů, záruky a servisu. Bližší informace najdete v manuálu pro údržbu/obsahu výrobce motoru, který je dodáván zvlášť.

Technické údaje

		STH 8.66 W
Č. dílu	--	1.355-201.0
Typ	--	Sněhová fréza s koly
motor	--	MTD, 4-takt
Jmenovitý výkon	kW/k.s.	5,8/7,9
Zdvihový objem	cm ³	277
Provozní počet otáček	1/min	3500
Obsah palivová nádrž, normální benzin (bezolovnatý)	l	5,0
Pracovní šířka	mm	660
Pracovní rychlost	km/h	Kroková rychlost
Plošný výkon max.	m ² /h	2000
Délka	mm	1215
Šířka	mm	730
Výška	mm	800
Hmotnost	kg	100
Množství	l	cca. 0,9
Druh oleje při teplotách nad 0°C	--	SAE 30
Druh oleje při teplotách pod 0°C	--	SAE 5W30
Druh oleje při teplotách pod -18°C:	--	SAE 0W30
Zjištěné hodnoty dle EN ISO 3744		
Emise hluku		
Hladina akustického tlaku L _{pA}	dB (A)	98
Kolísavost K _{pA}	dB (A)	2
Hladina akustického výkonu L _{WA} + Kolísavost K _{WA}	dB (A)	110
Přístrojové vibrace		
Hodnota vibrace ruka-paže	m/s ²	5
Kolísavost K	m/s ²	0,2

Záruka

V každé zemi platí záruční podmínky vydané příslušnou distribuční společností. Případné poruchy zařízení odstraníme během záruční lhůty bezplatně, pokud byl jejich příčinou vadný materiál nebo výrobní závady. V případě uplatňování nároku na záruku se s dokladem o zakoupení obraťte na prodejce nebo na nejbližší oddělení služeb zákazníkům.

ES prohlášení o shodě

Tímto prohlašujeme, že níže označené stroje odpovídají jejich základní koncepci a konstrukčním provedením, stejně jako námi do provozu uvedenými konkrétními provedeními, příslušným zásadním požadavkům o bezpečnosti a ochraně zdraví směrnic ES. Při jakýchkoli na stroji provedených změnách, které nebyly námi odsouhlaseny, pozbývá toto prohlášení svou platnost.

Výrobek: Sněhová fréza
Typ: 1.335-xxx

Příslušné směrnice ES:
2006/42/ES (+2009/127/ES)
2004/108/ES
2000/14/ES

Použité harmonizační normy
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Použitý postup posuzování shody:
2000/14/ES: Příloha V

Hladinu akustického dB(A)
Namerenou: 108
Garantovanou: 110

5.957-646

Podepsaní jednají v pověření a s plnou mocí jednateleství


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Osoba zplnomocněná sestavením dokumentace:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



Pred prvo uporabo Vaše naprave preberite to originalno navodilo za uporabo, ravnajte se po njem in shranite ga za morebitno kasnejšo uporabo ali za naslednjega lastnika.
V primeru transportnih poškodb takoj obvestite trgovca.

Vsebinsko kazalo

Varstvo okolja	SL - 1
Elementi naprave	SL - 1
Simboli na napravi	SL - 1
Simboli v navodilu za uporabo	SL - 1
Varnostna navodila	SL - 1
Varnostne priprave	SL - 2
Namenska uporaba	SL - 2
Pred zagonom	SL - 2
Zagon	SL - 2
Uporaba	SL - 2
Transport	SL - 4
Skladiščenje	SL - 4
Mirovanje naprave	SL - 4
Nega in vzdrževanje	SL - 5
Pomoč pri motnjah	SL - 6
Tehnični podatki	SL - 8
Garancija	SL - 8
CE izjava	SL - 8

Varstvo okolja

	Embalaza je primerna za recikliranje. Prosimo, da embalaže ne odvržete med gospodinske odpadke, temveč jo odložite v zbirnik za ponovno obdelavo.
	Stare naprave vsebujejo dragocene reciklirne materiale, ki jih je treba odvajati za ponovno uporabo. Baterije, olje in podobne snovi ne smejo priti v okolje. Zato stare naprave zavržite v ustrezne zbiralne sisteme.
	Prosimo, da baterijo ali akumulatorsko baterijo zavržete na okolju prijazen način. Baterije in akumulatorske baterije vsebujejo snovi, ki ne smejo priti v okolje. Zato jih zavržite v ustrezne zbiralne sisteme.

Pazite, da motornje olje, kurilno olje, dizelsko gorivo in bencin ne pridejo v okolje. Varujte tla in staro olje zavržite v skladu s predpisi o varstvu okolja.

Opozorila k sestavinam (REACH)

Aktualne informacije o sestavinah najdete na:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Elementi naprave

Slika 1

- 1 Sklopka za polžasti pogon
- 2 Sklopka za vojni pogon
- 3 Nastavitev daljave izmeta
- 4 Prestavna ročica
- Naprej: Prestave 1-6
- Nazaj: R1-počasi/R2-hitro
- 5 Nastavitev smeri izmeta
- 6 Palični ročaj
- 7 Luči

Slika 3

- 1 Izpuh
- 2 Vtič za vžigalne svečke
- 3 Pokrov odprtine za polnjenje olja / merilna palica za olje
- 4 Pokrov rezervoarja
- 5 Zaganjalni gumb
- 6 Omrežni vtič električni zaganjalnik
- 7 Izpustni vijak za olje
- 8 Vlečni zaganjalnik
- 9 Čok
- 10 Vzvod za plin
- 11 Ključ za vžig
- 12 Pripomoček za hladni zagon

Simboli na napravi

	Nevarnost opeklin! Vzdržujte zadostno razdaljo od vročih delov naprave.
	Nosite zaščito za oči in sluh!
	Osebe odstranite iz območja nevarnosti!
	Nevarnost poškodb z izmetanim snegom ali s trdimi predmeti.
	Delov naprave se smete dotikati le, ko so se popolnoma ustavili.
	Nevarnost poškodb z vrtečimi deli. Rok in nog ne smete držati v bližini vrtečih delov.

	Izmetni jašek čistite le s čistilnim orodjem.
	Nevarnost eksplozije! Najvišjega zračnega tlaka v pnevmatikah 1,4 bar/ 20 PSI nikoli ne prekoračite.
	Napravo pred vsemi deli, kot so na primer nastavljanje, čiščenje, preverjanje itd. izključite in izvlecite vtič za vžigalne svečke.
	Nastavitev plinskega vzvoda "hitro"
	Nastavitev plinskega vzvoda "počasi"

Opozorilo: Ti simboli naj bodo na napravi vedno v čitljivem stanju.

Simboli v navodilu za uporabo

⚠ Nevarnost

Za neposredno grozečo nevarnost, ki vodi do težkih telesnih poškodb ali smrti.

⚠ Opozorilo

Za možno nevarno situacijo, ki bi lahko vodila do težkih telesnih poškodb ali smrti.

Pozor

Za možno nevarno situacijo, ki lahko vodi do lahkih poškodb ali materialne škode.

Varnostna navodila

- Stroj ne smejo upravljati otroci mlajši od 16 let (najnižja starost uporabnika je lahko določena z lokalnimi predpisi).
- Ta naprava ni namenjena uporabi oseb z omejenimi fizičnimi, senzoričnimi ali duševnimi sposobnostmi.
- Otroke je potrebno nadzorovati, da bi zagotovili, da se z napravo ne igrajo.
- Ljudje, predvsem otroci, in domače živali se ne smejo zadrževati v območju nevarnosti.
- Upoštevajte ustrezne nacionalne predpise, če stroj obratuje na javnih cestah ali poteh.
- S strojem se ne sme prevažati oseb.
- Napravo uporabljajte le v tehničnem stanju, kot ga predpiše in dobavi proizvajalec.
- Nikoli ne spreminjajte tovarniško nastavljenih nastavitev motorja.

- Pri delu nosite rokavice, zaščito za sluh, zaščitna očala, ozka zimska oblačila in tople čevlje z nedrsečimi podplati.
- Stroja nikoli ne polnite z gorivom v zaprtih prostorih, ter pri tekočem ali vročem motorju.
- Vrtečim ali vročim delom stroja se ne smete nikoli približati z deli telesa ali oblačili.
- Če s strojem ne delate ali ga zapustite, ugasnite motor, izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke. Enako velja tudi, ko se izvajajo nastavitve, vzdrževanje in popravila.
- Preden stroj pospravite v zaprt prostor, se mora motor ohladiti.
- Stroj in gorivo pospravite na varno mesto, daleč od izvorov ognja (iskre, plamen) in nedostopno za otroke.
- Poškodovano izpušno cev, rezervoar ali pokrov rezervoarja zamenjajte.
- Popravila stroja sme opravljati le strokovni servis.

Varnostne priprave

Varnostne naprave so namenjene zaščiti uporabnika zato jih ne smete ustaviti ali se izogibati njihovi funkciji.

Sklopka za polžasti pogon

Polžasti pogon se izklopi, če uporabnik spusti to sklopko.

Slednja se lahko v pritisnjenem stanju blokira, če uporabnik pritisne in drži sklopko za vozni pogon. Kakor hitro pa uporabnik spusti sklopko za vozni pogon, obe sklopki skočita nazaj. Polžasti in vozni pogon se hkrati izklopita.

Sklopka za vozni pogon

Vozni pogon se izklopi, če uporabnik spusti to sklopko.

Zaščitna rešetka v izmetnem jašku

Zaščitna rešetka prepreči poseganje v izmetni jašek.

Izmetni pokrov

Slika 6

Izmetni pokrov (2) ščiti pred poškodbami zaradi letečih predmetov.

Namenska uporaba

Ta stroj je namenjen izključno za uporabo kot snežna freza za odstranjevanje snega na utrjenih poteh in površinah, ustrezno opisom in varnostnim navodilom podanim v tem navodilu za obratovanje.

- Vsaka drugačna uporaba velja kot nenamenska!
- Neneamenska uporaba stroja ali samovoljna sprememba na stroju izključujejo odgovornost proizvajalca.
- Uporabnik odgovarja za škodo, ki nastane z uporabo stroja na tretji osebi in njegovi lastnini.

Pred zagonom

Razpakiranje in montaža stroja

- Pri razpakiranju preverite vsebino embalaže.
- Stroj montirajte, kot je prikazano na koncu tega navodila za obratovanje.

Preverjanje nivoja olja



- Preverite nivo olja, po potrebi dolijte motorno olje (glejte "Navodilo za motor").

Zagon



Nevarnost

Nevarnost poškodb!

Pred vsemi deli na stroju:

- Ugasnite motor.
- Počakajte, da se vsi premikajoči deli ustavijo.
- Izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke.
- Pustite, da se motor ohladi.

Preverjanje stroja

- Pred vsakim obratovanjem izvedite vizualni pregled.
- Preverite poškodbe in trdnost naseda varnostnih priprav, upravljalnih elementov in pripadajočih sklopov ter vseh navojnih spojev.
- Poškodovane dele pred obratovanjem zamenjajte.
- Preverite sklopko za polžast in vozni pogon (glejte "Vzdrževalna dela").
- Preverite prestavno ročico (glejte "Vzdrževalna dela").

Preverjanje nivoja olja



- Preverite nivo olja, po potrebi dolijte motorno olje (glejte "Navodilo za motor").

Točenje goriva



Nevarnost

Nevarnost eksplozije in požara!

- Uporabljati se sme le gorivo, ki je navedeno v navodilu za obratovanje proizvajalca motorja.
- Ne uporabljajte goriva specifikacije E85.
- Ne točite goriva v zaprtih prostorih.
- Prepovedano je kajenje in odprt ogenj.
- Pazite, da gorivo ne pride na vroče površine.
- Gorivo točite le pri ugasnjenem in mrzlem motorju.
- Nikoli ne nalivajte povsem do vrha. Prelito gorivo obrišite.
- Gorivo shranjujte izključno v primernih, za gorivo predvidenih posodah.
- Nalijte gorivo (vrsto glejte v "Navodilu za motor"), zaprite pokrov rezervoarja in obrišite ostanke goriva.

Preverite pritisk v gumah

Zaradi transporta lako pnevmatike kažejo višji zračni tlak.

- Preverite zračni tlak v pnevmatikah, po potrebi ga prilagodite (ca. 1 bar).

Nastavitev stroja v skladu s snežnimi in talnimi pogoji

Nastavitev drsnih sanic

Slika 4

Z drsnimi sanicami (1) se lahko razmik med tlemi in čistilno ploščo (4) nastavi tako, da se ne zajema delov tal (npr. zemlje ali peska).

- Sprostite matice (2) na obeh straneh stroja.
- Drsnice nastavite glede na podlago: nižje pri neravnih ali neutrjenih poteh, višje pri ravnih poteh.
- Drsnice pritrdite z maticami (2) tako, da se s spodnjo stranjo enakomerno dotikajo tal.

Uporaba

Varnostna navodila



Nevarnost

Nevarnost poškodb!

- Ljudje, predvsem otroci, in domače živali se ne smejo zadrževati v območju nevarnosti.
- Stroj uporabljajte le v brezhibnem in varnem stanju.
- Vedno je treba upoštevati varnostno razdaljo, podano z vodilnimi ročaji, do rotirajočega orodja.
- Preverite zemljišče, na katerem se bo stroj uporabil in odstranite vse predmete, ki bi jih lahko stroj zajel in izvrigel.
- Delajte le pri zadostni razsvetljavi.
- Napravo vozite korakoma.
- Delajte počasi in previdno, predvsem na neravnih ali neutrjenih poteh in pri vzvratni vožnji.
- Razmik med ohišjem polža in podlago nastavite tako, da stroj ne more zajeti tujkov (npr. kamenja).

Nevarnost

Nevarnost zadušitve z ogljikovim dioksidom! Motor z notranjim izgorevanjem naj teče le na prostem.

Nevarnost

Nevarnost požara! V motorju in izpušni cevi ne sme biti umazanije in iztekajočega olja.

Opozorilo: Upoštevajte nacionalne/občinske predpise glede časa koriščenja (po potrebi se pozanimajte pri pristojnem upravnem organu).

Varnostna opozorila k vibracijam naprave

⚠ Nevarnost

Daljša uporaba naprave lahko privede do vibracijsko pogojenih motenj prekrvavitve rok.

Splošno veljavnega časa uporabe ni možno določiti, saj je ta odvisen od številnih dejavnikov:

- osebno nagnjenje k slabi prekrvavitvi (pogosto hladni prsti, mravljinčasti prsti).
- nizka temperatura okolice. Za zaščito rok nosite tople rokavice.
- Trdno prijemanje ovira prekrvavitve.
- Neprekinjeno obratovanje je slabše kot delo s premori.

Pri redni daljši uporabi naprave in pri ponavljajočem pojavu določenih simptomov (na primer mravljinca ali hladni prsti) svetujemo zdravniški pregled.

Nasveti za čiščenje snega

- Čistite takoj po sneženju, kasneje spodnja plast poledení in otežkoča čiščenje.
- Če je možno, sneg čistite v smeri vetra.
- Sneg čistite tako, da se očiščene sledi nekoliko prekrivajo.

Delo na strminah

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

Nevarnost prekucnitve pri prevelikih vzponih.

- Stroj ne uporabljajte na strminah z vzponom nad 20 %.
- Delajte počasi in previdno, predvsem, ko spreminjate smer vožnje.
- Stroj peljite po strmini navzgor ali navzdol, ne pa počez.
- Bodite pozorni na ovire, ne delajte v bližini prepadov.

Nastavitev smeri in daljave izmeta

Slika 6

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb! Lopute (2) izmetnega jaška (3) ne usmerjajte v ljudi, živali, okna, avtomobile in vrata.

Nastavitev smeri izmeta

- ➔ Izmetni jašek (3) obrnite v željeno smer z obračanjem ročice (slika 1, poz. 5).

Nastavitev daljave izmeta

- Čim bolj strmo je loputa (2) nastavljena, tem višje in bolj daleč bo izmetavan sneg.
- ➔ Ročico (slika 1, poz. 3) pritisnite naprej, da loputo (2) postavite višje in obratno.

Zagon motorja

Slika 3

- ➔ Pred zagonom preberite navodilo za obratovanje proizvajalca motorja, predvsem pa upoštevajte varnostna navodila.
- ➔ Pred začetkom spustite sklopko za polžast pogon in sklopko za vozni pogon.
- ➔ Preverite vsebino rezervoarja in nivo olja, po potrebi dolijte olje in gorivo (glejte "Navodilo za motor").

Zagon z vlečnim zaganjalnikom

- ➔ Vtič za vžigalno svečko natakните na svečko.
- ➔ Vzvod za plin postavite na "hitro".
- ➔ Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- ➔ Ključ za vžig vtaknite v ključavnico, vendar ga ne obrnite.
- ➔ Pripomoček za hladni zagon pritisnite enkrat, pri hladnem motorju dva- do sedemkrat (glede na tip motorja).
- ➔ Vlečni zaganjalnik počasi vlecite in ko začutite upor, hitro in močno potegnite. Ne pustite, da vlečni zaganjalnik švigne nazaj, ampak ga počasi spuščajte.
- ➔ Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.

Zagon z električnim zaganjalnikom

⚠ Nevarnost

Nevarnost zaradi električnega udara.

- Pri dežju ne uporabljajte električnega zaganjalnika.
- Preverite, ali je omrežje zaščiteno s tokovnim zaščitnim stikalom. Po potrebi mora elektro strokovnjak vgraditi ustrezno stikalo.

Za priključitev električnega zaganjalnika na omrežje uporabljajte le podaljševalne kable (ni del dobavnega obsega), ki so dovoljeni za uporabo na prostem in imajo zaščitni vodnik.

Na primer do maks. dolžine 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² do -25 °C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² do -40 °C

⚠ Nevarnost

Nevarnost zaradi električnega udara.

- Pred vsakim zagonom motorja preverite zaradi poškodb podaljševalni kabel in kabel/priključni vtič na motorju.
- Poškodovane dele mora nemudoma zamenjati elektro strokovnjak.
- Naprave nikoli ne zaženite s poškodovanimi deli.

Pozor

Pri nestrokovni priključitvi električnega zaganjalnika lahko nastanejo poškodbe na stroju ali v njegovi okolici. Preverite, ali omrežje deluje ustrezno podatkom na tipski tablici zaganjalnika in je zaščiteno z ustrezno zaščito.

- ➔ Vtič za vžigalno svečko natakните na svečko.
- ➔ Vzvod za plin postavite na "hitro".
- ➔ Ključ za vžig vtaknite v ključavnico, vendar ga ne obrnite.
- ➔ Podaljševalni kabel povežite najprej z omrežnim vtičem in nato z omrežno vtičnico.
- ➔ Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- ➔ Pripomoček za hladni zagon pritisnite enkrat, pri hladnem motorju dva- do sedemkrat (glede na tip motorja).
- ➔ Zaganjalni gumb pritiskajte tako dolgo (najv. 5 sekund), da motor vžge. Pred

ponovnim poskusom zagona počakajte najmanj 30 sekund.

- ➔ Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.
- ➔ Podaljševalni kabel najprej ločite od omrežja in nato od električnega zaganjalnika.

Vstavljanje/spreminjanje prestave

Slika 1

Pozor

Preden vstavite v prestavo ali prestavo spremenite, spustite sklopko za polžast in vozni pogon.

S prestavno ročico izberite prestavo:

- ➔ Naprej: „1“ (počasi) do „6“ (hitro)
- ➔ Nazaj: R1-počasi/R2-hitro

Delo s strojem

Slika 1

Pozor

Nevarnost poškodb!

- Če stroj zadene tuje (npr. kamenje) ali pri nenavadnih vibracijah, ga izklopite in preverite glede poškodb. Preden nadaljujete delo s strojem, odpravite ugotovljene poškodbe.
- Pred uporabo naprave, pustite, da se motor segreje.
- ➔ Nastavitev smeri in daljave izmeta.
- ➔ Zaženite motor.
- ➔ Pri spuščeni sklopki za polžast in vozni pogon s prestavno ročico izberite prestavo naprej.
- ➔ Pritisnite in držite sklopko za polžast pogon. Polž in izmetna turbina se poženeta.
- ➔ Pritisnite in držite sklopko za vozni pogon. Stroj pelje in čisti sneg. Dokler je ta ročica pritisnjena, je sklopka za polžast pogon blokirana in jo lahko spustite.
- ➔ Za spreminjanje prestave najprej spustite sklopko za vozni pogon in nato s prestavno ročico zamenjajte prestavo.

Ustavitev motorja

Slika 3

- ➔ Da preprečite poškodbe stroja ali zagnoske probleme zaradi vlage, pred pospravljanjem pustite, da motor nekaj minut teče (da se posuši).
- ➔ Vzvod za plin postavite na "počasi".
- ➔ Izvlecite ključ za vžig.

Odmašitev polža ali izmetnega jaška

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

Pred vsemi deli na stroju:

- Ugasnite motor.
- Počakajte, da se vsi premikajoči deli ustavijo.
- Izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke.

Slika 6, poz. 4

- ➔ Zamašitev odstranite s plastično palico ali lopato.

Osvetlitev

Žaromet sveti pri delujočem motorju.

Snežne verige (opcija)

Za ekstremne vremenske pogoje se v strokovni trgovini dobijo snežne verige.

Transport

⚠ **Nevarnost**

Nevarnost poškodb in škode! Pri transportu upoštevajte težo naprave.

Vožnja stroja

Za ranžiranje/za premagovanje kratkih razdalj.

- ➔ Zaženite stroj.
- ➔ Izberite prestavo naprej ali nazaj.
- ➔ Pritisnite in držite sklopko za vozni pogon.
- ➔ Stroj vozite previdno.

Transportiranje brez lastnega pogona

⚠ **Nevarnost**

Nevarnost poškodb!

Pred vsemi deli na stroju:

- ➔ Ugasnite motor.
- ➔ Počakajte, da se vsi premikajoči deli ustavijo.
- ➔ Izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke.
- ➔ Pustite, da se motor ohladi.

Pozor

Nevarnost poškodb! Uporabljena transportna sredstva (npr. transportno vozilo, nakladalna rampa ali podobno) je potrebno uporabljati v skladu s predpisi.

- ➔ Izpraznite rezervoar za gorivo.
- ➔ Stroj transportirajte na ali v drugem vozilu v vodoravnem položaju.
- ➔ Stroj zavarujte pred kotaljenjem ali zdrsom.
- ➔ Pri transportu v vozilih napravo zavarujte proti zdrs in prevrnitvi v skladu z vsakokratnimi veljavnimi smernicami.

Skladiščenje

⚠ **Nevarnost**

Nevarnost poškodb in škode! Pri shranjevanju upoštevajte težo naprave.

Mirovanje naprave

⚠ **Nevarnost**

Nevarnost eksplozije!

- *Prepovedano je kajenje in odprt ogenj.*
- *Pazite, da gorivo ne pride na vroče površine.*

Če stroj dlje kot en mesec ne bo v uporabi, upoštevajte sledeče točke:

- ➔ Motor vorbereiten (siehe „Motoranleitung“).
- ➔ Izpraznite rezervoar za gorivo.
- ➔ Očistite stroj.
- ➔ Za zaščito pred rjo obrišite vse kovinske dele z naoljeno krpo in jih pošpricajte z oljem.
- ➔ Stroj pospravite v čist in suh prostor.

Enkrat na sezono:

- Pregled in vzdrževanje stroja v strokovnem servisu.

Pred vsako uporabo:

- Preverite nivo olja, po potrebi dolijte motorno olje (glejte "Navodilo za motor").
- Preverite nased navojnih spojev, po potrebi jih pritegnite.
- Preverite varnostne priprave.
- Priprava za električni zagon: Kontrolirajte kabel in priključni vtič na motorju.

Vzdrževanje	po uporabi	25 h	50 h	po sezoni	po potrebi
Čiščenje izmetnega jaška, polža in ohišja polža	x				
Menjava olja ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Mazanje gibljivih in vrtljivih delov				x	x
Čiščenje vžigalnih svečk ¹⁾		x			
Zamenjava vžigalnih svečk ²⁾				x	
Preverjanje zračnega tlaka v pnevmatikah, po potrebi ga povišajte				x	x
Čiščenje zračnega hladilnega sistema in izpuha ¹⁾	x				x
Mazanje pogonske gredi ²⁾		x			
Preverjanje nastavitve sklopke, po potrebi prestavite					x
Preverjanje nastavitve uplinjača ²⁾					x
Preverjanje čistilne plošče, zamenjava izrabljene plošče					x
Preverjanje drsnih sanic, zamenjava izrabljenih drsnih sanic po parih					x
Zamenjava zapirala rezervoarja					x
Zamenjava izpušne posode ²⁾					x

¹⁾ Glejte "Navodilo za motor"

²⁾ Ta dela sme izvajati izključno strokovni servis

³⁾ Prva zamenjava olja po 5 obratovalnih urah (h)

⁴⁾ Zamenjava olja vsakih 25 obratovalnih ur (h) pri obratovanju pod težkim bremenom ali pri visoki temperaturi okolice

Vzdrževanje

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

Pred vsemi deli na stroju:

- Ugasnite motor.
- Počakajte, da se vsi premikajoči deli ustavijo.
- Izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke.
- Pustite, da se motor ohladi.

Pribor in nadomestni deli

Uporabljati se smejo le pribor in nadomestni deli, ki jih dopušča proizvajalec. Originalni pribor in originalni nadomestni deli zagotavljajo varno in nemoteno obratovanje naprave.

Čiščenje naprave

Pozor

Nevarnost poškodb! Stroja se ne sme čistiti z visokotlačnim vodnim curkom.

- ➔ Stroj postavite na trdno, ravno in horizontalno podlago.
- ➔ Odstranite oprijeto umazanijo.
- ➔ Stroj očistite s tekočo vodo skozi izmetni jašek in pustite, da se ohladi.
- ➔ Motor očistite s krpo in krtačo.

Mazanje stroja

Vse vrtljive in gibljive dele namažite z lahkim oljem.

Nastavitev zračnega tlaka v pnevmatikah

⚠ Nevarnost

Nevarnost eksplozije! Najvišjega zračnega tlaka v pnevmatikah 1,4 bar/20 PSI nikoli ne prekoračite.

Priporočljiv tlak v pnevmatikah ca. 1 bar.

Vzdrževalna dela na motorju

Glejte "Navodilo za motor".

Preverjanje in nastavitev sklopke za polžasti pogon

Slika 2

- ➔ Spustite sklopko (1). Vlek sklopke (3) mora biti brez zraka, vendar ne napet. Sicer spremenite nastavitev (glejte "Spreminjanje nastavitve vleka sklopke").
- ➔ Sklopko (1) mora biti možno pritisniti popolnoma navzdol. Sicer je vlek sklopke preveč napet in se mora popustiti (glejte "Spreminjanje nastavitve vleka sklopke").

Zusätzliche Kontrolle (siehe „Mit dem Gerät arbeiten“):

- ➔ Pri tekočem motorju imejte polžasti pogon 10 sekund vklopljen.
- ➔ Sklopko spustite, freza polža se več ne sme vrteti.

Preverjanje in nastavitev sklopke za vozni pogon

Slika 1

- ➔ Prestavno ročico preklpite na najhitrejšo prestavo naprej (najvišja številka).
- ➔ Pri spuščeni sklopki za vozni pogon stroj porinite naprej.
- ➔ Med porivanjem preklpite prestavno ročico na najhitrejšo prestavo nazaj in nato na najhitrejšo prestavo naprej.
- ➔ Če pri porivanju ali menjavi prestave čutite upor, popustite vlek sklopke (glejte "Spreminjanje nastavitve vleka sklopke").
- ➔ Med porivanjem stroja pritiskajte sklopko voznega pogona. Kolesa morajo biti blokirana. Sicer vlek sklopke nekoliko napnite (glejte "Spreminjanje nastavitve vleka sklopke").
- ➔ Če nastavitev še ni brezhlebna, ponovite postopek.

Spreminjanje nastavitve vleka sklopke

Slika 2

Vleki sklopke z nastavitveno ploščo za

vozní pogon (4) ali za polžasti pogon (5):

- ➔ Napenjanje: Vijak (A) sprostite glede na nastavljivo ploščo, nastavljivo ploščo potisnite navzdol in vijak (A) ponovno privijte.
- ➔ Popuščanje: Vijak (A) sprostite glede na nastavljivo ploščo, nastavljivo ploščo potisnite navzgor in vijak (A) ponovno privijte.

Nastavitev prestavne ročice

Slika 7

- Prestavno ročico preklonite na najhitrejšo prestavo naprej.
- Popustite vijak (A) in nosilec pritisnite navzdol, da se prestavni vlek napne.
- Ponovno pritegnite vijak (A).
- Preverite pravilno nastavitev.

Opozorilo: Ta nastavitev je potrebna le, če ni možen preklon v najhitrejšo prestavo (naprej in nazaj).

Zamenjava zaščitnega sornika

Slika 5

Z zaščitnim sornikom (1) in varnostnimi razcepki (2) se polži (3) pritrdijo na pogonsko gred (4). Sorniki so konstruirani tako, da se prelomijo (odstrižejo), če polž naleti na trde tujke. Tako se preprečijo poškodbe na stroju. Ti deli se smejo zamenjati le z originalnimi nadomestnimi deli (nadomestni sorniki in varnostne razcepke so del dobavnega obsega).

- Odstranite odlomljen sornik (1) in razcepko (2), očistite in namastite pritrditveno mesto.
- Uporabite nov zaščitni sornik in novo varnostno razcepko.

Slika 8

Opozorilo: Nadomestni sorniki in varnostne razcepke se lahko pritrdijo na armaturno ploščo.

Zamenjava čistilne plošče

Slika 4

- Odstranite vijake (5) in matice (6).
- Zamenjajte čistilno ploščo (4).
- Z vijaki in maticami pritrdite novo čistilno ploščo na ohišje.

Zamenjava drsnih sanic

Slika 4

- Odstranite matice (2) in vijake (3).
- Zamenjajte drsne sanice (1) na obeh straneh ohišja.
- Nove drsne sanice nastavite (glejte "Nastavitev drsnih sanic").

Nastavitev nastavitvene palice jaška

Slika 9

Po potrebi, če jaška ni več mogoče popolnoma vrteti, se lahko ponovno nastavi nastavitvena palica jaška.

- Odstranite razcepko.
- Nastavitveno palico izvlecite nekoliko nazaj in z razcepko fiksirajte v drugo montažno luknjo.

Pomoč pri motnjah

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

Pred vsemi deli na stroju:

- Ugasnite motor.
- Počakajte, da se vsi premikajoči deli ustavijo.
- Izvlecite ključ za vžig in vtič za vžigalne svečke.
- Pustite, da se motor ohladi.

Opozorilo: Motnje pri obratovanju stroja so lahko posledica enostavnih vzrokov, ki jih lahko sami odpravite. V primeru dvoma in pri izrecnem opozorilu pokličite strokovni servis.

Opozorilo: Popravila mora izvajati izključno strokovni servis z uporabo originalnih nadomestnih delov.

Iskanje motenj

Motnja	Možen vzrok	Odprava	Izvajalec
Motor ne zažene	Rezervoar za gorivo je prazen.	Napolnite rezervoar za gorivo.	Uporabnik
	Postano gorivo.	Postano gorivo izlijte v primerno posodo na prostem (glejte "Navodila za motor"). V rezervoar napolnite čisto, sveže gorivo.	Uporabnik
	Motor im kalten Zustand, Choke nicht auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „ON/CHOKE“ stellen.	Uporabnik
	Vzvod za plin ni nastavljen na "hitro".	Vzvod za plin postavite na "hitro".	Uporabnik
	Vtič za vžigalne svečke ni nataknen.	Vtič za vžigalno svečko nataknite na svečko.	Uporabnik
	Vžigalna svečka je umazana.	Očistite vžigalno svečko (glejte "Navodilo za motor").	Uporabnik
	Vžigalna svečka je defektna.	Zamenjajte vžigalno svečko.	Uporabniški servis
	Uplinjač je poln.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen und starten.	Uporabnik
	Pripomoček za hladni zagon ni aktiviran.	Aktivirajte pripomoček za hladni zagon.	Uporabnik
Motor teče neenakomerno	Choke auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen.	Uporabnik
	Vtič za vžigalne svečke je rahlo nataknen.	Trdno nataknite vtič za vžigalne svečke.	Uporabnik
	Postano gorivo. V napravi za gorivo je voda ali umazanija.	Postano gorivo izlijte v primerno posodo na prostem (glejte "Navodila za motor"). V rezervoar napolnite čisto, sveže gorivo.	Uporabnik
	Odzračevalna odprtina v pokrovu rezervoarja je zamašena.	Očistite pokrov rezervoarja in odzračevalno odprtino.	Uporabnik
Stroj ne čisti snega	Zaščitni sornik je odlomljen.	Nadomestite zaščitni sornik (glejte "Zamenjava zaščitnega sornika").	Uporabnik
	Polž ali izmetni jašek je zamašen.	Ustavite motor, izvlecite vtič za vžigalno svečko. Odstranite zamašitev.	Uporabnik
	Vlek sklopke za polžast pogon ni pravilno nastavljen.	Nastavite vlek sklopke (glejte "Nastavitev sklopke za polžast pogon").	Uporabnik
	Razrahljan klinasti jermen.	Napnite klinasti jermen.	Uporabniški servis
	Strgan klinasti jermen.	Zamenjajte klinasti jermen.	Uporabniški servis
Stroj ne vozi	Vlek sklopke za vozni pogon ni pravilno nastavljen.	Nastavite vlek sklopke (glejte "Nastavitev sklopke za vozni pogon").	Uporabnik
	Klinasti jermen je razrahljan ali strgan.	Napnite razrahljan klinasti jermen. Nadomestite strgan klinasti jermen.	Uporabniški servis
	Guma tornega kolesa je strgana.	Zamenjajte gumo tornega kolesa.	Uporabniški servis
Premočne vibracije	Zrahljani deli ali poškodovan polž.	Takoj ustavite motor in zvlcite vtič za vžigalno svečko. Pritegnite popuščene vijake in matice. Popravite poškodovan polž.	Uporabniški servis
Prestave se težko preklaplajo	Vlek sklopke za vozni pogon ni pravilno nastavljen.	Nastavite vlek sklopke (glejte "Nastavitev sklopke za vozni pogon").	Uporabnik
	Prestavna ročica ni pravilno nastavljena.	Nastavite prestavno ročico (glejte "Nastavitev prestavne ročice").	Uporabnik

Informacije o motorju

Proizvajalec motorja odgovarja za vse probleme, ki se nanašajo na motor, z ozirom na moč, merjenje moči, tehnične podatke, garancije in servis. Podrobne informacije najdete v posebej dobavljenem Uporabniškem priročniku proizvajalca motorja.

Tehnični podatki

		STH 8.66 W
Št. dela	--	1.355-201.0
Tip	--	Snežna freza s kolesi
Motor	--	MTD, 4-taktni
Nazivna moč	kW/PS	5,8/7,9
Delovna prostornina	cm ³	277
Obratovalno število obratov	1/min	3500
Prostornina rezervoarja goriva, normalni bencin (neosvinčen)	l	5,0
Delovna širina	mm	660
Delovna hitrost	km/h	Polžja hitrost
Površinska moč maks.	m ² /h	2000
Dolžina	mm	1215
Širina	mm	730
Višina	mm	800
Teža	kg	100
Količina olja	l	ca. 0,9
Vrsta olja nad 0 °C	--	SAE 30
Vrsta olja pod 0 °C	--	SAE 5W30
Vrsta olja pod -18 °C	--	SAE 0W30
Ugotovljene vrednosti v skladu z EN ISO 3744		
Emisija hrupa		
Nivo hrupa L _{pA}	dB(A)	98
Negotovost K _{pA}	dB(A)	2
Nivo hrupa ob obremenitvi L _{WA} + negotovost K _{WA}	dB(A)	110
Vibracije naprave		
Vrednost vibracij dlan-roka	m/s ²	5
Negotovost K	m/s ²	0,2

Garancija

V vsaki državi veljajo garancijski pogoji, ki jih določa naše prodajno predstavništvo. Morebitne motnje na napravi, ki so posledica materialnih ali proizvodnih napak, v času garancije brezplačno odpravljamo. V primeru uveljavljanja garancije, se z originalnim računom obrnite na prodajalca oziroma najbližji uporabniški servis.

CE izjava

S to izjavo potrjujemo, da spodaj omenjeni stroj zaradi svoje zasnove in načina izdelave ustreza temeljnim varnostnim in zdravstvenim zahtevam EU-standardov. Ta izjava izgubi svojo veljavnost, če kdo napravo spremeni brez našega soglasja.

Proizvod: Snežna freza
Tip: 1.335-xxx

Zadevne ES-direktive:
2006/42/ES (+2009/127/ES)
2004/108/ES
2000/14/ES

Uporabljene usklajene norme:
EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Postopek ocenjevanja skladnosti:
2000/14/ES: Priloga V

Raven zvočne moči dB(A)
Izmerjeno: 108
Zajamčeno: 110

5.957-646

Podpisniki ravnajo po navodilih in s pooblastilom vodstva podjetja.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Pooblaščenec za dokumentacijo:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14



Przed pierwszym użyciem urządzenia należy przeczytać oryginalną instrukcję obsługi, postępować według jej wskazań i zachować ją do późniejszego wykorzystania lub dla następnego użytkownika. Ewentualne uszkodzenia transportowe należy niezwłocznie zgłosić sprzedawcy.

Spis treści

Ochrona środowiska	PL - 1
Elementy urządzenia	PL - 1
Symbole na urządzeniu	PL - 1
Symbole w instrukcji obsługi	PL - 1
Wskazówki bezpieczeństwa	PL - 1
Zabezpieczenia	PL - 2
Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	PL - 2
Przed pierwszym uruchomieniem	PL - 2
Uruchamianie	PL - 2
Obsługa	PL - 3
Transport	PL - 4
Przechowywanie	PL - 4
Wyłączenie z eksploatacji	PL - 4
Czyszczenie i konserwacja	PL - 5
Usuwanie usterek	PL - 6
Dane techniczne	PL - 8
Gwarancja	PL - 8
Deklaracja UE	PL - 8

Ochrona środowiska

	Material, z którego wykonano opakowanie nadaje się do powtórnego przetworzenia. Prosimy nie wyrzucać opakowania do śmieci z gospodarstw domowych, lecz oddać do recyklingu.
	Zużyte urządzenia zawierają cenne surowce wtórne, które powinny być oddawane do utylizacji. Akumulatory, olej i tym podobne substancje nie powinny przedostać się do środowiska naturalnego. Prosimy o utylizację starych urządzeń w odpowiednich placówkach zbierających surowce wtórne.
	Baterie albo akumulatory poddać utylizacji przyjaznej do środowiska naturalnego. Baterie i akumulatory zawierają substancje, które nie mogą przedostać się do środowiska. Dlatego po okresie eksploatacji należy zdać je w odpowiednich punktach zbiorczych.

Prosimy o dopilnowanie, aby olej silnikowy, olej opałowy, olej napędowy i benzyna nie dostawały się do środowiska! Chronić należy podłoże, a stary olej usuwać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego.

Wskazówki dotyczące składników (REACH)

Aktualne informacje dotyczące składników znajdują się pod:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Elementy urządzenia

Rys. 1

- 1 Dźwignia sprzęgła napędu ślimakowego
- 2 Dźwignia sprzęgła napędu jeźdnego
- 3 Ustawić zasięg wyrzutu
- 4 Dźwignia włączająca
W przód: Biegi 1-6
W tył: R1-wolno/R2-szybko
- 5 Ustawić kierunek rzutu
- 6 Uchwyt trzonka
- 7 oświetlenie

Rys. 3

- 1 Wydech
- 2 Końcówka przewodu świecy zapłonowej
- 3 Korek wlewu oleju/Bagnet pomiarowy
- 4 Korek
- 5 Przycisk startera
- 6 Wtyk sieciowy startera elektrycznego
- 7 Śruba spustowa oleju
- 8 Rozrusznik linkowy
- 9 Ssanie
- 10 Dźwignia gazu
- 11 Kluczyk zapłonowy
- 12 Wsparcie rozruchu na zimno (przycisk przelewu)

Symbole na urządzeniu

	Niebezpieczeństwo poparzenia! Zachować wystarczającą odległość od gorących elementów urządzenia.
	Nosić okulary i nauszniki!
	Osoby postronne usunąć z obszaru zagrożenia!
	Niebezpieczeństwo zranienia wyrzucanym śniegiem albo twardymi przedmiotami.
	Części maszyny dotykać wyłącznie po ich całkowitym zatrzymaniu.

	Niebezpieczeństwo zranienia obracającymi się częściami. Nie umieszczać rąk ani nóg w pobliżu obracających się części.
	Wyrzutnię czyścić tylko za pomocą narzędzia czyszczącego.
	Niebezpieczeństwo wybuchu! Nigdy nie przekraczać maksymalnego ciśnienia opon wynoszącego 1,4 barów/20 PSI.
	Przed wszelkimi pracami, np. ustawianiem, czyszczeniem, sprawdzaniem itd., wyłączyć urządzenie i wyjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
	Ustawienie dźwigni gazu „szybko“
	Ustawienie dźwigni gazu „wolno“

Wskazówka: Symbole te zawsze przechowywać przy urządzeniu w czytelnym stanie.

Symbole w instrukcji obsługi

⚠ Niebezpieczeństwo

Przy bezpośrednim niebezpieczeństwie, prowadzącym do ciężkich obrażeń ciała lub do śmierci.

⚠ Ostrzeżenie

Na możliwie niebezpieczną sytuację, mogącą prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.

Uwaga

Na możliwie niebezpieczną sytuację, mogącą prowadzić do lekkich obrażeń ciała lub szkód materialnych.

Wskazówki bezpieczeństwa

- Urządzenie nie może być obsługiwane przez młodzież poniżej lat 16 (miejscowe przepisy mogą ustalać inny minimalny wiek użytkownika).
- Niniejsze urządzenie nie jest przewidziane do użytkowania przez osoby o ograniczonych możliwościach fizycznych, sensorycznych wzgl. mentalnych.

- Dzieci powinny być nadzorowane, żeby zapewnić, iż nie będą się bawiły urządzeniem.
- Nie pozwolić zbliżyć się osobom, zwłaszcza dzieciom ani zwierzętom domowym do obszaru zagrożenia.
- Przestrzegać miejscowych przepisów, gdy urządzenie używane jest na drogach publicznych.
- Osoby nie mogą być transportowane przy pomocy tego urządzenia.
- Użytkować urządzenie jedynie w stanie technicznym przepisany przez producenta.
- Nigdy nie zmieniać fabrycznych ustawień silnika.
- Przy pracy nosić rękawice, nauszники i okulary ochronne, ściśle przylegające ubranie zimowe i mocne buty z podeszwą o dobrej przyczepności.
- Nigdy nie tankować urządzenia w zamkniętych pomieszczeniach, przy włączonym albo gorącym silniku.
- Nigdy nie zbliżać części ciała ani ubrania do obracających się albo gorących części urządzenia.
- Wyłączyć silnik, wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej, gdy urządzenie nie jest używane, albo gdy zostanie ono opuszczone. To samo odnosi się również do sytuacji, gdy podejmowane są prace nastawcze, konserwacyjne albo reparacyjne.
- Odczekać, aż silnik ostygnie, zanim urządzenie zostanie ustawione w zamkniętych pomieszczeniach.
- Ustawić urządzenie i paliwo w bezpiecznym miejscu, z dala od źródeł ognia (iskry, płomienie) i z dala od dzieci.
- Wymienić uszkodzony wydech, bak wzgl. korek.
- Naprawy urządzenia przeprowadzać jedynie w specjalistycznym warsztacie.

Zabezpieczenia

Zabezpieczenia służą ochronie użytkownika i nie mogą być odłączone albo pominięte w swoim działaniu.

Dźwignia sprzęgła napędu ślimakowego

Napęd ślimakowy wyłącza się, gdy użytkownik zwalnia tę dźwignię sprzęgła. Dźwignia ta może być unieruchomiona, gdy jest naciśnięta, gdy użytkownik naciśnie i przytrzyma dźwignię sprzęgła napędu jeźdnego. Gdy użytkownik zwolni dźwignię sprzęgła napędu jeźdnego, obydwie dźwignie odskakują. Jednocześnie odłączane są napęd ślimakowy i jeźdny.

Dźwignia sprzęgła napędu jeźdnego

Napęd jeźdny wyłącza się, gdy użytkownik zwalnia tę dźwignię sprzęgła.

Siatka ochronna w wyrzutni

Siatka ochronna zapobiega sięgnięciu do wyrzutni.

Kłapa wyrzutowa

Rys. 6

Kłapa wyrzutowa (2) chroni przed zranieniem przez wyrzucone przedmioty.

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie to przeznaczone jest wyłącznie do użytkowania jako frezarka do odśnieżania na droga i powierzchniach utwardzonych stosownie do opisów i wskazówek bezpieczeństwa znajdującym się w niniejszej instrukcji obsługi.

- Każde inne zastosowanie jest niezgodne z przeznaczeniem!
- Zastosowanie jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia albo samowolnie dokonywane zmiany w urządzeniu wykluczają jakąkolwiek odpowiedzialność producenta.
- Użytkownik odpowiada za szkody wynikłe z użytkowania urządzenia u osób trzecich i na ich własności.

Przed pierwszym uruchomieniem

Wypakować urządzenie i zamontować.

- ➔ Skontrolować zawartość opakowania przy rozpakowaniu.
- ➔ Urządzenie zamontować w sposób wskazany przy końcu niniejszej instrukcji obsługi.

Sprawdzenie poziomu oleju



- ➔ Skontrolować poziom oleju, a w razie konieczności dolać oleju silnikowego (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”).

Uruchamianie

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Przed jakimikolwiek pracami przy urządzeniu:

- ➔ Wyłączyć silnik.
- ➔ Zaczekać, aż staną wszystkie poruszające się części.
- ➔ Wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
- ➔ Odczekać, aż silnik ostygnie.

Skontrolować urządzenie

- ➔ Przeprowadzić kontrolę wizualną przed każdą pracą.
- ➔ Urządzenia zabezpieczająca, elementy obsługi oraz należące do nich naciągi sprzęgieł/kable, jak również wszystkie połączenia śrubowe sprawdzić pod kątem uszkodzeń i ich mocnego osadzenia.
- ➔ Uszkodzone części wymienić przed użytkowaniem.
- ➔ Skontrolować sprzęgło napędu ślimakowego i jeźdnego (patrz „Prace konserwacyjne”).
- ➔ Schaltebel überprüfen (siehe „Wartungsarbeiten”).

Sprawdzenie poziomu oleju



- ➔ Skontrolować poziom oleju, a w razie konieczności dolać oleju silnikowego (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”).

Tankowanie

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo wybuchu i pożaru!

- Używać można jedynie rodzaju paliwa podanego w instrukcji obsługi producenta silnika.
- Nie używać paliwa o specyfikacji E85.
- Nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych.
- Palenie tytoniu i używanie otwartego ognia jest zabronione.
- Uważać, aby paliwo nie dostało się na gorące powierzchnie.
- Tankować tylko przy wyłączonym i ostudzonym silniku.
- Nigdy nie tankować do pełna. Wytrzeć rozlane paliwo.
- Przechowywać paliwo wyłącznie w odpowiednich, przewidzianych do tego zbiornikach.
- ➔ Zatankować paliwo (rodzaj paliwa, patrz „Instrukcja dotycząca silnika”), zakręcić korek wlewu paliwa i wytrzeć resztki paliwa.

Sprawdzanie ciśnienia powietrza w oponach

Ze względu na transport opony mogą posiadać wyższe ciśnienie powietrza.

- ➔ Sprawdzić ciśnienie opon, a w razie konieczności dopasować (ok. 1 bara).

Ustawić urządzenie odpowiednio do warunków powierzchni i do śniegu

Ustawić płozy

Rys. 4

Za pomocą płóz (1) można ustawić odległość między podłożem a płytą opróżniającą (4) w taki sposób, by żadne części podłoża (np. ziemia czy kamienie) nie były zabierane.

- ➔ Poluzować nakrętki (2) po obu stronach urządzenia.
- ➔ Ustawić płozy w zależności od podłoża: Głębiej przy nierównych albo nie utwardzonych drogach, wyżej przy równych drogach.
- ➔ Ustawić płozy za pomocą nakrętek (2) w taki sposób, by równomiernie dotykały one podłoża.

Obsługa

Wskazówki bezpieczeństwa

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

- Nie pozwolić zbliżyć się osobom, zwłaszcza dzieciom ani zwierzętom domowym do obszaru zagrożenia.
- Używać urządzenia jedynie w nienagannym, bezpiecznym stanie.
- Zawsze należy zachować odstęp bezpieczeństwa od poruszającego się narzędzia stosowany wobec belek prowadzących.
- Skontrolować teren, na którym używane będzie urządzenie i usunąć wszystkie elementy, które mogłyby zostać ujęte i wyrzucone przez urządzenie.
- Pracować tylko przy wystarczającym oświetleniu.
- Urządzenie przesuwac jedynie w prędkości krokowej.
- Pracować wolno i ostrożnie, zwłaszcza na nierównych albo nieutwardzonych drogach oraz przy jeździe do tyłu.
- Odległość między obudową ślimaka i podłożem ustawić w taki sposób, by żadne ciała obce (np. kamienie) nie mogły zostać podniesione.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo uduszenia w wyniku działania dwutlenku węgla! Silnik spalinowy włączać tylko na zewnątrz.

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko pożaru! Silnik i wydech utrzymywać w stanie wolnym od wydostającego się oleju.

Wskazówka: Przestrzegać krajowych/ miejscowych przepisów dotyczących czasu użytkowania (w razie konieczności zapytać u odpowiednich władz).

Przepisy bezpieczeństwa dotyczące drgań urządzenia

⚠ Niebezpieczeństwo

Dłuższe używanie urządzenia może prowadzić do zaburzeń ukrwienia w dłoniach na skutek wibracji. Nie jest możliwe ogólne ustalenie czasu użytkowania, ponieważ zależy on od szeregu czynników:

- Indywidualna skłonność do złego ukrwienia (często zimne palce, mrowienie w palcach).
- Niska temperatura otoczenia. Dla ochrony dłoni należy nosić ciepłe rękawice.
- Mocne ściskanie pogarsza ukrwienie.
- Ciągła praca działa gorzej niż praca z przerwami.

Jeżeli przy regularnym, długotrwałym używaniu urządzenia wielokrotnie powtarzają się określone objawy (np. mrowienie w palcach, zimne palce), radzimy zasięgnąć porady lekarza.

Wskazówki dotyczące odśnieżania

- Odśnieżać natychmiast po opadzie śnieżnym. Jego dolna warstwa lodowacieje i utrudnia późniejsze prace przy odśnieżaniu.
- Jeżeli to możliwe, wyrzucać śnieg w kierunku wiatru.
- Odśnieżać w taki sposób, by ścieżki odrzuconego śniegu zachodziły na siebie.

Praca na zboczach

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Jazda po zbyt dużych wzniesieniach grozi przewróceniem.

- Nie używać urządzenia na zboczach o wzniesieniu przekraczającym 20 %.
- Pracować wolno i ostrożnie, szczególnie przy zmianie kierunku jazdy.
- Urządzenie prowadzić wzdłuż zbocza ku górze lub ku dołowi, nie zaś w poprzek zbocza.
- Zwrócić uwagę na przeszkody, nie pracować w pobliżu stoków.

Ustawić kierunek i zasięg wyrzutu

Rys. 6

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń! Nie ustawiać kłapy (2) wyrzutni (3) w kierunku osób, zwierząt, okien, samochodów ani drzwi.

Ustawić kierunek wyrzutu

- ➔ Wyrzutnię (3) ustawić w żądanym kierunku kręcąc korbą (rys. 1, poz. 5).

Ustawić zasięg wyrzutu

Im bardziej stromo ustawiona jest kłapa (2), tym wyżej i dalej wyrzucany będzie śnieg.

- ➔ Dźwignię (rys. 1, poz. 3) nacisnąć do przodu, aby wyżej ustawić kłapę (2) i odwrotnie.

Włączyć silnik

Rys. 3

- ➔ Przed pierwszym uruchomieniem przeczytać instrukcję obsługi producenta silnika i zwrócić szczególną uwagę na wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.
- ➔ Przed uruchomieniem zwolnić dźwignię sprzęgła napędu ślimaka i dźwignię sprzęgła napędu jezdznego.
- ➔ Skontrolować zawartość baku i poziom oleju, a w razie konieczności dolać oleju i paliwa (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”).

Uruchomić przy pomocy rozrusznika linkowego

- ➔ Końcówkę przewodu świecy zapłonowej założyć na świecę.
- ➔ Dźwignię gazu ustawić na „szybko”.
- ➔ Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- ➔ Włożyć kluczyk do stacyjki, ale nie przekręcić.
- ➔ Nacisnąć jeden raz wsparcie rozruchu na zimno (przycisk przelew), a w przypadku zimnego silnika, dwa do siedmiu razy (w zależności od typu silnika).
- ➔ Powoli ciągnąć za rozrusznik linkowy, aż będzie odczuwalny opór, a potem pociągnąć szybko i mocno. Nie pozwolić rozrusznikowi linkowemu na szybkie odbicie, lecz powoli go odprowadzać do pozycji wyjściowej.
- ➔ Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.

Uruchomienie za pomocą startera elektrycznego

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym.

- Przy deszczu nie używać elektrostartera.
- Prüfen, ob das Netz mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter abgesichert ist. W razie konieczności zlecić wbudowanie odpowiedniego wyłącznika przez wykwalifikowanego elektryka.

Do podłączenia startera elektrycznego do sieci używać przedłużaczy (nie będących częścią dostawy), które przeznaczone są do użytku na wolnym powietrzu i posiadają przewód ochronny.

Na przykład do maks. długości 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² do -25 °C
- H07RN-F 3x1,5 mm² do -40 °C

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym.

- Przed każdym uruchomieniem silnika sprawdzić pod kątem uszkodzeń przedłużacz i kabel/wtyczkę przyłączeniową przy silniku.
- Niezwłocznie zlecić wymianę uszkodzonych części przez wykwalifikowanego elektryka.
- Nigdy nie uruchamiać urządzenia z uszkodzonymi częściami.

Uwaga

Wskutek niefachowego podłączenia startera elektrycznego mogą powstać szkody przy urządzeniu albo w jego otoczeniu. Sprawdzić, czy sieć odpowiada danym z tabliczki znamionowej rozrusznika i czy wyposażona jest odpowiedni bezpiecznik.

- Końcówkę przewodu świecy zapłonowej założyć na świecę.
- Dźwignię gazu ustawić na „szybko”.
- Włożyć kluczyk do stacyjki, ale nie przekręcić.
- Przedłużacz najpierw połączyć z wtykiem sieciowym, a potem z gniazdem sieciowym.
- Choke bei Kaltstart auf „ON/CHOKE“ stellen.
- Nacisnąć jeden raz wsparcie rozruchu na zimno (przycisk przelewu), a w przypadku zimnego silnika, dwa do siedmiu razy (w zależności od typu silnika).
- Przycisk startera nacisnąć tak długo (maks. 5 sekund), aż silnik się uruchomi. Przed nową próbą uruchomienia poczekać przynajmniej 30 sekund.
- Wenn der Motor läuft, Choke stufenweise auf „RUN/OFF“ zurückstellen.
- Przedłużacz najpierw wyjąć z sieci, a potem odłączyć od startera elektrycznego.

Ustawić/zmienić bieg

Rys. 1

Uwaga

Przed ustawieniem albo zmianą biegu zwolnić dźwignię sprzęgła napędu ślimaka i jazdy.

Wybrać bieg przy pomocy dźwigni włączającej:

- W przód: „1” (wolno) do „6” (szybko)
- W tył: R1-wolno/R2-szybko

Pracować przy użyciu urządzenia

Rys. 1

Uwaga

Niebezpieczeństwo!

- Wenn Fremdkörper (z.B. Steine) vom Gerät getroffen werden oder bei ungewöhnlichen Vibrationen, Gerät ausschalten und auf Schäden überprüfen. Usunąć powstałe szkody przed wznowieniem pracy przy użyciu urządzenia.
- Przed użyciem urządzenia, rozgrzać silnik.
- Ustawić kierunek i zasięg wyrzutu.
- Uruchomić silnik.
- Przy zwolnionych dźwigniach sprzęgła napędu ślimaka i jazdy, wybrać bieg w przód przy użyciu dźwigni włączającej.
- Nacisnąć i przytrzymać dźwignię sprzęgła napędu ślimakowego. Teraz napędzany jest ślimak i turbina wyrzutni.

- Nacisnąć i przytrzymać dźwignię sprzęgła napędu jezdnego. Urządzenie porusza się i usuwa śnieg. Jak długo dźwignia pozostaje przycięnięta, dźwignia sprzęgła napędu ślimakowego pozostaje unieruchomiona i można ją zwolnić.
- Aby zmienić bieg, najpierw zwolnić dźwignię sprzęgła napędu jezdnego, a potem zmienić bieg przy pomocy dźwigni włączającej.

Zatrzymać silnik

Rys. 3

- Aby uniknąć szkód przy urządzeniu albo problemów przy uruchamianiu spowodowanych wilgocią, przed odstawieniem urządzenia przez parę minut silnik pozostawić włączony (aby wysychał).
- Dźwignię gazu ustawić na „powoli”.
- Wyjąć kluczyk ze stacyjki.

Usunąć zator w ślimaku albo wyrzutni

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Przed jakimikolwiek pracami przy urządzeniu:

- Wyłączyć silnik.
- Zaczekać, aż staną wszystkie poruszające się części.
- Wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej.

Rys. 6, poz. 4

- Usunąć zator przy pomocy bijaka z tworzywa sztucznego albo łopaty.

Oświetlenie

Reflektor świeci się przy włączonym silniku.

Łańcuchy przeciwnieźne (opcja)

Przy ekstremalnych warunkach pogodowych można zakupić łańcuchy przeciwnieźne w handlu branżowym i je używać.

Transport

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia i uszkodzenia! Zwrócić uwagę na ciężar urządzenia w czasie transportu.

Jazda

Do manewrowania/pokonywania krótkich odcinków.

- Uruchomić urządzenie.
- Wybrać bieg przedni albo tylni.
- Nacisnąć i przytrzymać dźwignię sprzęgła napędu jezdnego.
- Ostrożne jechać pojazdem.

Transport bez własnego napędu

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Przed jakimikolwiek pracami przy urządzeniu:

- Wyłączyć silnik.
- Zaczekać, aż staną wszystkie poruszające się części.
- Wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
- Odczekać, aż silnik ostygnie.

Uwaga

Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Używane środki transportu (np. pojazd transportowy, rampa ładownicza itp.) muszą być używane zgodnie z przeznaczeniem.

- Opróżnić zbiornik paliwa.
- Transportować urządzenie na albo wewnątrz pojazdu w pozycji poziomej.
- Zabezpieczyć urządzenie przed stoczeniem albo przesunięciem się.
- W trakcie transportu w pojazdach należy urządzenie zabezpieczyć przed poślizgiem i przechyleniem zgodnie z obowiązującymi przepisami.

Przechowywanie

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia i

uszkodzenia! Zwrócić uwagę na ciężar urządzenia przy jego przechowywaniu.

Wyłączenie z eksploatacji

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Palenie tytoniu i używanie otwartego ognia jest zabronione.
- Uważać, aby paliwo nie dostało się na gorące powierzchnie.

Gdy urządzenie nie jest używane przez ponad miesiąc, zwrócić uwagę na następujące punkty:

- Motor vorbereiten (siehe „Motoranleitung“).
- Opróżnić zbiornik paliwa.
- Oczyszczyć urządzenie.
- Wszystkie części metalowe w celu ochrony przed rdzą wytrzeć naoliwioną szmatką albo spryskać olejem w aerozolu.
- Ustawić urządzenie w czystym i suchym pomieszczeniu.

Plan konserwacji

Raz w sezonie:

- Poddać urządzenie kontroli i konserwacji w specjalistycznym warsztacie.

Przed każdym użyciem:

- Skontrolować poziom oleju, a w razie konieczności dolać oleju silnikowego (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”).
- Sprawdzić osadzenie złączy śrubowych, w razie konieczności dokręcić.
- Skontrolować urządzenia zabezpieczające.
- Elektrostarter Sprawdzić kabel i wytycę przyłączeniową przy silniku.

Konserwacja	po użytkowaniu	25 h	50 h	po sezonie	w razie potrzeby
Oczyszczyć wyrzutnię, ślimaka i obudowę ślimaka	x				
Wymienić olej ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Nasmarować ruchome i obracające się części				x	x
Oczyszczyć świece zapłonowe ¹⁾		x			
Świece zapłonowe poddać wymianie ²⁾				x	
Sprawdzić ciśnienie w oponach, w razie potrzeby zwiększyć				x	x
Oczyszczyć system chłodzenia powietrza i wydech ¹⁾	x				x
Nasmarować wał napędu ²⁾		x			
Sprawdzić ustawienia sprzęgła, w razie potrzeby wyregulować					x
Ustawienie gaźnika poddać kontroli ²⁾					x
Sprawdzić płytę opróżniającą, wymienić zużytą płytę opróżniającą					x
Skontrolować łożyska, wymienić parami zużyte łożyska					x
Wymienić zamknięcie zbiornika					x
Układ wydechu poddać wymianie ²⁾					x

¹⁾ Patrz „Instrukcja dotycząca silnika”

²⁾ Te prace mogą przeprowadzać jedynie specjalistyczne warsztaty

³⁾ Pierwsza wymiana oleju po 5 godzinach roboczych (h)

⁴⁾ Wymiana oleju co 25 godzin roboczych (h) przy pracy pod w trudnych warunkach albo przy wysokiej temperaturze otoczenia

Prace konserwacyjne

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Przed jakimkolwiek pracami przy urządzeniu:

- Wyłączyć silnik.
- Zaczekać, aż staną wszystkie poruszające się części.
- Wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
- Odczekać, aż silnik ostygnie.

Wyposażenie dodatkowe i części zamienne

Stosować wyłącznie wyposażenie dodatkowe i części zamienne dopuszczone przez producenta. Oryginalne wyposażenie i oryginalne części zamienne gwarantują bezpieczną i bezusterkową pracę urządzenia.

Czyszczenie urządzenia

Uwaga

Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Urządzenia nie wolno czyścić za pomocą strumienia wody pod ciśnieniem.

- ➔ Urządzenie ustawić na twardej, równej i poziomej powierzchni.
- ➔ Usunąć przylegający brud.

- ➔ Oczyszczyć urządzenie przy pomocy bieżącej wody wlewanej przez wyrzutnię i poczekać, aż wyschnie.

- ➔ Wyczyścić silnik przy pomocy ścierki i szczotki.

Nasmarować urządzenie

Nasmarować wszystkie obracające się i ruchome części lekkim olejem.

Ustawić ciśnienie opon

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo wybuchu! Maximalen Reifenluftdruck von 1,4 bar/20 PSI niemals überschreiten.

Zalecane ciśnienie opon wynosi ok. 1 bara.

Prace konserwacyjne przy silniku

Patrz „Instrukcja dotycząca silnika”.

Sprawdzić i ustawić sprzęgło napędu ślimakowego

Rys. 2

- ➔ Zwolnić dźwignię sprzęgła (1). Złącze (3) nie może mieć luzu, ale nie może też być zbyt ciasne. W przeciwnym wypadku zmienić ustawienie (patrz „Zmienić ustawienie naciągu sprzęgła”).
- ➔ Powinna istnieć możliwość pełnego naciśnięcia dźwigni sprzęgła (1). W przeciwnym wypadku naciąg sprzęgła jest ustawiony zbyt mocno i należy go poluzować (patrz „Zmienić ustawienie naciągu sprzęgła”).

Zusätzliche Kontrolle (siehe „Mit dem Gerät arbeiten“):

- ➔ Przy włączonym silniku, włączyć na 10 sekund napęd ślimaka.
- ➔ Zwolnić dźwignię sprzęgła, ślimak freza nie może się obracać.

Sprawdzić i ustawić sprzęgło napędu jezdznego

Rys. 1

- ➔ Ustawić dźwignię włączającą na najwyższy bieg przedni (najwyższa cyfra).
- ➔ Przy zwolnionej dźwigni sprzęgła napędu jezdznego, przesunąć urządzenie do przodu.
- ➔ Podczas przesuwania, ustawić dźwignię włączającą na najwyższy bieg przedni, a potem ustawić na najwyższy bieg przedni.
- ➔ Jeżeli odczuwa się opór przy przesuwaniu albo zmianie biegu, poluzować naciąg sprzęgła (patrz „Zmienić ustawienie naciągu sprzęgła”).
- ➔ Przy przesuwaniu urządzenia nacisnąć dźwignię sprzęgła napędu jezdznego. Koła muszą być zablokowane. W przeciwnym wypadku naciąg sprzęgła nieco dociągnąć (patrz „Zmienić ustawienie naciągu sprzęgła”).
- ➔ Jeżeli ustawienie w dalszym ciągu jest niewłaściwe, powtórzyć proces.

Zmienić ustawienie naciągu sprzęgła

Rys. 2

Dla naciągów sprzęgła z płytą nastawczą napędu jezdznego (4) lub napędu gąsienicowego (5):

- ➔ Naciągnąć: Poluzować śrubę (A) w zależności od płyty nastawczej, przesunąć płytę nastawczą ku dołowi i ponownie dokręcić śrubę (A).

- Poluzować: Poluzować śrubę (A) w zależności od płyty nastawczej, przesunąć płytę nastawczą ku dołowi i ponownie dokręcić śrubę (A).

Ustawić dźwignię włączającą

Rys. 7

- Ustawić dźwignię włączającą na najwyższy bieg przedni.
- Poluzować śrubę (A), a uchwyt docisnąć ku dołowi, aż ciąg przełącznikowy będzie napięty.
- Ponownie dokręcić śrubę (A).
- Sprawdzić ustawienie.

Wskazówka: Ustawienie to jest wymagane tylko wtedy, gdy najszybszego biegu (w przód albo w tył) nie można ustawić.

Wymienić trzpień ścinający

Rys. 5

Za pomocą trzpienia ścinającego (1) i zawleczek (2) zamocowane są ślimaki (3) na wale napędowym (4). Trzpień są skonstruowane w taki sposób, by się łamały (uległy ścięciu), gdy ślimak natrafi na twarde ciała obce. W ten sposób unika się szkód przy urządzeniu. Części te można wymienić jedynie na oryginalne części zamienne (zamiennie trzpień i zawleczeni są częścią dostawy).

- Usunąć trzpień ścinający (1) i zawleczkę (2), wyczyścić i nasmarować miejsce mocowanie.
- Użyć nowego trzpienia ścinającego i nowej zawleczeni.

Rys. 8

Wskazówka: Zamiennie trzpień i zawleczeni można zamocować na tablicy rozdzielczej.

Wymienić płytę opróżniającą

Rys. 4

- Usunąć śruby (5) i nakrętki (6).
- Wymienić płytę opróżniającą (4).
- Przymocować do obudowy nową płytę opróżniającą za pomocą śrub i nakrętek.

Wymienić płozy

Rys. 4

- Usunąć nakrętki (2) i śruby (3).
- Wymienić płozy (1) po obu stronach urządzenia.
- Ustawić nowe płozy (patrz „Ustawić płozy“).

Ustawianie drążka regulacji komory

Rys 9

W razie potrzeby, gdy komory już nie można w pełni obracać, można wyregulować drążek regulacji komory.

- Usunąć zawleczkę.
- Drążek regulacji wyjąć nieco do tyłu i umieścić wraz z zawleczką w drugim otworze montażowym.

Usuwanie usterek

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

Przed jakimikolwiek pracami przy urządzeniu:

- Wyłączyć silnik.
- Zaczekać, aż staną wszystkie poruszające się części.
- Wyjąć kluczyk ze stacyjki i końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
- Odczekać, aż silnik ostygnie.

Wskazówka: Usterki w pracy urządzenia mają w znacznej części proste przyczyny, które można usunąć samemu. W razie wątpliwości i gdy jest podana konkretna wskazówka, należy skontaktować się ze specjalistycznym warsztatem.

Wskazówka: Naprawy mogą być przeprowadzane wyłącznie przez specjalistyczny warsztat i przy użyciu oryginalnych części zamiennych.

Wyszukiwanie usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Usuwanie usterek	przez kogo
Nie można uruchomić silnika	Zbiornik paliwa jest pusty.	Napełnić zbiornik paliwa.	Obsługujący
	Zwietrzałe paliwo.	Zwietrzałe paliwo wlać na wolnym powietrzu do odpowiedniego naczynia (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”). Zbiornik napełnić czystym, świeżym paliwem.	Obsługujący
	Motor im kalten Zustand, Choke nicht auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „ON/CHOKE“ stellen.	Obsługujący
	Dźwignia gazu nie ustawiona na „szybko“.	Dźwignię gazu ustawić na „szybko“.	Obsługujący
	Nie założona końcówka przewodu świecy zapłonowej.	Kończówkę przewodu świecy zapłonowej założyć na świecę.	Obsługujący
	Zabrudzona świeca zapłonowa.	Wyczyścić świecę zapłonową (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”).	Obsługujący
	Uszkodzenie świecy zapłonowej.	Wymienić świecę zapłonową.	Serwis firmy
	Zalany gaźnik.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen und starten.	Obsługujący
	Nie użyto wsparcia rozruchu na zimno (przycisk przelewu).	Użyto wsparcia rozruchu na zimno (przycisk przelewu).	Obsługujący
Silnik pracuje nierównomiernie	Choke auf „ON/CHOKE“ gestellt.	Choke auf „RUN/OFF“ stellen.	Obsługujący
	Luźno założona końcówka przewodu świecy zapłonowej.	Mocno nałożyć końcówkę przewodu świecy zapłonowej.	Obsługujący
	Zwietrzałe paliwo. Woda albo brud w układzie paliwowym.	Zwietrzałe paliwo wlać na wolnym powietrzu do odpowiedniego naczynia (patrz „Instrukcja dotycząca silnika”). Zbiornik napełnić czystym, świeżym paliwem.	Obsługujący
	Zapchany otwór odpowietrzający w korku wlewu paliwa.	Wyczyścić korek wlewu paliwa i otwór odpowietrzający.	Obsługujący
Urządzenie nie odświeża	Zerwany trzpień ścinający.	Wymienić trzpień ścinający (patrz „Wymienić trzpień ścinający”).	Obsługujący
	Zapchany ślimak i wyrzutnia.	Zatrzymać silnik, zdjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej. Usunąć zator.	Obsługujący
	Niewłaściwie ustawiony naciąg sprzęgła napędu ślimakowego.	Ustawić naciąg sprzęgła (patrz „Ustawić sprzęgło napędu ślimakowego”).	Obsługujący
	Luźny pasek klinowy.	Naprężyć pasek klinowy.	Serwis firmy
	Zerwany pasek klinowy.	Wymienić pasek klinowy.	Serwis firmy
Urządzenie nie jedzie	Niewłaściwie ustawiony naciąg sprzęgła napędu jezdnego.	Ustawić naciąg sprzęgła (patrz „Ustawić sprzęgło napędu jezdnego”).	Obsługujący
	Luźny albo zerwany pasek klinowy.	Naciągnąć luźny pasek klinowy. Wymienić zerwane paski klinowe.	Serwis firmy
	Zerwana guma koła ciernego.	Wymienić gumę koła ciernego.	Serwis firmy
Nadmierna wibracja	Luźne części albo uszkodzony ślimak.	Natychmiast zatrzymać silnik i zdjąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej. Dokręcić luźne śruby i nakrętki. Naprawić uszkodzonego ślimaka.	Serwis firmy
Biegi ciężko się zmienia	Niewłaściwie ustawiony naciąg sprzęgła napędu jezdnego.	Ustawić naciąg sprzęgła (patrz „Ustawić sprzęgło napędu jezdnego”).	Obsługujący
	Niewłaściwie ustawiona dźwignia włączającą.	Ustawić dźwignię włączającą (patrz „Ustawić dźwignię włączającą”).	Obsługujący

Informacje o silniku

Producent silnika odpowiada za wszystkie problemy z silnikiem odnoszące się do mocy, pomiaru mocy, danych technicznych, gwarancji i serwisu. Bliższe informacje znajdują się w oddzielnym dostarczonym przez producenta silnika podręczniku użytkownika/obsługi.

Dane techniczne

		STH 8.66 W
Nr części	--	1.355-201.0
Typ	--	Frezarka do odśnieżania z kołami
Silnik	--	MTD, 4-suwowy
Moc znamionowa	kW/PS	5,8/7,9
Pojemność skokowa	cm ³	277
Robocza liczba obrotów	obr./min.	3500
Pojemność baku paliwa, benzyna zwykła (bezołowiowa)	l	5,0
Szerokość robocza	mm	660
Prędkość robocza	km/h	Prędkość krokowa
Maks. wydajność powierzchniowa	m ² /h	2000
długość	mm	1215
szerokość	mm	730
wysokość	mm	800
Ciężar	kg	100
Ilość oleju	l	ok. 0,9
Gatunek oleju ponad 0 °C	--	SAE 30
Gatunek oleju poniżej 0 °C	--	SAE 5W30
Gatunek oleju poniżej -18 °C	--	SAE 0W30
Wartości określone zgodnie z EN ISO 3744		
Emisja hałasu		
Poziom ciśnienie akustyczne L_{pA}	dB (A)	98
Niepewność pomiaru K_{pA}	dB (A)	2
Poziom mocy akustycznej L_{WA} + Niepewność pomiaru K_{WA}	dB (A)	110
Drgania urządzenia		
Drgania przenoszone przez kończyny górne	m/s ²	5
Niepewność pomiaru K	m/s ²	0,2

Gwarancja

W każdym kraju obowiązują warunki gwarancji określone przez odpowiedniego lokalnego dystrybutora. Ewentualne usterek urządzenia usuwane są w okresie gwarancji bezpłatnie, o ile spowodowane są błędem materiałowym lub produkcyjnym. W sprawach napraw gwarancyjnych prosimy kierować się z dowodem zakupu do dystrybutora lub do autoryzowanego punktu serwisowego.

Deklaracja UE

Niniejszym oświadczamy, że określone poniżej urządzenie odpowiada pod względem koncepcji, konstrukcji oraz wprowadzonej przez nas do handlu wersji obowiązującym wymogom dyrektyw UE dotyczącym wymagań w zakresie bezpieczeństwa i zdrowia. Wszelkie nie uzgodnione z nami modyfikacje urządzenia powodują utratę ważności tego oświadczenia.

Produkt: Frezarka do odśnieżania
Typ: 1.335-xxx

Obowiązujące dyrektywy WE

2006/42/WE (+2009/127/WE)
 2004/108/WE
 2000/14/WE

Zastosowane normy zharmonizowane

EN ISO 12100-1
 EN ISO 12100-2
 EN ISO 14982
 ISO 8437

Zastosowana metoda oceny zgodności

2000/14/WE: Załącznik V

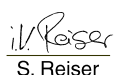
Poziom mocy akustycznej dB(A)

Zmierzony: 108
 Gwarantowany: 110

5.957-646

Z upoważnienia zarządu przedsiębiorstwa.


 H. Jenner
 CEO


 S. Reiser
 Head of Approval

Pełnomocnik dokumentacji:
 S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
 Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
 71364 Winnenden (Germany)
 tel.: +49 7195 14-0
 faks: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Prije prve uporabe Vašeg uređaja pročitajte ove originalne radne upute, postupajte prema njima i sačuvajte ih za kasniju uporabu ili za sljedećeg vlasnika.
U slučaju oštećenja pri transportu odmah obavijestite prodavača.

Pregled sadržaja

Zaštita okoliša	HR - 1
Sastavni dijelovi uređaja	HR - 1
Simboli na uređaju	HR - 1
Simboli u uputama za rad	HR - 1
Sigurnosni napuci	HR - 1
Sigurnosni uređaji	HR - 2
Namjensko korištenje	HR - 2
Prije prve uporabe	HR - 2
Stavljanje u pogon	HR - 2
Rukovanje	HR - 2
Transport	HR - 4
Skladištenje	HR - 4
Stavljanje uređaja van pogona	HR - 4
Njega i održavanje	HR - 5
Otklanjanje smetnji	HR - 6
Tehnički podaci	HR - 8
Jamstvo	HR - 8
CE-izjava	HR - 8

Zaštita okoliša

	Materijali ambalaže se mogu reciklirati. Molimo Vas da ambalažu ne odlažete u kućne otpatke, već ih predajte kao sekundarne sirovine.
	Stari uređaji sadrže vrijedne materijale koji se mogu reciklirati te bi ih stoga trebalo predati kao sekundarne sirovine. Baterije, ulje i slični materijali ne smiju dospjeti u okoliš. Stoga Vas molimo da stare uređaje zbrinete preko odgovarajućih sabirnih sustava.
	Molimo Vas da akumulator odnosno bateriju zbrinete u skladu s propisima. Primarne i punjive baterije sadrže tvari koje ne smiju dospjeti u okoliš. Stoga Vas molimo da ih zbrinete preko odgovarajućih sabirnih sustava.

Motorno i loživo ulje, diesel i benzin ne smiju dospjeti u okoliš. Molimo Vas da štite tlo i staro ulje zbrinete u skladu s propisima.

Napomene o sastojcima (REACH)

Aktualne informacije o sastojcima možete pronaći na stranici:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Sastavni dijelovi uređaja

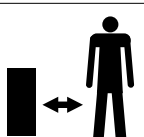
Slika 1

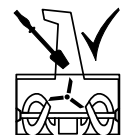
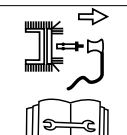
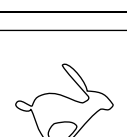
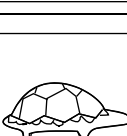
- 1 Poluga kvačila pužnog pogona
- 2 Poluga kvačila voznog pogona
- 3 Podešavanje daljine izbacivanja
- 4 Mjenjač
- Prema naprijed: brzine 1-6
- Unatrag: R1 sporo / R2 brzo
- 5 Podešavanje pravca izbacivanja
- 6 Glavna ručka stroja
- 7 Osvjetljenje

Slika 3

- 1 Ispušna cijev
- 2 Utikač svjeće
- 3 Poklopac za ulijevanje ulja / šipka za mjerenje razine ulja
- 4 Poklopac spremnika
- 5 Pokretački gumb
- 6 Strujni utikač elektrostartera
- 7 Vijak za ispuštanje ulja
- 8 Potezni starter
- 9 Prigušnica (čok)
- 10 Ručica za gas
- 11 Kontakti ključ
- 12 Pomagalo za pokretanje po hladnom vremenu

Simboli na uređaju

	Opasnost od opekline! Održavajte potreban razmak od vrela dijelova stroja.
	Nosite zaštitu za oči i uši!
	Držite treće osobe podalje od područja opasnosti!
	Opasnost od ozljeda izbacivanjem snijega ili čvrstih predmeta.
	Dijelovi stroja smiju se dodirivati tek u stanju potpunog mirovanja.
	Opasnost od ozljeda rotirajućim dijelovima. Ruke i noge držite podalje od rotirajućih dijelova stroja.

	Okno za izbacivanje čistite samo alat za čišćenje.
	Opasnost od eksplozije! Nikada ne prekoračujte maksimalni tlak zraka u gumama od 1,4 bar/ 20 PSI.
	Prije svih radova, poput namještanja, čišćenja, provjere itd., uređaj isključite i izvucite utikač svjeće.
	Položaj ručice za gas "brzo"
	Položaj ručice za gas "sporo"

Napomena: Uvijek održavajte ove simbole na uređaju u čitljivom stanju.

Simboli u uputama za rad

⚠ Opasnost

Za neposredno prijeteću opasnost koja za posljedicu ima teške tjelesne ozljede ili smrt.

⚠ Upozorenje

Za eventualno opasnu situaciju koja može prouzročiti teške tjelesne ozljede ili smrt.

Oprez

Za eventualno opasnu situaciju koja može prouzročiti lake tjelesne ozljede ili materijalnu štetu.

Sigurnosni napuci

- Strojem ne smiju rukovati osobe mlađe od 16 godina (lokalne odredbe mogu odrediti minimalnu starosnu dob korisnika).
- Ovaj uređaj nije namijenjen za upotrebu od strane osoba s ograničenim tjelesnim, osjetilnim ili psihičkim sposobnostima.
- Nadgledajte djecu kako bi ste bili sigurni da se igraju s uređajem.
- Osobe, posebice djecu i kućne ljubimce udaljite iz opasne zone.
- Pridržavajte se odgovarajućih nacionalnih propisa ako stroj koristite na javnim cestama ili putevima.
- Strojem se ne smiju transportirati osobe.
- Uređaj koristite samo kada je u tehničkom stanju u kakvom je bio u

trenutku isporuke ili u stanju koje propisuje proizvođač.

- Nikada nemojte mijenjati tvornički zadane postavke motora.
- Prilikom rada nosite rukavice, zaštitu sluha, zaštitne naočale, usko pripijenu zimsku odjeću te čvrstu obuću rebrastih potplata.
- Stroj nikada ne puniti gorivom u zatvorenim prostorijama, dok motor radi ili je zagrijan.
- Dijelove tijela ili odjeću nikada ne približavajte rotirajućim ili vrelim dijelovima stroja.
- Isključite motor, izvucite kontaktni ključ i utikač svjećice kad više ne radite na stroju ili ako ga napuštate. Isto vrijedi i za podešavanje, servisiranje i popravke stroja.
- Pustite da se motor ohladi prije nego što stroj ostavite u zatvorenoj prostoriji.
- Stroj i pogonsko gorivo pospremite na sigurno mjesto daleko od izvora vatre (iskri, plamena) te tako da budu nedostupni djeci.
- Zamijenite oštećenu ispušnu cijev, spremnik ili poklopac spremnika.
- Stroj predajte na popravak samo stručnim radionama.

Sigurnosni uređaji

Sigurnosni uređaji služe za zaštitu korisnika te se stoga ne smiju stavljati van funkcije niti zaobilaziti.

Poluga kvačila pužnog pogona

Pužni pogon se isključuje ako korisnik otpusti ovu polugu. Ova se poluga u pritisnutom stanju može zaključiti ako se poluga kvačila voznog pogona pritisne i drži pritisnutom. Onog trenutka kada korisnik otpusti kvačilo voznog pogona, obje poluge se vraćaju natrag. Pužni i vozni pogon isključuju se istodobno.

Poluga kvačila voznog pogona

Vozni pogon se isključuje ako korisnik otpusti ovu polugu.

Zaštitna rešetka u oknu za izbacivanje

Zaštitna rešetka sprječava zahvaćanje u okno za izbacivanje.

Zasun za izbacivanje

Slika 6

Zasun za izbacivanje (2) štiti od ozljeda uslijed izbacivanja predmeta.

Namjensko korištenje

Ovaj je stroj predviđen isključivo za čišćenje snijega na učvršćenim stazama i površinama, uz poštivanje opisa i sigurnosnih naputaka ovih uputa za rad.

- Svaka druga primjena je nenamjenska!
- Proizvođač ne odgovara za nenamjensko korištenje stroja ili za samovoljno provedene preinake na stroju.
- Korisnik odgovara za štete nastale uporabom stroja, a koje su nanesene trećoj osobi i njezinom imovini.

Prije prve uporabe

Raspakiranje i montaža stroja

- ➔ Prilikom raspakiranja provjerite sadržaj ambalaže.
- ➔ Montirajte stroj kao što je prikazano na kraju ovih uputa za rad.

Provjerite razinu ulja.



- ➔ Provjerite razinu motornog ulja, po potrebi ga dopunite (vidi "Upute za motor").

Stavljanje u pogon

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

Prije svih radova na stroju:

- ➔ Isključite motor.
- ➔ Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi stroja ne zaustave.
- ➔ Izvucite kontaktni ključ i utikač svjećice.
- ➔ Pustite da se motor ohladi.

Provjeravanje stroja

- ➔ Prije svake primjene izvršite vizualnu provjeru.
- ➔ Provjerite oštećenost i pričvršćenost sigurnosnih uređaja, komandnih elemenata, pripadajućih užadi/kabela kvačila i svih vijaka.
- ➔ Zamijenite oštećene dijelove prije uključivanja stroja.
- ➔ Provjerite kvačilo pužnog i voznog pogona (vidi "Radovi na održavanju").
- ➔ Provjerite mjenjač (vidi "Radovi na održavanju").

Provjerite razinu ulja.



- ➔ Provjerite razinu motornog ulja, po potrebi ga dopunite (vidi "Upute za motor").

Punjenje goriva

⚠ Opasnost

Opasnost od eksplozije i požara!

- Smiju se koristiti samo goriva navedena u uputama koje izdaje proizvođač motora.
- Ne koristite gorivo specifikacije E85.
- Ne puniti gorivo u zatvorenim prostorijama.
- Pušenje i otvoreni plamen su zabranjeni.
- Pazite da gorivo ne dođe u dodir s vrućim površinama.
- Puniti gorivo samo kada je motor isključen i ohlađen.
- Nikada nemojte puniti gorivo do vrha. Prebrišite preliveno gorivo.
- Gorivo čuvajte samo u za to predviđenim posudama.
- ➔ Spremnik napunite gorivom (vrstu goriva treba odabrati prema navodima u uputama za motor), zatvorite poklopac spremnika te prebrišite ostatke goriva.

Provjeravanje tlaka zraka u gumama

Može se desiti da je tlak zraka u gumama iz transportnih razloga povišen.

- ➔ Provjerite i po potrebi prilagodite tlak zraka u gumama (oko 1 bar).

Prilagođavanje stroja količini snijega i stanju tla

Podešavanje kliznih salinaca

Slika 4

Kliznim salincima (1) se može podesiti razmak između tla i ploče za čišćenje (4), tako da ne dođe da zahvaćanja tla (npr. zemlje ili kamenja).

- ➔ Otpustite matice (2) s obje strane stroja.
- ➔ Klizne salince podesite ovisno o podlozi: niže kod neravnih ili još neučvršćenih staza, više kod ravnih staza.
- ➔ Klizne salince tako učvrstite maticama (2) da s donje strane ravnomjerno dodiruju tlo.

Rukovanje

Sigurnosni napuci

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

- Osobe, posebice djecu i kućne ljubimce udaljite iz opasne zone.
- Stroj koristite samo ako je u besprijekornom i sigurnom stanju.
- Od rotirajućeg alata uvijek održavajte sigurnosni razmak koji određuju ručice upravljača.
- Ispitajte teren na kojem želite koristiti stroj te odstranite sve predmete koje bi stroj mogao zahvatiti i izbaciti.
- Radite samo uz dovoljno osvjetljenje.
- Uređaj pokrećite isključivo tempom hodanja.
- Radite polagano i oprezno, posebice na neravnim ili neučvršćenim stazama ili dok vozite unatrag.
- Razmak između kućišta puža i podloge podesite tako da se spriječi svaka mogućnost zahvaćanja stranih tijela (npr. kamenja) u stroj.

⚠ Opasnost

Opasnost od gušenja uslijed ugljičnog monoksida! Motor s unutarnjim izgaranjem pustite da radi samo u praznom hodu.

⚠ Opasnost

Opasnost od požara! Na motoru i ispušnoj cijevi ne smije biti prljavštine niti izlivenog ulja.

Napomena: Pridržavajte se nacionalnih/komunalnih propisa koji se tiču vremena primjene (po potrebi se raspitajte kod nadležnih vlasti).

Sigurnosni napuci u vezi s vibracijama uređaja

⚠ Opasnost

Dugotrajniji rad s uređajem može izazvati smetnje krvotoka u rukama uvjetovane vibracijama.

Uobičajeno trajanje besprekidnog rukovanja nije moguće odrediti, budući da ovisi o više čimbenika:

- Loš krvotok rukovatelja (često hladni prsti, utrnulost prstiju).
- Niska temperatura okoline. Radi zaštite ruku nosite tople rukavice.
- Čvrsto stiskanje ometa cirkulaciju krvi.
- Besprekidan rad je nepovoljniji od rada sa stankama.

Pri redovitom, dugotrajnijem radu s uređajem i učestalom nastupanju odgovarajućih simptoma (primjerice utrnulost prstiju, hladni prsti) preporučamo liječničke pretrage.

Savjeti za čišćenje snijega

- Čistite odmah nakon snježnih oborina; kasnije se donji sloj ledi i otežava čišćenje.
- Ako je moguće snijeg čistite u smjeru vjetra.
- Snijeg čistite tako da se očišćene staze malo preklapaju.

Rad na nagibima

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

Opasnost od prevrtanja na prevelikim usponima.

- Stroj ne koristite na nagibima većim od 20%.
- Radite polagano i oprezno, posebice kada mijenjate pravac vožnje.
- Stroj vozite uzbrdo ili nizbrdo, a ne poprijeko u odnosu na nagib.
- Pazite na prepreke, ne radite u blizini strmina.

Podešavanje pravca i daljine izbacivanja

Slika 6

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda! Zasun (2) okna za izbacivanje (3) ne zakrećite u pravcu osoba, životinja, prozora, automobila i vrata.

Podešavanje pravca izbacivanja

- ➔ Okno za izbacivanje (3) se dovodi u željeni pravac okretanjem ručke (slika 1, br. 5).

Podešavanje daljine izbacivanja

Što je zasun (2) strmije postavljen, to će se snijeg izbacivati više i dalje.

- ➔ Ručicu (slika 1, br. 3), pritisnite prema naprijed kako biste povišili zasun (2) i obratno.

Pokretanje motora

Slika 3

- ➔ Prije stavljanja u pogon pročitajte i obratite pažnju na upute za rad koje izdaje proizvođač motora, a prvenstveno na sigurnosne naputke.
- ➔ Prije pokretanja otpustite polugu kvačila pužnog pogona i polugu kvačila voznog pogona.
- ➔ Provjerite količinu ulja i goriva te ih po potrebi dopunite (vidi "Upute za motor").

Pokretanje poteznim starterom

- ➔ Utikač svjeće natakните na svjećicu.
- ➔ Ručicu za gas postavite na "brzo".
- ➔ Čok pri pokretanju po hladnom vremenu postavite na „ON/CHOKE“.
- ➔ Gurnite kontakti ključ u bravu za paljenje motora, ali ga ne okrećite.
- ➔ Pomagalo za pokretanje po hladnom vremenu pritisnite jednom, a pri hladnom vremenu od dva do sedam puta (ovisno o vrsti motora).
- ➔ Potezni starter vucite polako dok ne osjetite otpor, a tada ga brzo i snažno povucite do kraja. Ne dozvolite da se potezni starter brzo vrati, već ga vratite polako.
- ➔ Kada motor radi, čok postupno vratite na „RUN/OFF“.

Pokretanje elektrostarterom

⚠ Opasnost

Opasnost od strujnog udara.

- Elektrostarter ne koristite po kišnom vremenu.
- Provjerite je li mreža osigurana sklopkom za zaštitu od struje kvara. Ukoliko to nije slučaj, pozovite električara da ugradi odgovarajuću sklopku.

Za priključivanje elektrostartera na mrežu koristite samo produžni kabel (nije u opsegu isporuke), koji je odobren za primjenu na otvorenom prostoru i ima zaštitni vodič.

Na primjer do maks. duljine od 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² do -25°C
- H07BQ-F 3x1,5 mm² do -40°C

⚠ Opasnost

Opasnost od strujnog udara.

- Prije svakog pokretanja motora provjerite postoje li oštećenja na produžnom kabelu i kabelu/priključnom utikaču na motoru.
- Oštećene dijelove odmah dajte električaru na zamjenu.
- Nemojte nikada pokretati uređaj s oštećenim dijelovima.

Oprez

Nestručno priključen elektrostarter može izazvati štete na stroju ili u njegovoj blizini. Provjerite da li mreža odgovara podacima na natpisnoj pločici pokretača (anlasera) te je li osigurana odgovarajućim osiguračem.

- ➔ Utikač svjeće natakните na svjećicu.
- ➔ Ručicu za gas postavite na "brzo".

- ➔ Gurnite kontakti ključ u bravu za paljenje motora, ali ga ne okrećite.
- ➔ Produžni kabel prvo povežite s utikačem, a tada s utičnicom.
- ➔ Čok pri pokretanju po hladnom vremenu postavite na „ON/CHOKE“.
- ➔ Pomagalo za pokretanje po hladnom vremenu pritisnite jednom, a pri hladnom vremenu od dva do sedam puta (ovisno o vrsti motora).
- ➔ Pokretački gumb pritisnite tako dugo (maks. 5 s), dok se motor ne pokrene. Pričekajte najmanje 30 sekundi prije ponovnog pokušaja pokretanja.
- ➔ Kada motor radi, čok postupno vratite na „RUN/OFF“.
- ➔ Produžni kabel prvo isključite iz strujne mreže, a potom ga odvojite od elektrostartera.

Ubacivanje u brzinu i mijenjanje brzine

Slika 1

Oprez

Otpustite polugu kvačila pužnog i voznog pogona prije nego što odaberete ili promijenite brzinu.

Brzina se bira mjenjačem:

- ➔ Prema naprijed: "1" (sporo) do "6" (brzo)
- ➔ Unatrag: R1 sporo /R2 brzo

Rad sa strojem

Slika 1

Oprez

Opasnost od oštećenja!

- Ako stroj udari u strana tijela (npr. kamenje) ili ako primijetite neobične vibracije, isključite stroj i provjerite je li oštećen. Prije ponovnog rada sa strojem nastale štete dajte otkloniti.
- Prije upotrebe uređaja pustite da se motor zagrije.
- ➔ Namjestite pravac i daljinu izbacivanja.
- ➔ Pokrenite motor.
- ➔ Pri otpuštenom kvačilu pužnog i voznog pogona mjenjačem odaberite jednu brzinu za kretanje prema naprijed.
- ➔ Pritisnite polugu kvačila pužnog pogona i držite je pritisnutom. Puž i turbina za izbacivanje počinju raditi.
- ➔ Pritisnite polugu kvačila voznog pogona i držite je pritisnutom. Stroj se počinje kretati i čistiti snijeg. Sve dok je ova poluga pritisnuta, poluga kvačila pužnog pogona ostaje zaključena i može se pustiti.
- ➔ Za mijenjanje brzine prvo treba otpustiti kvačilo voznog pogona, a tek onda mjenjačem promijeniti brzinu.

Zaustavljanje motora

Slika 3

- Kako biste izbjegli oštećenja na stroju ili probleme prilikom pokretanja uslijed vlage, motor prije pospremanja ostavite da radi nekoliko minuta (kako bi se osušio).
- Ručicu za gas postavite na "sporo".
- Izvucite kontaktni ključ.

Uklanjanje začepljenja unutar puža ili u oknu za izbacivanje

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

Prije svih radova na stroju:

- Isključite motor.
- Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi stroja ne zaustave.
- Izvucite kontaktni ključ i utikač svjeće.

Slika 6, br. 4

- Začepljenje očistite plastičnim štapićem ili lopaticom.

Osvjetljenje

Reflektor svijetli dok motor radi.

Lanci za snijeg (opcija)

Za slučaj ekstremnih vremenskih uvjeta moguće je u specijaliziranim prodavaonicama nabaviti i montirati lance za snijeg.

Transport

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda i oštećenja! Prilikom transporta pazite na težinu uređaja.

Vožnja stroja

Za ranžiranje/savladavanje kratkih relacija.

- Pokrenite stroj.
- Odaberite brzinu za kretanje prema naprijed ili unatrag.
- Pritisnite polugu kvačila voznog pogona i držite je pritisnutom.
- Stroj vozite oprezno.

Transport bez vlastitog pogona

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

Prije svih radova na stroju:

- Isključite motor.
- Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi stroja ne zaustave.
- Izvucite kontaktni ključ i utikač svjeće.
- Pustite da se motor ohladi.

Opres

Opasnost od oštećenja! Korištena sredstva za transport (npr. vozilo za transport, rampe za utovar i sl.) moraju se rabiti u skladu s propisima.

- Ispraznite spremnik za gorivo.
- Stroj transportirajte u vodoravnom položaju, na ili u odgovarajućem vozilu.
- Stroj osigurajte od kotrljanja ili klizanja.
- Prilikom transporta vozilima osigurajte uređaj od klizanja i naginjanja sukladno odgovarajućim mjerodavnim propisima.

Skladištenje

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda i oštećenja! Pri skladištenju imajte u vidu težinu uređaja.

Stavljanje uređaja van pogona

⚠ Opasnost

Opasnost od eksplozije!

- Pušenje i otvoreni plamen su zabranjeni.
- Pazite da gorivo ne dođe u dodir s vrućim površinama.

Ako se stroj ne koristi duže od jednog mjeseca, molimo prethodno obavite sljedeće:

- Pripremite motor (vidi "Upute za motor").
- Ispraznite spremnik za gorivo.
- Očistite stroj.
- Radi zaštite od korozije sve metalne dijelove prebrišite nauljenom krpom ili ih poprskajte uljem.
- Stroj odložite na čisto i suho mjesto.

Jednom u sezoni:

- Provedite ispitivanje i servisiranje stroja u stručnoj radionici.

Prije svake primjene:

- Provjerite razinu motornog ulja, po potrebi ga dopunite (vidi "Upute za motor").
- Provjerite pričvršćenost vijaka, po potrebi ih zategnite.
- Provjerite sigurnosne uređaje.
- Naprava za elektrostart: Provjerite kabel i priključni utikač na motoru.

Radovi na održavanju	nakon uporabe	25 h	50 h	nakon sezone	prema potrebi
Čišćenje okna za izbacivanje, puža i kućišta puža	x				
Zamjena ulja ^{3) 1)}			x ⁴⁾		
Podmazivanje pokretnih i rotirajućih dijelova				x	x
Čišćenje svjeća ¹⁾		x			
Zamjena svjeća ²⁾				x	
Provjera i eventualno povišenje tlaka u gumama				x	x
Čišćenje rashladnog sustava i ispušne cijevi ¹⁾	x				x
Podmazivanje pogonskog vratila ²⁾		x			
Provjera podešenosti i eventualno podešavanje kvačila					x
Provjera podešenosti rasplinjača ²⁾					x
Provjera ploče za čišćenje, zamjena istrošene					x
Provjera kliznih salinaca, zamjena istrošenih u paru					x
Zamjena zatvarača spremnika za gorivo					x
Zamjena ispušne cijevi ²⁾					x

¹⁾ Vidi "Upute za motor"

²⁾ Ovi se radovi moraju prepustiti nekoj stručnoj radionici

³⁾ Prva zamjena ulja nakon 5 sati rada (h)

⁴⁾ Zamjena ulja svakih 25 sati rada (h) pri radu pod velikim opterećenjem ili na visokim vanjskim temperaturama

Radovi na održavanju

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

Prije svih radova na stroju:

- Isključite motor.
- Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi stroja ne zaustave.
- Izvucite kontaktni ključ i utikač svjećice.
- Pustite da se motor ohladi.

Pribor i pričuvni dijelovi

Smije se koristiti samo onaj pribor i oni pričuvni dijelovi koje dozvoljava proizvođač. Originalan pribor i originalni pričuvni dijelovi jamče za to da stroj može raditi sigurno i bez smetnji.

Čišćenje uređaja

Oprez

Opasnost od oštećenja! Stroj se ne smije čistiti mlazom vode pod visokim tlakom.

- Stroj postavite na čvrstu, ravnu i horizontalnu podlogu.
- Otklonite nakupljenu prljavštinu.
- Stroj operite tekućom vodom kroz okno za izbacivanje te ga pustite da se osuši.
- Motor probrišite krpom i očistite četkom.

Podmazivanje stroja

Sve rotirajuće i pokretne dijelove podmažite lakim uljem.

Podešavanje tlaka u gumama

⚠ Opasnost

Opasnost od eksplozije! Nikada ne prekoračujte maksimalni tlak zraka u gumama od 1,4 bar/20 PSI.
Preporučeni tlak u gumama iznosi oko 1 bar.

Radovi na održavanju motora

Vidi "Upute za motor".

Provjera i podešavanje kvačila pužnog pogona

Slika 2

- Pustite polugu kvačila (1). Uže kvačila (3) ne smije biti prezategnuto, ali isto tako ne smije postojati prazan hod. U protivnom ga podesite (vidi "Mijenjanje podešenosti užeta kvačila").
- Neophodno je da se poluga kvačila (1) može pritisnuti do kraja. U protivnom je uže kvačila prezategnuto pa se mora otpustiti (vidi "Mijenjanje podešenosti užeta kvačila").

Dodatna provjera (vidi "Rad sa strojem"):

- Dok motor radi, uključite pužni pogon u trajanju od 10 sekundi.
- Otpustite polugu kvačila, puž za glodanje se više ne smije okretati.

Provjera i podešavanje voznog pogona

Slika 1

- Mjenjač ubacite u najvišu brzinu za kretanje prema naprijed (najveći broj).
- Stroj gurajte prema naprijed uz otpušteno kvačilo voznog pogona.
- Dok gurate stroj, mjenjač postavite na najvišu brzinu za vožnju unatrag, te potom na najvišu brzinu za kretanje prema naprijed.

- Ako prilikom guranja ili mijenjanja brzina osjetite neki otpor, otpustite uže kvačila (vidi "Mijenjanje podešenosti užeta kvačila").
- Tijekom guranja stroja pritisnite polugu kvačila voznog pogona. Kotači se moraju blokirati. U protivnom uže kvačila malo zategite (vidi "Mijenjanje podešenosti užeta kvačila").
- Ponovite postupak ako podešenost još nije besprijekorna.

Mijenjanje podešenosti užeta kvačila

Slika 2

Užad kvačila s postavnim pločom za vožni (4) ili za pužni pogon (5):

- Pritezanje: Ovisno o postavnoj ploči otpustite vijak (A), gurnite postavnu ploču prema dolje te ponovo pritegnite vijak (A).
- Otpuštanje: Ovisno o postavnoj ploči otpustite vijak (A), gurnite postavnu ploču prema gore te ponovo pritegnite vijak (A).

Podešavanje mjenjača

Slika 7

- Mjenjač ubacite u najvišu brzinu za kretanje prema naprijed.
- Otpustite vijak (A) pa pritisnite držač prema dolje tako da se uže zategne.
- Ponovo zategnite vijak (A).
- Provjerite je li podešenost ispravna.

Napomena: Ovo podešavanje je potrebno samo u slučaju da se ne može ubaciti najviša brzina (prema naprijed ili unatrag).

Zamjena sigurnosnih svornjaka

Slika 5

Puževi (3) se na pogonsko vratilo (4) pričvršćuju sigurnosnim svornjacima (1) i sigurnosnim rascjepkama (2). Svornjaci su konstruirani tako da se prelamaju (smiču) kada puž udari o neko čvrsto strano tijelo. Time se sprječavaju oštećenja stroja. Ovi se dijelovi smiju zamijeniti samo originalnim rezervnim dijelovima (rezervni svornjaci i sigurnosne rascjepke sadržani su u isporuci).

- Smaknuti svornjak (1) i sigurnosnu rascjepku (2) uklonite, a pričvršno mjesto očistite i podmažite.
- Koristite nov sigurnosni svornjak i novu sigurnosnu rascjepku.

Slika 8

Napomena: Rezervni svornjaci i sigurnosne rascjepke mogu se pričvrstiti za ploču s instrumentima.

Zamjena ploče za čišćenje

Slika 4

- Uklonite vijke (5) i matice (6).
- Zamijenite ploču za čišćenje (4).
- Novu ploču za čišćenje učvrstite na kućište vijcima i maticama.

Zamjena kliznih salinaca

Slika 4

- Uklonite matice (2) i vijke (3).
- Zamijenite klizne salince (1) s obje strane kućišta.
- Podesite nove klizne salince (vidi "Podešavanje kliznih salinaca").

Namještanje šipke za podešavanje okna

Slika 9

Prema potrebi, ako se okno više ne može u potpunosti rotirati, šipka za podešavanje okna se može i dodatno namjestiti.

- Uklonite rascjepku.
- Šipku za podešavanje povucite malo prema natrag te ju postavite s rascjepkom u drugi montažni otvor.

Otklanjanje smetnji

⚠ **Opasnost**

Opasnost od ozljeda!

Prije svih radova na stroju:

- Isključite motor.
- Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi stroja ne zaustave.
- Izvucite kontaktni ključ i utikač svjeće.
- Pustite da se motor ohladi.

Napomena: Neki od uzroka smetnji pri radu stroja su jednostavni, tako da ih možete i sami ukloniti. U slučaju dvojbi i izričitih instrukcija obratite se stručnoj radionici.

Napomena: Popravci na stroju smiju se izvoditi samo u stručnim radionama uz primjenu isključivo originalnih rezervnih dijelova.

Traženje uzroka smetnji

Smetnja	Moguć uzrok	Otklanjanje	od strane koga
Motor se ne pokreće	Spremnik za gorivo je prazan.	Napunite spremnik za gorivo.	Rukovatelj
	Ustajalo gorivo.	Ustajalo gorivo ispustite na otvorenom u neki prikladan sud (vidi "Upute za motor"). Spremnik napunite čistim, svježim gorivom.	Rukovatelj
	Motor je suviše hladan, čok nije postavljen na „ON/CHOKE“.	Čok postavite na „ON/CHOKE“.	Rukovatelj
	Ručica za gas nije postavljena na "brzo".	Ručicu za gas postavite na "brzo".	Rukovatelj
	Utikač svjeće nije nataknut.	Utikač svjeće natakните na svječicu.	Rukovatelj
	Svjećica je zaprljana.	Očistite svječicu (vidi "Upute za motor").	Rukovatelj
	Svjećica je neispravna.	Zamijenite svječicu.	Servisna služba
	Rasplinjač je preforsiran.	Čok postavite na „RUN/OFF“ i pokrenite motor.	Rukovatelj
	Pomagalo za pokretanje po hladnom vremenu nije aktivirano.	Aktivirajte pomagalo za pokretanje po hladnom vremenu.	Rukovatelj
Motor radi neravnomjerno.	Čok je postavljen na „ON/CHOKE“.	Čok postavite na „RUN/OFF“.	Rukovatelj
	Utikač svjeće je prelabavo nataknut.	Čvrsto natakните utikač svjeće.	Rukovatelj
	Ustajalo gorivo. Voda ili prljavština u spremniku za gorivo.	Ustajalo gorivo ispustite na otvorenom u neki prikladan sud (vidi "Upute za motor"). Spremnik napunite čistim, svježim gorivom.	Rukovatelj
	Rupica za odzračivanje na poklopcu spremnika za gorivo je začepljena.	Očistite poklopac spremnika za gorivo i rupicu za odzračivanje.	Rukovatelj
Stroj ne čisti snijeg.	Sigurnosni svornjak je pokidan.	Zamijenite sigurnosni svornjak (vidi pod "Zamjena sigurnosnih svornjaka").	Rukovatelj
	Puž ili okno za izbacivanje su začepljeni.	Zaustavite motor, izvucite utikač svjeće. Otklonite začepljenje.	Rukovatelj
	Uže kvačila pužnog pogona nije pravilno podešeno.	Podesite uže kvačila (vidi "Podešavanje kvačila pužnog pogona").	Rukovatelj
	Klinasto remenje je opušteno.	Zategnite klinasto remenje.	Servisna služba
	Klinasto remenje je potrgano.	Zamijenite klinasto remenje.	Servisna služba
Stroj se ne kreće	Uže kvačila voznog pogona nije pravilno podešeno.	Podesite uže kvačila (vidi "Podešavanje kvačila voznog pogona").	Rukovatelj
	Klinasto remenje je labavo ili pokidano.	Zategnite opušteno klinasto remenje. Zamijenite pokidano klinasto remenje.	Servisna služba
	Guma na tarnom kotaču je pukla.	Zamijenite gumu na tarnom kotaču.	Servisna služba
Prejake vibracije	Dijelovi su nedovoljno učvršćeni ili je puž oštećen.	Motor odmah zaustavite i izvucite utikač svjeće. Zategnite otpuštene vijke i matice. Oštećeni puž dajte popraviti.	Servisna služba
Mijenjanje brzina je jako otežano.	Uže kvačila voznog pogona nije pravilno podešeno.	Podesite uže kvačila (vidi "Podešavanje kvačila voznog pogona").	Rukovatelj
	Mjenjač nije pravilno podešen.	Podesite mjenjač (vidi "Podešavanje mjenjača").	Rukovatelj

Informacije o motoru

Proizvođač motora jamči za probleme koji se tiču snage i mjerenja snage motora te njegovih tehničkih podataka, jamstva i servisiranja. Bliže informacije o tome naći ćete u zasebnom priručniku za vlasnike i korisnike koje izdaje proizvođač motora.

Tehnički podaci

		STH 8.66 W
Br. dijela	--	1.355-201.0
Tip	--	Stroj za čišćenje snijega na kotačima
Motor	--	MTD, 4-taktni
Nazivna snaga	kW/KS	5,8/7,9
Radna zapremnina	cm ³	277
Broj okretaja pri radu	1/min	3500
Kapacitet spremnika za gorivo, normalni (bezolovni) benzin	l	5,0
Radna širina	mm	660
brzina napredovanja radova	km/h	Sporohodna brzina
Maks. površinski učinak	m ² /h	2000
Duljina	mm	1215
Širina	mm	730
Visina	mm	800
Težina	kg	100
Količina ulja	l	oko 0,9
Vrsta ulja preko 0°C	--	SAE 30
Vrsta ulja ispod 0°C	--	SAE 5W30
Vrsta ulja ispod -18°C	--	SAE 0W30
Utvrđene vrijednosti prema EN ISO 3744		
Emisija buke		
Razina zvučnog tlaka L _{pA}	dB(A)	98
Nepouzdanost K _{pA}	dB(A)	2
Razina zvučne snage L _{WA} + nepouzdanost K _{WA}	dB(A)	110
Vibracije uređaja		
Vrijednost vibracije na ruci	m/s ²	5
Nepouzdanost K	m/s ²	0,2

Jamstvo

U svakoj zemlji važe jamstveni uvjeti koje je izdala naša nadležna organizacija za distribuciju. Eventualne smetnje na stroju za vrijeme trajanja jamstva uklanjamo besplatno ukoliko je uzrok greška u materijalu ili proizvodnji. U slučaju koji podliježe garanciji obratite se, uz prilaganje potvrde o kupnji, Vašem prodavaču ili najbližoj ovlaštenoj servisnoj službi.

CE-izjava

Izjavljujemo da navedeni uređaj u svojoj zamisli i konstrukciji te kod nas korištenoj izvedbi odgovara osnovnim sigurnosnim i zdravstvenim zahtjevima u skladu s niže navedenim direktivama Europske Zajednice. Ova izjava gubi valjanost u slučaju izmjene stroja koja nisu ugovorene s nama.

Proizvod: Stroj za čišćenje snijega
Tip: 1.335-xxx

Odgovarajuće smjernice EZ:

2006/42/EZ (+2009/127/EZ)
2004/108/EZ
2000/14/EZ

Primijenjene usklađene norme:

EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Primijenjeni postupak ocjenjivanja

suglasja:

2000/14/EZ: privitak V

Razina jačine zvuka dB(A)

Izmjerena: 108
Zajamčena: 110

5.957-646

Potpisnici rade po nalogu i s ovlaštenjem posloводства.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approval

Opunomoćeni za izradu dokumentacije:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

 Enne sesadme esmakordset kasutuselevõttu lugege läbi algupärane kasutusjuhend, toimige sellele vastavalt ja hoidke see hilisema kasutamise või uue omaniku tarbeks alles. Transpordil tekkinud vigastuste puhul teavitage toote müüjat.

Sisukord

Keskkonnakaitse	ET - 1
Seadme elemendid	ET - 1
Seadmel olevad sümbolid	ET - 1
Kasutusjuhendis olevad sümbolid	ET - 1
Ohutusalsed märkused	ET - 1
Ohutusseadised	ET - 2
Sihipärane kasutamine	ET - 2
Enne seadme kasutuselevõttu	ET - 2
Kasutuselevõtt	ET - 2
Käsitsemine	ET - 2
Transport	ET - 4
Hoiulepanek	ET - 4
Seismapanek	ET - 4
Korras hoid ja tehnohooldus	ET - 5
Abi häirete korral	ET - 6
Tehnilised andmed	ET - 8
Garantii	ET - 8
CE-vastavusdeklaratsioon	ET - 8

Keskkonnakaitse

	Pakendmaterjalid on taaskasutatavad. Palun ärge visake pakendeid majapidamisprahi hulka, vaid suunake need taaskasutusse.
	Vanad seadmed sisaldavad taaskasutatavaid materjale, mis tuleks suunata taaskasutusse. Patareid, õli ja muud sarnased ained ei tohi jõuda keskkonda. Seetõttu palume vanad seadmed likvideerida vastavate kogumissüsteemide kaudu.
	Palun utiliseerige patarei või aku vastavalt keskkonnanõuetele. Patareid ja akud sisaldavad aineid, mis ei tohi sattuda keskkonda. Palun likvideerige need seetõttu vastavate kogumissüsteemide kaudu.

Palun jälgige, et mootoriõli, kütteõli, diisel ega bensiin ei satuks loodusesse. Palun kaitske pinnast ja kõrvaldage kasutatud õli keskkonnanäeskirju järgides.

Märkusi koostisainete kohta (REACH)
Aktuaalse info koostisainete kohta leiate aadressilt:
<http://www.karcher.de/de/unternehmen/umweltschutz/REACH.htm>

Seadme elemendid

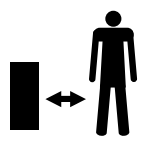
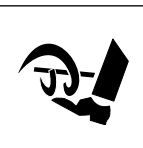
Joonis 1

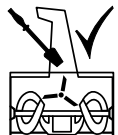
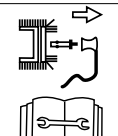
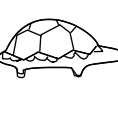
- 1 Tiguajami sidurihoob
- 2 Veoajami sidurihoob
- 3 Viskekauguse reguleerimine
- 4 Käigukang
- Edasi: Käigud 1-6
- Tagasi: R1-aeglaselt/R2-kiiresti
- 5 Viskesuuna reguleerimine
- 6 Saha käepide
- 7 Valgustus

Joonis 3

- 1 Väljalasketakt
- 2 Süüteküünla pistik
- 3 Õli täiteava kaas/õli mõõtvarras
- 4 Paagikork
- 5 Starterinupp
- 6 Elektrostarteri võrgupistik
- 7 Õli väljalaskekrui
- 8 Käivitustross
- 9 Õhuklapp
- 10 Gaasikang
- 11 Süütevõti
- 12 Külma käivitusabi

Seadmel olevad sümbolid

	Põletusoht! Hoiduge tulistest masinaosadest piisavalt kaugel.
	Kandke kaitseprille ja kuulmiskaitset!
	Hoidke kolmandad isikud ohualast eemal!
	Väljapaiskuvast lumest või esemetest lähtuv vigastusoht.
	Puudutage masina osi ainult siis, kui need on täielikult seiskunud.
	Pöörlevatest osadest lähtuv vigastusoht. Hoidke käed ja jalad roteeruvatest osadest eemal.

	Puhastage väljutusšahti ainult puhastusinstrumentidega.
	Plahvatusoht! Maksimaalset rehvirõhku 1,4 baari/20 PSI ei tohi kunagi ületada.
	Lülitage masin enne kõiki selliseid töid nagu nt reguleerimine, puhastamine, kontrollimine jne välja ja tõmmake süüteküünal välja.
	Gaasikangi asend „kiiresti“
	Gaasikangi asend „aeglaselt“

Märkus: Hoidke need sümbolid masinal alati loetavad.

Kasutusjuhendis olevad sümbolid

⚠ Oht

Vahetult ähvardava ohu puhul, mis toob kaasa raskeid kehavigastusi või surma.

⚠ Hoiaatus

Võimaliku ohtliku olukorra puhul, mis võib põhjustada raskeid kehavigastusi või surma.

Ettevaatust

Võimaliku ohtliku olukorra puhul, mis võib põhjustada kergeid vigastusi või materiaalselt kahju.

Ohutusalsed märkused

- Masinat ei tohi kasutada alla 16 aasta vanused noorukid (kasutajate vanuse alampiir võidakse määrata kohalike eeskirjadega).
- See seade ei ole ette nähtud kasutamiseks isikute poolt, kelle füüsilised, sensoorsed või vaimsed võimed on piiratud.
- Lapsi tuleb jälgida, kontrollimaks, et nad seadmega ei mängi.
- Hoidke inimesed, eriti lapsed, ja koduloomad ohualast eemal.
- Järgige vastavaid oma riigis kehtivaid eeskirju, kui masinat kasutatakse avalikel teedel või tänavatel.
- Masinal ei tohi transportida inimesi.
- Käitage masinat ainult tootja poolt ettenähtud viisil ja sellises tehnilises seisukorras nagu seade tarniti.

- Ärge kunagi muutke tehasepoolset eelseadistatud mootori seadeid.
- Kandke töötades kindaid, kuulmiskaitset, kaitseprille, liibuvaid talvleriideid ja tugevaid libisemiskindla tallaga kingi.
- Ärge kunagi tankige masinat suletud ruumides ega töötava või kuumu mootoriga.
- Vältige kehaosade või riietuse sattumist pöörlevate või kuumade masinaosade lähedusse.
- Seisake mootor, võtke süütevõti ja süüteküünla pistik välja, kui te masinaga ei tööta või masina juurest lahkute. Sama kehtib ka seadistus-, hooldus- või remonttööde puhul.
- Laske mootoril jahtuda, enne kui panete masina suletud ruumidesse hoiule.
- Hoidke masinat ja kütust kindlas kohas, tuleallikatest (sädemed, leegid) eemal ning lastele kättesaamatuks.
- Vahetage välja vigastatud väljalasketakt, paak või paagi kaas.
- Laske masinat remontida ainult spetsialiseerunud töökojas.

Ohutusseadised

Ohutusseadised on mõeldud kasutaja kaitsmiseks vigastuste eest ning neid ei tohi deaktiveerida ega nende funktsiooni muuta.

Tiguajami sidurihoob

Tiguajam lülitub välja, kui kasutaja vabastab selle sidurihooba. Seda hooba võib lukustada, kui hoob on alla vajutatud ning kui kasutaja vajutab ja hoiab veoajami sidurihooba. Niipea kui kasutaja vabastab veoajami sidurihooba, hüppavad mõlemad hoovad tagasi. Tigu- ja veoajam lülitatakse samaaegselt välja.

Veojajami sidurihoob

Veojajam lülitub välja, kui kasutaja vabastab selle sidurihooba.

Väljaviskešahti kaitsevõre

Kaitsevõre hoiab ära käe sirutamise väljaviskešahti.

Väljutusklapp

Joonis 6

Väljutusklapp (2) kaitseb väljapaiskuvate esemete poolt põhjustatud vigastuste eest.

Sihipärane kasutamine

See masin on ette nähtud kasutamiseks ainult lumefreesina lume eemaldamiseks kindlustatud teedelt ja aladelt vastavalt selles kasutusjuhendis toodud kirjeldustele ja ohutusnõuetele.

- Igasugune muu kasutamine on mittesihipärane!
- Masina mittesihipärane kasutamine või omavoliiline muutmine välistab tootja vastutuse.
- Kasutaja vastutab kahjude eest, mis tekkivad kolmandatele isikutele ja nende omandile seoses masina kasutamisega.

Enne seadme kasutuselevõttu

Masina lahtipakkimine ja monteerimine

- Kontrollige lahtipakkimisel paki sisu.
- Monteerige masin käesoleva kasutusjuhendi lõpus kujutatud viisil.

Õlitase kontrollimine



- Kontrollige õlitaset, vajadusel lisage mootoriõli (vt "Mootori kasutusjuhend").

Kasutuselevõtt



Oht

Vigastusoh!

Enne mistahes töid seadme juures:

- Seisake mootor.
- Oodake, kuni kõik liikuvad osad seisavad.
- Tõmmake välja süütevõti ja süüteküünla pistik.
- Laske mootoril jahtuda.

Masina kontrollimine

- Kontrollige visuaalselt enne iga kasutamist.
- Kontrollige turvaseadiseid, juhtelemente ja juurdekuuluvaid siduritrosse/kaableid ning kõiki keermesühendusi vigastuste osas; kontrollige kinniolekut.
- Vigastatud osad tuleb enne masina kasutamist välja vahetada.
- Kontrollige tigu- ja veoajami sidurit (vt "Hooldustööd").
- Kontrollige juhthooba (vt „Hooldustööd“).

Õlitase kontrollimine



- Kontrollige õlitaset, vajadusel lisage mootoriõli (vt "Mootori kasutusjuhend").

Tankimine



Oht

Plahvatus- ja tuleoh!

- Kasutada tohib ainult mootor tootja kasutusjuhendis märgitud kütust.
- Ärge kasutage kütust spetsifikatsiooniga E85.
- Ärge tankige suletud ruumides.
- Suitsetamine ja lahtine tuli on keelatud.
- Jälgige, et kütust ei sattuks tuliste pindadele.
- Tankige ainult siis, kui mootor on külm.
- Ärge kunagi võtke paaki päris täis. Mahavoolanud kütus pühkige ära.
- Säilitage kütust ainult sobivates, kütuse jaoks ettenähtud mahutites.
- Tankige kütust (sorti vt "Mootori kasutusjuhendist"), sulgege paagi kaas ja pühkige kütusejäägid ära.

Rehvirõhu kontrollimine

Transpordist tingitud põhjustel võib rehvirõhk olla kõrgem.

- Kontrollige rehvirõhku, vajadusel reguleerige (ca. 1 baari).

Seadme reguleerimine vastavalt lume- ja pinnaseoludele

Jalaste reguleerimine

Joonis 4

Jalastega (1) saab reguleerida kaugust maapinna ja koristuspiladi (4) vahel selliselt, et maapinnalt ei korjatakse üles väikesi osakesi (nt mulda või kive).

- Vabastage mutrid (2) masina mõlemal küljel.
- Reguleerige jalaseid vastavalt aluspinnale: Madalamaks ebatasaste või kindlustamata teede puhul, kõrgemaks tasaste teede puhul.
- Kinnitage jalased mutritega (2) nii, et jalased puudutaksid maapinda ühtlaselt.

Käsitsemine

Ohutusalsed märkused



Oht

Vigastusoh!

- Hoidke inimesed, eriti lapsed, ja koduloomad ohualast eemal.
- Masinat tohib kasutada ainult siis, kui see on laitmatult korras ja turvaline.
- Pidage alati kinni juhtrauaga etteantud ohutusvahest liikuva tööriista suhtes.
- Kontrollige territooriumi, kus masinat kasutatakse ja eemaldage kõik objektid, mille masin võib kaasa haarata ja välja paisata.
- Töötage ainult küllaldase valgusega.
- Juhtige masinat ainult normaalses tempos liikudes.
- Töötage aeglaselt ja ettevaatlikult, eriti ebatasastel või kindlustamata teedel ning tagurpidi sõites.
- Seadke vahe teo korpuse ja maapinna vahel selliseks, et masin ei saaks haarata ühtegi võõrkeha (nt kivi).



Oht

Süsinikdioksiidist lähtuv lämbumisoht!

Laske põlemismootoril töötada ainult vabas õhus.



Oht

Tuleoh! Vältige mustuse ja õli sattumist mootorile ja väljalasketaktile.

Märkus: Järgige kasutusaegu puudutavaid riiklikke /kohalikke eeskirju (vajadusel küsige pädevast ametiasutusest).

Vibratsiooniga seotud ohutusnõuded



Oht

Seadme pikem kasutamine võib vibratsioonist tingituna põhjustada käte verevarustuse häireid.

Üldkehtivat aega seadme kasutamiseks ei ole võimalik kindlaks määrata, sest see sõltub mitmetest mõjuteguritest:

- Isiklik kalduvus halvale verevarustusele (sageli külmetavad sõrmed, kribelev tunne sõrmedes).
- Madal õhutemperatuur. Kandke käte kaitseks kindaid.
- Seadmest tugevasti kinnihoidumine takistab verevarustust.
- Katkematu töö on halvem kui pausidega töötamine.

Kui seadet kasutatakse regulaarselt ja pikemat aega ning kui sümptomid ilmnevad korduvalt (näit. sõrmede kribelemine, külmetavad sõrmed), soovitame pöörduda arsti poole.

Näpunäiteid lumekoristuseks

- Koristage lund kohe pärast lumesadu, hiljem jäitub alumine kiht ja muudab koristustöö raskemaks.
- Võimalusel koristage lund tuule suunas.
- Koristage lund nii, et koristatud jäljed pisut kattuksid.

Töö nõlvakutel

⚠ Oht

Vigastusoh!

Liiga suure kallaku korral ümberminekuoht.

- Ärge kasutage masinat nõlvadel, mille tõus on rohkem kui 20 %.
- Töötage aeglaselt ja ettevaatlikult eriti, sõidusuunda muutes.
- Juhtige masinat kallakust üles või alla, mitte kallakuga risti.
- Pidage silmas takistusi, ärge töötage kallakute läheduses.

Viskesuuna ja viskekauguse reguleerimine

Joonis 6

⚠ Oht

Vigastusoh! Ärge seadke väljaviskešahti (3) klappi (2) inimeste, loomade, akende, autode ja uste suunas.

Viskesuuna reguleerimine

- ➔ Viige väljutusšaht (3) soovitud asendisse, keerates vânta (joonis 1, nr 5).

Viskekauguse reguleerimine

Mida järsuma nurga all klapp (2) seatakse, seda kõrgemale ja kaugemale lumi paiskub.

- ➔ Suruge hooba (joonis 1, nr 3) ette, et klapp (2) kõrgemaks seada ja vastupidi.

Käivitage mootor

Joonis 3

- ➔ Lugege enne kasutuselevõttu mootori tootja kasutusjuhendit ja järgige eriti ohutusnõudeid.
- ➔ Enne käivitamist vabastage tiguajami veoajami sidurihoovad.
- ➔ Kontrollige õlitaset, vajadusel lisage õli ja kütust (vt "Mootori kasutusjuhend").

Käivitustrossiga kävitamine

- ➔ Pange süüteküünla pistik süüteküünlale.
- ➔ Seadke gaasikang asendisse "kiiresti".
- ➔ Külmostardi puhul seadke õhuklapp asendisse „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP").
- ➔ Pange süütevõti süütelukku, ärge keerake.
- ➔ Vajutage külmkäivitusabi üks kord, külma mootori puhul kaks kuni seitse korda (olenevalt mootori tüübist).
- ➔ Tõmmake aeglaselt käivitustrossi, kuni tunnete takistust, seejärel tõmmake kiiresti ja tugevasti lõpuni. Ärge laske käivitustrossi kiiresti tagasi kerida vaid laske see aeglaselt tagasi.
- ➔ Kui mootor töötab, seadke õhuklapp järkjärgult tagasi asendisse „RUN/OFF“ ("KÄIK/VÄLJAS").

Käivitamine elektristarteriga

⚠ Oht

Elektrilöögist lähtuv oht.

- Vihma korral ärge kasutage elektristarterit.
- Kontrollige, kas võrk on kaitstud rikkevoolu kaitselülitiga. Vajadusel laske väljaõppinud elektrikul paigaldada vastav lüliti.

Elektristarteri ühendamiseks võrku kasutage ainult maandusega pikenduskaableid (ei kuulu tarnekomplekti), mida on lubatud kasutada vabas õhus.

Näiteks maksimaalse pikkusega 50 m:

- H07RN-F 3x1,5 mm² kuni -25 °C
- H07RN-F 3x1,5 mm² kuni -40 °C

⚠ Oht

Elektrilöögist lähtuv oht.

- Enne iga mootori käivitamist kontrollige pikenduskaablilt ja mootori kaablilt ühenduspistikut vigastuste osas.
- Vigastatud osad laske elektrikul koheselt välja vahetada.
- Ärge kunagi käivitage masinat, millel on vigastatud osi.

Ettevaatust

Kui elektristarter ühendatakse valesti, võivad tagajärjeks olla seadme või selle ümbruse kahjustused. Kontrollige, kas võrku käitatakse vastavalt starteri tüübilildil toodud andmetele ja kaitstud vastava kaitsmega.

- ➔ Pange süüteküünla pistik süüteküünlale.
- ➔ Seadke gaasikang asendisse "kiiresti".
- ➔ Pange süütevõti süütelukku, ärge keerake.
- ➔ Ühendage pikenduskaabel esmalt võrgupistikuga, siis võrgu pistikupesaga.
- ➔ Külmostardi puhul seadke õhuklapp asendisse „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP").
- ➔ Vajutage külmkäivitusabi üks kord, külma mootori puhul kaks kuni seitse korda (olenevalt mootori tüübist).

- ➔ Vajutage starterinuppu nii kaua (maks. 5 sekundit), kuni mootor käivitub. Enne uut käivitamist katset oodake vähemalt 30 sekundit.
- ➔ Kui mootor töötab, seadke õhuklapp järkjärgult tagasi asendisse „RUN/OFF“ ("KÄIK/VÄLJAS").
- ➔ Lahutage pikenduskaabel esmalt võrgust, siis elektristarteri küljest.

Käigu sissepanek/vahetamine

Joonis 1

Ettevaatust

Enne käigu sissepanekut või vahetamist vabastage tigu- ja veoajami sidurihoob. Valige käigukangiga käik:

- ➔ Edasi: „1“ (aeglane) kuni „6“ (kiire)
- ➔ Tagasi: R1-aeglaselt/R2-kiiresti

Töötamine masinaga

Joonis 1

Ettevaatust

Vigastusoh!

- Kui masin tabab võõrkehi (nt kive) või ebatavalise vibratsiooni korral tuleb masin välja lülitada ja kontrollida vigastuste osas. Kindlakstehtud kahjustused laske kõrvaldada, enne kui masinaga uuesti töötatakse.
- Enne masina kasutamist laske mootoril soojeneda.
- ➔ Reguleerige välja viskesuund ja -kaugus.
- ➔ Käivitage mootor.
- ➔ Vabastage tigu- ja veoajami sidurihoovad, valige käigukangi abil edasikäik.
- ➔ Vajutage tiguajami sidurihooba ja hoidke seda allavajutatuna. Tigu ja visketurbiin hakkavad tööle.
- ➔ Vajutage veoajami sidurihooba ja hoidke seda allavajutatuna. Masin hakkab sõitma ja lund koristama. Kuni see hoob on alla vajutatud, jääb tiguajami sidurihoob fikseerituks ja selle võib lahti lasta.
- ➔ Käiguvahetuseks vabastage esmalt veoajami sidurihoob ja vahetage siis käigukangiga käiku.

Mootori seiskamine

Joonis 3

- ➔ Et vältida niiskusest tingitud seadme kahjustusi või probleeme käivitamisega, laske mootoril enne seiskamist mõni minut töötada (kuivamiseks).
- ➔ Seadke gaasikang asendisse "aeglaselt".
- ➔ Tõmmake süütevõti välja.

Teo või väljaviskešahti ummistuse kõrvaldamine

Oht

Vigastusoht!

Enne mistahes töid seadme juures:

- Seisake mootor.
- Oodake, kuni kõik liikuvad osad seisavad.
- Tõmmake välja süütevõti ja süüteküünla pistik.

Joonis 6, nr 4

- Kõrvaldage ummistus plastmassist tõukuri või kühvliga.

Valgustus

Prošektor põleb, kui mootor töötab.

Lumeketid (lisavarustus)

Äärmuslike ilmastikuolude korral võib kaubandusest hankida lumeketid ja neid kasutada.

Transport

Oht

Vigastusoht! Transportimisel jälgige seadme kaalu.

Masinaga sõitmine

Manööverdamiseks/lühikese vahemaa läbimiseks.

- Käivitage masin.
- Valige edasi- või tagasikäik.
- Vajutage veoajami sidurihooba ja hoidke seda allavajutatuna.
- Sõitke masinaga ettevaatlikult.

Transport teise transpordivahendiga

Oht

Vigastusoht!

Enne mistahes töid seadme juures:

- Seisake mootor.
- Oodake, kuni kõik liikuvad osad seisavad.
- Tõmmake välja süütevõti ja süüteküünla pistik.
- Laske mootoril jahtuda.

Ettevaatust

Vigastusoht! Kasutatud transpordivahendeid (nt veduk, laadimisramp vms) tuleb rakendada sihipäraselt.

- Tühjendage kütusepaak.
- Vedage masinat teisel sõidukil või teises sõidukis horisontaalses asendis.
- Kinnitage masin veeremahakkamise või kohalt libisemise vastu.
- Sõidukites transportimisel fikseerige seade vastavalt kehtivatele määrustele libisemise ja ümbermineku vastu.

Hoiulepanek

Oht

Vigastusoht! Ladustamisel jälgige seadme kaalu.

Seismapanek

Oht

Plahvatusoht!

- *Suitsetamine ja lahtine tuli on keelatud.*
- *Jälgige, et kütust ei sattuks tulistele pindadele.*

Kui masinat ei kasutata rohkem kui kuu aega, palume silmas pidada järgmisi punkte:

- Mootor ette valmistada (vt „Mootori kasutusjuhend“).
- Tühjendage kütusepaak.
- Puhastage masin.
- Pühkige kõiki metalloosi kaitseks rooste eest õlitatud lapiga või piserdage õliga.
- Pange masin hoiule puhtasse ja kuiva ruumi.

Hooldusplaani

Kord hooaja jooksul:

- Laske masinat vastavas töökojas kontrollida ja hooldada.

Enne igat kasutamist:

- Kontrollige õlitaset, vajadusel lisage mootoriõli (vt "Mootori kasutusjuhend").
- Kontrollige keermesühenduste kinniolekut, vajadusel pingutage.
- Kontrollige ohutusseadiseid
- Elektristarter: Kontrollige mootori kaablit ja ühenduspistikut.

Hooldustöö	pärast kasutamist	25 h	50 h	pärast hooaega	vastavalt vajadusele
Väljaviskešahti, teo ja teo korpuse puhastamine	x				
Vahetage õli ³⁾ ¹⁾			x ⁴⁾		
Liikuvate ja pöörlevate osade määrimine				x	x
Süüteküünalde puhastamine ¹⁾		x			
Süüteküünalde vahetada laskmine ²⁾				x	
Rehvirõhu kontrollimine, vajadusel suurendamine				x	x
Õhkjahutussüsteemi ja väljalasketoru puhastamine ¹⁾	x				x
Määrige ajamivõlli ²⁾		x			
Siduri seadistuse kontrollimine, vajadusel reguleerimine					x
Karburaatori seadistuse kontrollida laskmine ²⁾					x
Koristusplaadi kontrollimine, kulunud koristusplaadi vahetamine					x
Jalaste kontrollimine, kulunud jalaste paariviisiline vahetamine					x
Paagi luku vahetamine					x
Summuti vahetada laskmine ²⁾					x

¹⁾ Vt „Mootori kasutusjuhend“

²⁾ Laske seadet remontida ainult spetsialiseerunud töökojas.

³⁾ Esimene õlivahetus pärast 5 töötundi (h)

⁴⁾ Õlivahetus iga 25 töötunni (h) järel, kui töötatakse raske koormusega või kõrgete välistemperatuuride puhul

Hooldustööd

⚠ Oht

Vigastusohu!

Enne mistahes töid seadme juures:

- Seisake mootor.
- Oodake, kuni kõik liikuvad osad seisavad.
- Tõmmake välja süütevõti ja süüteküünla pistik.
- Laske mootoril jahtuda.

Lisavarustus ja varuosad

Kasutada tohib ainult tarvikuid ja varuosi, mida tootja aktsepteerib. Originaaltarvikud ja -varuosad annavad teile garantii, et seadmega on võimalik töötada turvaliselt ja tõrgeteta.

Seadme puhastamine

Ettevaatust

Vigastusohu! Masinat ei tohi puhastada kõrgsurvejoaga.

- ➔ Paigutage masin kindlale tasasele ja horisontaalsele aluspinna.
- ➔ Eemaldage külgekleepunud mustus.
- ➔ Puhastage seadet voolava vee all läbi väljaviskešahti ja laske kuivada.
- ➔ Puhastage mootorit lapi ja harjaga.

Masina määrimine

Määrige kõiki pöörlevaid ja liikuvaid osi kerge õliga.

Rehvirõhu reguleerimine

⚠ Oht

Plahvatusohu! Maksimaalset rehvirõhku 1,4 baari/20 PSI ei tohi kunagi ületada. Soovitatud rehvirõhk ca. 1 baari.

Mootori hooldustööd

Vt „Mootori kasutusjuhend“.

Kontrollige ja reguleerige tiguajami sidurit

Joonis 2

- ➔ Vabastage sidurihoob (1). Sidurihooval (3) ei tohi olla lõtku, kuid hoob ei tohi olla ka pingel all. Vajadusel muutke seadistust (vt „Siduritrossi seadistuse muutmise“).
- ➔ Sidurihooba (1) peab olema võimalik päris alla suruda. Vastasel korral on siduritross liiga pingul ja seda tuleb järele lasta (vt „Siduritrossi seadistuse muutmise“).

Lisakontroll (vt „Masinaga töötamine“):

- ➔ Kui mootor töötab, lülitage tiguajam 10 sekundiks sisse.
- ➔ Vabastage sidurihoob, freestigu ei tohi enam pöörelda.

Kontrollige ja reguleerige veoajami sidurit

Joonis 1

- ➔ Seadke käigukang kõige kiiremale edasikäigule (kõige suurem arv).
- ➔ Vabastage veoajami sidurihoob ja lükake masinat edasi.

- ➔ Lükkamise ajal seadke lülitushoob kõige kiiremale tagasikäigule ja seejärel kõige kiiremale edasikäigule.
- ➔ Kui lükates või käiguvahtusel on tunda takistust, tuleb siduritrossi järele lasta (vt „Siduritrossi seadistuse muutmise“).
- ➔ Masinat lükates vajutage veoajami sidurihooba. Rattad peavad blokeeruma. Vastasel korral tuleb siduritrossi pisut pingutada (vt „Siduritrossi seadistuse muutmise“).
- ➔ Kui seadistus ei ole veel laitmatu, korra protsessi.

Siduritrossi seadistuse muutmise

Joonis 2

Veoajami (4) või tiguajami (5) seadeplaadiga siduritrossid:

- ➔ Pingutamine: Vabastage kruvi (A) olenevalt seadeplaadist, lükake seadeplaat alla ja keerake kruvi (A) uuesti kinni.
- ➔ Vabastamine: Vabastage kruvi (A) olenevalt seadeplaadist, lükake seadeplaat üles ja keerake kruvi (A) uuesti kinni.

Lülitushooba reguleerimine

Joonis 7

- ➔ Seadke lülitushoob kõige kiiremale edasikäigule.
- ➔ Vabastage kruvi (A) ja suruge hoidik alla, kuni käigutross on pingul.
- ➔ Keerake kruvi (A) uuesti kinni.
- ➔ Kontrollige, kas seadistus on õige.

Märkus: See seadistus on vajalik ainult juhul, kui ei saa sisse panna kõige kiiremat käiku (edasi või tagasi).

Turvapoldi vahetamine

Joonis 5

Turvapoltide (1) ja splintidega (2) kinnitatakse teod (3) ajamivõllile (4). Poldid on konstrueeritud nii, et need murduvad, kui tigu põrkab vastu kõva võõrkeha. Nii välditakse masina vigastamist. Neid osi tohib asendada ainult originaalvaruosadega (varupoldid ja splindid sisalduvad tarnekomplektis).

→ Eemaldage murdunud polt (1) ja splint (2), puhastage kinnituskoht ja määrige seda.

→ Kasutage uut turvapolti ja splinti.

Joonis 8

Märkus: Varupoldid ja splindid võib kinnitada armatuurlauale.

Koristusplaadi vahetamine

Joonis 4

→ Eemaldage kruvid (5) ja mutrid (6).

→ Vahetage välja koristusplaat (4).

→ Kruvige uus koristusplaat kruvide ja mutritega korpuse külge kinni.

Jalaste vahetamine

Joonis 4

→ Eemaldage mutrid (2) ja kruvid (3).

→ Vahetage jalased (1) korpuse mõlemal küljel.

→ Seadistage uued jalased (vt "Jalaste reguleerimine")

Reguleerige šahti seadevarrast

Joonis 9

Vajadusel, kui šahti ei saa enam täielikult pöörata, võib reguleerida šahti reguleerimisvarrast.

→ Eemaldage splint.

→ Tõmmake reguleerimisvarrast pisut tahapoole välja ja kinnitage splindiga teise paigaldusauku.

Abi häirete korral

⚠ Oht

Vigastusoht!

Enne mistahes töid seadme juures:

- Seisake mootor.
- Oodake, kuni kõik liikuvad osad seisavad.
- Tõmmake välja süütevõti ja süüteküünla pistik.
- Laske mootoril jahtuda.

Märkus: Kui seadme töös esineb häireid, on põhjused osalt lihtsad ja neid on võimalik ise kõrvaldada. Kahtluse korral ja otsese põhjuse ilmnemisel pöörduge töökotta.

Märkus: Laske remonttööd teha eranditult spetsialiseerunud töökojas ja originaalvaruosi kasutades.

Rikke otsing

Rike	Võimalik põhjus	Kõrvaldamine	kelle poolt
Mootor ei käivitu	Kütusepaak tühi.	Täitke kütusepaak.	Käitaja
	Kütus liiga kaua seisnud.	Laske seisnud kütus vabas õhus sobivasse anumasse (vt "Mootori kasutusjuhend"). Täitke paak puhta värsket kütusega.	Käitaja
	Mootor külm, õhuklapp ei ole seadud asendisse „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP").	Õhuklapp asendisse „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP") seada.	Käitaja
	Gaasikang ei ole seatud asendisse "kiiresti".	Seadke gaasikang asendisse "kiiresti".	Käitaja
	Süüteküünla psitik ei ole külge pandud.	Pange süüteküünla pistik süüteküünlale.	Käitaja
	Süüteküünal on must.	Puhastage süüteküünalt (vt „Mootori kasutusjuhend“).	Käitaja
	Süüteküünal on defektne.	Vahetage süüteküünal välja.	Klienditeenindus
	Karburaator on täis.	Seadke õhuklapp asendisse „RUN/OFF“ ("KÄIK/VÄLJAS") ja käivitage.	Käitaja
	Külmkäivitusabi ei vajutatud.	Vajutage külmkäivitusabi.	Käitaja
Mootor töötab ebaühtlaselt	Õhuklapp asendis „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP").	Seadke õhuklapp asendisse „ON/CHOKE“ ("SEES/ÕHUKLAPP").	Käitaja
	Süüteküünla psitik ei ole korralikult kinnitatud.	Kinnitage süüteküünla psitik korralikult.	Käitaja
	Kütus liiga kaua seisnud. Kütusesüsteemis on vesi või mustus.	Laske seisnud kütus vabas õhus sobivasse anumasse (vt "Mootori kasutusjuhend"). Täitke paak puhta värsket kütusega.	Käitaja
	Paagi kaanes olev ventilatsiooniaava on ummistunud.	Puhastage paagi kaant ja ventilatsiooniaava.	Käitaja
Masin ei korista lund	Turvapolt on ära tulnud.	Vahetage turvapolt välja (vt "Turvapoldi vahetamine").	Käitaja
	Tigu või väljaviskešaht on ummistunud.	Seisake mootor, tõmmake süüteküünla pistik ära. Kõrvaldage ummistus.	Käitaja
	Tiguajami siduritross ei ole õigesti reguleeritud.	Reguleerige siduritrossi (vt "Tiguajami siduritrossi reguleerimine")	Käitaja
	Kiilrihm lõtv.	Pingutage kiilrihma.	Klienditeenindus
	Kiilrihm rebenenud.	Vahetage kiilrihm välja.	Klienditeenindus
Masin ei liigu	Veojami siduritross ei ole õigesti reguleeritud.	Reguleerige siduritrossi (vt "Veojami siduritrossi reguleerimine")	Käitaja
	Kiilrihm lahti tulnud või rebenenud.	Kinnitage lahtised kiilrihmad. Vahetage rebenenud kiilrihmad.	Klienditeenindus
	Hõõdratta kumm rebenenud.	Vahetage hõõdratta kumm.	Klienditeenindus
Liigne vibratsioon	Lahtised osad või defektne tigu.	Seisake koheselt mootor ja tõmmake süüteküünla pistik ära. Keerake lahtised kruvid ja mutrid kinni. Parandage defektne tigu.	Klienditeenindus
Käike on raske lülitada	Veojami siduritross ei ole õigesti reguleeritud.	Reguleerige siduritrossi (vt "Veojami siduritrossi reguleerimine")	Käitaja
	Juhthoob ei ole õigesti reguleeritud.	Reguleerige käigukangi (vt "Käigukangi reguleerimine").	Käitaja

Mootorit puudutav info

Mootori tootja vastutab kõigi mootoriga seotud probleemide eest seoses võimsuse, võimsuse mõõtmise, tehniliste andmete, garantiide ja teenindusega. Täpsemat infot leiab eraldi tarnitavast mootori tootja omaniku/operaatori käsiraamatust.

Tehnilised andmed

		STH 8.66 W
Detaili nr.:	--	1.355-201.0
Tüüp	--	Ratastega lumefrees
Mootor	--	MTD, 4-taktiline
Nominaalvõimsus	kW/PS	5,8/7,9
Silindri maht	cm ³	277
Töö pöörete arv	1/min	3500
Kütusepaagi maht, normaalsiini (pliivaba)	l	5,0
Töölaius	mm	660
Töökiirus	km/h	Sammukiirus
Pinnavõimsus, max.	m ² /h	2000
Pikkus	mm	1215
Laius	mm	730
Kõrgus	mm	800
Kaal	kg	100
Ölikogus	l	u. 0,9
Ölisort üle 0 °C	--	SAE 30
Ölisort alla 0 °C	--	SAE 5W30
Ölisort alla -18 °C	--	SAE 0W30
Tuvastatud väärtused vastavalt standardile EN ISO 3744		
Müraemissioon		
Helirõhu tase L _{pA}	dB(A)	98
Ebakindlus K _{pA}	dB(A)	2
Müratase L _{WA} + ebakindlus K _{WA}	dB(A)	110
Seadme vibratsioonid		
Käte/käsivarte vibratsiooniväärtus	m/s ²	5
Ebakindlus K	m/s ²	0,2

Garantii

Igas riigis kehtivad meie volitatud müügiesindaja antud garantiitingimused. Seadmel esinevad rikked kõrvaldame garantiiajal tasuta, kui põhjuseks on materjali- või valmistusviga. Garantiiuhtumise korral palume pöörduda müüja või lähima volitatud klienditeenistuse poole, esitades ostu tõendava dokumendi.

CE-vastavusdeklaratsioon

Käesolevaga kinnitame, et allpool kirjeldatud seade vastab meie poolt turule toodud mudelina oma kontseptsioonilt ja konstruktsioonilt EÜ direktiivide asjakohastele põhilistele ohutus- ja tervisekaitse nõuetele. Meiega kooskõlastamata muudatuste tegemise korral seadme juures kaotab käesolev deklaratsioon kehtivuse.

Toode: Lumefrees
Tüüp: 1.335-xxx

Asjakohased EÜ direktiivid:

2006/42/EÜ (+2009/127/EÜ)
2004/108/EÜ
2000/14/EÜ

Kohaldatud ühtlustatud standardid:

EN ISO 12100-1
EN ISO 12100-2
EN ISO 14982
ISO 8437

Järgitud vastavushindamise protseduur:

2000/14/EÜ: Lisa V

Helivõimsuse tase dB(A)

Mõõdetud: 108
Garanteeritud: 110

5.957-646

Allakirjutanud toimivad juhatuse korraldusel ja volitusel.

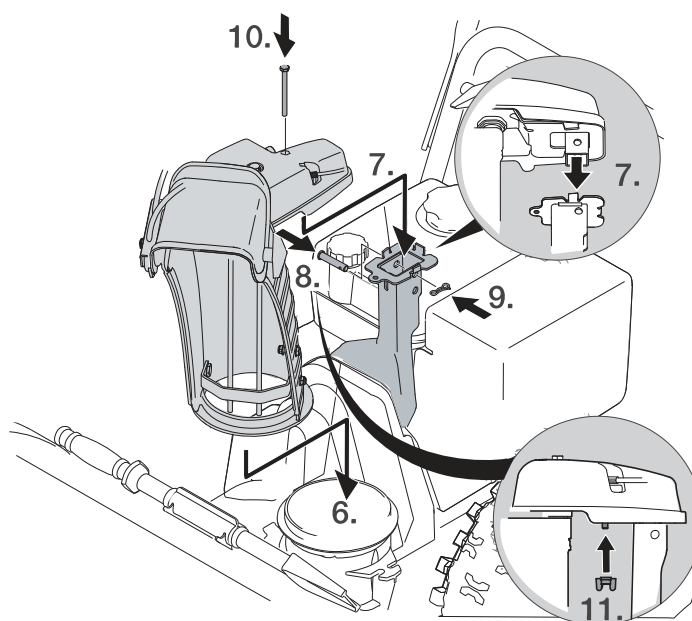
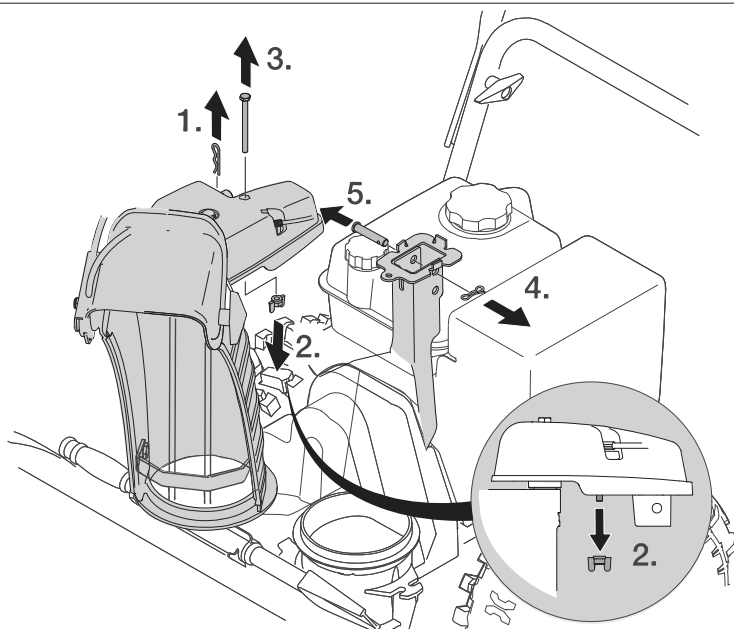
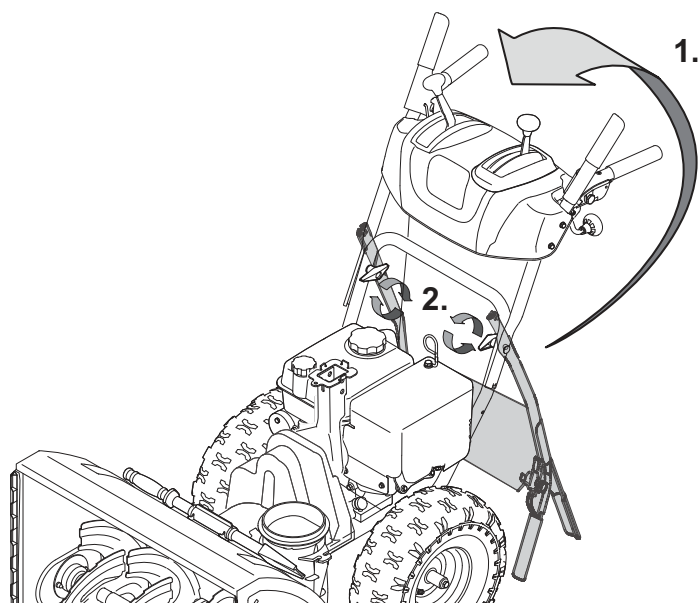

H. Jenner
CEO

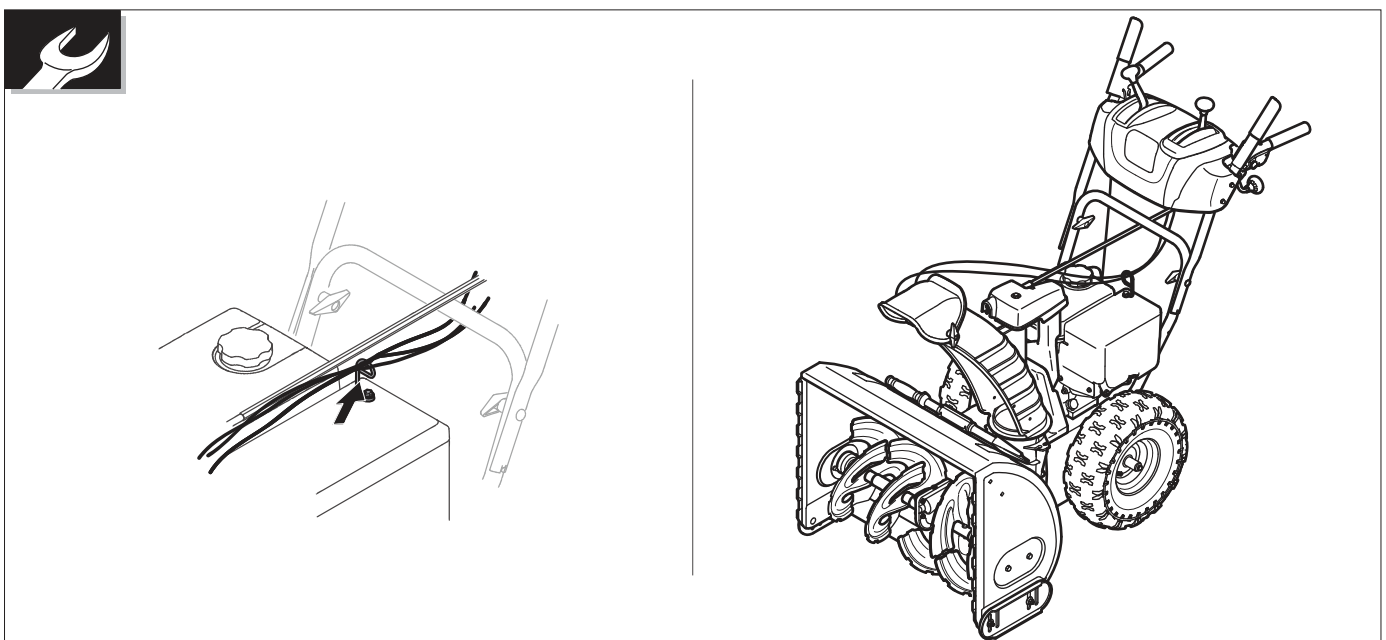
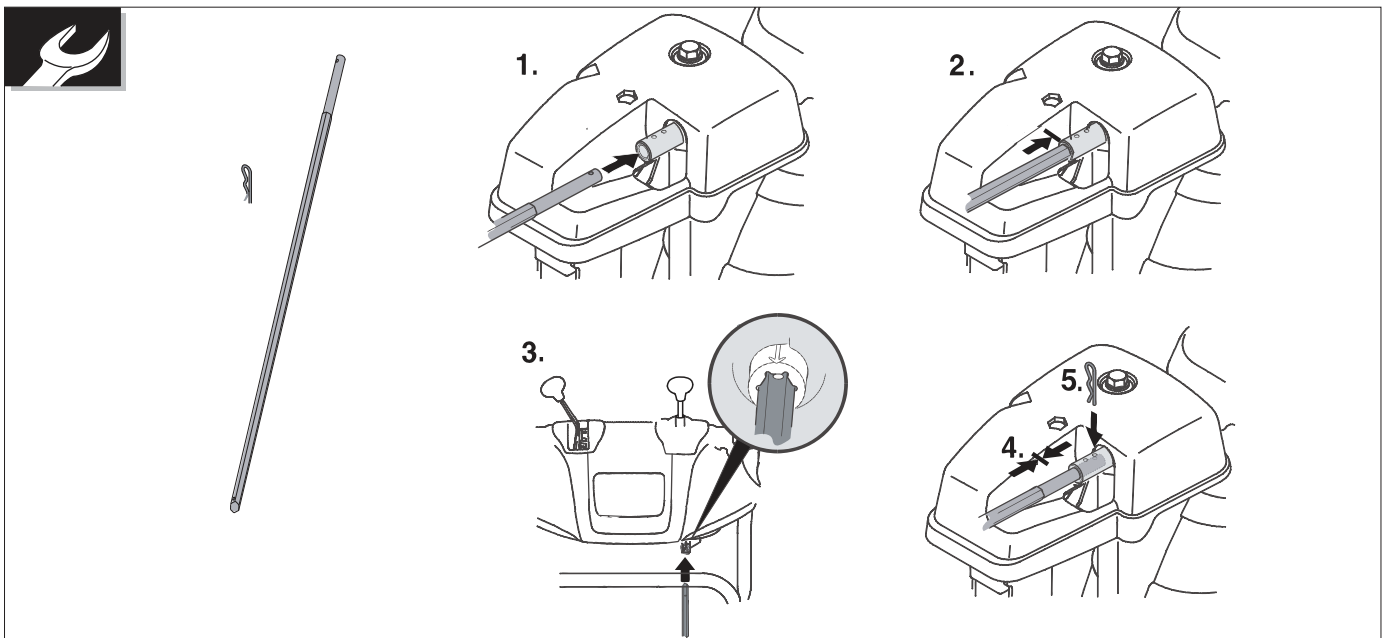
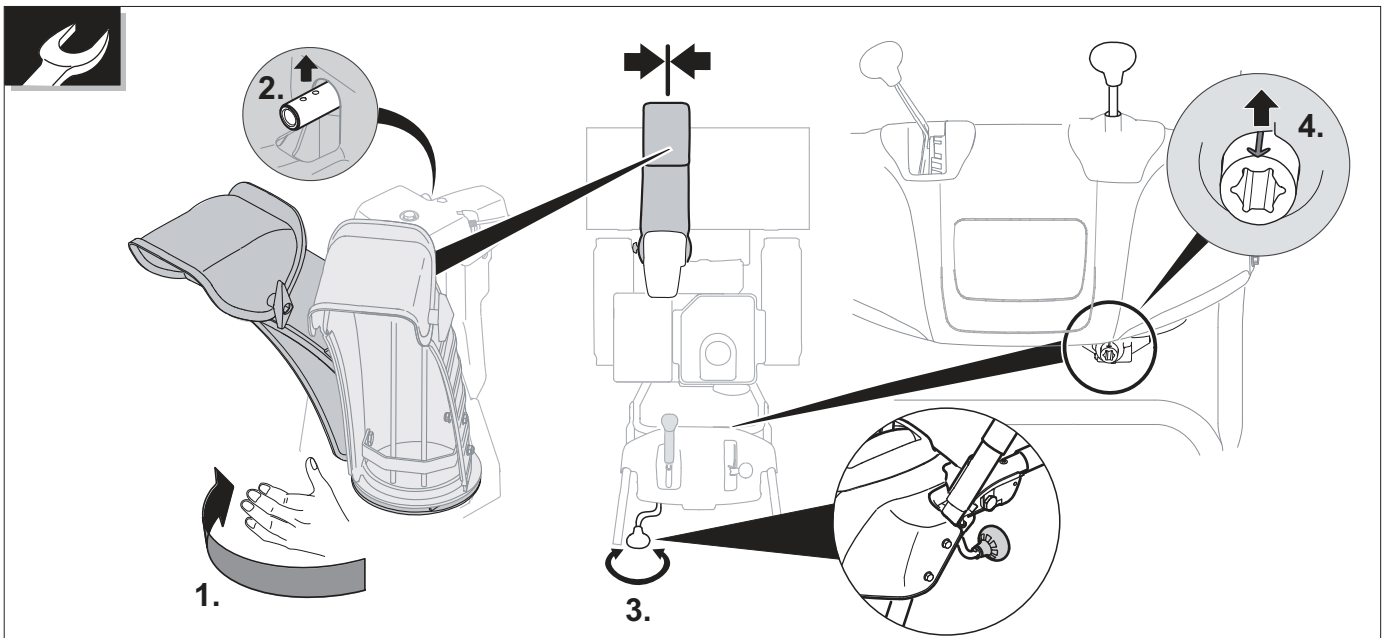

S. Reiser
Head of Approbation

dokumentatsiooni eest vastutav isik:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel: +49 7195 14-0
Faks: +49 7195 14-2212

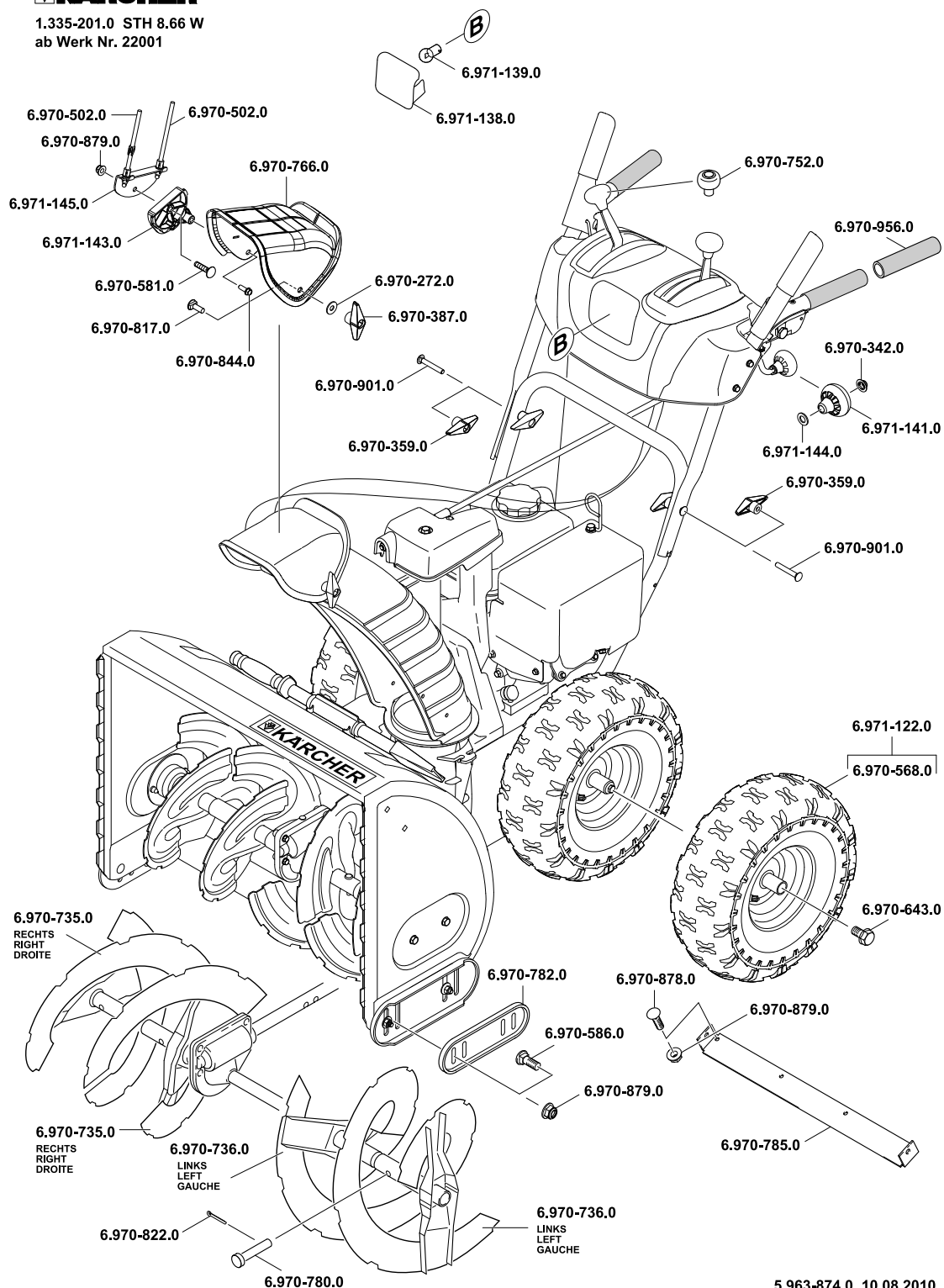
Winnenden, 2010/07/14







1.335-201.0 STH 8.66 W
ab Werk Nr. 22001



5.963-874.0 10.08.2010

AE Kärcher FZE, P.O. Box 17416, Jebel Ali Free Zone (South), Dubai, United Arab Emirates,
☎+971 4 886-1177, www.kaercher.com

AR Kärcher S.A., Uruguay 2887 (1646) San Fernando, Pcia. de Buenos Aires
☎+54-11 4506 3343, www.karcher.com.ar

AT Alfred Kärcher Ges.m.b.H., Lichtblaustraße 7, 1220 Wien,
☎+43-1-25060-0, www.kaercher.at

AU Kärcher Pty. Ltd., 40 Koornang Road, Scoresby VIC 3179, Victoria,
☎+61-3-9765-2300, www.karcher.com.au

BE Kärcher N.V., Industrieweg 12, 2320 Hoogstraten,
☎+32-3-340 07 11, www.karcher.be

BR Kärcher Indústria e Comércio Ltda., Av. Professor Benedito Montenegro no 419, Betel, Paulínia - Estado de Sao Paulo, CEP 13.140-000
☎+55-19-3884-9100, www.karcher.com.br

CA Kärcher Canada Inc., 6535 Millcreek Road, Unit 67, Mississauga, ON, L5N 2M2,
☎+1-905-672-8233, www.karcher.ca

CH Kärcher AG, Industriestrasse, 8108 Dällikon, Kärcher SA, Croix du Péage, 1029 Villars-Ste-Croix,
☎0844 850 864, www.kaercher.ch

CN Kärcher (Shanghai) Cleaning Systems, Co., Ltd., Part F, 2nd Floor, Building 17, No. 33, XI YA Road, Waigaogiao Free Trade, Pudong, Shanghai, 200131
☎+86-21 5076 8018, www.karcher.cn

CZ Kärcher spol. s r.o., Modletice c.p. 141, CZ-251 01 Ricany,
☎+420/323/606 014, www.kaercher.cz

DE Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Friedrich-List-Straße 4, 71364 Winnenden,
☎+49-7195/903-0, www.kaercher.de

DK Kärcher Rengøringsystemer A/S, Helge Nielsens Allé 7 A, 8723 Løsning,
☎+45-70206667, www.karcher.dk

ES Kärcher, S.A., Pol. Industrial Font del Radium, Calle Josep Trueta, 6-7, 08403 Granollers (Barcelona),
☎+34-902 17 00 68, www.karcher.es

F Kärcher S.A.S., 5, avenue des Coquelicots, Z.A. des Petits Carreaux, 94865 Bonneuil-sur-Marne,
☎+33-1-4399-6770, www.karcher.fr

FI Kärcher OY, Yrittäjätie 17, 01800 Klaukkala,
☎+358-207 413 600, www.karcher.fi

GB Kärcher (U.K.) Ltd., Kärcher House, Beaumont Road, Banbury, Oxon OX16 1TB,
☎+44-1295-752-000, www.karcher.co.uk

GR Kärcher Cleaning Systems A.E., 31-33, Nikitara str. & Konstantinoupoleos str., 136 71 Aharnes,
☎+30-210-2316-153, www.karcher.gr

HK Kärcher Limited, Unit 10, 17/F., Apec Plaza, 49 Hoi Yuen Road, Kwun Tong, Kowloon,
☎++(852)-2357-5863, www.karcher.com.hk

HU Kärcher Hungaria KFT, Tormásrét ut 2., (Vendelpark), 2051 Biatörbágy,
☎+36-23-530-64-0, www.kaercher.hu

I Kärcher S.p.A., Via A. Vespucci 19, 21013 Gallarate (VA),
☎+39-848-998877, www.karcher.it

IE Kärcher Limited (Ireland), 12 Willow Business Park, Nangor Road, Dublin 12,
☎(01) 409 7777, www.kaercher.ie

JP Kärcher (Japan) Co., Ltd., Irene Kärcher Building, No. 2, Matsusaka-Daira 3-chome, Taiwa-cho, Kurokawa-gun, Miyagi 981-3408,
☎+81-22-344-3140, www.karcher.co.jp

KR Kärcher Co. Ltd. (South Korea), 2nd Floor, Youngjae Building, 50-1, 51-1, Sansoo-dong, Mapo-ku, Seoul 121-060,
☎+82-2-322 6598, www.karcher.co.kr

MX Kärcher México, SA de CV, Av. Gustavo Baz Sur No. 29-C, Col. Naucalpan Centro, Naucalpan, Edo. de México, C.P. 53000 México,
☎+52-55-5357-04-28, www.karcher.com.mx

MY Kärcher Cleaning Systems Sdn. Bhd., 71 & 73 Jalan TPK 2/8, Taman Perindustrian Kinrara, Seksyen 2, 47100 Puchong, Selangor Darul Ehsan, Malaysia,
☎+603 8073 3000, www.karcher.com.my

NL Kärcher B.V., Postbus 474, 4870 AL Etten-Leur,
☎0900-33 666 33, www.karcher.nl

NO Kärcher AS, Stanseveien 31, 0976 Oslo, Norway,
☎+47 815 20 600, www.karcher.no

NZ Kärcher Limited, 12 Ron Driver Place, East Tamaki, Auckland, New Zealand,
☎+64 (9) 274-4603, www.karcher.co.nz

PL Kärcher Sp. z o.o., Ul. Stawowa 140, 31-346 Kraków,
☎+48-12-6397-222, www.karcher.pl

RO Kärcher Romania srl, Sos. Odaii 439, Sector 1, RO-013606 BUKAREST,
☎+40 37 2709001, www.kaercher.ro

RU Kärcher Ltd. Service Center, Leningradsky avenue, 68, Building 2, Moscow, 125315
☎+7-495 789 90 76, www.karcher.ru

SE Kärcher AB, Tagenevägen 31, 42502 Hisings-Kärä,
☎+46 (0)31-577 300, www.karcher.se

SGP Kärcher South East Asia Pte. Ltd., 5 Toh Guan Road East, #01-00 Freight Links Express Distripark, Singapore 608831,
☎+65-6897-1811, www.karcher.com.sg

SK Kärcher Slovakia, s.r.o., Beniaková 2, SK-94901 NITRA,
☎+421 37 6555 798, www.kaercher.sk

TR Kärcher Servis Ticaret A.S., 9 Eylül Mahallesi, 307 Sokak No. 6, Gazimir / Izmir,
☎+90-232-252-0708, +90-232-251-3578, www.karcher.com.tr

TW Kärcher Limited, 7/F, No. 66, Zhongjijheng Rd., Sinjhuang City, Taipei County 24243, Taiwan,
☎+886-2-2991-5533, +886-800-666-825, www.karcher.com.tw

UA Kärcher TOV, Kilzeva doroga, 9, 03191 Kiev,
☎+380 44 594 7576, www.karcher.com.ua

USA To locate your local dealer please visit our web site at <http://www.karchercommercial.com> or call us at 888.805.9852

ZA Kärcher (Pty) Ltd., 144 Kuschke Street, Meadowdale, Edenvale, 1614,
☎+27-11-574-5360, www.karcher.co.za

ЧИСТАЯ
КОМПАНИЯ

Чистая компания

8 (800) 250-39-39

Звонок по России бесплатный

www.chisto.ru

sales@chisto.ru